

Haushalt der
Evangelisch-Lutherischen
Kirche in Norddeutschland

für das Haushaltsjahr 2020

(01.01. – 31.12.2020)

Stand: Vorlage Landessynode 27. – 29.02.2020



Evangelisch-Lutherische
Kirche in Norddeutschland

Inhaltsverzeichnis

I.	Allgemeiner Teil	Seite
	Inhaltsverzeichnis	3
	Vorbemerkungen (einschl. Schaubild zum Haushalt)	5 - 21
	Haushaltsbeschluss	22 - 32
	Übersichten	33 - 40

II. Haushalte

Gesamtkirchlicher Haushalt	Mandant 14	41 - 102
Haushalt Versorgung	Mandant 9	103 - 118
Haushalt Verteilung	Mandant 18	119 - 132
Haushalt Leitung und Verwaltung	Mandant 6	133 - 226
Haushalt Rechnungsprüfungsamt	Mandant 17	227 - 236
Leitung und Verwaltung zugeordnete Haushalte <i>(nachrichtliche Übersicht; siehe Nr. 2.1 Vorbemerkungen)</i>	div. Mandanten	237 - 244
Hauptbereiche <i>(nur Stellenpläne und Kurzberichte; siehe Nr. 2.1 Vorbemerkungen)</i>	div. Mandanten	245 - 292
Haushalt Fondsverwaltung	Mandant 8	293 - 306
Haushalt Vermögensverwaltung <i>(Technischer Mandant)</i>	Mandant 900	307 - 314

Abkürzungsverzeichnis	315 - 320
------------------------------	------------------

Vorbemerkungen

1 Einführung

Die Vorbemerkungen zum Haushalt haben einen erläuternden Charakter und sollen helfen, die Systematik zu erfassen.

Gegenüber dem Haushalt 2019 werden geringe Veränderungen vorgenommen.

Die Darstellung des Zahlenwerks des Gesamthaushalts, der Teilhaushalte und der Haushalte der Hauptbereiche ist seit 2015 vereinheitlicht. Die Haushaltsdaten werden in Form einer Ergebnisrechnung dargestellt. Dieses Modell wurde aus den Vorgaben gemäß § 54 Absatz 2 der doppelten Haushaltsordnung der EKD entwickelt und ist an die klassische Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) angelehnt. Bei dieser Darstellung werden ähnliche Erträge bzw. Aufwendungen zu einer Position zusammengefasst.

Der Haushalt Verteilung (Mandant 18) der Landeskirche, aus dem die Anteile an den Einnahmen an die Haushalte Leitung und Verwaltung und Rechnungsprüfungsamt verteilt werden, weist auch Rücklagen aus, die einen übergeordneten Charakter haben. Neben der Vorsorge durch die Ausgleichsrücklage ist damit ein Steuerungsinstrument über diese Finanzmittel gegeben.

Aus dem Anteil für die Landeskirche werden im Vorwege aus den erwarteten Mitteln aus der Clearingabrechnung 2016 1.000.000 € für den Kapitaldienst der VBL-Darlehen bereitgestellt. Davon unberührt bleiben die Zuführungen an rechtlich selbstständige Dienste und Werke in den Hauptbereichen, soweit sie als prozentuale Quote ermittelt werden. Konkret handelt es sich um Zuweisungen an das Zentrum für Mission und Ökumene, den Evangelischen Presseverband Nord, die Diakonischen Werke in Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Schleswig-Holstein und das Diakonie-Hilfswerk Hamburg (Nr. 7.2.2 und 19.1 Haushaltsbeschluss).

Das Klimaschutzgesetz sieht eine Verpflichtung der Landeskirche vor, ab 2016 0,8 % der Schlüsselzuweisungen für Klimaschutzmaßnahmen zu verwenden. Für die Landeskirche werden diese Mittel einer zweckgebundenen Rücklage beim Haushalt Verteilung (Mandant 18) zugeführt (Nr. 9.1 Haushaltsbeschluss), um sie für entsprechende Maßnahmen einsetzen zu können.

Höhere Einnahmen aus den Schlüsselzuweisungen, die über die Planansätze hinausgehen, werden im Mandanten 18 der Ausgleichsrücklage, der zweckgebundenen und der freien Rücklage zugeführt (Nr. 9.2 Haushaltsbeschluss). Die Mehreinnahmen aus den Schlüsselzuweisungen dienen insbesondere der Vorsorge, falls in folgenden Jahren die Einnahmen zurückgehen. Die Haushalte Leitung und Verwaltung sowie Rechnungsprüfungsamt erhalten nur die Plananteile der Schlüsselzuweisungen.

Es wird erwartet, dass die Ausgleichsrücklage mit Verwendung des Jahresergebnisses 2019 den Mindestbestand in Höhe von 60 %, bezogen auf die Schlüsselzuweisungen des Planungsjahres, erreichen wird. Die Landessynode hat nach § 78 Absatz 3 KRHhFVO zu bestimmen, wie ein verbleibender Überschuss – nachdem alle Rücklagenbewegungen nach den gesetzlichen Bestimmungen und Regelungen des Haushaltsbe-

schlusses berücksichtigt wurden – zu verwenden ist. Um von einer gesonderten Beschlussfassung der Landessynode absehen zu können, wird eine entsprechende Regelung direkt im Haushaltsbeschluss aufgenommen. Nr. 9.2 Haushaltsbeschluss sieht demnach vor, einen verbleibenden Überschuss der freien Rücklage des Haushalts Verteilung zuzuführen.

Wie in 2019 wird auch in 2020 für absehbare Baumaßnahmen vorsorglich aus dem 45 %-Anteil eine zweckgebundene Rücklage zur Finanzierung solcher Maßnahmen gebildet, für 2020 in Höhe von 1.000.000 € (Nr. 9.3 Haushaltsbeschluss), über die die Kirchenleitung auf Vorschlag des Landeskirchenamtes entscheidet (Nr. 9.6 Haushaltsbeschluss). Ebenfalls aus dem 45 %-Anteil wird der freien Rücklage des Haushalts Verteilung ein Betrag in Höhe von 500.000 € zugeführt. Die Kirchenleitung erhält ein Initiativrecht für Maßnahmen, die aus der freien Rücklage des Haushalts Verteilung (Mandant 18) finanziert werden sollen (Nr. 9.6 Haushaltsbeschluss). Rücklagenentnahmen über 100.000 € bedürfen der Zustimmung des Finanzausschusses.

Außerdem wird in Nr. 9.6 des Haushaltsbeschlusses jetzt die in früheren Jahren entwickelte Struktur der Haushaltsausführung geregelt. So können die für die Kostenstellen verantwortlichen Stellen des Haushalts Leitung und Verwaltung über die zugehörigen Rücklagen verfügen. Zweckbindungen sind einzuhalten. Aus Minderausgaben für Personalkosten wurde in vergangenen Jahren eine Personalkostenrücklage gebildet. Über die Personalkostenrücklage entscheidet der Präsident des Landeskirchenamtes.

Im Haushalt Leitung und Verwaltung werden die Anteile für die Teilbereiche Verwaltung/Landeskirchenamt und für die Leitung gesondert ausgewiesen. Die separat dargestellten Vorkosten werden zusätzlich nach ihren Anteilen im Wege eines Umlageverfahrens in den zugehörigen Kostenstellengruppen ausgewiesen, um dort die jeweiligen Kostenanteile abzubilden. Die Vorkosten werden in Höhe der tatsächlich entstehenden Kosten dotiert, damit durch sie keine Fehlbeträge oder Überschüsse in den Kostenstellen veranlasst werden.

Die haushaltsausführenden Stellen des Bereichs Leitung und Verwaltung können den Rücklagen grundsätzlich nur Mittel aus Minderausgaben zuführen. Damit besteht ein Anreiz für die Abteilungen, mit den Mitteln sparsam umzugehen.

In der ehemaligen Nordelbischen Kirche wurde aus dem Anteil für die Kirchenkreise eine Sonderfondsrücklage für Baumaßnahmen gebildet. Die beschlossenen Zusagen an die Kirchenkreise führten zu Verpflichtungen in den folgenden Jahren. Mittlerweile sind alle Verpflichtungen erfüllt, so dass keine Regelungen hierzu mehr im Haushaltsbeschluss erforderlich sind.

Nach § 7 Absatz 3 Finanzgesetz erhält der Kirchenkreis Nordfriesland eine Sonderzuweisung von 0,3 % von dem auf die Kirchenkreise insgesamt entfallenden Anteil an den Einnahmen. Die Sonderzuweisung muss jeweils nach drei Jahren, erstmals im Haushaltsjahr 2015 überprüft und im Haushaltsbeschluss festgelegt werden.

Vertreter der Kirchenleitung, des Finanzausschusses und des Landeskirchenamtes berieten 2015 mit den Pröpsten des Kirchenkreises Nordfriesland den gesetzlichen Prüfauftrag. Sie empfehlen der Landessynode, dass der Kirchenkreis Nordfriesland ab 2016 eine Sonderzuweisung von 0,2 % von dem auf die Kirchenkreise insgesamt entfallenden Anteil an den Einnahmen erhält. Die Prüfung in 2018 hat ergeben, dass es auch ab 2019 bei einer Sonderzuweisung von 0,2 % bleibt, was in Nr. 18 des Haushaltsbeschlusses geregelt wird.

Die Verfassungegebende Synode hat beschlossen, dass der landeskirchliche Anteil an den Einnahmen bis 2020 um einen Prozentpunkt zu verringern ist. Der Haushalt 2019 weist bereits die Zielquote für den landeskirchlichen Anteil von 18,72 % aus. Eine weitere Reduzierung für 2020 ist daher nicht mehr erforderlich.

Im Haushaltsjahr 2020 lauten die Prozentsätze für die Landeskirche und die Kirchenkreise nach § 2 Finanzgesetz:

Landeskirche: 18,72 %
Kirchenkreise: 81,28 %

Der Anteil für die Hauptbereiche verbleibt auf 55,00 %. Entsprechend beträgt der Anteil für den Bereich Leitung und Verwaltung 45,00 %. Die einzelnen Prozentanteile der Hauptbereiche haben sich gegenüber 2019 nicht verändert. Der Haushaltsbeschluss enthält Budgetregeln der Hauptbereiche (Nr. 10 Haushaltsbeschluss).

In 2020 werden die Clearingmittel des Jahres 2016 abgerechnet. Es werden Ausschüttungen in Höhe von 7 Mio. € erwartet. Die Rückstellungen für das Jahr 2016 wurden im Dezember 2016 aus dem Haushalt 2016 der Nordkirche gebildet. Daher sind die diesem Haushalt zugrunde liegenden Verteilschlüssel für die Ausschüttungen maßgeblich.

Zur Haushaltsplanung gehört eine mehrjährige Vorausschau der Entwicklung der finanziellen Rahmenbedingungen. Die Finanzplanung (siehe Nr. 4) baut auf dem Haushalt der Nordkirche auf und projiziert von dort ausgehend die Entwicklung der nächsten fünf Jahre.

Die zentrale Größe, aus der sich alles ableitet, bilden die Einnahmen aus Kirchensteuern, Staatsleistungen der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Schleswig-Holstein und Brandenburg sowie die Finanzausgleichsleistungen der EKD.

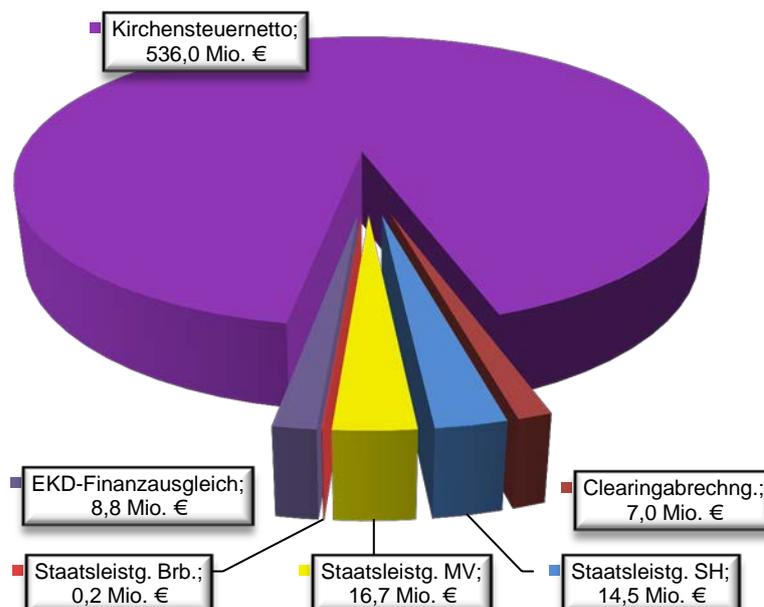
Einnahmen im Haushalt 2020 nach Herkunft:

Kirchensteuern	536.000.000 €
Staatsleistungen	31.371.800 €
EKD-Finanzausgleich	8.761.900 €
Clearingabrechnung 2016	7.000.000 €
Einnahmen gesamt:	583.133.700 €

Hinsichtlich der Staatsleistungen müssen die Zweckbindungen nach den Staatskirchenverträgen beachtet werden (Nr. 4.2 Haushaltsbeschluss).

Grundsätzlich ist die Nordkirche Zahler im Finanzausgleich der EKD. Die EKD hat beschlossen, den früher bestehenden Saldo der einzelnen Finanzausgleichsleistungen der ehemaligen Partnerkirchen in der Nordkirche fortzusetzen. Damit wird die Nordkirche zu einem Empfänger im Finanzausgleich.

Einnahmen (Gesamt 583,2 Mio. €, jeweils gerundet):



Die Landessynode beschließt den Haushalt der Nordkirche, der aus dem Haushaltsbeschluss, dem Haushaltsplan und dem Stellenplan besteht. Einen informativen Charakter haben die weiteren Bestandteile wie die Kostenstellenpläne, die Übersichten über das Vermögen und die Schulden sowie die Erläuterungen. Der Haushaltsbeschluss enthält Ausführungsbestimmungen für das Haushaltsjahr. Neben haushaltstechnischen Regelungen werden im Haushaltsbeschluss der Anteil für die Landeskirche und der Anteil für die Kirchenkreise festgelegt (Nr. 3 Haushaltsbeschluss).

Vor der Verteilung der Mittel an die Landeskirche und an die Kirchenkreise werden im Vorwege die Aufwendungen für die Versorgung und für gesamtkirchliche Aufgaben abgezogen (Vorwegabzug). Der Anteil von 3 % vom Kirchensteuernettoaufkommen für den Kirchlichen Entwicklungsdienst (KED) gehört zu den Mitteln der gesamtkirchlichen Aufgaben und wird im Haushaltsbeschluss ausgewiesen.

Gegen eine Veränderung des Anteils der Kirchenkreise an den Kirchensteuern und den weiteren Einnahmen kann der Finanzbeirat der Kirchenkreise nach Artikel 124 der Verfassung Einspruch erheben, welcher von der Landessynode mit einer Zweidrittelmehrheit zurückgewiesen werden kann.

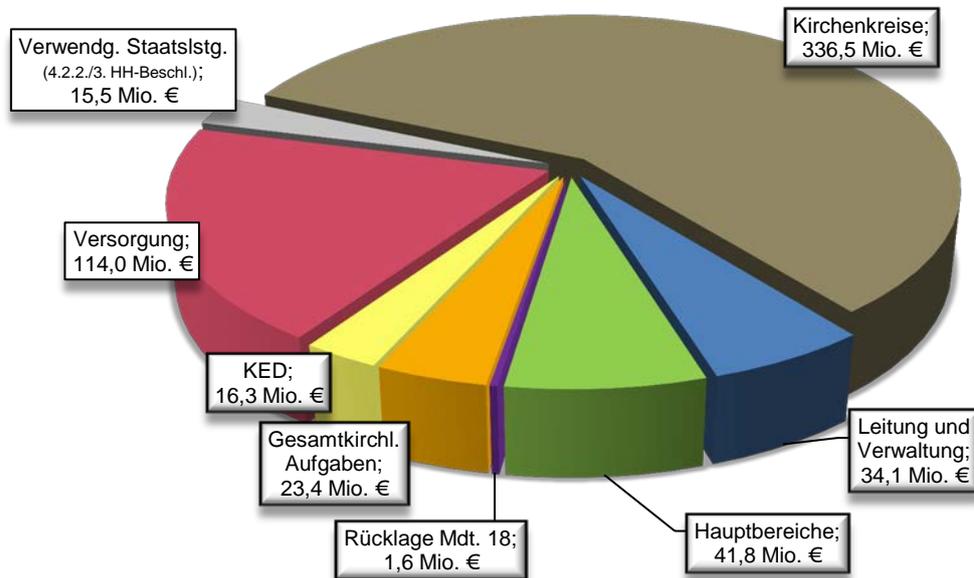
Der landeskirchliche Anteil teilt sich wie folgt auf:

Schlüsselzuweisung	
Kirchenkreise	336.529.300 €
Landeskirche	77.532.900 €
davon vorweg an Rücklage Mdt. 18 für Klimaschutzmaßn.	620.200 €
davon vorweg für Kapitaldienst VBL-Darlehn	1.000.000 €
davon an Hauptbereiche	41.840.600 €
davon an Verteilung	34.072.100 €
Bedarf Leitung und Verwaltung einschließlich RPA	32.606.000 €
Verteilung Überschuss	146.100 €

Innerhalb der Landeskirche werden die Mittel auf den Bereich Leitung und Verwaltung und die Hauptbereiche der Dienste und Werke aufgeteilt. Zum Anteil der Kirchenkreise gehören nach § 15 Finanzgesetz 0,15 % der Mittel für einen Denkmalfonds. Der Denkmalfonds dient der Unterstützung der

Kirchengemeinden und Kirchenkreise für die Pflege von Kunstgut. Außerdem sind Sanierungs- und Restaurationsmaßnahmen an Orgeln und Glocken der Kirchengemeinden und Kirchenkreise förderfähig.

Übersicht über die Verteilung der Mittel (Gesamt 583,2 Mio. €, jeweils gerundet):



Die Einnahmen mit den zu verteilenden Beträgen sind im Gesamtkirchlichen Haushalt (Mandant 14) veranschlagt. In den Allgemeinen Erläuterungen zu diesem Haushalt sind die Beträge in einer summarischen Übersicht dargestellt.

2.1 Gliederung des Haushaltes (Nr. 2.2 Haushaltsbeschluss)

Der Haushalt der Nordkirche ist in einzelne Teilhaushalte gegliedert, die im Rechnungswesen als einzelne Mandanten mit eigener Bilanz und Ergebnisrechnung geführt werden. Die Haushalte sind in Kostenstellen unterteilt, die zu Kostenstellengruppen gegliedert sind. Im Kostenstellenplan sind Einzelheiten ausgewiesen.

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14, gelbe Gliederung)

- Verteilung der Einnahmen
 - Einnahmen mit Kirchensteuern, Staatsleistungen, Finanzausgleichsmitteln der EKD
 - Clearingmittel
 - Verteilung der Einnahmen an die Landeskirche, Kirchenkreise und Versorgungshaushalt
- Vorwegabzug für Gesamtkirchliche Aufgaben
 - Verpflichtungen aus Mitgliedschaften (EKD, VELKD, UEK, LWB)
 - Weitere vertragliche Verpflichtungen, wie z.B. Aufwendungen für Versicherungen, Rechtssammlung, Meldewesen

Die Vorwegabzüge werden im Gesamtkirchlichen Haushalt für Gesamtkirchliche Aufgaben, den KED und für den Versorgungshaushalt berücksichtigt, bevor die Einnahmen an die Kirchenkreise und an den landeskirchlichen Haushalt verteilt werden. Für Gesamtkirchliche Aufgaben sind 23.377.600 € der Einnahmen vorgesehen. Der Kirchliche Entwicklungsdienst (KED) erhält 3 % von den Kirchensteuern, mithin 16.080.000 €. Diese Mittel werden dem Hauptbereich Mission und Ökumene zur dortigen Verwaltung zugewiesen. Der Versorgungshaushalt, der in einem eigenen Mandanten geführt wird (siehe nachfolgend), erhält von den Einnahmen 113.919.500 € als Zuweisung aus dem Gesamtkirchlichen Haushalt.

Haushalt Versorgung (Mandant 9, rote Gliederung)

- Abwicklung der Versorgungsverpflichtungen der Nordkirche

Der Versorgungshaushalt wird in einem eigenen Mandanten geführt. Er erhält im Wesentlichen eine Zuweisung im Rahmen des Vorwegabzugs aus dem Gesamtkirchlichen Haushalt, die sich aus den gesamtkirchlichen Erträgen (s.o.) speist, sowie weitere Erträge von anderen Landeskirchen und staatlichen Stellen für anteilige Versorgung. Die Aufwendungen enthalten sowohl alle Versorgungsleistungen an Pastorinnen und Pastoren, Beamtinnen und Beamte und deren Hinterbliebene als auch die laufenden Beiträge für die Versorgungssicherung an die Ev. Ruhegehaltskasse in Darmstadt und die VERKA sowie für Rückdeckungsversicherungen. Eine Zuführung aus den Entnahmen der Stiftung zur Altersversorgung ist aufgrund des vorliegenden versicherungsmathematischen Gutachtens nicht möglich.

Die Erträge aus den Leistungen der Ev. Ruhegehaltskasse in Darmstadt und der VERKA werden aufgrund des versicherungsmathematischen Gutachtens der Stiftung zur Altersversorgung und der daraus resultierenden Berechnungen zur Ausschüttung aus der Stiftung ab 2016 in der Stiftung vereinnahmt. Für den Jahresabschluss 2017 wurden erstmalig die Rückstellungen für die Pensions- und Beihilfeverpflichtungen der Nordkirche im Rahmen eines konsolidierten Jahresabschlusses bilanziert. Auf Basis des Gutachtens für die Pensions- und Beihilferückstellungen zum 31.12.2018 wurden vorsichtige Abschätzungen bezüglich der Entwicklung dieser Rückstellungen für die Haushaltsaufstellung 2020 vorgenommen und berücksichtigt. Die genaue Höhe der Rückstellungen wird erst durch ein entsprechendes Gutachten zum Bilanzstichtag 31.12.2020 zu ermitteln sein.

Dem Versorgungshaushalt ist der Haushalt der Stiftung zur Altersversorgung zugeordnet, für den besondere gesetzliche Regelungen bestehen.

Landeskirchlicher Haushalt (Nr. 2.2.3 Haushaltsbeschluss)

Der landeskirchliche Haushalt nimmt den landeskirchlichen Anteil an den Einnahmen (18,72 %) auf und besteht aus

- dem Haushalt Verteilung mit dem Haushalt der Leitung und Verwaltung und dem Haushalt des Rechnungsprüfungsamtes sowie
- den Haushalten der Hauptbereiche.

Dieser Haushalt hat ein Volumen an Schlüsselzuweisung von 77.532.900 € inklusive Clearing.

Haushalt Verteilung
(Mandant 18, blauviolette Gliederung)

- Verteilung an Haushalt Leitung und Verwaltung und Haushalt Rechnungsprüfungsamt

Der Haushalt Verteilung erhält 45,00 % des landeskirchlichen Anteils an den Einnahmen (34.072.100 €), die aus diesem Haushalt an die Haushalte Leitung und Verwaltung und Rechnungsprüfungsamt verteilt werden. Im Haushalt Verteilung werden die übergeordneten Rücklagen geführt, insbesondere die Ausgleichsrücklage. In diesem Haushalt können Finanzmittel gesammelt werden, die keiner Zweckbindung unterliegen oder keinem sonstigen Bereich verpflichtend zugeordnet werden müssen.

Haushalt Leitung und Verwaltung
(Mandant 6, blaue Gliederung)

- Kirchenleitende Gremien
- Landeskirchenamt

Der Haushalt Leitung und Verwaltung erhält aus dem Haushalt Verteilung 31.467.100 € für die Bereiche der kirchenleitenden Gremien und das Landeskirchenamt.

Haushalt Rechnungsprüfungsamt
(Mandant 17, dunkelblaue Gliederung)

Das Rechnungsprüfungsamt hat aufgrund der Verfassung eine autonome Stellung und ist direkt der Landes-synode verantwortlich. Es wird ein eigener Haushalt (Mandant 17) geführt, der eine Zuweisung von 1.138.900 € aus dem Haushalt Verteilung (Mandant 18) zur Bewirtschaftung erhält.

**Haushalt Leitung und Verwaltung
zugeordnete Haushalte**
(Div. Mdtn., hellblaue Gliederung)

- Haushalt des Pastoralkollegs
- Haushalt des Predigerseminars
- Haushalt der Institutionsberatung
- Haushalt des Gebäudemanagements
- Haushalt der Stiftungen (ohne Stiftung zur Altersversorgung)
- Haushalt des Personalkostenbudgets

Dem Haushalt Leitung und Verwaltung mit den zuständigen Dezernaten im Landeskirchenamt sind verschiedene Haushalte mit eigenen Bilanzen und Ergebnisrechnungen zugeordnet. Sie werden jeweils in eigenen Mandanten abgebildet. Die Landessynode beauftragt den Finanzausschuss nach Nr. 16 des Haushaltsbeschlusses, diese Haushalte in einem gesonderten Verfahren durch Beschluss festzustellen und die Jahresabschlüsse abzunehmen.

Eine Übersicht mit kurzen Informationen über die zugeordneten Haushalte findet sich im Anschluss an den Haushalt Leitung und Verwaltung.

Haushalte der Hauptbereiche (Div. Mandanten, grüne Gliederung)

- Hauptbereich Schule, Gemeinde- und Religionspädagogik
- Hauptbereich Seelsorge und gesellschaftlicher Dialog
- Hauptbereich Gottesdienst und Gemeinde
- Hauptbereich Mission und Ökumene
- Hauptbereich Frauen und Männer, Jugend und Alter
- Hauptbereich Medien
- Hauptbereich Diakonie
- Vertragliche Leistungen (Hauptbereich Schule, Gemeinde- und Religionspädagogik zugeordnet, Nr. 2.2.3.2 des Haushaltsbeschlusses)

Die Hauptbereiche haben eigenständige Budgets und erhalten 55,00 % des landeskirchlichen Anteils, dies sind insgesamt 41.840.600 €. Jeder Hauptbereich erhält eine prozentuale Quote an dem Anteil der Einnahmen für die Hauptbereiche. Die Verteilung der Mittel ist in Nr. 7.1 und 7.2 des Haushaltsbeschlusses dargestellt. An dem Vorwegabzug des landeskirchlichen Anteils an den Clearingmitteln in Höhe von 1.000.000 € werden die rechtlich selbstständigen Dienste und Werke in den Hauptbereichen nach § 5 Absatz 2 HBG, soweit sie als prozentuale Quote am Anteil nach Nr. 7.1 ermittelt werden, nicht beteiligt.

Die Landessynode stellt den Hauptbereichen die Ressourcen an Personal und Finanzmitteln zur Verfügung und definiert so die Budgets. Dies geschieht durch den Beschluss der Prozentanteile an den Schlüsselzuweisungen der Landeskirche. Träger der Stellen ist die Landeskirche.

Im Übrigen wird die Feststellung der Haushalte der Hauptbereiche nach Nr. 16 des Haushaltsbeschlusses auf den Finanzausschuss delegiert.

Besondere Maßnahmen der Aus- und Fortbildung, die nicht den Hauptbereichen zugeordnet sind und deren Leistungen größtenteils auf Verträgen beruhen und daher nur schwer steuerbar sind, werden in einem eigenen Haushalt („Vertragliche Leistungen“) mit prozentualer Quote zusammengefasst. Hierzu gehören die Zuwendungen an die Evangelische Hochschule, an das Zentrum für Diakonische Bildung, an die Wichern-Schule und an die Evangelische Schulstiftung, die Ausbildungskostenzuschüsse für Theologiestudierende und die Mittel für die Zusatzausbildung der hauptamtlichen Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter. Um im Falle eines Fehlbetrages des Mandanten „Vertragliche Leistungen“ das Budget des Hauptbereiches Schule, Gemeinde- und Religionspädagogik nicht zu belasten, werden in einem abgestuften Verfahren nach Nr. 7.3 des Haushaltsbeschlusses die hierfür vorgesehenen Rücklagen eingesetzt.

Im Anschluss an die Darstellung des Haushalts Leitung und Verwaltung und den dort zugeordneten Haushalten (blaue Gliederungsbereiche) finden sich die Kurzberichte über die Hauptbereiche mit den Eckdaten

der Wirtschaftsplanung, der finanziellen Situation, den Angaben zu den Rücklagen sowie deren Stellenpläne.

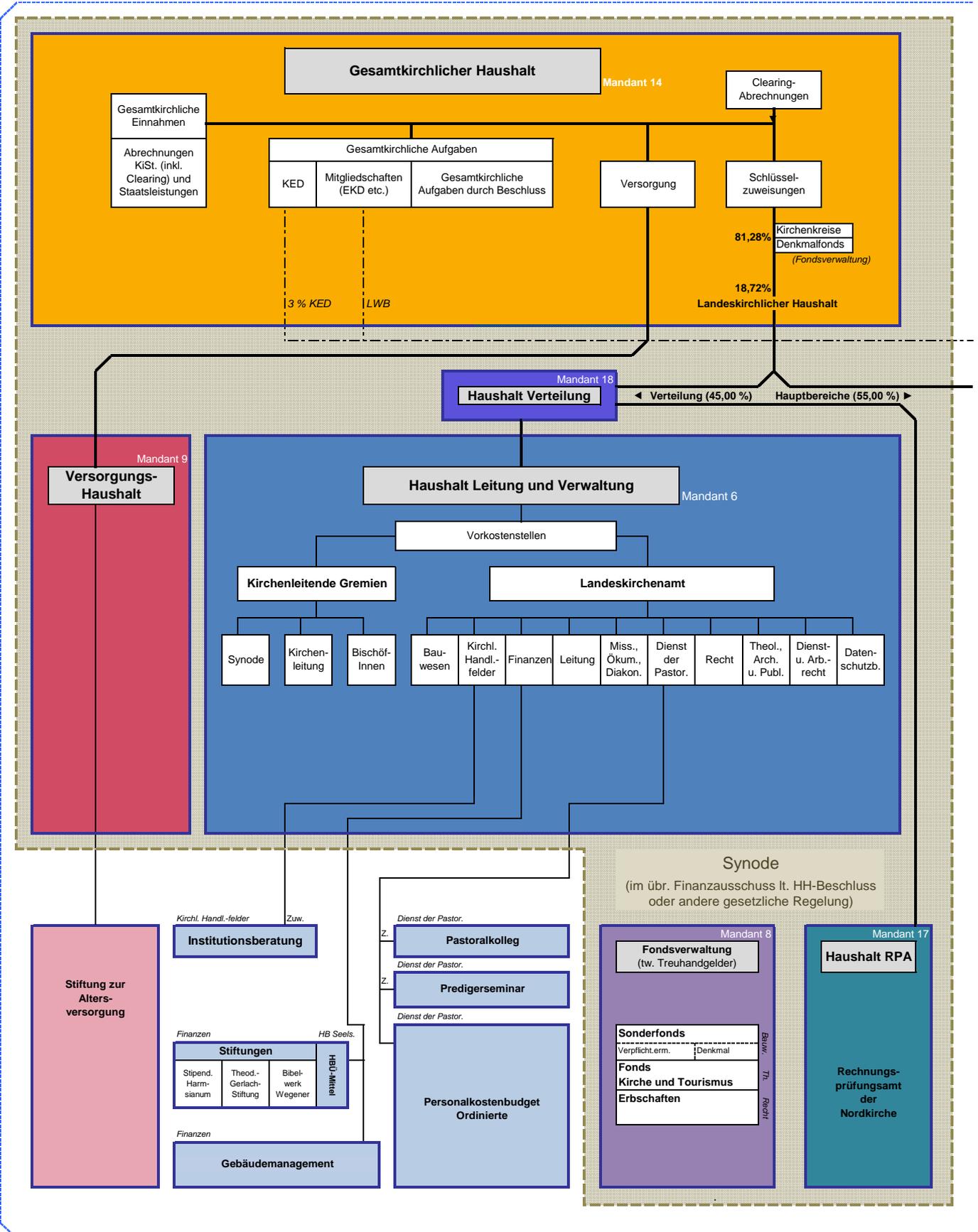
Haushalt Fondsverwaltung
(Mandant 8, violette Gliederung)

- Verwaltung der treuhänderisch verwalteten Fonds und Rücklagen

Vermögensverwaltung
(„Technischer“ Mandant 900,
graue Gliederung)

In dem Technischen Mandanten wird die Vermögensverwaltung des Finanzpools der Landeskirche (ohne Stiftung zur Altersversorgung) buchhalterisch dargestellt. Auf der Aktivseite des Technischen Mandanten werden die Finanzanlagen ausgewiesen und auf der Passivseite die Verbindlichkeiten aus der Vermögensverwaltung gegenüber den landeskirchlichen Mandanten. Der Technische Mandant wird dafür genutzt, die jährliche Zinsverteilung für den Finanzpool abzuwickeln und an die landeskirchlichen Mandanten weiterzuleiten. Im Falle der Aufnahme von inneren Darlehen dient die Vermögensverwaltung als Darlehnsgeberin.

2.2 Schaubild zur Gliederung und zu den Finanzströmen im Haushalt





Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland

Haushalt für das Haushaltsjahr 2020
auf der Basis eines kaufmännischen Rechnungswesens
Gliederung und Finanzströme

Bilanz und
Ergebnisrechnung

Kostenstellen-
gruppen

Kostenstellen

Zuständ. Dez.:

Bilanzen und
Ergebnis-
rechnungen

Ki. Handl.-f.	Ki. Handl.-f.	Ki. Handl.-f.	Th., Arch., Publ.	Mi., Ok., Di.	Ki. Handl.-f.	Th., Arch., Publ.	Mi., Ok., Di.
Haushalte der Hauptbereiche							
Vertragl. Leistungen (<i>Wichern-Schule etc.</i>)	§ 26 HBG Schule, Gemeinde- und Religionspäd.	§ 27 HBG Seelsorge und gesellschaftl. Dialog	§ 28 HBG Gottesdienst und Gemeinde	§ 29 HBG Mission und Ökumene	§ 30 HBG Frauen und Männer, Jugend und Alter	§ 31 HBG Medien	§ 32 HBG Diakonie
HB Schule, Gemeinde- und Religionspäd. zugeordnet				Kirchl. Entwickl.-dienst			Zuweisung Diak. Werk Hamburg
							Zuweisung Diak. Werk Meck.-Vorp.
				Zuweisung Zentr. f. Miss. u. Ökumene			Zuweisung Diak. Werk Schl.-Holst.
					Zuweisung Ev. Pressev. i. Norddeutschl.		Zuweisung Diak.-Hilfsw. Hamburg*

Eigene
Bilanzen
und
Ergebnis-
rechnungen

**Wirtschafts-
betrieb**
Ev. Kurzentrum
u. Sanatorium
"GODE TIED"
Büsum

**Diakonie-
Hilfswerk
Schleswig-
Holstein***

* = Sonder-
vermögen
(gem. gesetzl.
Beschluss-
regelung)

Weiterer Ausbau (im Abschluss) zur
konsolidierten Bilanz und Ergebnisrechnung

3 Hinweise zum Haushaltsbeschluss

3.1 Clearingabrechnung 2016 (Nr. 4.5 Haushaltsbeschluss)

Aus den Gesamteinnahmen werden in 2020 Mittel für die Clearingabrechnung einbehalten. Da die Nordkirche im Clearingverfahren eine Zahlerkirche ist, werden Vorauszahlungen an die EKD geleistet und zusätzlich eine eigene Clearing-Rückstellung gebildet. Die ehemalige Mecklenburgische und Pommersche Kirche waren Empfänger und die ehemalige Nordelbische Kirche Zahler im Clearingverfahren. Im Saldo der einzelnen Leistungen wird die Nordkirche zur Zahlerkirche. Die Rückstellung muss auskömmlich sein und sie wird entsprechend dotiert. Die Clearingabrechnung des Jahres 2020 wird für 2024 erwartet.

Im Haushaltsjahr 2020 werden die Clearingmittel des Jahres 2016 abgerechnet. Für die Abrechnung der gebildeten Clearing-Rückstellungen sind die Verteilungsregeln des Jahres 2016 anzuwenden. Auf diesen Umstand geht Nr. 4.5 Haushaltsbeschluss ein.

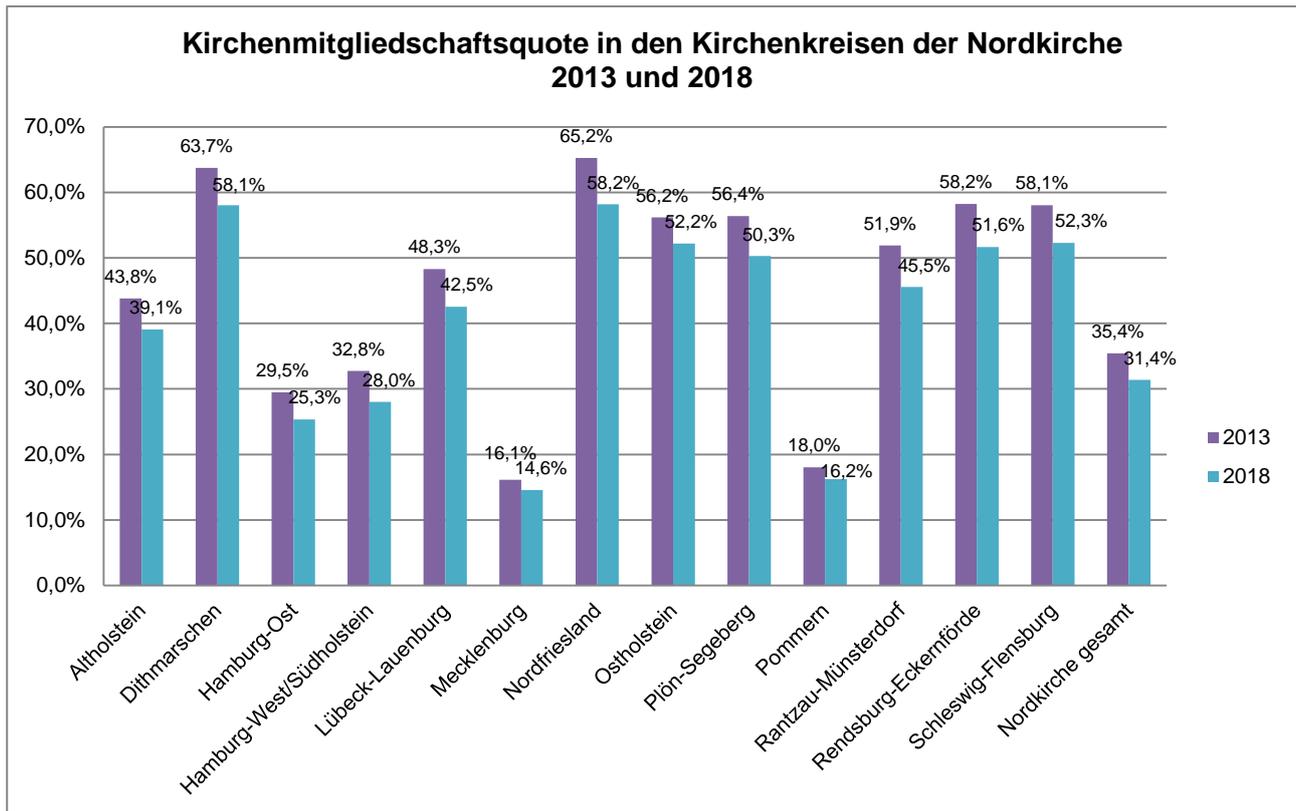
3.2 Prozentanteil der Gemeindeglieder an der Wohnbevölkerung (Nr. 6.1 Haushaltsbeschluss)

Als Stichtag für die Ermittlung der Zahl der Gemeindeglieder und der Wohnbevölkerung für das Haushaltsjahr 2020 ist ausnahmsweise – wie im Haushalt 2019 – der 01.04.2018 festgesetzt worden. Die Landessynode hat die Änderung von Nr. 6.2 Haushaltsbeschluss 2019 im September 2019 beschlossen, da aufgrund von technischen Problemen bei der Verarbeitung von Meldedaten und fehlerhaften Datenlieferungen der Meldebehörden die Ermittlung der Zahl der Wohnbevölkerung und Gemeindeglieder zum ursprünglich vorgesehenen Stichtag 01.04.2019 nicht möglich war.

Die nachstehende Tabelle weist als ergänzende Information den Prozentanteil der Gemeindeglieder an der Wohnbevölkerung aus:

Kirchenkreis	Gemeindeglieder (Stand 01.04.18)	Wohnbevölkerung (Stand 01.04.18)	Prozentanteil der Gemeindeglieder an der Wohnbevölkerung
1	2	3	4
Altholstein	203.145	519.622	39,09 %
Dithmarschen	78.505	135.234	58,05 %
Hamburg-Ost	417.520	1.648.473	25,33 %
Hamburg-West/Südholstein	212.350	757.230	28,04 %
Lübeck-Lauenburg	167.750	394.551	42,52 %
Mecklenburg	166.212	1.140.296	14,58 %
Nordfriesland	96.921	166.614	58,17 %
Ostholstein	106.133	204.303	51,95 %
Plön-Segeberg	120.241	239.170	50,27 %
Pommern	79.056	486.747	16,24 %
Rantzeu-Münsterdorf	93.885	206.142	45,54 %
Rendsburg-Eckernförde	120.367	233.054	51,65 %
Schleswig-Flensburg	155.540	297.346	52,31 %
Insgesamt	2.017.625	6.428.782	31,38 %

Die nachstehende Grafik zeigt die Veränderungen in den einzelnen Kirchenkreisen von 2013 bis 2018:



3.3 Anteile im landeskirchlichen Haushalt (Nr. 7 Haushaltsbeschluss)

Aus dem Anteil für die Landeskirche werden im Vorwege aus den erwarteten Mitteln aus der Clearingabrechnung 2016 1.000.000 € für den Kapitaldienst der VBL-Darlehen bereitgestellt. Davon unberührt bleiben die Zuführungen an rechtlich selbstständige Dienste und Werke in den Hauptbereichen, soweit sie als prozentuale Quote ermittelt werden. Konkret handelt es sich um Zuweisungen an das Zentrum für Mission und Ökumene, den Evangelischen Presseverband Nord, die Diakonischen Werke in Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Schleswig-Holstein und das Diakonie-Hilfswerk Hamburg (Nr. 7.2.2 und 19.1 Haushaltsbeschluss. Die Tabelle unter Nr. 7.2.2 berücksichtigt diese Vorgabe und weist die Mittel aus der Clearingabrechnung sowie die Gesamtzuweisung gesondert aus.

3.4 Außer- und überplanmäßige Maßnahmen (Nr. 8 Haushaltsbeschluss)

Im Gegensatz zu kameralistischen Haushalten liegt der Planungsschwerpunkt in doppischen Haushalten auf der Beschreibung von Maßnahmen zur Erreichung von Zielen und der damit zusammenhängenden Bereitstellung von Ressourcen. Die Planungen müssen umfassend sein. Dennoch ist es möglich, dass nicht geplante unterjährige Maßnahmen erforderlich sind oder der Planansatz nicht ausreicht. In diesen Fällen kann die Kirchenleitung nach Artikel 85 Absatz 1 Nummer 2 der Verfassung mit Einwilligung des Finanzausschusses außer- und überplanmäßige Maßnahmen beschließen. Die Betragsgrenze wird auf 100.000 € festgesetzt. Außer- und überplanmäßige Maßnahmen, die nicht steuerbar sind, wie z.B. gesetzliche oder vertragliche Leistungen, die vor dem Haushaltsjahr begründet wurden, sind unumgänglich und bedürfen keines Beschlusses der Kirchenleitung mit Einwilligung des Finanzausschusses.

Die Haushaltsplanung von kameralistischen Haushalten zielt auf die Festlegung von Haushaltsansätzen ab, mit deren Mitteln die Aufgaben erledigt werden. Hier sind Regeln erforderlich, um innerhalb von Gliederungen oder Gruppierungen eine Deckungsfähigkeit herzustellen. Im kaufmännischen Rechnungswesen, welches auf die Zielerreichung durch Bereitstellung eines Budgets an Finanzmitteln und

Personal abzielt, liegt der Schwerpunkt auf der Beschreibung von Maßnahmen zur Erreichung des Zieles. Die Kompetenzen für die Bewirtschaftung des Budgets ergeben sich für die Hauptbereiche aus dem Hauptbereichsgesetz und für den Bereich Leitung und Verwaltung aus der Verfassung und dem Geschäftsverteilungsplan. Der Haushalt eines jeden Hauptbereiches definiert ein Budget. Im Bereich Leitung und Verwaltung liegt auf der Ebene von Kostenstellengruppen ein Budget vor. Typischerweise trägt die Dezernentin/der Dezernent die Verantwortung für sein Dezernat mit dem zugehörigen Budget. Von dem Budget sind im Bereich Leitung und Verwaltung die Umlagekosten, insbesondere Personalkosten, ausgenommen, da diese in zentraler Verantwortung der Leitung des Landeskirchenamtes liegen.

3.5 Bewirtschaftungsvermerke (Nr. 9 Haushaltsbeschluss)

3.5.1 Rücklagen

In der kameralen Systematik wird eine Ausgleichsrücklage wie eine freie Rücklage behandelt, die zur freien Verfügung steht. Im doppischen System ist das verbindliche Bilanzschema anzuwenden, wonach Pflichtrücklagen und freie Rücklagen zu unterscheiden sind. Eine Ausgleichsrücklage gleicht Einnahmeschwankungen insbesondere bei den Kirchensteuern aus und erhält eine Mindestquote. Die Ausgleichsrücklage gehört zu den Pflichtrücklagen.

3.5.2 Ausgleichsrücklage des Bereiches Leitung und Verwaltung

Die Ausgleichsrücklage des Bereichs Leitung und Verwaltung, welche im Haushalt Verteilung geführt wird, gleicht ein Minderaufkommen der Einnahmen aus. Sie wird vom Finanzdezernat verwaltet und hat eine übergeordnete Bedeutung. Die Ausgleichsrücklage des Haushaltes Verteilung und sämtliche freien Rücklagen der Haushalte des Rechnungsprüfungsamtes, der Leitung und Verwaltung und nach Nr. 2.2.3.1 des Haushaltsbeschlusses sollen nach Nr. 9.2 des Haushaltsbeschlusses einen Mindestbestand bezogen auf die Schlüsselzuweisung des Planungsjahres haben.

3.5.3 Außerordentliche Rücklagenbildung des Haushaltes Verteilung (Nr. 9.1 Haushaltsbeschluss)

Das Klimaschutzgesetz sieht vor, dass 0,8 % des landeskirchlichen Anteils für Klimaschutzmaßnahmen der Landeskirche anzuwenden sind. Für diesen Anteil wird beim Haushalt Verteilung (Mandant 18) eine zweckgebundene Rücklage gebildet, die der Finanzierung von entsprechenden Klimaschutzmaßnahmen dient.

3.5.4 Überschuss und Fehlbetrag im Haushalt Verteilung sowie Leitung und Verwaltung (Nrn. 9.2, 9.5 Haushaltsbeschluss)

Die Ausgleichsrücklage gleicht die Einnahmeschwankungen aus, damit der Plananteil an die Haushalte Leitung und Verwaltung und Rechnungsprüfungsamt gewährleistet ist. Fallen die Einnahmen höher als geplant aus, werden die über den Plananteil hinausgehenden Anteile der Ausgleichsrücklage oder, falls der vorgegebene Bestand erreicht wird, der freien Rücklage zugeführt. Der Haushalt Verteilung erwartet einen Überschuss von 146.100 €.

Der Haushalt Leitung und Verwaltung weist ein ausgeglichenes Ergebnis aus. Dennoch sind Regelungen für den Fall vorzusehen, dass durch Mindereinnahmen oder durch Mehraufwendungen in Einzelfällen ein Fehlbetrag entsteht. Fehlbeträge der Bereiche im Haushalt Leitung und Verwaltung müssen mit dem Jahresabschluss ausgeglichen werden. Die einzelnen Kostenstellengruppen erhalten ihren Plananteil an den Einnahmen. Mit diesen Mitteln ist die Kostenstellengruppe zu bewirtschaften. Entsteht in einer Kostenstellengruppe ein Defizit, weil der Aufwand die Erträge überschreitet, muss dieses aus den Rücklagen der Kostenstellengruppe gedeckt werden. Durch diese Regelungen wird erreicht, dass die Bereiche entsprechend der jeweiligen Verantwortung und Steuerungsmöglichkeiten an einem Defizit beteiligt werden.

3.6 Budgetregeln der Hauptbereiche (Nr. 10 Haushaltsbeschluss)

Die jeweiligen Budgets der Hauptbereiche werden von den Leitungen der Hauptbereiche im Rahmen des von der Synode beschlossenen Finanz- und Stellenvolumens nach besonderen Regeln verwaltet. Die Budgetregeln sind in Nr. 10 Haushaltsbeschluss festgelegt. Soweit nichts anderes festgelegt ist, gelten für die Hauptbereiche der Haushaltsbeschluss, insbesondere die Budgetregeln, und die Bestimmungen des Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesens. Die Budgetregeln entsprechen denen des Vorjahres.

3.7 Stellenplan des Anteils der Leitung und Verwaltung (Nr. 11 Haushaltsbeschluss)

Seit dem Haushalt 2016 werden die Stellenpläne aller Haushalte in einer veränderten Form dargestellt. Während in vorherigen Haushalten alle Stellen einzeln dargestellt wurden, weisen die Stellenpläne nunmehr bezogen auf die Entgelt- oder Besoldungsgruppen die Anzahl der Sollstellen und der Überhangstellen in Vollberechnungseinheiten (Vbe) sowie den tatsächlichen Besetzungsumfang und die Zulagen zum 30.06. des Vorjahres gebündelt aus. Diese Darstellung entspricht § 7 KRHhFVO und erlaubt eine Bewirtschaftung der Stellen in dem von der Landessynode beschlossenen Umfang. Damit entfällt das bisher erforderliche Freigabeverfahren durch das Landeskirchenamt und die Kirchenleitung. Zusätzlich werden alle Stellen pro Haushalt summiert, um eine bessere Übersicht zu gewährleisten.

In besonders begründeten Fällen kann die Kirchenleitung weitere Planstellen mit Einwilligung des Finanzausschusses einrichten (Nr. 11 Haushaltsbeschluss).

3.8 Personalkostenbudget

Sämtliche Personalkosten aller Pastorinnen und Pastoren der Nordkirche (einschließlich der Nebenkosten) werden in einem eigenen Haushalt aufgenommen. Die Rechtsgrundlage für das Personalkostenbudget findet sich in § 8 Finanzgesetz. Die Pfarrbesoldungsanteile der Staatsleistungen der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Schleswig-Holstein und Brandenburg fließen als Einnahmen in das Budget. Mit den Stellenträgern werden durchschnittliche Personalkosten je besetzter Stelle abgerechnet.

Eine Umlage wird monatlich pauschal erhoben und quartalsweise spitz abgerechnet. Mit dem Personalkostenbudget soll die Steuerung der Besetzung der Pfarrstellen nach Sollvorgaben unterstützt werden. Für den Fall, dass bei der Betrachtung aller Pfarrstellen die Sollvorgabe an Besetzungen des gesamten Budgets nicht erreicht wird, wird von den Stellenträgern, die die Sollvorgabe nicht erreichen, eine Ergänzungsabgabe gezahlt. Für den Fall, dass in der Summe aller Stellenträger aus Kirchenkreisen und Landeskirche das Gesamtbesetzungssoll überschritten wird, aber einzelne Stellenträger die Vorgabe unterschreiten, wird keine Ergänzungsabgabe erhoben.

3.9 Versorgungsbeiträge (Nr. 14 Haushaltsbeschluss)

Für die ab dem 01.01.2006 in ein öffentlich-rechtliches Dienstverhältnis auf Lebenszeit oder auf Probe übernommenen Pastorinnen/Pastoren und Kirchenbeamtinnen/Kirchenbeamten (Neufälle) werden Versorgungsbeiträge erhoben, um ein ausfinanziertes Versorgungssystem für diese Personengruppe zu begründen. Die früheren Partnerkirchen hatten vor der Fusion zur Nordkirche unterschiedliche Versorgungssysteme für diese Personengruppe. Mittlerweile wurde ein einheitliches System, welches auf der Stiftung zur Altersversorgung und der Evangelischen Ruhegehaltskasse basiert, eingerichtet.

Sollten Versorgungsleistungen für die Neufälle aus dem Versorgungshaushalt (Mandant 9) geleistet werden, so müssen die Deckungsmittel aus dem Haushalt der Stiftung zur Altersversorgung entnommen werden, da dort die Versorgungsbeiträge der Vorjahre angesammelt wurden. Das Verfahren muss nach dem weiterhin geltenden § 4 der Rechtsverordnung über die Erhebung von Versorgungsbeiträgen für die Stiftung zur Altersversorgung zur Sicherung der Altersversorgung der Pastorinnen, Pastoren, Kirchenbeamtinnen und

Kirchenbeamten der ehemaligen Nordelbischen Kirche im Haushaltsbeschluss geregelt werden. Nach Nr. 14 Haushaltsbeschluss gleicht der Versorgungssicherungs-Fonds die geleisteten Zahlungen zum Ende des Haushaltsjahres aus. Es ist damit zu rechnen, dass die ersten Versorgungsfälle für den betroffenen Personenkreis bis auf Ausnahmen erst in ca. 25 bis 30 Jahren entstehen. Um den Verwaltungsaufwand zu reduzieren, wird aufgrund der geringen Beträge auf einen jährlichen Ausgleich umgestellt. Es ist der Landessynode unbenommen, künftige Haushaltsbeschlüsse an veränderten Bedingungen auszurichten.

3.10 Beauftragung des Finanzausschusses (Nr. 16 Haushaltsbeschluss)

Nach Artikel 85 Absatz 1 Nummer 4 der Verfassung kann die Landessynode dem Finanzausschuss weitere in ihrer Zuständigkeit liegende Aufgaben übertragen. Von dieser Möglichkeit macht die Landessynode Gebrauch und delegiert insbesondere die Feststellung der Haushalte der Dienste und Werke der Landeskirche an den Finanzausschuss. Hierzu gehören die zugeordneten Haushalte im Haushalt der Leitung und Verwaltung nach Nr. 2.2.3.1 Haushaltsbeschluss, die Haushalte der Hauptbereiche nach Nr. 2.2.3.2 Haushaltsbeschluss sowie der Haushalt der Stiftung zur Altersversorgung, der dem Versorgungshaushalt zugeordnet ist (Nr. 2.2.2 Haushaltsbeschluss). Für dieselben Haushalte hat die Landessynode die Abnahme der Jahresabschlüsse ebenfalls an den Finanzausschuss delegiert.

3.11 Festlegung der zuständigen Stelle (Nr. 17 Haushaltsbeschluss)

Nach § 34 Absatz 4 KRHhFVO ist im Haushaltsbeschluss festzulegen, wer als zuständige Stelle befugt ist, über Stundung, Niederschlagung und Erlass von Forderungen zu entscheiden. Für den Bereich der Landeskirche wird das Landeskirchenamt als zuständige Stelle bestimmt.

3.12 Sonderzuweisung an den Kirchenkreis Nordfriesland (Nr. 18 Haushaltsbeschluss)

Der Kirchenkreis Nordfriesland erhielt ursprünglich eine Sonderzuweisung in Höhe von 0,3 % von dem auf die Kirchenkreise insgesamt entfallenden Anteil an den Einnahmen. Diese Sonderzuweisung stammt noch aus der Zeit vor der Gründung der Nordkirche wegen der besonderen Struktur des früheren Kirchenkreises Eiderstedt. In der Nordkirche muss die Sonderzuweisung jeweils nach drei Jahren überprüft und im Haushaltsbeschluss festgelegt werden. Für die Haushaltsjahre 2016 bis 2018 hatte die Prüfung mit dem Kirchenkreis Nordfriesland einvernehmlich ergeben, dass die Sonderzuweisung in Höhe von 0,2 % von dem auf die Kirchenkreise insgesamt entfallenden Anteil an den Einnahmen festzusetzen ist. Die Überprüfung mit Wirkung für die Haushaltsjahre 2019 bis 2021 hat keine Veränderungen an der prozentualen Höhe der Sonderzuweisung ergeben. Die nächste Prüfung hat im Haushaltsjahr 2021 zu erfolgen.

3.13 Kirchliche Zusatzversorgung der landeskirchlichen Mitarbeitenden (Nr. 19 Haushaltsbeschluss)

Die Absicherung der Zusatzversorgung der Mitarbeitenden der Landeskirche erfolgt nicht mehr durch die Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL), sondern durch die Evangelische Zusatzversorgungskasse in Darmstadt (EZVK). Die Diakonie-Hilfswerke Schleswig-Holstein und Hamburg sind davon nicht betroffen. Aufgrund des Wechsels der Versorgungseinrichtung ist ein Gegenwert für die wegfallenden Beiträge an die VBL zu leisten. Die Finanzierung der bislang geleisteten Gegenwertzahlung wurde in 2019 auf längerfristige Darlehen umgestellt. Künftig wird der zu leistende Kapitaldienst vorab aus dem landeskirchlichen Anteil getragen, dafür wird ein Betrag von 1.000.000 € bereitgestellt. Mittel, die nicht für den Kapitaldienst benötigt werden, sowie die bislang in der VBL-Rückstellung angesammelten Beträge werden einer Tilgungsrücklage beim Haushalt Verteilung zugeführt. Die Tilgungsrücklage ist nach § 68 Absatz 2 KRHhFVO zu bilden und kann auch für Sondertilgungen oder weitere Gegenwertzahlungen eingesetzt werden.

4 Hinweise zur Finanzplanung (Übersicht zum Haushalt)

Ausgehend vom Planungsjahr 2020 wird eine fünfjährige Finanzplanung erstellt. Die Zusatzversorgung der angestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurde von der VBL auf die EZVK umgestellt. Die Darlehensfinanzierungen der bislang geleisteten Gegenwertzahlung an die VBL sind in der Finanzplanung berücksichtigt. Das Risiko von weiteren Forderungen seitens der VBL kann in der Finanzplanung ebenso wenig berücksichtigt werden wie die Maßnahmen für das Archiv. Im aktuellen Entwicklungsstadium des Prüfungs- und Umsetzungsprozesses ist eine Kostenprognose nicht seriös abschätzbar.

Die Finanzplanung der Landeskirche verwendet vorliegende Abschätzungen und Erfahrungswerte der Steigerungsraten der vergangenen Rechnungsjahre. Die Grobschätzung des erwarteten Kirchensteueraufkommens liegt bis 2024 vor. Für den Finanzausgleich der EKD ist eine Bindung an die Entwicklung der Kirchensteuern und Staatsleistungen der vergangenen Jahre berücksichtigt. Die zukünftigen Clearingausschüttungen wurden im Vergleich zu früheren Abschätzungen verstetigt, was dazu führt, dass auch in den Haushaltsjahren 2021 bis 2024 mit Ausschüttungen zu rechnen ist.

Seit 2016 werden grundsätzlich Ertragsausschüttungen der Stiftung zur Altersversorgung vorgenommen, um den Versorgungshaushalt zu entlasten und mehr Mittel für die Schlüsselzuweisungen an die Kirchenkreise und an die Landeskirche zur Verfügung stellen zu können. Ausschüttungen können nur erfolgen, wenn nach § 3 Absatz 5 Altersversorgungsstiftungsgesetz nach Ablauf von zwei Jahren nach dem Bewertungsstichtag des versicherungsmathematischen Gutachtens die Mindestabsicherungsquote von 60 % der aufzubringenden Versorgungsleistungen einschließlich der Beihilfen für die vor dem 1. Januar 2006 erstmals in ein öffentlich-rechtliches Pfardienstverhältnis eingetretenen Pastorinnen und Pastoren sowie in ein öffentlich-rechtliches Dienstverhältnis eingetretenen Kirchenbeamtinnen und Kirchenbeamten und Vikarinnen und Vikare sowie ihrer Hinterbliebenen (Versorgungsberechtigte) der Nordkirche erreicht wird. Für 2016 bis 2018 konnten insofern Ausschüttungen an den Haushalt Versorgung vorgenommen werden.

Auf Basis des versicherungsmathematischen Gutachtens (Stichtag 31.12.2017) hat die Erste Kirchenleitung entschieden, für 2019 bis 2022 keine Ertragsausschüttungen zur Entlastung des Versorgungshaushaltes vorzusehen, da die vorgenannte gesetzliche Vorgabe nicht erfüllt wird. Die Erste Kirchenleitung hat weiterhin beschlossen, eine Entscheidung über Ertragsausschüttungen der Stiftung zur Altersversorgung ab 2023 erst auf Grundlage eines neuen versicherungsmathematischen Gutachtens (Bewertungsstichtag 31.12.2020) im Frühjahr 2021 zu treffen.

Der Zeile 6 der Finanzplanung ist die Entwicklung der Kosten des Versorgungshaushaltes zu entnehmen. Die Steigerungsraten sind dem aktuellen versicherungsmathematischen Gutachten der Stiftung zur Altersversorgung entnommen, da diese neben der Steigerung der Versorgungsbezüge auch die erwarteten Neuversorgungsfälle und Sterberaten berücksichtigen.

Verschiedene Entwürfe von Kirchengesetzen befinden sich im Beratungsverfahren und die möglichen Auswirkungen werden mit dem Hinweis auf den vorläufigen Entwicklungsstand in die Finanzplanung übernommen. Die Mittel für den KED basieren auf dem Kirchensteueraufkommen und sind in Zeile 8 der Finanzplanung als Teil der Gesamtkirchlichen Aufgaben gesondert ausgewiesen.

Aufgrund der erforderlichen Abschätzungen und Unsicherheiten muss die Finanzplanung als sehr unscharf betrachtet werden.

Haushaltsbeschluss

I. Allgemeine Bestimmungen

Die Landessynode hat folgenden

**Beschluss über die Feststellung des Gesamthaushaltes
der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland
für das Haushaltsjahr 2020
(Haushaltsbeschluss)**

gefasst:

1 Haushaltsjahr

Das Haushaltsjahr 2020 umfasst den Zeitraum vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020.

2 Gliederung des Haushalts

2.1 Der Haushalt wird für das Haushaltsjahr 2020 festgestellt.

2.2 Der Haushalt 2020 ist in folgende Teilhaushalte mit eigenen Bilanzen und Ergebnisrechnungen gegliedert:

2.2.1 Gesamtkirchlicher Haushalt

Der Gesamtkirchliche Haushalt ist in die Bereiche

- 1) Verteilung der Einnahmen und
- 2) Gesamtkirchliche Aufgaben untergliedert.

2.2.2 Versorgungshaushalt

Dem Versorgungshaushalt ist der Haushalt der Stiftung zur Altersversorgung zugeordnet. Für die Aufstellung des Haushalts der Stiftung gelten die ergänzenden Bestimmungen des Altersversorgungsstiftungsgesetzes und der Satzung der Stiftung (AVersStiftG, AVersStiftSatz).

2.2.3 Landeskirchlicher Haushalt

Der landeskirchliche Haushalt setzt sich aus folgenden Haushalten zusammen:

- 1) Haushalt Verteilung
 - 1.1) Haushalt der Leitung und Verwaltung
 - 1.2) Haushalt des Rechnungsprüfungsamtes
 - 1.3) Haushalt für die Vermögensverwaltung (technischer Mandant)
- 2) Haushalte der Hauptbereiche

2.2.3.1 Haushalt der Leitung und Verwaltung

Der Haushalt der Leitung und Verwaltung ist untergliedert in die Bereiche:

- a) Kirchenleitende Gremien
- b) Landeskirchenamt

Dem Haushalt der Leitung und Verwaltung sind die folgenden Haushalte mit eigenen Bilanzen und Ergebnisrechnungen zugeordnet:

Haushalt des Gebäudemanagements
Haushalt der Institutionsberatung
Haushalt des Pastoralkollegs
Haushalt des Personalkostenbudgets
Haushalt des Predigerseminars
Haushalt der Stiftungen (ohne Stiftung zur Altersversorgung)

2.2.3.2 Hauptbereiche

Die Hauptbereiche sind mit jeweils eigenen Bilanzen und Ergebnisrechnungen geordnet:

Hauptbereich Schule, Gemeinde- und Religionspädagogik
Hauptbereich Seelsorge und gesellschaftlicher Dialog
Hauptbereich Gottesdienst und Gemeinde
Hauptbereich Mission und Ökumene
Hauptbereich Frauen und Männer, Jugend und Alter mit dem Haushalt des Wirtschaftsbetriebes des Kurheimes Büsum
Hauptbereich Medien
Hauptbereich Diakonie

Dem Hauptbereich Schule, Gemeinde- und Religionspädagogik sind die Mittel für Vertragliche Leistungen zugeordnet. Diese Bereiche werden jeweils mit einer eigenen Bilanz und Ergebnisrechnung geführt.

2.2.4 Haushalt Fondsverwaltung

3 Verteilung der Einnahmen gemäß § 2 Finanzgesetz

Für die Verteilung der Einnahmen 2020 werden die Anteile für die Landeskirche und für die Schlüsselzuweisungen an die Kirchenkreise, einschließlich des Denkmalfonds, festgelegt:

Anteil der Landeskirche: 18,72 %
Anteil der Kirchenkreise: 81,28 %

4 Vorwegabzüge, Aufteilung der Einnahmen zwischen der Landeskirche und den Kirchenkreisen

4.1 Einnahmen

4.1.1 Kirchensteuerbruttoaufkommen:	572.700.000 €
Die saldierten Ansprüche und Verpflichtungen gemäß § 30 Absatz 2 KiStO:	36.700.000 €
Womit das Kirchensteuernettoaufkommen festgesetzt wird:	536.000.000 €
4.1.2 Clearingausschüttung für das Rechnungsjahr 2016:	7.000.000 €

4.1.3 Staatsleistungen

Die früheren Dotationen für Pfarrbesoldung, Pfarrerversorgung und kirchenregimentliche Zwecke der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Schleswig-Holstein und Brandenburg wurden durch Staatsleistungen abgelöst, welche jeweils als Gesamtzuschuss gezahlt werden.

In Mecklenburg-Vorpommern und Brandenburg traten an die Stelle der bisherigen Ansprüche aus den staatlichen Baupatronaten und Baulasten die pauschalierten Staatsleistungen.

Staatsleistungen des Landes Mecklenburg-Vorpommern:

Artikel 13 des Staatskirchenvertrages (Baupatronate und Baulasten) 3.579.000 €

Artikel 14 des Staatskirchenvertrages (insb. Pfarrbesoldung, -versorgung) 13.163.700 €

Staatsleistungen des Landes Schleswig-Holstein: 14.461.600 €

Staatsleistungen des Landes Brandenburg:

Baupatronate und Baulasten 59.000 €

Pfarrbesoldung und -versorgung, kirchenregimentliche Zwecke 108.500 €

Staatsleistungen gesamt: 31.371.800 €

4.1.4 Finanzausgleich der EKD

Die Einnahmen aus dem Finanzausgleich der EKD werden festgesetzt: 8.761.900 €

4.2 Staatsleistungen mit Zweckbindungen

(Einzelheiten siehe Anlage in den Erläuterungen des Gesamtkirchlichen Haushalts, Mandant 14, Kostenstelle 1200 0000.)

4.2.1 Die Staatsleistungen der Länder Mecklenburg-Vorpommern und Brandenburg müssen in der Region verbleiben und sind nach § 6 Absatz 3 Finanzgesetz in den Schlüsselzuweisungen an die Kirchenkreise Mecklenburg und Pommern enthalten. Die Patronatsleistungen nach Artikel 13 des Staatskirchenvertrages mit dem Land Mecklenburg-Vorpommern werden so zugeordnet, dass auf den Kirchenkreis Mecklenburg 79,96 % gleich 2.861.800 € und den Kirchenkreis Pommern 20,04 % gleich 717.200 € entfallen. Aus dem Staatskirchenvertrag mit dem Land Brandenburg fließen die Baumittel zu 64,01 % gleich 37.700 € dem Kirchenkreis Pommern und zu 35,99 % gleich 21.300 € dem Kirchenkreis Mecklenburg zu.

4.2.2 Anteil aus den Staatsleistungen für Pfarrbesoldung

Die Beträge an den Staatsleistungen für die Pfarrbesoldung werden im Wege des Vorwegabzuges nach § 2 Absatz 3 Finanzgesetz dem Personalkostenbudget zugeführt (vgl. § 8 Finanzgesetz):

Angerechnete Staatsleistungen nach Artikel 14 Staatskirchenvertrag MV

(Anteil für Kirchenkreis Pommern) 4.934.900 €

Angerechnete Staatsleistungen nach Artikel 14 Staatskirchenvertrag MV

(Anteil für Kirchenkreis Mecklenburg) 1.802.400 €

Angerechnete Staatsleistungen des Landes Schleswig-Holstein 8.249.100 €

Angerechnete Staatsleistungen Pfarrbesoldung Land Brandenburg

(Anteil für Kirchenkreis Pommern) 50.200 €

Angerechnete Staatsleistungen Pfarrbesoldung Land Brandenburg

(Anteil für Kirchenkreis Mecklenburg) 8.200 €

Staatsleistungen für Pfarrbesoldung gesamt: 15.044.800 €

4.2.3 Nach dem Staatskirchenvertrag des Landes Schleswig-Holstein sind die Leistungen für den Dom Schleswig (1,38 %) und die Katasterleistungen für abgelöste Rechte (1,66 %) zweckgebunden und werden im Wege des Vorwegabzuges nach § 2 Absatz 3 Finanzgesetz abgesetzt.

Bauunterhalt Dom Schleswig: 199.600 €

	Katasterleistungen:	240.000 €
4.2.4	Die verbleibenden Staatsleistungen werden nach § 1 Absatz 1 und Absatz 2 Finanzgesetz den zu verteilenden Einnahmen zugerechnet.	
4.3	Vorwegabzug	
4.3.1	Der gemäß § 2 Finanzgesetz der Nordkirche im Vorwegabzug aufzubringende Finanzbedarf für Gesamtkirchliche Aufgaben wird festgesetzt:	23.377.600 €
4.3.2	Aus den Einnahmen der Nr. 4.1 werden 3 % des Kirchensteuernettoaufkommens (Nr. 4.1.1) für den Kirchlichen Entwicklungsdienst (KED) bereitgestellt:	16.080.000 €
4.3.3	Der gemäß § 2 Finanzgesetz der Nordkirche im Vorwegabzug aufzubringende Finanzbedarf für die Versorgung wird festgesetzt:	113.919.500 €
4.4	Schlüsselzuweisungen	
	Bezogen auf die verbleibenden Einnahmen werden die Schlüsselzuweisungen nach dem Finanzgesetz festgesetzt:	
	Einnahmen nach Vorwegabzügen:	407.272.200 €
	Anteil Kirchenkreise:	331.030.800 €
	darin enthalten Denkmalfondsmittel der Kirchenkreise:	496.600 €
	Anteil Landeskirche:	76.241.400 €
4.5	Abrechnung der Clearing-Rückstellung	
	Sollten sich bei der Abrechnung der Clearing-Rückstellungen des Jahres 2016 auszuschüttende Beträge ergeben, so werden die Mittel den im Abrechnungsjahr 2016 bestehenden Körperschaften entsprechend der Verteilschlüssel 2016 zugerechnet. Für die Nordkirche werden 7 Mio. € an Ausschüttungsbeträgen erwartet.	
	Anteil Kirchenkreise:	5.498.500 €
	darin enthalten Denkmalfondsmittel der Kirchenkreise:	8.200 €
	Anteil Landeskirche:	1.291.500 €
	Anteil Kirchlicher Entwicklungsdienst:	210.000 €
4.6	Ermächtigung zur Darlehensaufnahme	
	Das Landeskirchenamt darf folgende Darlehen aufnehmen:	
	a) zur Finanzierung von Investitionen im Haushalt Gebäudemanagement bis zu 5 % vom Gebäuderestwert des gesamten Gebäudebestands gemäß Anlagespiegel und	
	b) zur Aufrechterhaltung der kurzfristigen Liquidität bis zu 10.000.000 €.	
5	Verteilmasse eines Mehr- oder Minderaufkommens	
	Ein Mehr- oder Minderaufkommen an den Einnahmen wird mit	
	18,72 % bei dem Anteil der Landeskirche und	
	81,28 % bei dem Anteil für die Kirchenkreise	
	berücksichtigt.	
6	Gemeindeglieder, Wohnbevölkerung, Bauvolumen	
6.1	Für die Berechnung der Schlüsselzuweisungen an die Kirchenkreise werden die Gemeindegliederzahlen, die Wohnbevölkerungszahlen und das Bauvolumen festgesetzt:	

	Gemeindeglieder	Wohnbevölkerung	Bauvolumen cbm n. § 7 Abs. 2 FinG	Anteil
Altholstein	203.145	519.622	225.286	9,24%
Dithmarschen	78.505	135.234	196.425	3,36%
Hamburg-Ost	417.520	1.648.473	1.395.060	21,99%
Hamburg-West/Südholstein	212.350	757.230	332.136	10,62%
Lübeck-Lauenburg	167.750	394.551	695.794	7,79%
Mecklenburg	166.212	1.140.296	3.932.653	11,42%
Nordfriesland	96.921	166.614	363.380	4,39%
Ostholstein	106.133	204.303	167.225	4,58%
Plön-Segeberg	120.241	239.170	148.126	5,19%
Pommern	79.056	486.747	2.153.301	5,31%
Rantzau-Münsterdorf	93.885	206.142	154.633	4,16%
Rendsburg-Eckernförde	120.367	233.054	160.675	5,18%
Schleswig-Flensburg	155.540	297.346	368.950	6,77%
Insgesamt	2.017.625	6.428.782	10.293.644	100,00%

Die Gemeindegliederzahlen und die Wohnbevölkerungszahlen wurden zum 01.04.2018 ermittelt. Das Bauvolumen wurde gemäß Teil 5 Abschnitt 3 § 7 Absatz 2 Einführungsgesetz vom Landeskirchenamt für die Zeit vom 01.01.2017 bis 31.12.2021 festgesetzt.

- 6.2** Der Stichtag der Haushaltsplanung 2021 für die Ermittlung der Zahl der Wohnbevölkerung und für die Zahl der Gemeindeglieder wird auf den 01.04.2020 festgesetzt.

II. Haushaltsrechtliche Sonderbestimmungen

7 Anteile im landeskirchlichen Haushalt

- 7.1** Der Haushalt Verteilung erhält 45,00 % und die Haushalte der Hauptbereiche 55,00 % von dem Anteil der Landeskirche an den Einnahmen.

- 7.2.1** Aus dem 55 %-Anteil wird vorab ein Betrag in Höhe von 550.000 € zum Ausgleich unter den Hauptbereichen bei den von ihnen finanzierten Pfarrstellen einbehalten. Der danach verbleibende Anteil für die Hauptbereiche wird wie folgt aufgeteilt:

Hauptbereich Schule, Gemeinde- u. Religionspädagogik		17,34 %	
Der Hauptbereich ist untergliedert in:			
- Haushalt Hauptbereich	11,13 %		4.568.600 €
- Vertragliche Leistungen	6,21 %		2.549.000 €
Hauptbereich Seelsorge und gesellschaftlicher Dialog		14,99 %	6.153.000 €
Hauptbereich Gottesdienst und Gemeinde		8,40 %	3.448.000 €
Hauptbereich Mission und Ökumene		12,61 %	
Der Hauptbereich ist untergliedert in:			
- Haushalt Hauptbereich	6,08 %		2.495.700 €
- Zuweisung an Zentrum für Mission und Ökumene	6,53 %		2.680.400 €
Hauptbereich Frauen und Männer, Jugend und Alter		12,20 %	5.007.800 €
Hauptbereich Medien		9,94 %	
Der Hauptbereich ist untergliedert in:			
- Haushalt Hauptbereich	5,54 %		2.274.000 €
- Zuweisung an Evangelischen Presseverband Nord	4,40 %		1.806.100 €

Hauptbereich Diakonie		24,52 %	
Der Hauptbereich ist untergliedert in:			
- Haushalt Hauptbereich	7,49 %		3.074.400 €
- Zuweisung an Diakonisches Werk Hamburg	5,99 %		2.458.700 €
- Zuweisung an Diakonisches Werk Meckl.-Vorpomm.	3,64 %		1.494.100 €
- Zuweisung an Diakonisches Werk Schleswig-Holstein	5,93 %		2.434.100 €
- Zuweisung an Diakonie-Hilfswerk Hamburg	1,47 %		603.400 €
		100,00 %	41.047.300 €

7.2.2 Von dem landeskirchlichen Anteil an den Clearingmitteln nach Nr. 4.5 werden 1.000.000 € dem Haushalt Verteilung für den Kapitaldienst der Darlehen zur Finanzierung der Gegenwertzahlung an die VBL nach Nr. 19.1 bereitgestellt. Die Zuführungen an rechtlich selbstständige Dienste und Werke in den Hauptbereichen nach § 5 Absatz 2 HBG soweit sie als prozentuale Quote am Anteil nach Nr. 7.1 ermittelt werden, bleiben hiervon unberührt.

Die Gesamtzuweisung an die Hauptbereiche einschließlich der Clearingmittel stellt sich wie folgt dar:

	Zuweisung nach Nr. 7.2.1	Clearing-abrechn. 2016	Gesamtzuweisung
Hauptbereich Schule, Gemeinde- u. Religionspädagogik			
Der Hauptbereich ist untergliedert in:			
- Haushalt Hauptbereich	4.568.600 €	7.200 €	4.575.800 €
- Vertragliche Leistungen	2.549.000 €	4.000 €	2.553.000 €
Hauptbereich Seelsorge und gesellschaftlicher Dialog	6.153.000 €	9.600 €	6.162.600 €
Hauptbereich Gottesdienst und Gemeinde	3.448.000 €	5.400 €	3.453.400 €
Hauptbereich Mission und Ökumene			
Der Hauptbereich ist untergliedert in:			
- Haushalt Hauptbereich	2.495.700 €	3.900 €	2.499.600 €
- Zuweisung an Zentrum für Mission und Ökumene	2.680.400 €	46.000 €	2.726.400 €
Hauptbereich Frauen und Männer, Jugend und Alter	5.007.800 €	7.800 €	5.015.600 €
Hauptbereich Medien			
Der Hauptbereich ist untergliedert in:			
- Haushalt Hauptbereich	2.274.000 €	3.600 €	2.277.600 €
- Zuweisung an Evangelischen Presseverband Nord	1.806.100 €	31.000 €	1.837.100 €
Hauptbereich Diakonie			
Der Hauptbereich ist untergliedert in:			
- Haushalt Hauptbereich	3.074.400 €	4.800 €	3.079.200 €
- Zuweisung an Diakonisches Werk Hamburg	2.458.700 €	42.200 €	2.500.900 €
- Zuweisung an Diakonisches Werk Meckl.-Vorpomm.	1.494.100 €	25.600 €	1.519.700 €
- Zuweisung an Diakonisches Werk Schleswig-Holstein	2.434.100 €	41.800 €	2.475.900 €
- Zuweisung an Diakonie-Hilfswerk Hamburg	603.400 €	10.400 €	613.800 €
Summe	41.047.300 €	243.300 €	41.290.600 €

7.3 Sollte die Ergebnisrechnung des Mandanten „Vertragliche Leistungen“ einen Fehlbetrag ausweisen, so sind zum Ausgleich Rücklagen in der Reihenfolge heranzuziehen:

1. freie Rücklage des Mandanten
2. Ausgleichsrücklage des Mandanten
3. zweckgebundene Rücklagen für den Mandanten
4. freie Rücklagen der Dezernate Kirchliche Handlungsfelder und Dienst der Pastorinnen und Pastoren des Haushaltes der Leitung und Verwaltung entsprechend der jeweiligen Zuständigkeit.

8 Außerplanmäßige und überplanmäßige Maßnahmen

Eine außerplanmäßige Maßnahme oder eine überplanmäßige Maßnahme, deren Gesamtaufwand den Planansatz um mehr als 100.000 € überschreitet, erfordert nach Artikel 85 Absatz 1 Nr. 2 der Verfassung einen Beschluss der Kirchenleitung mit Einwilligung des Finanzausschusses. In Fällen von Eilbedürftigkeit reicht die vorherige Zustimmung des vorsitzenden Mitgliedes oder des stellvertretenden vorsitzenden Mitgliedes des Finanzausschusses aus. Das vorsitzende Mitglied oder das stellvertretende vorsitzende Mitglied hat den Finanzausschuss zu informieren.

Unumgängliche außerplanmäßige oder überplanmäßige Maßnahmen bedürfen keines Beschlusses der Kirchenleitung. Eine außerplanmäßige oder überplanmäßige Maßnahme ist unumgänglich, wenn sie auf Grund einer gesetzlichen oder vor Beginn des Haushaltsjahres bestehenden vertraglichen Verpflichtung erfolgt.

Eine außerplanmäßige Maßnahme oder eine überplanmäßige Maßnahme, deren Gesamtaufwand den Planansatz um weniger als 100.000 € überschreitet, darf vom jeweiligen Dezernat des Landeskirchenamtes durchgeführt werden, wenn die Finanzierung unter Einbeziehung der entsprechenden zweckgebundenen Rücklage oder einer freien Rücklage gewährleistet ist.

9 Bewirtschaftungsvermerke

9.1 Außerordentliche Rücklagenbildung

Die Haushaltsplanung berücksichtigt die Bildung einer zweckgebundenen Rücklage beim Haushalt Verteilung (Mandant 18) in Höhe von 0,8 % des Anteils für die Landeskirche nach Nr. 3 und Nr. 4.5 mit einem Betrag von 620.200 €. Diese Rücklage ist vorgesehen für Maßnahmen der Landeskirche aufgrund des Klimaschutzgesetzes der Nordkirche.

9.2 Ausgleichsrücklage des Haushalts Verteilung (Mandant 18)

Die Ausgleichsrücklage für die Haushalte nach Nr. 2.2.3.1 und den Haushalt des Rechnungsprüfungsamtes wird im Haushalt Verteilung geführt und gleicht ein Minderaufkommen der geplanten Einnahmen aus. Überschüsse des Haushalts Verteilung sind der Ausgleichsrücklage zuzuführen, bis ein Bestand von 60 %, bezogen auf die Schlüsselzuweisungen des Planungsjahres, erreicht ist. Diese Vorgabe ist weitreichender als die Sollvorgabe für die Ausgleichsrücklage nach § 68 Absatz 1 KRHhFVO (50 % an den durchschnittlichen Einnahmen der vorangegangenen drei Haushaltsjahre). Darüber hinausgehende Überschüsse sind der freien Rücklage des Haushalts Verteilung zuzuführen.

9.3 Rücklagenzuführungen des Haushalts Verteilung (Mandant 18)

Beim Haushalt Verteilung wird aus dem 45 %-Anteil der zweckgebundenen Rücklage „Baumaßnahmen im Bereich von Leitung und Verwaltung“ ein Betrag in Höhe von 1.000.000 € und der freien Rücklage ein Betrag in Höhe von 500.000 € zugeführt.

9.4 Minderausgaben und Mehreinnahmen

Die Schlüsselzuweisungen des Haushaltes Leitung und Verwaltung (Mandant 6) werden in Höhe des Planansatzes bereitgestellt. Minderausgaben können in der jeweiligen Kostenstellengruppe oder Kostenstelle den Rücklagen zugeführt werden.

Sollten im Haushalt Verteilung (Mandant 18) Mehreinnahmen entstehen, so werden diese der Ausgleichsrücklage, der zweckgebundenen und der freien Rücklage des Haushaltes Verteilung zugeführt.

9.5 Fehlbetrag im Haushalt der Leitung und Verwaltung

Der Haushalt der Leitung und Verwaltung wird unter Berücksichtigung der geplanten Bilanzbewegungen ohne Fehlbetrag geplant.

Sollte sich in einer Kostenstellengruppe trotz des zugewiesenen Plananteils ein Defizit ergeben, so ist dieses durch die jeweiligen Rücklagen zu decken. Entsprechendes gilt für die zugeordneten Haushalte nach Nr. 2.2.3.1 ohne den Haushalt des Personalkostenbudgets.

Vorsorglich ist eine Regelung vorzusehen, falls aufgrund eines Fehlbetrags eine Darlehensaufnahme zum Haushaltsausgleich notwendig ist. Hierzu ist ein Beschluss der Kirchenleitung mit vorheriger Zustimmung des Finanzausschusses erforderlich. Ein Beschluss zur Darlehensaufnahme kann nur auf Grund eines Konzeptes zur Darlehenstilgung gefasst werden.

9.6 Verfügung über die Rücklagen

Die für die Kostenstellen verantwortlichen Stellen können über die zugehörigen Rücklagen verfügen. Zweckbindungen sind einzuhalten. Über die Personalkostenrücklage des Haushalts Leitung und Verwaltung entscheidet der Präsident des Landeskirchenamtes.

Der Kirchenleitung steht ein Initiativrecht für Maßnahmen zu, die aus der freien Rücklage des Haushalts Verteilung (Mandant 18) finanziert werden sollen. Über die Verwendung der zweckgebundenen Rücklage nach Nr. 9.3 entscheidet die Kirchenleitung auf Vorschlag des Landeskirchenamtes. Bei Rücklagenentnahmen über 100.000 € ist die Zustimmung des Finanzausschusses erforderlich.

10 Budgetregeln der Hauptbereiche

10.1 Die budgetbewirtschaftenden Stellen der Hauptbereiche müssen das ihnen zur Verfügung gestellte Budget hinsichtlich der Finanzmittel und Stellen nach den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit einsetzen und die Finanzierung der dem Budget zu Grunde gelegten Aufgaben und Ziele sicherstellen. Dabei sind insbesondere das Hauptbereichsgesetz, das Gebäudemanagementgesetz, das Kirchengesetz und die Rechtsverordnung für die Haushaltsführung in der Nordkirche nach den Grundsätzen des kaufmännischen Rechnungswesens sowie die Budgetregeln einzuhalten. Über das jeweilige Hauptbereichsbudget hinaus können keine zusätzlichen Mittel zur Verfügung gestellt werden, d.h. alle laufenden Aufwendungen (auch die in künftigen Perioden anfallenden Aufwendungen wie z.B. Altersteilzeitregelungen) und Investitionen sind daraus zu leisten.

10.2 Die budgetbewirtschaftenden Stellen der Hauptbereiche sind gehalten, ihre mittelfristige Planung so auszurichten, dass sie auf Veränderungen reagieren und Vorgaben der zielorientierten Planung angemessen umsetzen können. Um flexible Planungen zu unterstützen, können die Hauptbereiche jeweils bis zu acht Projektstellen in ihre Stellenplanung aufnehmen. Bei der Stellenbesetzung sind die Bestimmungen nach Nr. 10.6 zu beachten.

10.3 Die Hauptbereiche müssen einen Prozentanteil an den Schlüsselzuweisungen nach Nr. 7.1 einem übergeordneten Fonds für hauptbereichsübergreifende Projekte verpflichtend zuführen und weisen dies durch eine Zuweisung an diesen Fonds aus. Die Prozentquote und die Ausnahmen von dieser Regelung werden in Nr. 10.9 festgelegt. Die Mittel sind nur unter Einhaltung von Nr. 10.6, nach Absprache mit der Gesamtkonferenz der Hauptbereichsleitungen für entsprechende gemeinsame Programme, Projekte und Umsetzung von Zielen, einzusetzen. Die Gesamtkonferenz der Hauptbereichsleitungen legt das Verfahren über die Verwendung der Fondsmittel fest. Der Kirchenleitung steht im Rahmen der zielorientierten Planung ein Initiativrecht für Maßnahmen zu, die aus hauptbereichsübergreifenden Mitteln finanziert werden können.

10.4 Sollte aufgrund eines Fehlbetrages in einem Hauptbereich eine Darlehensaufnahme notwendig sein, so ist hierzu ein Beschluss der Kirchenleitung mit vorheriger Zustimmung des Finanzausschusses erforderlich. Der Beschluss zur Darlehensaufnahme kann nur auf Grund eines Konzeptes zur Darlehenstilgung gefasst werden.

- 10.5** Die Hauptbereiche bilden Ausgleichsrücklagen, welchen Mittel zugeführt werden, bis der für den jeweiligen Hauptbereich definierte Mindestbestand, bezogen auf die Schlüsselzuweisung nach Nr. 7.2 des Planjahres, erreicht ist. Die Hauptbereichsleitungen oder im Falle der Hauptbereiche nach § 5 Absatz 2 HBG die Steuerungsgremien sind verpflichtet darzulegen, wie der Mindestbestand erreicht wird. Der Mindestbestand der Ausgleichsrücklage wird unter Berücksichtigung der Risiken aus Drittmittelfinanzierung wie folgt festgesetzt:

Haushalt Hauptbereich nach § 26 HBG	70 %
Haushalt „ <i>Vertragliche Leistungen</i> “	60 %
Haushalt Hauptbereich nach § 27 HBG	70 %
Haushalt Hauptbereich nach § 28 HBG	60 %
Haushalt Hauptbereich nach § 29 HBG	60 %
Haushalt Hauptbereich nach § 30 HBG	80 %
Haushalt Hauptbereich nach § 31 HBG	60 %
Haushalt Hauptbereich nach § 32 HBG	60 %

Die freien Rücklagen der Arbeitsbereiche werden auf den Bestand der Ausgleichsrücklage angerechnet.

- 10.6** Für mehrjährige durch den Hauptbereich initiierte Projekte sind vor Projektbeginn 75 % der Gesamtfinanzierung sicherzustellen. Mit Einwilligung des zuständigen Dezernats des Landeskirchenamtes kann unter Berücksichtigung der Kirchensteuerprognose des Finanzdezernats der prozentuale Anteil im Einzelfall bis auf 50 % abgesenkt werden.
Bei Projekten mit einer Dauer von bis zu fünf Jahren kann die Hauptbereichsleitung oder im Falle der Hauptbereiche nach § 5 Absatz 2 HBG das Steuerungsgremium die Stellen im Rahmen des Stellenplans unter Beachtung des Hauptbereichsgesetzes besetzen. Die vorherige Zustimmung des Landeskirchenamtes hinsichtlich arbeits- und dienstrechtlicher Gesichtspunkte ist erforderlich.
- 10.7** Über die Entnahme von Rücklagen des Hauptbereiches entscheidet die Hauptbereichsleitung oder im Falle der Hauptbereiche nach § 5 Absatz 2 HBG das Steuerungsgremium im Rahmen der geltenden Bestimmungen.
- 10.8** Die Zuführungen an rechtlich selbstständige Dienste und Werke in den Hauptbereichen nach § 5 Absatz 2 HBG soweit sie als prozentuale Quote am Anteil nach Nr. 7.1 ermittelt werden, sind von den Budgetregeln nach Nr. 10.5 ausgenommen. Das Gleiche gilt für die Anteile an den Vertraglichen Leistungen des Hauptbereichs nach § 26 HBG, die nach feststehenden Prozentsätzen Dritten zugewiesen werden. Die Zuweisung von Mitteln an die rechtlich selbstständigen Dienste und Werke geschieht in der Erwartung, dass diese zur eigenverantwortlichen, vorsorgenden Finanzplanung verpflichtet sind. Die rechtlich selbstständigen Dienste und Werke haben keinen Anspruch auf Zuweisungen aus den Rücklagen der Hauptbereiche.
- 10.9** Aus dem Anteil für die Hauptbereiche wird eine prozentuale Quote nach Nr. 7.1 dem Fonds für hauptbereichsübergreifende Mittel zugeführt. Für das Haushaltsjahr 2020 wird der nach Nr. 10.3 im Haushalt eines Hauptbereichs zu veranschlagende Anteil für hauptbereichsübergreifende Mittel auf 2,5 % festgesetzt.
Die Regeln nach Nr. 10.3 gelten nicht für den Haushalt Vertragliche Leistungen des Hauptbereiches nach § 26 HBG und die Zuführungen an die rechtlich selbstständigen Dienste und Werke in den Hauptbereichen nach § 15 Absatz 2 HBG, soweit sie als prozentuale Quote am Anteil nach Nr. 7.1 ermittelt werden.

- 10.10** Das Steuerungsgremium des Hauptbereiches Mission und Ökumene legt aus den sich nach Nr. 4.3.2 und Nr. 4.5 ergebenden Mitteln nach eigenem Ermessen unter Beachtung bestehender Arbeitsbeziehungen einen Betrag zur Förderung von Osteuropaprojekten fest.
- 10.11** Die Aufteilung der nach Nr. 7.2.1 vorab bereitgestellten Mittel erfolgt nach Beratung der Gesamtkonferenz der Hauptbereiche durch Beschluss des Landeskirchenamtes.
- 11 Stellenplan**
In besonders begründeten Fällen, wenn die Maßnahme als unvorhersehbar, unabdingbar und un-aufschiebbar anerkannt wird, können weitere Stellen durch Beschluss der Kirchenleitung mit Zustimmung des Finanzausschusses eingerichtet werden.
- 12 Bürgschaften**
Das Landeskirchenamt wird bevollmächtigt, zu Lasten der Landeskirche Bürgschaften für ihre Dienste, Werke und Einrichtungen bis höchstens 2 Mio. € einzugehen. Bürgschaften bis höchstens 250.000 € können vom Kollegium des Landeskirchenamtes erklärt werden; bei Bürgschaften über 250.000 € ist zusätzlich die Zustimmung des Finanzausschusses erforderlich. Über die Entwicklung und den Stand der übernommenen Bürgschaften ist Buch zu führen. Das Ergebnis dieser Buchführung muss im Jahresabschluss aufgeführt werden. Die Entwicklung und der Stand an eingegangenen Bürgschaften sind während der Laufzeiten der Bürgschaften im Haushaltsplan darzustellen, dabei sind Inanspruchnahmen aus den Bürgschaften auszuweisen.
Die Bürgschaftssicherungsrücklage muss einen Bestand von mindestens 25 % des Ausfallrisikos haben.
- 13 Verzichtserklärung nach § 7 KBesG und § 11 KVersG**
Empfängerinnen oder Empfänger von Besoldung oder von Versorgungsbezügen können nach § 7 KBesG oder § 11 KVersG auf Teile ihrer Bezüge verzichten. Die durch Verzichtserklärung eingesparten Haushaltsmittel werden einem besonderen Fonds zugeführt.
- 14 Entnahmen aus dem Versorgungssicherungs-Fonds**
Versorgungsleistungen und Beihilfen im Versorgungsfall für Personen, die nach dem 31.12.2005 in ein öff.-rechtl. Dienstverhältnis (Probe- oder Lebenszeit) übernommen wurden, werden aus dem Versorgungssicherungs-Fonds nach § 1 der Rechtsverordnung über die Erhebung von Versorgungsbeiträgen für die Stiftung zur Altersversorgung zur Sicherung der Altersversorgung der Pastorinnen, Pastoren, Kirchenbeamtinnen und Kirchenbeamten gedeckt. Der Versorgungssicherungs-Fonds gleicht die aus dem Versorgungshaushalt geleisteten Aufwendungen spätestens zum Ende des Haushaltsjahres aus.
- 15 Verpflichtungsermächtigungen**
Über die Entwicklung und den Stand der Verpflichtungsermächtigungen ist Buch zu führen. Das Ergebnis der Buchführung geht in den Jahresabschluss ein. Während der gesamten Laufzeit einer Verpflichtungsermächtigung sind ihre Entwicklung und ihr jeweiliger Stand als Anlage zum Haushalt des jeweils laufenden Haushaltsjahres darzustellen.
- 16 Beauftragung des Finanzausschusses**
16.1 Der Finanzausschuss der Landessynode wird beauftragt, den nach Nr. 2.2.2 dem Versorgungshaushalt zugeordneten Haushalt der Stiftung zur Altersversorgung sowie die dem Haushalt der Leitung und Verwaltung zugeordneten Haushalte nach Nr. 2.2.3.1 und die Haushalte der Hauptbereiche nach Nr. 2.2.3.2 in einem gesonderten Verfahren durch Beschluss festzustellen.

- 16.2** Der Finanzausschuss der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland wird beauftragt, die Jahresabschlüsse der Haushalte nach Nr. 16.1 abzunehmen.
- 17** **§ 34 Absatz 4 KRHhFVO – Festlegung der zuständigen Stelle**
Für den Bereich der Landeskirche wird das Landeskirchenamt als zuständige Stelle nach § 34 Absatz 4 KRHhFVO bestimmt.
- 18** **§ 7 Absatz 3 Finanzgesetz – Sonderzuweisung an den Kirchenkreis Nordfriesland**
Ab 2020 wird die Sonderzuweisung nach § 7 Absatz 3 Finanzgesetz an den Kirchenkreis Nordfriesland auf 0,2 % von dem auf die Kirchenkreise insgesamt entfallenden Anteil an den Einnahmen festgesetzt. Die Sonderzuweisung muss jeweils nach drei Jahren überprüft und im Haushaltsbeschluss festgelegt werden.
- 19** **Kirchliche Zusatzversorgung der landeskirchlichen Mitarbeitenden**
- 19.1** Die bisherige Gegenwertzahlung an die Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL) wird durch Darlehen finanziert. Für den jährlichen Kapitaldienst wird aus der Abrechnung der Clearingmittel des landeskirchlichen Anteils nach Nr. 7.2.2 ein Betrag von 1.000.000 € im Haushalt Verteilung bereitgestellt. Die nicht für den Kapitaldienst in Anspruch zu nehmenden Mittel sowie die bislang in der VBL-Rückstellung angesammelten Beträge sind einer Tilgungsrücklage beim Haushalt Verteilung zuzuführen.
- 19.2** Sollte im laufenden Haushaltsjahr der Gegenwert an die Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder geleistet werden oder eine Umschuldung der für die geleistete Gegenwertzahlung aufgenommenen Darlehen erforderlich werden, so können zur Finanzierung die in der Tilgungsrücklage nach Nr. 19.1 angesammelten Beträge eingesetzt werden.
- 20** **Veröffentlichung**
Der Gesamthaushalt mit Erläuterungen und Anlagen liegt im Dienstgebäude des Landeskirchenamtes in Kiel, Dänische Straße 17 (Bibliotheksraum), zur Einsichtnahme öffentlich aus.

(Ort, Datum)

Die Vorsitzende der Kirchenleitung

Kristina Kühnbaum-Schmidt
Landesbischöfin

Az.: NK 0610 – 3 FH HI

Übersichten

Inhalt:

Finanzplanung

Vermögen (einschließlich der Rücklagen) und Schulden

Verpflichtungen

(aufgrund der Beschlüsse des Hauptausschusses der NEK bzw. des Finanzausschusses der Nordkirche)

Bürgschaften und sonstige Verpflichtungen

Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland

Finanzplanung

Itd. Nr.	Finanzplanung 2020	Stand: 18.12.2019				
		2020	2021	2022	2023	2024
1	Kirchensteuer	536.000.000 €	541.000.000 €	546.000.000 €	551.000.000 €	556.000.000 €
2	Staatsleistungen	31.371.800 €	31.842.400 €	32.320.000 €	32.804.800 €	33.296.900 €
3	Finanzausgleich EKD	8.761.900 €	8.846.400 €	8.931.000 €	9.015.700 €	9.100.500 €
4	Ausschüttungen SAV an Versorgungshaushalt	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €**
5	Clearing	7.000.000 €	7.000.000 €	7.000.000 €	4.000.000 €	4.000.000 €*
6	Gesamtbedarf Versorgungshaushalt (ohne Ausschüttung SAV)	113.919.500 €	117.781.400 €	121.880.200 €	126.587.400 €	131.100.900 €
7	nachrichtlich: Schlüsselzuweisung Versorgung	113.919.500 €	117.781.400 €	121.880.200 €	126.587.400 €	131.100.900 €
8	Gesamtkirchliche Aufgaben nur KED mit Clearing	16.290.000 €	16.440.000 €	16.590.000 €	16.650.000 €	16.800.000 €
9	Gesamtkirchliche Aufgaben gem. Mandant 14	23.377.600 €	24.863.100 €	25.371.500 €	24.939.300 €	25.465.400 €
9 a	davon Gesamtkirchliche Aufgaben Mitgliedschaften	11.440.000 €	11.806.100 €	12.183.900 €	12.573.800 €	12.976.200 €
9 b	davon Gesamtkirchliche Aufgaben durch Beschluss	11.937.600 €	13.057.000 €	13.187.600 €	12.365.500 €	12.488.200 €
10	Staatsleistungen an PKB	15.044.800 €	15.270.500 €	15.499.600 €	15.732.100 €	15.968.100 €
11	Staatsleistungen Zweckbindungen	439.600 €	446.200 €	452.900 €	459.700 €	466.600 €
12	Anteil KK Schlüsselzuweisung	81,28%	81,28%	81,28%	81,28%	81,28%
13	Anteil KK Schlüsselzuweisung mit Clearing	336.529.300 €	336.394.200 €	336.863.700 €	335.241.000 €	335.358.400 €
14	Anteil Landeskirche	18,72%	18,72%	18,72%	18,72%	18,72%
15	Anteil Landeskirche Schlüsselzuweisung ohne Clearing	76.241.400 €	76.208.700 €	76.315.200 €	76.484.700 €	76.511.700 €
16	Anteil Landeskirche Clearing	1.291.500 €	1.284.700 €	1.277.900 €	726.300 €	726.300 €
17	Anteil Landeskirche Schlüsselzuweisung mit Clearing	77.532.900 €	77.493.400 €	77.593.100 €	77.211.000 €	77.238.000 €
18	abzgl.: 0,8 % zweckgeb. Rückl. für Klimaschutzmaßnahmen LK (620.200 €); Kapitaldienst VBL-Darlehen (1 Mio. €); Ab 2022 prophylaktische Berücksichtigung der Fachstelle gegen sex. Gewalt; Klärung der Finanzierung noch offen	1.620.200 €	1.609.700 €	1.919.000 €	2.099.400 €	2.099.600 €
19	Anteil Landeskirche Schlüsselzuweisung mit Clearing	75.912.700 €	75.883.700 €	75.674.100 €	75.111.600 €	75.138.400 €
19 a	davon Hauptbereiche (55,00 % seit 2015)	41.840.600 €	41.736.000 €	41.620.800 €	41.311.400 €	41.326.100 €
19 b	davon Leitung u. Verwaltung und RPA (45,00 % seit 2015)	34.072.100 €	34.147.700 €	34.053.300 €	33.800.200 €	33.812.300 €
20	Bedarf Verteilung, Leitung u. Verwaltung und RPA	33.926.000 €	34.147.700 €	34.053.300 €	34.375.700 €	35.126.200 €
20 a	davon Leitung u. Verwaltung	31.467.100 €	32.156.600 €	32.645.900 €	33.137.700 €	33.853.300 €
20 b	davon RPA	1.138.900 €	1.171.000 €	1.204.000 €	1.238.000 €	1.272.900 €
20 c	davon Verteilung (jährlich 1 Mio. € Rücklagenzuführungen für Baumaßnahmen)	1.320.000 €	820.100 €	203.400 €	0 €	0 €
21	Überschuss/Fehlbetrag Verteilung	146.100 €	0 €	0 €	-575.500 €	-1.313.900 €

* Für 2024 liegen noch keine Entscheidungen der Beschlussgremien vor, daher werden die Werte von 2023 fortgeschrieben.

** Eine Entscheidung über Ausschüttungen der Stiftung zur Altersversorgung ab 2023 kann erst nach Vorlage eines neuen versicherungsmathematischen Gutachtens (Stichtag 31.12.2020) im Frühjahr 2021 erfolgen.

Folgende Kostenfaktoren sind nicht in der Finanzplanung enthalten, da eine Beschlussreihe noch nicht gegeben ist:

- Risiko einer höheren VBL-Leistung, ggf. zusätzlich in Höhe von 3,1 Mio. € incl. Annexsteuern
- Zusätzliche Kosten aufgrund von Investitionen für das Archiv
- Risiko von Kostensteigerungen beim Dom Schleswig

Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland (alle Mandanten)

Übersicht über das Vermögen und die Schulden

Stand: Jahresabschluss 2018

	Konten	Erl.	Bestand
Vermögen			
I. Rücklagen			
1 Rücklagen Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)			
Substanzerhaltungsrücklage Inventar, BGA	21142	E1	46.888,85 €
Sonst. Pflicht-RL aufg. ki. Best.	21199		
<i>Zw. Rücklage Partnerschaft Pommern</i>		E1	41.529,98 €
<i>Zw. Rücklage GA MAV: Fortbildungsveranstaltung</i>		E1	12.482,39 €
<i>Zw. Rücklage GA MAV: Studientag einheitl. Arbeitsr.</i>		E1	23.385,10 €
Summe Rücklagen Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)			124.286,32 €
2 Rücklagen Haushalt Verteilung (Mandant 18)			
Ausgleichsrücklage	21110	E1	20.696.955,27 €
Sonst. Pflicht-RL aufg. ki. Best.	21199		
<i>Zw. Rücklage weitere Zuteilungsmittel</i>		E1	55.504,14 €
<i>Zw. Rücklage Klimaschutz</i>		E1	821.198,55 €
<i>Zw. Rücklage Projektkoordination Dom SL</i>		E1	420.003,40 €
<i>Zw. Baurücklage gem. HH-Beschluss</i>		E1	1.008.972,73 €
<i>Zw. Rücklage Fundraising Dom Schleswig</i>		E1	281.960,16 €
<i>Zw. Rücklage Personalkosten - Klimaschutz</i>		E1	410.000,00 €
Freie Rücklage gem. HH-Beschluss Nr. 9.1.1	23100	E1	1.293.554,47 €
Summe Rücklagen Haushalt Verteilung (Mandant 18)			24.988.148,72 €
3 Rücklagen Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)			
Ausgleichsrücklage	21110	E1	33.340,41 €
Bauunterhaltungsrücklage	21130	E1	621.038,84 €
Substanzerhaltungsrücklagen	21140	E1	942.207,85 €
Bürgschaftssicherungsrücklage	21191	E1	1.686.032,72 €
Sonst. Pflicht-RL aufg. ki. Best.	21199	E1	9.946.970,58 €
Freie Rücklage	23100	E1	15.820.236,19 €
Summe Rücklagen Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)			29.049.826,59 €
4 Haushalt Rechnungsprüfungsamt (Mandant 17)			
Substanzerhaltungsrücklagen	21140	E1	34.998,20 €
Sonst. Pflicht-RL aufg. ki. Best.	21199	E1	503.665,69 €
Freie Rücklage	23100	E1	2.076.642,77 €
Summe Rücklagen Haushalt Rechnungsprüfungsamt (Mandant 17)			2.615.306,66 €
5 Rücklagen Leitung und Verwaltung (Mandant 6) zugeordnete Haushalte			
5.1 Haushalt Pastoralkolleg (Mandant 15)			
Substanzerhaltungsrücklage Inventar, BGA	21142	E1	122.062,07 €
Freie Rücklage	23100	E1	249.316,84 €
Summe Rücklagen Haushalt Pastoralkolleg (Mandant 15)			371.378,91 €
5.2 Haushalt Predigerseminar (Mandant 31)			
Substanzerhaltungsrücklage Inventar, BGA	21142	E1	88.534,72 €
Freie Rücklage	23100	E1	475.500,49 €
Summe Rücklagen Haushalt Predigerseminar (Mandant 31)			564.035,21 €
5.3 Haushalt Gebäudemanagement (Mandant 10)			
Bauunterhaltungsrücklage	21130	E1	404.018,94 €
Schönheitsreparaturenrücklage	21131	E1	65.705,86 €
Substanzerhaltungsrücklage Gebäude und Außenanlagen	21141	E1	3.623.258,27 €
Freie Rücklage	23100	E1	995.122,44 €
Summe Rücklagen Haushalt Gebäudemanagement (Mandant 10)			5.088.105,51 €
5.4 Haushalt Institutionsberatung (Mandant 29)			
Substanzerhaltungsrücklage Inventar, BGA	21142	E1	7.229,22 €
Freie Rücklage	23100	E1	118.485,63 €
Summe Rücklagen Haushalt Institutionsberatung (Mandant 29)			125.714,85 €

Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland (alle Mandanten)

Übersicht über das Vermögen und die Schulden

Stand: Jahresabschluss 2018

	Konten	Erl.	Bestand
5.5 Haushalt Stiftungen (Mandant 7)			
Sonst. Pflicht-RL aufg. ki. Best.			
<i>Zw. Rücklage HB-übergreifende Projekte</i>	21193	E1	1.657.228,14 €
<i>Zw. Rücklage Stiftungen</i>	21199	E1	171.626,38 €
Summe Rücklagen Haushalt Stiftungen (Mandant 7)			1.828.854,52 €
5.6 Haushalt Kantine Landeskirchenamt (Mandant 11)			
Substanzerhaltungsrücklage Inventar, BGA	21142	E1	853,92 €
Summe Rücklagen Haushalt Kantine Landeskirchenamt (Mandant 11)			853,92 €
5.7 Haushalt Personalkostenbudget (Mandant 12)			
Substanzerhaltungsrücklage Inventar, BGA	21142	E1	258.513,76 €
Summe Rücklagen Haushalt Personalkostenbudget (Mandant 12)			258.513,76 €
Summe Rücklagen Nr. 1 - 5.7			65.015.024,97 €
6 Rücklagen Haushalt Fondsverwaltung (Mandant 8)			
Sonst. Pflicht-RL aufg. ki. Best.			
<i>Zw. Rücklage Denkmalpflegemittel</i>	21199	E1	600.438,81 €
Summe Rücklagen Haushalt Fondsverwaltung (Mandant 8)			600.438,81 €
7 Rücklagen Haushalte der Hauptbereiche			
7.1a Rücklagen Haushalt Hauptbereich Schule, Gemeinde- und Religionspädagogik (Mandant 100)			
Ausgleichsrücklage	21110	E1	3.223.602,43 €
Substanzerhaltungsrücklage Inventar, BGA	21142	E1	124.967,68 €
Sonst. Pflicht-RL aufg. ki. Best.	21199	E1	1.589.924,67 €
Freie Rücklage	23100	E1	1.407.862,07 €
Summe Rücklagen Haushalt Hauptbereich Schule, Gemeinde- und Religionspädagogik (Mandant 100)			6.346.356,85 €
7.1b Rücklagen Haushalt Vertragliche Leistungen (Mandant 16)			
Ausgleichsrücklage	21110	E1	1.582.911,43 €
Sonst. Pflicht-RL aufg. ki. Best.	21199	E1	105.293,18 €
Freie Rücklage	23100	E1	1.994.357,42 €
Summe Rücklagen Haushalt Vertragliche Leistungen (Mandant 16)			3.682.562,03 €
7.2 Rücklagen Haushalt Hauptbereich Seelsorge und gesellschaftlicher Dialog (Mandant 200)			
Ausgleichsrücklage	21110	E1	4.341.581,36 €
Substanzerhaltungsrücklage Inventar, BGA	21142	E1	429.622,10 €
Sonst. Pflicht-RL aufg. ki. Best.	21199	E1	729.340,17 €
Freie Rücklage	23100	E1	877.831,60 €
Summe Rücklagen Haushalt Hauptbereich Seelsorge und gesellschaftlicher Dialog (Mandant 200)			6.378.375,23 €
7.3 Rücklagen Haushalt Hauptbereich Gottesdienst und Gemeinde (Mandant 300)			
Ausgleichsrücklage	21110	E1	2.085.349,28 €
Schönheitsreparaturenrücklage	21131	E1	16.634,48 €
Substanzerhaltungsrücklage Inventar, BGA	21142	E1	665.228,33 €
Sonst. Pflicht-RL aufg. ki. Best.	21199	E1	177.368,12 €
Freie Rücklage	23100	E1	738.887,05 €
Summe Rücklagen Haushalt Hauptbereich Gottesdienst und Gemeinde (Mandant 300)			3.683.467,26 €
7.4 Rücklagen Haushalt Hauptbereich Mission und Ökumene (Mandant 400)			
Ausgleichsrücklage	21110	E1	1.509.395,68 €
Substanzerhaltungsrücklage Inventar, BGA	21142	E1	6.450,87 €
Sonst. Pflicht-RL aufg. ki. Best.	21199		
<i>Zw. Rücklagen HB Mission und Ökumene</i>		E1	2.354.924,43 €
<i>Zw. Rücklage Umwelt</i>		E1	18.924,36 €
<i>Zw. Rücklage Seemannspfarramt</i>		E1	117.201,53 €
<i>KED-Rücklagen</i>		E1	12.529.428,11 €
Freie Rücklage	23100	E1	2.129.074,99 €
Summe Rücklagen Haushalt Hauptbereich Mission und Ökumene (Mandant 400)			18.665.399,97 €

Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland (alle Mandanten)

Übersicht über das Vermögen und die Schulden

Stand: Jahresabschluss 2018

	Konten	Erl.	Bestand
7.5 Rücklagen Haushalt Hauptbereich Frauen und Männer, Jugend und Alter (Mandant div.)			
Ausgleichsrücklage	21110	E1	4.150.679,22 €
Substanzerhaltungsrücklagen	21140	E1	2.467.658,53 €
Sonst. Pflicht-RL aufg. ki. Best.	21199	E1	83.179,61 €
Sonst. RL aufg. nicht ki. Best.	21200	E1	1.499.880,46 €
Freie Rücklage	23100	E1	1.779.870,00 €
Summe Rücklagen Haushalt Hauptbereich Frauen und Männer, Jugend und Alter (Mandant div.)			9.981.267,82 €
7.6 Rücklagen Haushalt Hauptbereich Medien (Mandant 600)			
Ausgleichsrücklage	21110	E1	1.345.699,08 €
Substanzerhaltungsrücklage Inventar, BGA	21142	E1	41.186,96 €
Sonst. Pflicht-RL aufg. ki. Best.	21199	E1	153.517,87 €
Freie Rücklage	23100	E1	1.069.103,98 €
Summe Rücklagen Haushalt Hauptbereich Medien (Mandant 600)			2.609.507,89 €
7.7 Rücklagen Haushalt Hauptbereich Diakonie (Mandant 700)			
Ausgleichsrücklage	21110	E1	1.901.639,95 €
Substanzerhaltungsrücklage Inventar, BGA	21142	E1	4.527,94 €
Sonst. Pflicht-RL aufg. ki. Best.	21199	E1	848.946,35 €
Freie Rücklage	23100	E1	791.946,15 €
Summe Rücklagen Haushalt Hauptbereich Diakonie (Mandant 700)			3.547.060,39 €
Summe Rücklagen Nr. 7			54.893.997,44 €
Summe Rücklagen gesamt			120.509.461,22 €
II. Finanzanlagen und Geschäftsanteile			
1 Finanzanlagen und Geschäftsanteile Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)			
Beteiligungen	09100	E2	3.485.644,05 €
Genossenschaftsanteile	09220	E2	305.136,19 €
Anteile an Stiftungen	09230	E2	781.999,80 €
Summe Finanzanlagen und Geschäftsanteile Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)			4.572.780,04 €
2 Finanzanlagen und Geschäftsanteile andere Haushalte			
Beteiligungen (Hauptbereich Seelsorge und gesellschaftlicher Dialog)	09100	E2	1.000,00 €
Beteiligungen (Hauptbereich Medien)	09100	E2	1.190.022,31 €
Genossenschaftsanteile (Hauptbereich Seelsorge und gesellschaftlicher Dialog)	09220	E2	400,00 €
Genossenschaftsanteile (Hauptbereich Mission und Ökumene)	09220	E2	1.028.083,86 €
Anteile an Stiftungen (Gesamtkirchlicher Haushalt)	09230	E2	105.000,00 €
Summe Finanzanlagen und Geschäftsanteile andere Haushalte			2.324.506,17 €
Summe Finanzanlagen und Geschäftsanteile gesamt			6.897.286,21 €
III. Sondervermögen			
Haushalt Stiftung zur Altersversorgung (Mandant 90)			
(Eigenkapital einschließlich Rücklagen; vorbehaltlich Prüfung)		E2	1.115.051.222,97 €
Gesamtsumme Vermögen			1.242.457.970,40 €
Schulden			
I. Langfristige Rückstellungen			
Langfristige Rückstellungen Leitung und Verwaltung (Mandant 6)			
Altersteilzeit-Rückstellungen	29140	E3	375.594,46 €
Arbeitszeitkonten-Rückstellungen	29196	E3	300.659,61 €
Sonstige zweckgeb. Rückstellungen	29190 - 29199	E3	229.646,34 €
Langfristige Rückstellungen Stiftungen (Mandant 7)			
Rückstellungen HB-übergreifende Mittel	29193	E3	1.170.246,16 €

Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland (alle Mandanten)

Übersicht über das Vermögen und die Schulden

Stand: Jahresabschluss 2018

	Konten	Erl.	Bestand
Langfristige Rückstellungen Fondsverwaltung (Mandant 8)			
Rückstellungen Denkmalpflege	29191	E3	791.417,24 €
Rückstellungen Kirche + Tourismus	29192	E3	2.609.710,30 €
Langfristige Rückstellungen Versorgung (Mandant 9)			
Pensions-Rückstellungen	29110	E3	2.110.593.389,00 €
Beihilfe-Rückstellungen	29111	E3	427.794.381,00 €
Langfristige Rückstellungen Personalkostenbudget (Mandant 12)			
Rückstellungen Fortbildungskosten	29191	E3	196.488,62 €
Langfristige Rückstellungen Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)			
Clearing-Rückstellungen	29122 - 29127	E4	57.157.489,62 €
Sonstige zweckgeb. Rückstellungen	29191 - 29198	E3	381.411,86 €
Langfristige Rückstellungen Vertragliche Leistungen (Mandant 16)			
Rückstellungen Fortbildungskosten	29191	E3	142.268,19 €
Sonstige zweckgeb. Rückstellungen	29192	E3	1.000.000,00 €
Langfristige Rückstellungen Rechnungsprüfungsamt (Mandant 17)			
Altersteilzeit-Rückstellungen	29140	E3	120.000,00 €
Langfristige Rückstellungen Haushalt Verteilung (Mandant 18)			
VBL-Rückstellungen	29160	E3	1.336.443,85 €
Rückstellungen Klimaschutzfonds	29191	E3	148.450,00 €
Langfristige Rückstellungen Hauptbereich Gottesdienst und Gemeinde (Mandant 300)			
Altersteilzeit-Rückstellungen	29140	E3	62.651,42 €
Langfristige Rückstellungen Hauptbereich Mission und Ökumene (Mandant 400)			
Altersteilzeit-Rückstellungen	29140	E3	11.779,19 €
KED-Rückstellungen	29191 - 29194	E3	8.704.360,66 €
Summe Rückstellungen gesamt			2.613.126.387,52 €
II. Verbindlichkeiten gg. Kreditinstitute aus Darlehen			
Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)	35110	E5	32.982,29 €
Haushalt Gebäudemanagement (Mandant 10)	35110	E5	120.604,27 €
Haushalt Verteilung (Mandant 18)	35110	E5	29.683.000,00 €
Summe Verbindlichkeiten gg. Kreditinstitute aus Darlehen			29.836.586,56 €
Gesamtsumme Schulden			2.642.962.974,08 €
Erläuterungen			
E1	Ausgewiesen sind die Rücklagenbestände nach der Verwendung des Jahresergebnisses 2018 in 2019.		
E2	Angegeben sind die in der Bilanz per 31.12.2018 ausgewiesenen Endbestände.		
E3	Angegeben sind die gebildeten Rückstellungen per 31.12.2018.		
E4	Angegeben sind die für die Jahre 2015, 2016, 2017 und 2018 gebildeten Clearing-Rückstellungen.		
E5	Ausgewiesen sind die Darlehnsbestände per 31.12.2018.		

Der Anteil der nachhaltigen an den gesamten Kapitalanlagen (ohne Sondervermögen Mandant Stiftung zur Altersversorgung) beträgt per 31.12.2018 78,8 %. Zu 18,2 % der Kapitalanlagen liegen diesbezüglich keine Angaben vor; 3,0 % gelten als nicht nachhaltig. Die Ermittlung wurde durch MSCI im Auftrag der Ev. Bank vorgenommen.

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Verpflichtungsermächtigungen

(aufgrund der Beschlüsse des Hauptausschusses der ehemaligen NEK bzw. des Finanzausschusses der Nordkirche)

lfd. Nr.	Haushaltsbeschluss	erteilt für Haushaltsjahre	Mandant/ Kostenstelle/ Sachkonto	Aufgabenbereich/ Maßnahmen	Betrag der Verpflichtungsermächtigungen per 01.01.2020	Soll 2020	Betrag der Verpflichtungsermächtigungen per 31.12.2020	Bemerkungen
8	1988	1989 - 2024	8/ 3111 0000/ 66220	Turm St. Michaelis, Hamburg	0,00 €	0,00 €	0,00 €	Schuldendienst, erhöht HA 96
Gesamtsumme der Verpflichtungsermächtigungen						- €	- €	

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Bürgschaften und sonstige Verpflichtungen

Bürgschaften								
lfd. Nr.	Az.	Darlehnsnehmer	Darlehnsgeber	Ursprungsbetrag in DM	Ursprungsbetrag in €	Valuta 31.12.2016	Valuta 31.12.2017	Valuta 31.12.2018
13	NK 06521-47	Ev. Stiftung Alsterdorf (1056407153)	Ev. Darlehnsgenossenschaft Kiel	500.000,00 DM	255.645,94 €	210.877,04 €	195.173,71 €	178.741,98 €
20	NK 06521-51	Ausfallbürgschaft Nordelbisches Frauenwerk für Mütterkurzentrum Büsum	Rückzahlungsanspruch des Bundesverwaltungsamtes		99.886,00 €	64.925,90 €	60.930,46 €	56.935,02 €
21	NK 06521-52	Langhaus Ratzeburg (1956404111/1856404111)	Ev. Darlehnsgenossenschaft Kiel		416.450,00 €	293.189,25 €	274.422,40 €	250.317,00 €
22	NK 06521-53	Immobilie des VEK in Rendsburg (56405061)	Ev. Darlehnsgenossenschaft Kiel		350.000,00 €	82.241,26 €	40.457,51 €	- €
23	NK 06521-54	Ausfallbürgschaft Nordelbisches Frauenwerk für Mütterkurzentrum Büsum	Rückzahlungsanspruch des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend für Drittmittel		276.682,00 €	201.977,86 €	190.910,58 €	179.843,30 €
25	NK 06521-55	Ausfallbürgschaft Frauenwerk der Nordkirche für Mütterkurzentrum Büsum; Einbau eines Blockheizkraftwerkes	Rückzahlungsanspruch des Bundesverwaltungsamtes		73.789,00 €	54.726,84 €	47.347,94 €	39.969,04 €
26	NK 06521-56	Ausfallbürgschaft Frauenwerk der Nordkirche für Mütterkurzentrum Büsum; Neukonzeption der Bäderabteilung	Rückzahlungsanspruch des Bundesverwaltungsamtes		224.414,78 €	208.705,75 €	199.729,15 €	190.752,56 €
27	NK 06521-57	Schulstiftung der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland (2855300150)	Evangelische Bank eG		3.000.000,00 €	- €	2.867.000,66 €	2.732.342,72 €
28	NK 06521-58	Ausfallbürgschaft Frauenwerk der Nordkirche für Mütterkurzentrum Büsum; Umbau Appartements mit Maßnahmen zur Barrierefreiheit	Rückzahlungsanspruch des Bundesverwaltungsamtes		1.303.400,00 €	- €	- €	1.303.400,00 €
Gesamtsumme Bürgschaften				500.000,00 DM	6.000.267,72 €	1.116.643,90 €	3.875.972,41 €	4.932.301,62 €

Gesamtkirchlicher Haushalt Mandant 14

Inhalt:

Allgemeine Erläuterungen

Ergebnisplan (Gesamtkirchlicher Haushalt)

Summarische Übersicht

Kostenstellenblätter für:

Kostenstellen

Clearing-Abrechnung und Soldatenkirchensteuer	0100 0000 bis 0200 0000
Abrechnung Kirchensteuer	1100 0000
Abrechnung Staatsleistungen und Finanzausgleich	1200 0000
Kirchlicher Entwicklungsdienst	2100 0000
Gesamtkirchliche Aufgaben -Summenblatt-	3100 0000 bis 3106 5100
Gesamtkirchliche Aufgaben -Mitgliedschaften-	3101 0000
Gesamtkirchliche Aufgaben durch Beschluss -Summenb.-	3106 0000 bis 3106 5100
Allgemeines	3106 0100
Projekte	3106 0600 bis 3106 0609
Klimaschutzfonds	3106 1100
Prävention Nordkirche	3106 1200
Partnerschaft Bauwesen (ehem. NEK/PEK)	3106 1600
Rechtssammlung Nordkirche	3106 2100
Ausschüsse und Ähnliches	3106 3100 bis 3106 3116
Arbeitsstelle EDV	3106 3600 bis 3106 3610
Versicherungen	3106 4100
Verarbeitungskosten Meldewesen	3106 4600
Fundraising/KirA	3106 5100
Versorgung	4100 0000
Schlüsselzuweisungen	5100 0000 bis 5141 0000

Erläuterungen zu den Kostenstellenblättern

Vermögens- und Kapitalplan

Kapitalflussplan

Investitions- und Finanzierungsplan

Stellenplan

Kostenstellenplan

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Allgemeine Erläuterungen

Der Gesamtkirchliche Haushalt bildet die gesamtkirchlichen Erträge einschließlich deren Abrechnung und Verteilung ab.

Zu den gesamtkirchlichen Erträgen zählen insbesondere die Kirchensteuern, die Staatsleistungen der Länder Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern und Brandenburg sowie die Erträge aus dem Finanzausgleich der EKD.

Im Bereich der Kirchensteuern sind zwei Bereiche gesondert auszuweisen: Die Abrechnungen aus Clearing-Rückstellungen früherer Jahre sowie die Soldatenkirchensteuern (siehe hierzu auch Erläuterungen zu den Kostenstellen 0100 0000 bis 0200 0000).

Die gesamtkirchlichen Erträge müssen vor der Verteilung bereinigt werden. Beispielsweise werden der Landeskirche im Rahmen der Festsetzung durch die staatlichen Finanzbehörden Kirchensteuern zugeordnet, die letztendlich nicht für sie bestimmt sind. Hierzu zählen beispielsweise die Kirchensteuern für andere Kirchen sowie die durch die EKD verwalteten Soldatenkirchensteuern und die laufenden Zahlungen und Rückstellungen für das Clearing-Verfahren (siehe hierzu auch Erläuterungen zu der Kostenstelle 1100 0000). Der Finanzausgleich und die Staatsleistungen einschließlich der Weiterleitung für Zweckbindungen werden in der Kostenstelle 1200 0000 dargestellt (siehe hierzu auch Erläuterungen zu der Kostenstelle 1200 0000).

Des Weiteren sind in diesem Haushalt aufwandsseitig die Mittel für die Zuweisungen gemäß Nr. 4.3.2 und Nr. 4.5 des Haushaltsbeschlusses für den Kirchlichen Entwicklungsdienst, sämtliche Aufwendungen für die Gesamtkirchlichen Aufgaben und die Zuweisungen an den Versorgungshaushalt ausgewiesen (Kostenstellen 2100 0000 bis 4100 0000).

Schließlich erfolgt die Verteilung der danach verbleibenden Erträge an den Haushalt Verteilung (für die Haushalte Leitung und Verwaltung sowie Rechnungsprüfungsamt), die Haushalte der Hauptbereiche und an die Kirchenkreise gemäß Nr. 4.4 des Haushaltsbeschlusses (Kostenstelle 5100 0000 ff.).

Die Darstellung des Haushalts 2020 erfolgt zunächst in einer (Gesamt-)Ergebnisrechnung in dem für die Nordkirche geltenden Schema der Ergebnisrechnung.

Danach werden sowohl die Kirchensteuerabrechnung und die Staatsleistungen als auch die Gesamtkirchlichen Aufgaben in einzelnen Kostenstellengruppen dargestellt, um eine hohe Transparenz zu erreichen. Die Erläuterungen für die einzelnen Bereiche sind jeweils nach den Plandaten abgedruckt.

Die Kostenstellen sind nach dem Gesamtergebnis um Angaben ergänzt worden, die aus Bilanzbewegungen resultieren, z.B. Anschaffung von Anlagevermögen oder Rücklagenentnahmen und -zuführungen. In den Erläuterungen wird hierauf gesondert eingegangen.

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Ergebnisplan

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse Erträge aus Grundvermögen und Rechten Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege) Erlöse aus Betriebskostenumlagen Erlöse aus Verwaltungsleistungen	197.900,00 €	233.600,00 €	7.662,68 €
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen Kirchensteuern Schlüsselzuweisungen Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich	576.747.000,00 € 8.785.700,00 €	573.342.000,00 € 8.793.800,00 €	552.713.574,19 € 8.655.999,79 €
3. Zuschüsse von Dritten Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich	31.371.800,00 €	29.508.400,00 €	29.487.441,73 €
4. Kollekten und Spenden Spenden, Kollekten, Erbschaften			
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen Erträge aus früheren Haushaltsjahren Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge	7.000.000,00 € 70.500,00 €	12.000.000,00 € 86.400,00 €	17.714.963,66 € 128.998,45 € 323.367,43 €
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge	624.172.900,00 €	623.964.200,00 €	609.032.007,93 €
9. Personalaufwendungen Löhne und Gehälter Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung Sonstige Personalaufwendungen	1.300.900,00 € 1.150.000,00 € 1.500,00 €	1.438.100,00 € 1.150.000,00 € 1.000,00 €	1.354.695,71 € 1.178.349,39 € 2.832,00 €
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche Zuführung zu anderen Teilhaushalten	594.331.400,00 € 378.100,00 €	593.590.700,00 € 187.900,00 €	579.991.001,58 € 187.953,96 €
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich Sonstige Zuwendungen		82.000,00 €	1.000,00 €
12. Sach- und Dienstaufwendungen Materialaufwand Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Instandhaltung von Sachanlagegütern	19.802.000,00 € 1.241.100,00 €	20.206.000,00 € 1.485.400,00 €	19.017.717,00 € 1.732.767,91 € 1.361,85 €
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.) Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)	15.700,00 €	9.100,00 €	16.257,55 €
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen Zuführung zu Sonderposten Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen Mieten und Pachten Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen	6.556.100,00 € 40.400,00 € 34.700,00 € 6.000,00 €	6.408.500,00 € 53.900,00 € 37.200,00 €	6.347.383,27 € 32.447,64 € 21.600,00 € 55.468,45 €
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	624.857.900,00 €	624.649.800,00 €	609.940.836,31 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit	-685.000,00 €	-685.600,00 €	-908.828,38 €
18. Finanzerträge Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	703.400,00 €	703.400,00 €	924.678,20 €
19. Finanzaufwendungen Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV Zinsen und ähnliche Aufwendungen	17.000,00 €	16.900,00 €	14.195,38 €
20. Finanzergebnis	686.400,00 €	686.500,00 €	910.482,82 €
21. Jahresergebnis vor Steuern	1.400,00 €	900,00 €	1.654,44 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1.400,00 €	900,00 €	1.654,44 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen			14.939,26 €
abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen	1.400,00 €	900,00 €	16.593,70 €
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Allgemeine Erläuterungen

Summarische Übersicht

Erträge Gesamtkirchlicher Haushalt

Kirchensteuerbrutto

Kirchensteuer aus Lohn- und Einkommensteuer und sonstige KiSt.	556.249.000 €
Zinsen Clearing-Rückstellung und Kirchensteuerkonto	700.000 €
Kirchensteuer aus Kapitalertragsteuer	18.000.000 €
	574.949.000 €

nachrichtlich: Kirchensteuernetto (KiSt.-Brutto ./ . KiSt.-Tara): 536.000.000 €
--

Staatsleistungen Länder

Mecklenburg-Vorpommern	16.742.700 €
Schleswig-Holstein	14.461.600 €
Brandenburg	167.500 €
	31.371.800 €

Soldatenkirchensteuer (zur Verwendung in den Kirchenkreisen)	2.500.000 €
---	--------------------

EKD-Finanzausgleich

8.761.900 €
8.761.900 €

Clearing-Abrechnungen

7.000.000 €
7.000.000 €

Sonstige Erträge (in Teilbereichen)

Erträge gesamt	624.582.700 €
-----------------------	----------------------

Summarische Übersicht

Aufwendungen Gesamtkirchlicher Haushalt	
Kirchensteuerabrechnung lt. Kirchensteuerordnungen (KiSt.-Tara)	
Staatliche Verwaltungskosten	19.700.000 €
Clearing-Rückstellungen aus KiSt.	12.000.000 €
Soldatenkirchensteuer an EKD	6.400.000 €
Anteil Kirchensteuer fremder Kirchen	732.000 €
Kirchliche Verfahrenskosten, Erstattungen, Kapp. auf Antr.	117.000 €
	38.949.000 €
Staatsleistungen mit Zweckbindungen	
Pfarrbesoldung (Zuweisung Personalkostenbudget Past.)	15.044.800 €
Katasterleistungen (Kirchengmd. Schleswig-Holstein)	240.000 €
Dom zu Schleswig (Zuweisung Gebäudemanagement)	199.600 €
	15.484.400 €
Soldatenkirchensteuer (Zuweisung an einzelne Kirchenkreise)	2.500.000 €
Kirchlicher Entwicklungsdienst	16.290.000 €
Gesamtkirchliche Aufgaben	
Mitgliedschaften	11.440.000 €
Gesamtkirchliche Aufgaben durch Beschluss	11.937.600 €
	23.377.600 €
Zuweisung an Versorgungshaushalt	113.919.500 €
Schlüsselzuweisungen	
	Verteilbare Mittel aus Erträgen
Leitung und Verwaltung	35.692.300 €
Hauptbereiche	41.840.600 €
Kirchenkreise	336.024.500 €
Fondsverwaltung	504.800 €
	414.062.200 €
Aufwendungen gesamt	624.582.700 €

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe Clearing-Abrechnung und Soldatenkirchenst.

Kostenstellen 0100 0000 bis 0200 0000

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse Erträge aus Grundvermögen und Rechten Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege) Erlöse aus Betriebskostenumlagen Erlöse aus Verwaltungsleistungen			
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen Kirchensteuern Schlüsselzuweisungen Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich	2.500.000,00 €	2.000.000,00 €	2.891.283,61 €
3. Zuschüsse von Dritten Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich			
4. Kollekten und Spenden Spenden, Kollekten, Erbschaften			
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen Erträge aus früheren Haushaltsjahren Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge	7.000.000,00 €	12.000.000,00 €	17.602.292,84 €
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge	9.500.000,00 €	14.000.000,00 €	20.493.576,45 €
9. Personalaufwendungen Löhne und Gehälter Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung Sonstige Personalaufwendungen			
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche Zuführung zu anderen Teilhaushalten	2.500.000,00 €	2.000.000,00 €	20.493.576,45 €
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich Sonstige Zuwendungen			
12. Sach- und Dienstaufwendungen Materialaufwand Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Instandhaltung von Sachanlagegütern			
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.) Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)			
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen Zuführung zu Sonderposten Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen Mieten und Pachten Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	2.500.000,00 €	2.000.000,00 €	20.493.576,45 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit	7.000.000,00 €	12.000.000,00 €	
18. Finanzerträge Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
19. Finanzaufwendungen Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
20. Finanzergebnis			
21. Jahresergebnis vor Steuern	7.000.000,00 €	12.000.000,00 €	
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	7.000.000,00 €	12.000.000,00 €	
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen			
abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen			
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen	7.000.000,00 €	12.000.000,00 €	

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Erläuterungen für die Kostenstellengruppe Clearing-Abrechnung u. Soldatenkirchensteuer

Kostenstellen 0100 0000 bis 0200 0000

Ifd. Nr.	Erläuterungen
	<p><u>allgemein:</u> In dieser Kostenstellengruppe werden die Erträge aus den Clearing-Abrechnungen und den Soldatenkirchensteuern gesammelt.</p>
2.	<p><u>Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen:</u> Ausgewiesen werden die Zuweisungen der EKD für das Soldatenkirchensteueraufkommen. Diese Erträge werden an die Kirchenkreise bzw. den Haushalt Verteilung (Mandant 18) weitergeleitet (vgl. Erläuterungen zu Ifd. Nr. 10).</p>
7.	<p><u>Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge:</u> Hier werden die geplanten Clearing-Ausschüttungen, siehe Nr. 4.5 des Haushaltsbeschlusses, dargestellt. Es handelt sich dabei um <i>Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen</i>.</p>
10.	<p><u>Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen:</u> Die Position <i>Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche</i> weist die Weiterleitung der gesamten von der EKD abgerechneten Soldatenkirchensteuer (vgl. Erläuterungen zu Ifd. Nr. 2) an die Kirchenkreise (nach Belegungsstärke und Haushaltsbeschluss) bzw. anteilig an den Haushalt Verteilung aus.</p>

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Ergebnisplan für die Kostenstelle Abrechnung Kirchensteuer

Kostenstelle 1100 0000

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse Erträge aus Grundvermögen und Rechten Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege) Erlöse aus Betriebskostenumlagen Erlöse aus Verwaltungsleistungen	8.000,00 €	9.000,00 €	7.662,68 €
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen Kirchensteuern Schlüsselzuweisungen Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich	574.247.000,00 €	571.342.000,00 €	549.822.290,58 €
3. Zuschüsse von Dritten Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich			
4. Kollekten und Spenden Spenden, Kollekten, Erbschaften			
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen Erträge aus früheren Haushaltsjahren Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge			
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge	574.255.000,00 €	571.351.000,00 €	549.829.953,26 €
9. Personalaufwendungen Löhne und Gehälter Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung Sonstige Personalaufwendungen			
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche Zuführung zu anderen Teilhaushalten	19.132.000,00 €	18.830.000,00 €	22.120.751,36 €
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich Sonstige Zuwendungen			
12. Sach- und Dienstaufwendungen Materialaufwand Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Instandhaltung von Sachanlagegütern	19.802.000,00 €	20.206.000,00 €	19.017.717,00 € 208,66 €
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.) Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)			
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen Zuführung zu Sonderposten Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen Mieten und Pachten Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen	6.000,00 €		5.558,92 €
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	38.940.000,00 €	39.036.000,00 €	41.144.235,94 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit	535.315.000,00 €	532.315.000,00 €	508.685.717,32 €
18. Finanzerträge Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	700.000,00 €	700.000,00 €	917.424,20 €
19. Finanzaufwendungen Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV Zinsen und ähnliche Aufwendungen	15.000,00 €	15.000,00 €	9.618,91 €
20. Finanzergebnis	685.000,00 €	685.000,00 €	907.805,29 €
21. Jahresergebnis vor Steuern	536.000.000,00 €	533.000.000,00 €	509.593.522,61 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	536.000.000,00 €	533.000.000,00 €	509.593.522,61 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen			
abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen			
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen	536.000.000,00 €	533.000.000,00 €	509.593.522,61 €

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Erläuterungen für die Kostenstelle **Abrechnung Kirchensteuer**

Kostenstelle 1100 0000

lfd. Nr.	Erläuterungen																					
	<p><u>allgemein:</u> Diese Kostenstelle sammelt die Erträge aus den Kirchenlohn- und Kircheneinkommensteuereingängen sowie der Eingänge aus der Kirchensteuer auf Kapitalerträge. Für die Kirchensteuern wird in dieser Kostenstelle auf der Ertragsseite das Bruttoaufkommen nach Nr. 4.1.1 des Haushaltsbeschlusses dargestellt. Dies sind insbesondere alle Zahlungen, die von den Finanzbehörden an die Landeskirche im Rahmen des Einziehungsverfahrens geleistet werden. Die Anteile, die nicht zur Verteilung innerhalb der Landeskirche anstehen, werden auf der Aufwandsseite dargestellt (Verpflichtungen und Ansprüche gemäß Kirchensteuerordnung). Die Differenz entspricht dem Kirchensteuernettoaufkommen (siehe ebenso Nr. 4.1.1 des Haushaltsbeschlusses).</p>																					
1.	<p><u>Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit:</u> Unter der Position <i>Erlöse aus Verwaltungsleistungen</i> werden die Verwaltungskosten anderer beteiligter Kirchen abgebildet, soweit es sich um Erstattungen von staatlichen Verwaltungskosten handelt. Soweit darüber hinausgehende Verwaltungskosten vereinbart wurden, sind sie im Haushalt Leitung und Verwaltung (KSt. 3312 0000) veranschlagt, weil dort auch die entsprechenden Aufwendungen für die (nordkirchliche) Verwaltung geleistet werden (z.B. skandinavische Seemannskirchen in Hamburg).</p>																					
2.	<p><u>Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen:</u> Die <i>Kirchensteuern</i> gliedern sich wie folgt auf:</p> <table border="1"><thead><tr><th>Konto-Nr.</th><th>Bezeichnung</th><th>Betrag</th></tr></thead><tbody><tr><td>43110</td><td>KiLSt. und KiESt. M-V, HH, S-H</td><td>554.700.000 €</td></tr><tr><td>43111</td><td>EKBO, Finanzausgleich mit Pauschsteuer</td><td>145.000 €</td></tr><tr><td>43500</td><td>KiSt. auf Kapitalertragsteuer</td><td>18.000.000 €</td></tr><tr><td>43600</td><td>Einheitliche Pauschsteuer</td><td>1.400.000 €</td></tr><tr><td>43900</td><td>Freiwillige Kirchensteuern</td><td>2.000 €</td></tr><tr><td>Summe</td><td></td><td>574.247.000 €</td></tr></tbody></table> <p>Seit 2014 wird der KiESt.-Ausgleich mit der Ev. Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz (EKBO) auf einem gesonderten Konto (43111) ausgewiesen. Die Erlöse auf dem Konto 43600 betreffen die pauschale Kirchenlohnsteuer aus geringfügigen Beschäftigungsverhältnissen („Minijobs“).</p>	Konto-Nr.	Bezeichnung	Betrag	43110	KiLSt. und KiESt. M-V, HH, S-H	554.700.000 €	43111	EKBO, Finanzausgleich mit Pauschsteuer	145.000 €	43500	KiSt. auf Kapitalertragsteuer	18.000.000 €	43600	Einheitliche Pauschsteuer	1.400.000 €	43900	Freiwillige Kirchensteuern	2.000 €	Summe		574.247.000 €
Konto-Nr.	Bezeichnung	Betrag																				
43110	KiLSt. und KiESt. M-V, HH, S-H	554.700.000 €																				
43111	EKBO, Finanzausgleich mit Pauschsteuer	145.000 €																				
43500	KiSt. auf Kapitalertragsteuer	18.000.000 €																				
43600	Einheitliche Pauschsteuer	1.400.000 €																				
43900	Freiwillige Kirchensteuern	2.000 €																				
Summe		574.247.000 €																				

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)**Erläuterungen für die Kostenstelle Abrechnung Kirchensteuer**

Kostenstelle 1100 0000

lfd. Nr.	Erläuterungen																															
10.	<p><u>Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen:</u> Die Position <i>Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche</i> gliedert sich wie folgt auf:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Konto-Nr.</th> <th>Bezeichnung</th> <th>Betrag</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>66161</td> <td>Abführung SoldatenKiSt. an die EKD</td> <td>6.400.000 €</td> </tr> <tr> <td>66191</td> <td>Zuweisung Ref. Kirche Lübeck</td> <td>110.000 €</td> </tr> <tr> <td>66192</td> <td>Zuweisung Ref. Kirche Bützow</td> <td>50.000 €</td> </tr> <tr> <td>66193</td> <td>EKBO, Finanzausgleich mit Pauschsteuer</td> <td>17.000 €</td> </tr> <tr> <td>66194</td> <td>Zuweisung Ref. Kirche Hamburg</td> <td>450.000 €</td> </tr> <tr> <td>66261</td> <td>Clearing-Zuweisungen an die EKD</td> <td>12.000.000 €</td> </tr> <tr> <td>66411</td> <td>Zuweisung skand. Seemannskirchen</td> <td>90.000 €</td> </tr> <tr> <td>66419</td> <td>Zuweisung Herrnhuter Brüderunität</td> <td>15.000 €</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Summe</td> <td>19.132.000 €</td> </tr> </tbody> </table> <p>Die Zuweisung an die Ev.-reformierte Kirche für die reformierten Gemeinden in Lübeck, Hamburg und Bützow und die Zuweisung an die Ev. Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz für die in Mecklenburg-Vorpommern wohnenden Gemeindeglieder der EKBO sind auf den Konten 66191 - 66194 jeweils gesondert ausgewiesen.</p> <p>Auf dem Konto 66261 sind die Clearing-Vorauszahlungen an die EKD veranschlagt, nicht benötigte Mittel werden der Clearing-Rückstellung 2020 zugeführt. Die Clearing-Einbehaltung beträgt wie im Vorjahr 12 Mio. €</p>		Konto-Nr.	Bezeichnung	Betrag	66161	Abführung SoldatenKiSt. an die EKD	6.400.000 €	66191	Zuweisung Ref. Kirche Lübeck	110.000 €	66192	Zuweisung Ref. Kirche Bützow	50.000 €	66193	EKBO, Finanzausgleich mit Pauschsteuer	17.000 €	66194	Zuweisung Ref. Kirche Hamburg	450.000 €	66261	Clearing-Zuweisungen an die EKD	12.000.000 €	66411	Zuweisung skand. Seemannskirchen	90.000 €	66419	Zuweisung Herrnhuter Brüderunität	15.000 €	Summe		19.132.000 €
Konto-Nr.	Bezeichnung	Betrag																														
66161	Abführung SoldatenKiSt. an die EKD	6.400.000 €																														
66191	Zuweisung Ref. Kirche Lübeck	110.000 €																														
66192	Zuweisung Ref. Kirche Bützow	50.000 €																														
66193	EKBO, Finanzausgleich mit Pauschsteuer	17.000 €																														
66194	Zuweisung Ref. Kirche Hamburg	450.000 €																														
66261	Clearing-Zuweisungen an die EKD	12.000.000 €																														
66411	Zuweisung skand. Seemannskirchen	90.000 €																														
66419	Zuweisung Herrnhuter Brüderunität	15.000 €																														
Summe		19.132.000 €																														
12.	<p><u>Sach- und Dienstaufwendungen:</u> Die Position <i>Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen</i> beinhaltet im Wesentlichen die Verwaltungskostenerstattung für die Länder. Die Festsetzung und Einziehung der nach der Einkommensteuer, Lohnsteuer und Kapitalertragsteuer bemessenen Kirchensteuer obliegt den Finanzbehörden der Länder. Die aufgrund unterschiedlicher Rechtsgrundlagen anfallenden Verwaltungskosten behalten diese bei den Überweisungen der Kirchensteuern an die Landeskirche ein. Aufgrund des Bruttoprinzips werden jedoch die Erträge der Kirchensteuern ebenso in voller Höhe (in den Sachkonten 43110 und 43500) ausgewiesen wie die hier abgebildeten Kosten. Die Rechtsgrundlagen und die Bemessung der einbehaltenen Kosten stellen sich in den einzelnen Ländern wie folgt dar:</p>																															

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)**Erläuterungen für die Kostenstelle **Abrechnung Kirchensteuer****

Kostenstelle 1100 0000

Ifd. Nr.	Erläuterungen
	<p>Hamburg: Nach § 10 Absatz 1 des Hamburgischen Kirchensteuergesetzes kann der Senat auf Antrag der steuerberechtigten Körperschaft durch Rechtsverordnung bestimmen, dass die staatlichen Behörden Kirchensteuern gegen Erstattung der entstehenden Kosten verwalten, sofern die zu verwal-ten-den Kirchensteuern nach einheitlichen Grundsätzen und mit gleichen Steuersätzen für alle steuerbe-rech-tigten Körperschaften erhoben werden. Für den auf hamburgischem Staatsgebiet gelegenen Teil der Landeskirche (soweit Finanzbehörde Hamburg) beträgt die für die Erhebung der veranlag-ten Kircheneinkommen- und Kirchenlohnsteuern zu zahlende Vergütung 4 % aufgrund eines Erlas-ses des Reichsministers der Finanzen vom 14.11.1936.</p> <p>Mecklenburg-Vorpommern: Nach Artikel 17 Absatz 5 Satz 1 des Güstrower Vertrags vom 20.01.1994 erhält das Land eine Ent-schädigung für die Verwaltung der Kirchensteuer in Höhe eines Anteils des Kirchensteueraufkom-mens, der einvernehmlich festgelegt wird. Die zu zahlende Entschädigung wurde einvernehmlich festgelegt auf 3 %.</p> <p>Schleswig-Holstein: Gemäß Artikel 15 Absatz 1 des Staatskirchenvertrages vom 23.04.1957 erstatten die Kirchen dem Land die den Finanzbehörden für die Festsetzung und Einziehung entstehenden Kosten. Gemäß § 15 Absatz 3 der Zusatzvereinbarung zum Staatskirchenvertrag werden die entstehenden Kosten mit einem einheitlichen Prozentsatz des durch die Finanzbehörden erhobenen Kirchensteuerauf-kommens abgegolten (Verwaltungskostenbeitrag). Dieser wurde durch eine Verwaltungsvereinba-rung zwischen dem Land und den evangelischen Landeskirchen vom 06.08./10.09.1963 von ur-sprünglich 4 % auf 3 % festgesetzt.</p>
18.	<p><u>Finanzerträge:</u> Unter den <i>sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträgen</i> sind die Zinserträge der Clearing-Rückstellun-gen eingeplant.</p>
23.	<p><u>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag:</u> Der Überschuss in Höhe von 536.000.000 € bildet das Kirchensteuernettoaufkommen nach Nr. 4.1.1 des Haushaltsbeschlusses ab.</p>

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Ergebnisplan für die Kostenstelle Abrechnung Staatsleistungen und Finanzausgleich

Kostenstelle 1200 0000

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse Erträge aus Grundvermögen und Rechten Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege) Erlöse aus Betriebskostenumlagen Erlöse aus Verwaltungsleistungen			
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen Kirchensteuern Schlüsselzuweisungen Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich	8.761.900,00 €	8.719.000,00 €	8.631.973,00 €
3. Zuschüsse von Dritten Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich	31.371.800,00 €	29.508.400,00 €	29.487.441,73 €
4. Kollekten und Spenden Spenden, Kollekten, Erbschaften			
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen Erträge aus früheren Haushaltsjahren Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge			
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge	40.133.700,00 €	38.227.400,00 €	38.119.414,73 €
9. Personalaufwendungen Löhne und Gehälter Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung Sonstige Personalaufwendungen			
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche Zuführung zu anderen Teilhaushalten	15.284.800,00 € 199.600,00 €	14.451.600,00 € 187.900,00 €	14.451.637,66 € 187.953,96 €
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich Sonstige Zuwendungen			
12. Sach- und Dienstaufwendungen Materialaufwand Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Instandhaltung von Sachanlagegütern			118,95 €
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.) Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)			
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen Zuführung zu Sonderposten Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen Mieten und Pachten Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	15.484.400,00 €	14.639.500,00 €	14.639.710,57 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit	24.649.300,00 €	23.587.900,00 €	23.479.704,16 €
18. Finanzerträge Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
19. Finanzaufwendungen Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
20. Finanzergebnis			
21. Jahresergebnis vor Steuern	24.649.300,00 €	23.587.900,00 €	23.479.704,16 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	24.649.300,00 €	23.587.900,00 €	23.479.704,16 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen			
abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen			
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen	24.649.300,00 €	23.587.900,00 €	23.479.704,16 €

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Erläuterungen für die Kostenstellengruppe Abrechnung Staatsleistungen und Finanzausgleich

Kostenstelle 1200 0000

lfd. Nr.	Erläuterungen
	<p><u>allgemein:</u> Diese Kostenstelle sammelt folgende Erträge: - Staatsleistungen - Finanzausgleich der EKD Die Anteile der Staatsleistungen, die nicht in die Verteilung der allgemeinen Mittel einfließen, werden als Zuweisungen an den jeweiligen Bereich der Verwendung und damit als Aufwendungen dargestellt.</p>
2.	<p><u>Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen:</u> Unter der Position <i>Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich</i> werden die von der EKD erwarteten Mittel aus dem Finanzausgleich zwischen den Landeskirchen abgebildet. Die Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland ist Empfängerkirche.</p>
3.	<p><u>Zuschüsse von Dritten:</u> Unter dieser Position sind die Staatsleistungen abgebildet. Die Staatsleistungen einschließlich der Baupatronatsleistungen der Länder Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern und Brandenburg sind Teil der Einnahmen der Nordkirche und werden hier als Erträge abgebildet. Die besonderen Zweckbindungen unterliegenden Anteile werden teilweise als Aufwendungen weitergeleitet (Pfarrbesoldung und Dom Schleswig sowie Katasterleistungen). Die Dotationen aus den Staatskirchenverträgen der Länder Mecklenburg-Vorpommern und Brandenburg, die in der Region verbleiben müssen, werden auf die Schlüsselzuweisungen (KSt. 5111 0000) angerechnet. Im Einzelnen stellt sich die Verteilung wie folgt dar: <u>Anlage zur Erläuterung der Staatsleistungen und deren Zweckbindungen:</u> Der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland fließen in diesem Haushalt insgesamt 31.371.800 € an Staatsleistungen zu:</p>
	<p><u>1 Staatsleistungen des Landes Mecklenburg-Vorpommern:</u></p>
1.1	Patronatsmittel aus Baulast (Art. 13 Staatskirchenvertrag; s. a. Brandenburg) 3.579.000 €
1.1.1	davon entfallen auf den Kirchenkreis Mecklenburg (79,96 %) 2.861.800 €
1.1.2	davon entfallen auf den Kirchenkreis Pommern (20,04 %) 717.200 €

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)**Erläuterungen für die Kostenstellengruppe Abrechnung Staatsleistungen und Finanzausgleich**

Kostenstelle 1200 0000

lfd. Nr.	Erläuterungen	
	Die Patronatsmittel aus Baulast des Landes Mecklenburg-Vorpommern sind in Höhe der unter Ziff. 1.1.1 bzw. 1.1.2 genannten Beträge in den Schlüsselzuweisungen für die Kirchenkreise Mecklenburg bzw. Pommern enthalten.	
1.2	Pfarrbesoldung und -versorgung, kirchenregimentliche Zwecke (Art. 14 Staatskirchenvertrag)	13.163.700 €
1.2.1	davon entfallen auf den Kirchenkreis Mecklenburg (34,23 %)	4.506.000 €
1.2.1.1	davon 40 % für Pfarrbesoldung	1.802.400 €
1.2.1.2	davon 20 % für Pfarrversorgung	901.200 €
1.2.1.3	davon 40 % für kirchenregimentliche Zwecke	1.802.400 €
1.2.2	davon entfallen auf den Kirchenkreis Pommern (65,77 %)	8.657.700 €
1.2.2.1	davon 57 % für Pfarrbesoldung	4.934.900 €
1.2.2.2	davon 28 % für Pfarrversorgung	2.424.200 €
1.2.2.3	davon 15 % für kirchenregimentliche Zwecke	1.298.600 €
	Die Staatsleistungen des Landes Mecklenburg-Vorpommern für Pfarrbesoldung und für kirchenregimentliche Zwecke sind in Höhe der unter Ziff. 1.2.1.1, 1.2.2.1, 1.2.1.3 und 1.2.2.3 genannten Beträge in den Schlüsselzuweisungen für die Kirchenkreise Mecklenburg bzw. Pommern enthalten.	
	Die Staatsleistungen des Landes Mecklenburg-Vorpommern für Pfarrversorgung sind in Höhe der unter Ziff. 1.2.1.2 bzw. 1.2.2.2 genannten Beträge in den Zuweisungen für den Versorgungshaushalt enthalten.	
<u>2</u>	<u>Staatsleistungen des Landes Schleswig-Holstein:</u>	
2.1	Patronatsmittel aus Baulast für den Bauunterhalt Dom Schleswig (1,38 %)	199.600 €
2.2	Katasterleistungen (1,66 %)	240.000 €
	Die Patronatsmittel aus Baulast und die Katasterleistungen des Landes Schleswig-Holstein werden in Höhe der unter Ziff. 2.1 bzw. 2.2 genannten Beträge zweckentsprechend weitergeleitet.	
2.3	Pfarrbesoldung und -versorgung, kirchenregimentliche Zwecke	14.022.000 €
2.3.1	davon 58,83 % für Pfarrbesoldung	8.249.100 €
2.3.2	davon 41,17 % für Pfarrversorgung und kirchenregimentliche Zwecke	5.772.900 €

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)**Erläuterungen für die Kostenstellengruppe Abrechnung Staatsleistungen und Finanzausgleich**

Kostenstelle 1200 0000

Ifd. Nr.	Erläuterungen	
	Die Staatsleistungen des Landes Schleswig-Holstein für Pfarrversorgung sind in Höhe des unter Ziff. 2.3.2 genannten Betrages in den Zuweisungen für den Versorgungshaushalt enthalten.	
3	<u>Staatsleistungen des Landes Brandenburg:</u>	
3.1	Patronatsmittel aus Baulast (s. a. Mecklenburg-Vorpommern)	59.000 €
3.1.1	davon entfallen auf den Kirchenkreis Mecklenburg (35,99 %)	21.300 €
3.1.2	davon entfallen auf den Kirchenkreis Pommern (64,01 %)	37.700 €
	Die Patronatsmittel aus Baulast des Landes Brandenburg sind in Höhe der unter Ziff. 3.1.1 bzw. 3.1.2 genannten Beträge in den Schlüsselzuweisungen für die Kirchenkreise Mecklenburg bzw. Pommern enthalten.	
3.2	Pfarrbesoldung und -versorgung, kirchenregimentliche Zwecke	108.500 €
3.2.1	davon entfallen auf den Kirchenkreis Mecklenburg (18,81 %)	20.500 €
3.2.1.1	davon 40 % für Pfarrbesoldung	8.200 €
3.2.1.2	davon 20 % für Pfarrversorgung	4.100 €
3.2.1.3	davon 40 % für kirchenregimentliche Zwecke	8.200 €
3.2.2	davon entfallen auf den Kirchenkreis Pommern (81,19 %)	88.000 €
3.2.2.1	davon 57 % für Pfarrbesoldung	50.200 €
3.2.2.2	davon 28 % für Pfarrversorgung	24.600 €
3.2.2.3	davon 15 % für kirchenregimentliche Zwecke	13.200 €
	Die Staatsleistungen des Landes Brandenburg für Pfarrbesoldung und für kirchenregimentliche Zwecke sind in Höhe der unter Ziff. 3.2.1.1, 3.2.2.1, 3.2.1.3 bzw. 3.2.2.3 genannten Beträge in den Schlüsselzuweisungen für die Kirchenkreise Mecklenburg bzw. Pommern enthalten.	
	Die Staatsleistungen des Landes Brandenburg für Pfarrversorgung sind in Höhe der unter Ziff. 3.2.1.2 bzw. 3.2.2.2 genannten Beträge in den Zuweisungen für den Versorgungshaushalt enthalten.	
10.	<u>Aufwendungen aus Kirchensteuern & Zuweisungen:</u> Die Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche betreffen die Weiterleitung der Staatskirchenleistungen. Der Anteil der Staatsleistungen für die Pfarrbesoldung wird per Zuweisung an das Personal-	

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Erläuterungen für die Kostenstellengruppe **Abrechnung Staatsleistungen und Finanzausgleich**

Kostenstelle 1200 0000

Ifd. Nr.	Erläuterungen
23.	<p>kostenbudget weitergeleitet (15.044.800 €). Aus den Staatsleistungen des Landes Schleswig-Holstein müssen die Katasterleistungen an einzelne Kirchengemeinden (in Schleswig-Holstein) weitergeleitet werden (240.000 €).</p> <p>Der Anteil der schleswig-holsteinischen Staatsleistungen für den Dom zu Schleswig wird als <i>Zuführung zu anderen Teilhaushalten</i> an den Haushalt Leitung und Verwaltung, Mandant 6, weitergeleitet (199.600 €).</p> <p><u>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag:</u> Der Überschuss in Höhe von 24.649.300 € wird in der Kostenstellengruppe 51 an die Kirchenkreise und die Landeskirche ausgeschüttet.</p>

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Ergebnisplan für die Kostenstelle Kirchlicher Entwicklungsdienst

Kostenstelle 2100 0000

Plan 2020

Plan 2019

Ergebnis 2018

1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse Erträge aus Grundvermögen und Rechten Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege) Erlöse aus Betriebskostenumlagen Erlöse aus Verwaltungsleistungen			
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen Kirchensteuern Schlüsselzuweisungen Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich			
3. Zuschüsse von Dritten Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich			
4. Kollekten und Spenden Spenden, Kollekten, Erbschaften			
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen Erträge aus früheren Haushaltsjahren Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge			
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge			
9. Personalaufwendungen Löhne und Gehälter Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung Sonstige Personalaufwendungen			
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche Zuführung zu anderen Teilhaushalten	16.290.000,00 €	15.360.000,00 €	15.287.805,68 €
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich Sonstige Zuwendungen			
12. Sach- und Dienstaufwendungen Materialaufwand Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Instandhaltung von Sachanlagegütern			
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.) Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)			
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen Zuführung zu Sonderposten Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen Mieten und Pachten Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	16.290.000,00 €	15.360.000,00 €	15.287.805,68 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit	-16.290.000,00 €	-15.360.000,00 €	-15.287.805,68 €
18. Finanzerträge Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
19. Finanzaufwendungen Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
20. Finanzergebnis			
21. Jahresergebnis vor Steuern	-16.290.000,00 €	-15.360.000,00 €	-15.287.805,68 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-16.290.000,00 €	-15.360.000,00 €	-15.287.805,68 €
zuzüglich anteilige Kirchensteuern	16.290.000,00 €	15.360.000,00 €	15.287.805,68 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen			
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Erläuterungen für die Kostenstelle Kirchlicher Entwicklungsdienst

Kostenstelle 2100 0000

Ifd. Nr.	Erläuterungen
	<p><u>allgemein:</u> Im Rahmen der Vorwegabzüge finden auch die Zuweisungen an den Kirchlichen Entwicklungsdienst Berücksichtigung.</p>
10.	<p><u>Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen:</u> Bei den <i>Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche</i> handelt es sich um die Zuweisung an den Kirchlichen Entwicklungsdienst (3 % vom Kirchensteuernettoaufkommen) gemäß Nrn. 4.3.2 und 4.5 des Haushaltsbeschlusses. Die Mittel werden dem Hauptbereich Mission und Ökumene zugewiesen und dort verwaltet.</p>
23.	<p><u>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag:</u> Das Defizit in Höhe von 16.290.000 € wird über den Vorwegabzug finanziert.</p>

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe Gesamtkirchliche Aufgaben -Summenblatt-

Kostenstellen 3100 0000 bis 3106 5100

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse Erträge aus Grundvermögen und Rechten Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege) Erlöse aus Betriebskostenumlagen Erlöse aus Verwaltungsleistungen	189.900,00 €	224.600,00 €	
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen Kirchensteuern Schlüsselzuweisungen Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich	23.800,00 €	74.800,00 €	24.026,79 €
3. Zuschüsse von Dritten Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich			
4. Kollekten und Spenden Spenden, Kollekten, Erbschaften			
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen Erträge aus früheren Haushaltsjahren Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge	70.500,00 €	86.400,00 €	112.670,82 € 128.998,45 € 323.367,43 €
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge	284.200,00 €	385.800,00 €	589.063,49 €
9. Personalaufwendungen Löhne und Gehälter Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung Sonstige Personalaufwendungen	1.300.900,00 € 1.150.000,00 € 1.500,00 €	1.438.100,00 € 1.150.000,00 € 1.000,00 €	1.354.695,71 € 1.178.349,39 € 2.832,00 €
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche Zuführung zu anderen Teilhaushalten	13.142.900,00 € 178.500,00 €	12.077.500,00 €	11.827.509,34 €
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich Sonstige Zuwendungen		82.000,00 €	1.000,00 €
12. Sach- und Dienstaufwendungen Materialaufwand Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Instandhaltung von Sachanlagegütern	1.241.100,00 €	1.485.400,00 €	1.732.440,30 € 1.361,85 €
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.) Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)	15.700,00 €	9.100,00 €	16.257,55 €
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen Zuführung zu Sonderposten Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen Mieten und Pachten Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen	6.556.100,00 € 40.400,00 € 34.700,00 €	6.408.500,00 € 53.900,00 € 37.200,00 €	6.347.383,27 € 32.447,64 € 21.600,00 € 49.909,53 €
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	23.661.800,00 €	22.742.700,00 €	22.565.786,58 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit	-23.377.600,00 €	-22.356.900,00 €	-21.976.723,09 €
18. Finanzerträge Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.400,00 €	3.400,00 €	7.254,00 €
19. Finanzaufwendungen Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.000,00 €	1.900,00 €	4.576,47 €
20. Finanzergebnis	1.400,00 €	1.500,00 €	2.677,53 €
21. Jahresergebnis vor Steuern	-23.376.200,00 €	-22.355.400,00 €	-21.974.045,56 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-23.376.200,00 €	-22.355.400,00 €	-21.974.045,56 €
zuzüglich anteilige Kirchensteuern	23.377.600,00 €	22.356.300,00 €	21.975.700,00 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen			14.939,26 €
abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen	1.400,00 €	900,00 €	16.593,70 €
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Erläuterungen für die Kostenstellengruppe Gesamtkirchliche Aufgaben -Summenblatt-

Kostenstellen 3100 0000 bis 3106 5100

Die Gesamtkirchlichen Aufgaben werden im Vorwegabzug gemäß § 2 Absätze 2 und 3 Finanzgesetz finanziert. Das hier dargestellte Summenblatt zeigt die Aufwendungen und Erträge der gesamten Kostenstellengruppe.

Die Kostenstellengruppe ist im Folgenden in zwei Kostenstellenbereiche unterteilt:

- Dies sind zum einen die **Mitgliedschaften** (KSt. 3101 0000):
Hier sind die Aufwendungen abgebildet, die sich aus der Mitgliedschaft der Nordkirche in kirchlichen Gemeinschaften, z.B. EKD, LWB, VELKD oder UEK, ergeben.
- Der zweite Kostenstellenbereich (KSt. 3106 0000 ff.) umfasst die **aufgrund von Beschlüssen** zu planenden Aufwendungen und Erträge für Gesamtkirchliche Aufgaben, z.B. Arbeitsstelle EDV, Versicherungen, Verarbeitungskosten Meldewesen etc.
Für diesen Kostenstellenbereich sind die Plandaten einmal in der Gesamtheit sowie zusätzlich für die einzelnen Kostenstellen ausgewiesen und erläutert worden, um eine hohe Transparenz zu erreichen.

Die ausgewiesenen Bilanzbewegungen werden jeweils bei den nachfolgenden Kostenstellen erläutert.

Die ebenfalls zu den Gesamtkirchlichen Aufgaben im Sinne des Finanzgesetzes zählenden Vorwegabzüge für den Kirchlichen Entwicklungsdienst werden aufgrund der gesonderten Berechnungsgrundlage und der weiteren Verwaltung im Hauptbereich Mission und Ökumene vorab in der Kostenstelle 2100 0000 dargestellt.

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Ergebnisplan für die Kostenstelle Mitgliedschaften (der Kostenstellengruppe Gesamtkirchliche Aufgaben)

Kostenstelle 3101 0000

Plan 2020

Plan 2019

Ergebnis 2018

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse Erträge aus Grundvermögen und Rechten Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege) Erlöse aus Betriebskostenumlagen Erlöse aus Verwaltungsleistungen			
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen Kirchensteuern Schlüsselzuweisungen Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich			
3. Zuschüsse von Dritten Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich			
4. Kollekten und Spenden Spenden, Kollekten, Erbschaften			
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen Erträge aus früheren Haushaltsjahren Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge			
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge			
9. Personalaufwendungen Löhne und Gehälter Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung Sonstige Personalaufwendungen			
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche Zuführung zu anderen Teilhaushalten	11.440.000,00 €	11.087.000,00 €	10.811.075,65 €
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich Sonstige Zuwendungen			
12. Sach- und Dienstaufwendungen Materialaufwand Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Instandhaltung von Sachanlagegütern			
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.) Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)			
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen Zuführung zu Sonderposten Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen Mieten und Pachten Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	11.440.000,00 €	11.087.000,00 €	10.811.075,65 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit	-11.440.000,00 €	-11.087.000,00 €	-10.811.075,65 €
18. Finanzerträge Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
19. Finanzaufwendungen Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
20. Finanzergebnis			
21. Jahresergebnis vor Steuern	-11.440.000,00 €	-11.087.000,00 €	-10.811.075,65 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-11.440.000,00 €	-11.087.000,00 €	-10.811.075,65 €
zuzüglich anteilige Kirchensteuern	11.440.000,00 €	11.087.000,00 €	10.811.075,65 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen			
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)**Erläuterungen** für die Kostenstelle **Mitgliedschaften**
(der Kostenstellengruppe Gesamtkirchliche Aufgaben)

Kostenstelle 3101 0000

lfd. Nr.	Erläuterungen
10.	<p><u>Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen:</u></p> <p>Die <i>Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche</i> setzen sich zusammen aus:</p> <ul style="list-style-type: none">- Allgemeine Zuweisung an die EKD (Umlage) (8.764.000 €)- Die VELKD erhält eine allgemeine Zuweisung in Höhe von 1.121.500 €- Zuweisungen für den allgemeinen Bedarf der UEK (23.600 €) <p>An die EKD sind folgende zweckgebundene Zuweisungen zu leisten:</p> <ul style="list-style-type: none">- Ostpfarrerversorgung (62.600 €)- Umlage Kirchentage (34.300 €)- Künstlersozialkasse (190.000 €)- Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung (644.900 €) <p>Die VELKD erhält eine zweckgebundene Zuweisung für Hilfsmaßnahmen für Kirchen in Osteuropa (51.800 €).</p> <p>Die Nordkirche zahlt an das Deutsche Nationalkomitee des Lutherischen Weltbundes jährlich eine allgemeine Umlage. Die Berechnung der auf die einzelnen Mitgliedskirchen entfallenden Anteile wird aufgrund des Schlüssels vorgenommen, den die EKD für ihre Umlagen zugrunde legt. Da für die Haushaltsplanung 2020 noch kein Anforderungsschreiben des DNK/LWB vorliegt, wurde die Vorjahres-Umlage hochgerechnet (+ 5 %) (547.300 €).</p>
23.	<p><u>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag:</u></p> <p>Das Defizit in Höhe von 11.440.000 € wird als Bestandteil der gesamtkirchlichen Aufgaben über den Vorwegabzug finanziert.</p>

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe Gesamtkirchl. Aufgaben durch Beschluss -Summenblatt-

Kostenstellen 3106 0000 bis 3106 5100

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit			
Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse			
Erträge aus Grundvermögen und Rechten			
Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege)			
Erlöse aus Betriebskostenumlagen			
Erlöse aus Verwaltungsleistungen	189.900,00 €	224.600,00 €	
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen			
Kirchensteuern			
Schlüsselzuweisungen			
Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich	23.800,00 €	74.800,00 €	24.026,79 €
3. Zuschüsse von Dritten			
Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich			
4. Kollekten und Spenden			
Spenden, Kollekten, Erbschaften			
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen			
Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen			
Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen			
Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten			
Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten			
Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge			
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen			112.670,82 €
Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen			
Erträge aus früheren Haushaltsjahren			128.998,45 €
Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen			
Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge	70.500,00 €	86.400,00 €	323.367,43 €
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge	284.200,00 €	385.800,00 €	589.063,49 €
9. Personalaufwendungen			
Löhne und Gehälter	1.300.900,00 €	1.438.100,00 €	1.354.695,71 €
Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung	1.150.000,00 €	1.150.000,00 €	1.178.349,39 €
Sonstige Personalaufwendungen	1.500,00 €	1.000,00 €	2.832,00 €
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen			
Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche	1.702.900,00 €	990.500,00 €	1.016.433,69 €
Zuführung zu anderen Teilhaushalten	178.500,00 €		
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte			
Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich		82.000,00 €	1.000,00 €
Sonstige Zuwendungen			
12. Sach- und Dienstaufwendungen			
Materialaufwand			
Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen			
Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand	1.241.100,00 €	1.485.400,00 €	1.732.440,30 €
Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung			
Instandhaltung von Sachanlagegütern			1.361,85 €
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen			
Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.)	15.700,00 €	9.100,00 €	16.257,55 €
Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)			
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			
Zuführung zu Sonderposten			
Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen	6.556.100,00 €	6.408.500,00 €	6.347.383,27 €
Mieten und Pachten	40.400,00 €	53.900,00 €	32.447,64 €
Betriebs- und Energiekosten	34.700,00 €	37.200,00 €	21.600,00 €
Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre			49.909,53 €
Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen			
Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung			
Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV			
Betriebs- und Energiekosten			
Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung			
Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	12.221.800,00 €	11.655.700,00 €	11.754.710,93 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit	-11.937.600,00 €	-11.269.900,00 €	-11.165.647,44 €
18. Finanzerträge			
Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen			
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.400,00 €	3.400,00 €	7.254,00 €
19. Finanzaufwendungen			
Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.000,00 €	1.900,00 €	4.576,47 €
20. Finanzergebnis	1.400,00 €	1.500,00 €	2.677,53 €
21. Jahresergebnis vor Steuern	-11.936.200,00 €	-11.268.400,00 €	-11.162.969,91 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-11.936.200,00 €	-11.268.400,00 €	-11.162.969,91 €
zuzüglich anteilige Kirchensteuern	11.937.600,00 €	11.269.300,00 €	11.164.624,35 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen			14.939,26 €
abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen	1.400,00 €	900,00 €	16.593,70 €
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

**Erläuterungen für die Kostenstellengruppe Gesamtkirchliche Aufgaben durch Beschluss
-Summenblatt-**

Kostenstellen 3106 0000 bis 3106 5100

In diesem Kostenstellenbereich werden die aufgrund von Beschlüssen zu planenden Aufwendungen und Erträge dargestellt, hier zunächst in der Gesamtheit.

Nachfolgend werden dann die einzelnen Kostenstellen (teilweise in zusammengehörigen Blöcken) ausgewiesen und erläutert:

- Allgemeines	3106 0100
- Projekte	3106 0600 bis 3106 0609
- Klimaschutzfonds	3106 1100
- Prävention Nordkirche	3106 1200
- Partnerschaft Bauwesen (ehem. NEK/PEK)	3106 1600
- Rechtssammlung Nordkirche	3106 2100
- Ausschüsse und Ähnliches	3106 3100 bis 3106 3116
- Arbeitsstelle EDV	3106 3600 bis 3106 3610
- Versicherungen	3106 4100
- Verarbeitungskosten Meldewesen	3106 4600
- Fundraising/KirA	3106 5100

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Ergebnisplan für die Kostenstelle Allgemeines (der Kostenstellengruppe Gesamtkirchliche Aufgaben durch Beschluss)

Kostenstelle 3106 0100

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse Erträge aus Grundvermögen und Rechten Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege) Erlöse aus Betriebskostenumlagen Erlöse aus Verwaltungsleistungen			
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen Kirchensteuern Schlüsselzuweisungen Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich			
3. Zuschüsse von Dritten Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich			
4. Kollekten und Spenden Spenden, Kollekten, Erbschaften			
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen Erträge aus früheren Haushaltsjahren Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge			95.023,28 €
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge			95.023,28 €
9. Personalaufwendungen Löhne und Gehälter Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung Sonstige Personalaufwendungen	414.000,00 € 1.150.000,00 €	405.000,00 € 1.150.000,00 €	372.636,92 € 1.016.277,63 €
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche Zuführung zu anderen Teilhaushalten	548.400,00 €	535.200,00 €	606.200,00 €
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich Sonstige Zuwendungen			
12. Sach- und Dienstaufwendungen Materialaufwand Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Instandhaltung von Sachanlagegütern		250.000,00 €	393.025,78 €
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.) Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)			
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen Zuführung zu Sonderposten Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen Mieten und Pachten Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			100,00 €
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	2.112.400,00 €	2.340.200,00 €	2.388.240,33 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit	-2.112.400,00 €	-2.340.200,00 €	-2.293.217,05 €
18. Finanzerträge Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	300,00 €		677,42 €
19. Finanzaufwendungen Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
20. Finanzergebnis	300,00 €		677,42 €
21. Jahresergebnis vor Steuern	-2.112.100,00 €	-2.340.200,00 €	-2.292.539,63 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-2.112.100,00 €	-2.340.200,00 €	-2.292.539,63 €
zuzüglich anteilige Kirchensteuern	2.112.400,00 €	2.340.200,00 €	2.293.181,79 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen			
abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen	300,00 €		642,16 €
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Erläuterungen für die Kostenstelle **Allgemeines**
(der Kostenstellengruppe Gesamtkirchliche Aufgaben durch Beschluss)

Kostenstelle 3106 0100

lfd. Nr.	Erläuterungen
9.	<p><u>Personalaufwendungen:</u></p> <p>Unter <i>Löhne und Gehälter</i> sind die Personalkosten der Pfarrstellen der Nordschleswigschen Gemeinde ausgewiesen. Die Nordschleswigsche Gemeinde ist angeschlossene Gemeinde der Nordkirche gemäß Verfassung, Artikel 76. Die Pfarrstellen der Pastorinnen und Pastoren der Nordschleswigschen Gemeinde sind somit Pfarrstellen der Nordkirche. Es handelt sich um fünf Pfarrstellen, die mit der vorgegebenen Personalkostenpauschale von 82.800 € veranschlagt werden.</p> <p>Die Position <i>Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung</i> umfasst die Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung/Berufsgenossenschaft.</p>
10.	<p><u>Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen:</u></p> <p>Die <i>Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche</i> setzen sich wie folgt zusammen:</p> <ul style="list-style-type: none">- Für die Dänische Kirche in Südschleswig werden Mittel in Höhe von 331.200 € ausgewiesen. Es handelt sich um vier pauschale Pastorenbezüge, die vereinbarungsgemäß von der Nordkirche an die Dänische Kirche gezahlt werden, da die vier Stadtpastorinnen und -pastoren der deutschen Pfarrämter in der Dänischen Kirche von der Nordkirche beurlaubt und von der Dänischen Folkekirke besoldet werden. Die Personalkostenpauschale wurde für 2020 auf 82.800 € festgelegt.- Der Verband kirchlicher und diakonischer Anstellungsträger (VKDA) erhält eine Zuweisung in Höhe von 217.200 € für den beschlossenen Haushalt 2020 des VKDA.
23.	<p><u>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag:</u></p> <p>Das Defizit in Höhe von 2.112.100 € wird als Bestandteil der gesamtkirchlichen Aufgaben über den Vorwegabzug finanziert.</p>

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe **Projekte** (der Kostenstellengruppe Gesamtkirchliche Aufgaben durch Beschluss)

Kostenstellen 3106 0600 bis 3106 0609

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse Erträge aus Grundvermögen und Rechten Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege) Erlöse aus Betriebskostenumlagen Erlöse aus Verwaltungsleistungen			
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen Kirchensteuern Schlüsselzuweisungen Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich	23.800,00 €	74.800,00 €	24.026,79 €
3. Zuschüsse von Dritten Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich			
4. Kollekten und Spenden Spenden, Kollekten, Erbschaften			
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen Erträge aus früheren Haushaltsjahren Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge			13.199,56 € 537,29 €
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge	23.800,00 €	74.800,00 €	37.763,64 €
9. Personalaufwendungen Löhne und Gehälter Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung Sonstige Personalaufwendungen			138.807,88 € 2.323,28 € 285,00 €
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche Zuführung zu anderen Teilhaushalten		67.500,00 €	32.519,58 €
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich Sonstige Zuwendungen		82.000,00 €	1.000,00 €
12. Sach- und Dienstaufwendungen Materialaufwand Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Instandhaltung von Sachanlagegütern			85.042,35 €
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.) Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)	300,00 €	200,00 €	273,54 €
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen Zuführung zu Sonderposten Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen Mieten und Pachten Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			450,00 €
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	300,00 €	149.700,00 €	260.701,63 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit	23.500,00 €	-74.900,00 €	-222.937,99 €
18. Finanzerträge Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	300,00 €	100,00 €	189,04 €
19. Finanzaufwendungen Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
20. Finanzergebnis	300,00 €	100,00 €	189,04 €
21. Jahresergebnis vor Steuern	23.800,00 €	-74.800,00 €	-222.748,95 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	23.800,00 €	-74.800,00 €	-222.748,95 €
zuzüglich anteilige Kirchensteuern	-23.500,00 €	74.800,00 €	222.748,95 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen			
abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen	300,00 €		
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Erläuterungen für die Kostenstellengruppe **Projekte**
(der Kostenstellengruppe Gesamtkirchliche Aufgaben durch Beschluss)

Kostenstellen 3106 0600 bis 3106 0609

Ifd. Nr.	Erläuterungen
2.	<p><u>Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen:</u></p> <p>Der Finanzbeirat hat auf seiner Sitzung am 12. März 2018 die Einrichtung eines Kirchlichen Online-Beschaffungs- und Informationsportals mit integrierter Servicestelle in der Nordkirche beschlossen. Für die Projektzeit 07/2018 – 07/2020 anfallenden Aufwendungen wurden im Jahr 2018 Rückstellungen gebildet, so dass für 2020 keine weiteren Aufwendungen einzuplanen waren. Die Hälfte des insgesamt im Bewilligungszeitraum anfallenden Aufwands wird durch einen Zuschuss des Kirchlichen Entwicklungsdienstes finanziert. Der auf das Jahr 2020 entfallende Ertrag ist hier veranschlagt. Die Maßnahme begann am 1. Juli 2018 und ist zunächst auf zwei Jahre befristet.</p>
23.	<p><u>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag:</u></p> <p>Der Überschuss in Höhe von 24.100 € wirkt sich mindernd auf den Vorwegabzug für die Gesamtkirchlichen Aufgaben aus.</p>

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Ergebnisplan für die Kostenstelle Klimaschutzfonds (der Kostenstellengruppe Gesamtkirchliche Aufgaben durch Beschluss)

Kostenstelle 3106 1100

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse Erträge aus Grundvermögen und Rechten Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege) Erlöse aus Betriebskostenumlagen Erlöse aus Verwaltungsleistungen			
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen Kirchensteuern Schlüsselzuweisungen Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich			
3. Zuschüsse von Dritten Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich			
4. Kollekten und Spenden Spenden, Kollekten, Erbschaften			
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen Erträge aus früheren Haushaltsjahren Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge			50.000,00 €
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge			50.000,00 €
9. Personalaufwendungen Löhne und Gehälter Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung Sonstige Personalaufwendungen			
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche Zuführung zu anderen Teilhaushalten	65.000,00 €	65.000,00 €	53.000,00 €
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich Sonstige Zuwendungen			
12. Sach- und Dienstaufwendungen Materialaufwand Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Instandhaltung von Sachanlagegütern			10.928,72 €
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.) Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)	2.000,00 €	1.900,00 €	1.754,68 €
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen Zuführung zu Sonderposten Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen Mieten und Pachten Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	67.000,00 €	66.900,00 €	65.683,40 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit	-67.000,00 €	-66.900,00 €	-15.683,40 €
18. Finanzerträge Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	400,00 €	500,00 €	798,79 €
19. Finanzaufwendungen Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
20. Finanzergebnis	400,00 €	500,00 €	798,79 €
21. Jahresergebnis vor Steuern	-66.600,00 €	-66.400,00 €	-14.884,61 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-66.600,00 €	-66.400,00 €	-14.884,61 €
zuzüglich anteilige Kirchensteuern	67.000,00 €	66.400,00 €	14.884,61 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen			
abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen	400,00 €		
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Erläuterungen für die Kostenstelle **Klimaschutzfonds**
(der Kostenstellengruppe Gesamtkirchliche Aufgaben durch Beschluss)

Kostenstelle 3106 1100

Ifd. Nr.	Erläuterungen
	<p><u>allgemein:</u> Der Klimaschutzfonds wurde erstmalig im Doppelhaushalt 2002/2003 durch die Nordelbische Evangelisch-Lutherische Kirche aufgelegt. Ziel und Zweck des Fonds ist die Förderung von Investitionen an vorhandenen kirchlich genutzten Gebäuden zur Ressourcenschonung durch Maßnahmen der Gebäudetechnik, insbesondere zur Einsparung von Heizenergie und elektrischer Energie. Aus dem Klimaschutzfonds können Maßnahmen gefördert werden, für die eine anteilige Förderung mit öffentlichen Mitteln durch Dritte nachgewiesen ist. Zuwendungsempfänger sind Kirchengemeinden, Kirchenkreise und Kirchenkreisverbände.</p>
10.	<p><u>Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen:</u> Die <i>Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche</i> betreffen Zuwendungen an Kirchengemeinden für Klimaschutzmaßnahmen bei anteiliger Förderung aus staatlichen Mitteln.</p>
13.	<p><u>Abschreibungen und Wertkorrekturen:</u> Die ausgewiesenen Abschreibungen fallen für die Energiemanagement-Software „InterWatt“ an.</p>
23.	<p><u>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag:</u> Das Defizit in Höhe von 66.600 € wird als Bestandteil der gesamtkirchlichen Aufgaben über den Vorwegabzug finanziert.</p>

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Ergebnisplan für die Kostenstelle Prävention Nordkirche (der Kostenstellengruppe Gesamtkirchliche Aufgaben durch Beschluss)

Kostenstelle 3106 1200

Plan 2020

Plan 2019

Ergebnis 2018

1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse Erträge aus Grundvermögen und Rechten Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege) Erlöse aus Betriebskostenumlagen Erlöse aus Verwaltungsleistungen			
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen Kirchensteuern Schlüsselzuweisungen Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich			
3. Zuschüsse von Dritten Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich			
4. Kollekten und Spenden Spenden, Kollekten, Erbschaften			
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen Erträge aus früheren Haushaltsjahren Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge			
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge			
9. Personalaufwendungen Löhne und Gehälter Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung Sonstige Personalaufwendungen			
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche Zuführung zu anderen Teilhaushalten	775.000,00 € 178.500,00 €		
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich Sonstige Zuwendungen			
12. Sach- und Dienstaufwendungen Materialaufwand Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Instandhaltung von Sachanlagegütern			
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.) Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)			
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen Zuführung zu Sonderposten Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen Mieten und Pachten Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	953.500,00 €		
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit	-953.500,00 €		
18. Finanzerträge Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
19. Finanzaufwendungen Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
20. Finanzergebnis			
21. Jahresergebnis vor Steuern	-953.500,00 €		
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-953.500,00 €		
zuzüglich anteilige Kirchensteuern	953.500,00 €		
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen			
abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen			
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Erläuterungen für die Kostenstelle **Prävention Nordkirche**
(der Kostenstellengruppe Gesamtkirchliche Aufgaben durch Beschluss)

Kostenstelle 3106 1200

Ifd. Nr.	Erläuterungen
	<p><u>allgemein:</u></p> <p>Die Landessynode hat auf ihrer Tagung vom 1.-3. März 2018 das Kirchengesetz zur Prävention und Intervention gegen sexualisierte Gewalt in der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland beschlossen, das am 2. Juni 2018 in Kraft getreten ist.</p> <p>Für das gesamte Aufgabenfeld der Prävention und Intervention gegen sexualisierte Gewalt wurde ein integriertes Gesamtkonzept zur Finanzierung vorgelegt, das die Beschlüsse des Finanzbeirates berücksichtigt und auch die Fachstelle der Nordkirche einbezieht.</p> <p>Das integrierte Finanzkonzept sieht vor, den kirchenkreislichen Betrag für die Präventionsbeauftragten in den Kirchenkreisen in Höhe von 775.000 € über den Haushalt Gesamtkirche aufzubringen.</p> <p>Für die landeskirchliche Fachstelle gegen sexualisierte Gewalt, in der die bisherige Koordinierungsstelle Prävention aufgehen soll, und weitere gesamtkirchliche Vorkehrungen sind Aufwendungen in Höhe von 487.000 € pro Jahr vorgesehen. Die Fachstelle wird bei der Kirchenleitung angebunden.</p> <p>Der demzufolge beim Haushalt Leitung und Verwaltung anfallende Aufwand in Höhe von 487.000 € wird einerseits durch den Haushalt Gesamtkirche und andererseits durch den Haushalt Verteilung aufgebracht. Entsprechend der Finanzverteilung im Haushalt Gesamtkirche (81,28 % für die Kirchenkreise=775.000 €, 18,72 % für die Landeskirche=178.500 €) stellt der Haushalt Gesamtkirche 178.500 € zur Verfügung. Mittel in Höhe von 308.500 € werden der Rücklage Nr. 9.1.1 Haushaltsbeschluss 2018 beim Haushalt Verteilung entnommen.</p>
10.	<p><u>Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen:</u></p> <p>Bei den <i>Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche</i> handelt es sich um Zuweisungen an die Kirchenkreise für die Präventionsbeauftragten (vgl. Erläuterungen allgemein).</p> <p>Bei der <i>Zuführung zu anderen Teilhaushalten</i> handelt es sich um die Zuführung an die landeskirchliche Fachstelle gegen sexualisierte Gewalt im Haushalt Leitung und Verwaltung (vgl. Erläuterungen allgemein).</p>
23.	<p><u>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag:</u></p> <p>Das Defizit in Höhe von 953.500 € wird als Bestandteil der gesamtkirchlichen Aufgaben über den Vorwegabzug finanziert.</p>

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Ergebnisplan für die Kostenstelle Partnerschaft Bauwesen (ehem. NEK/PEK) (der Kostenstellengruppe Gesamtkirchliche Aufgaben durch Beschluss)

Kostenstelle 3106 1600

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse Erträge aus Grundvermögen und Rechten Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege) Erlöse aus Betriebskostenumlagen Erlöse aus Verwaltungsleistungen			
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen Kirchensteuern Schlüsselzuweisungen Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich			
3. Zuschüsse von Dritten Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich			
4. Kollekten und Spenden Spenden, Kollekten, Erbschaften			
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen Erträge aus früheren Haushaltsjahren Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge			
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge			
9. Personalaufwendungen Löhne und Gehälter Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung Sonstige Personalaufwendungen			
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche Zuführung zu anderen Teilhaushalten	314.500,00 €	322.800,00 €	324.714,11 €
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich Sonstige Zuwendungen			
12. Sach- und Dienstaufwendungen Materialaufwand Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Instandhaltung von Sachanlagegütern			
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.) Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)			
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen Zuführung zu Sonderposten Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen Mieten und Pachten Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	314.500,00 €	322.800,00 €	324.714,11 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit	-314.500,00 €	-322.800,00 €	-324.714,11 €
18. Finanzerträge Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	200,00 €	300,00 €	543,17 €
19. Finanzaufwendungen Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
20. Finanzergebnis	200,00 €	300,00 €	543,17 €
21. Jahresergebnis vor Steuern	-314.300,00 €	-322.500,00 €	-324.170,94 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-314.300,00 €	-322.500,00 €	-324.170,94 €
zuzüglich anteilige Kirchensteuern	314.500,00 €	322.800,00 €	324.714,11 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen			
abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen	200,00 €	300,00 €	543,17 €
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Erläuterungen für die Kostenstelle **Partnerschaft Bauwesen (ehem. NEK/PEK)**
(der Kostenstellengruppe Gesamtkirchliche Aufgaben durch Beschluss)

Kostenstelle 3106 1600

lfd. Nr.	Erläuterungen
10.	<p><u>Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen:</u></p> <p>Die <i>Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche</i> beziehen sich auf eine zweckgebundene Zuweisung an den Kirchenkreis Pommern gem. § 68 EGVerf-Teil 1:</p> <p>Die NEK hat sich 1993 im Rahmen der Partnerschaftshilfe zwischen der NEK und der PEK verpflichtet, die hälftige Finanzierung von Annuitätendarlehen für die Dorfkirchen- und Pfarrhaussanierungsprogramme der PEK und für das Haus der Stille in Weitenhagen zu übernehmen. Die von den Kirchengemeinden aufgenommenen Darlehen werden im Kirchenkreis bewirtschaftet. Das Darlehensvolumen betrug ursprünglich 34.100.100 DM bzw. etwa 17.000.000 €.</p>
18.	<p><u>Finanzerträge:</u></p> <p>Es handelt sich hierbei um die Zinserträge der Rücklagen dieser Kostenstelle, die nach den Bestimmungen den Rücklagen zuzuführen sind.</p>
23.	<p><u>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag:</u></p> <p>Das Defizit in Höhe von 314.300 € wird als Bestandteil der gesamtkirchlichen Aufgaben über den Vorwegabzug finanziert.</p>

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Ergebnisplan für die Kostenstelle Rechtssammlung Nordkirche (der Kostenstellengruppe Gesamtkirchliche Aufgaben durch Beschluss)

Kostenstelle 3106 2100

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse Erträge aus Grundvermögen und Rechten Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege) Erlöse aus Betriebskostenumlagen Erlöse aus Verwaltungsleistungen			
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen Kirchensteuern Schlüsselzuweisungen Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich			
3. Zuschüsse von Dritten Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich			
4. Kollekten und Spenden Spenden, Kollekten, Erbschaften			
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen Erträge aus früheren Haushaltsjahren Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge			270,28 €
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge			270,28 €
9. Personalaufwendungen Löhne und Gehälter Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung Sonstige Personalaufwendungen	98.100,00 €	92.900,00 €	105.453,37 €
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche Zuführung zu anderen Teilhaushalten			
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich Sonstige Zuwendungen			
12. Sach- und Dienstaufwendungen Materialaufwand Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Instandhaltung von Sachanlagegütern	42.500,00 €	42.500,00 €	15.516,46 €
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.) Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)			
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen Zuführung zu Sonderposten Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen Mieten und Pachten Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			212,83 €
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	140.600,00 €	135.400,00 €	121.182,66 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit	-140.600,00 €	-135.400,00 €	-120.912,38 €
18. Finanzerträge Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
19. Finanzaufwendungen Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
20. Finanzergebnis			
21. Jahresergebnis vor Steuern	-140.600,00 €	-135.400,00 €	-120.912,38 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-140.600,00 €	-135.400,00 €	-120.912,38 €
zuzüglich anteilige Kirchensteuern	140.600,00 €	135.400,00 €	120.912,38 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen			
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Erläuterungen für die Kostenstelle **Rechtssammlung Nordkirche**
(der Kostenstellengruppe Gesamtkirchliche Aufgaben durch Beschluss)

Kostenstelle 3106 2100

lfd. Nr.	Erläuterungen
9.	<u>Personalaufwendungen:</u> Unter <i>Löhne und Gehälter</i> sind die Personalkosten der Sachbearbeitung für die Rechtssammlung veranschlagt (98.100 €).
12.	<u>Sach- und Dienstaufwendungen:</u> Der <i>Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand</i> weist die laufenden Kosten für die Pflege und Aktualisierung der Online-, der CD-ROM- und der Druckausgabe der Rechtssammlung aus (42.500 €).
23.	<u>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag:</u> Das Defizit in Höhe von 140.600 € wird als Bestandteil der gesamtkirchlichen Aufgaben über den Vorwegabzug finanziert.

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe Ausschüsse und Ähnliches (der Kostenstellengruppe Gesamtkirchliche Aufgaben durch Beschluss)

Kostenstellen 3106 3100 bis 3106 3116

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse Erträge aus Grundvermögen und Rechten Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege) Erlöse aus Betriebskostenumlagen Erlöse aus Verwaltungsleistungen			
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen Kirchensteuern Schlüsselzuweisungen Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich			
3. Zuschüsse von Dritten Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich			
4. Kollekten und Spenden Spenden, Kollekten, Erbschaften			
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen Erträge aus früheren Haushaltsjahren Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge			350,81 € 66,22 €
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge			417,03 €
9. Personalaufwendungen Löhne und Gehälter Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung Sonstige Personalaufwendungen	25.000,00 € 1.000,00 €	166.300,00 € 1.000,00 €	161.115,49 € 1.619,27 € 2.140,00 €
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche Zuführung zu anderen Teilhaushalten			
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich Sonstige Zuwendungen			
12. Sach- und Dienstaufwendungen Materialaufwand Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Instandhaltung von Sachanlagegütern	37.500,00 €	36.000,00 €	21.086,71 € 1.361,85 €
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.) Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)	700,00 €	200,00 €	911,27 €
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen Zuführung zu Sonderposten Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen Mieten und Pachten Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen	8.100,00 € 3.700,00 €	8.100,00 € 3.700,00 €	6.500,04 € 3.600,00 € 8.240,31 €
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	76.000,00 €	215.300,00 €	206.574,94 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit	-76.000,00 €	-215.300,00 €	-206.157,91 €
18. Finanzerträge Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	200,00 €	300,00 €	469,11 €
19. Finanzaufwendungen Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
20. Finanzergebnis	200,00 €	300,00 €	469,11 €
21. Jahresergebnis vor Steuern	-75.800,00 €	-215.000,00 €	-205.688,80 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-75.800,00 €	-215.000,00 €	-205.688,80 €
zuzüglich anteilige Kirchensteuern	76.000,00 €	215.300,00 €	205.204,21 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen			1.194,76 €
abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen	200,00 €	300,00 €	710,17 €
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Erläuterungen für die Kostenstellengruppe **Ausschüsse und Ähnliches**
(der Kostenstellengruppe Gesamtkirchliche Aufgaben durch Beschluss)

Kostenstellen 3106 3100 bis 3106 3116

lfd. Nr.	Erläuterungen
	<p><u>allgemein:</u></p> <p>Dargestellt sind die Aufwendungen der verschiedenen Ausschüsse und Vertretungen, für die eine gesamtkirchliche Finanzierung vorgesehen ist:</p> <p>3106 3106 Kirchenbeamtenausschuss</p> <p>3106 3111 Gesamtausschuss der Mitarbeitervertretungen (GA MAV)</p> <p>3106 3112 Sprecher der Vertrauenspersonen</p> <p>3106 3116 MV: Geschäftsstelle Arbeitsrechtliche Kommission</p>
9.	<p><u>Personalaufwendungen:</u></p> <p>Unter <i>Löhne und Gehälter</i> sind Freistellungskosten von Mitgliedern des GA MAV veranschlagt.</p> <p>Unter den <i>sonstigen Personalaufwendungen</i> sind die Aus- und Fortbildungskosten der Mitglieder des GA MAV ausgewiesen.</p>
12.	<p><u>Sach- und Dienstaufwendungen:</u></p> <p>Der <i>Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand</i> umfasst den Geschäftsaufwand (Büromaterial, Porti usw.) (3.900 €), Reisekosten (18.500 €), Telefon-, Internet- und EDV-Kosten (1.500 €) sowie sonstige Kosten (v.a. Veranstaltungskosten) (13.600 €) der in dieser Kostenstellengruppe erfassten Ausschüsse und Vertretungen.</p>
14.	<p><u>Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen:</u></p> <p>Die <i>Mieten und Pachten</i> sowie die <i>Betriebs- und Energiekosten</i> sind für das Büro und den Kopierer des GA MAV veranschlagt.</p>
18.	<p><u>Finanzerträge:</u></p> <p>Hierbei handelt es sich um die Zinserträge der Rücklagen dieser Kostenstellengruppe, die nach den Bestimmungen den Rücklagen zuzuführen sind.</p>
23.	<p><u>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag:</u></p> <p>Das Defizit in Höhe von 75.800 € wird als Bestandteil der gesamtkirchlichen Aufgaben über den Vorwegabzug finanziert.</p>

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe **Arbeitsstelle EDV** (der Kostenstellengruppe Gesamtkirchliche Aufgaben durch Beschluss)

Kostenstellen 3106 3600 bis 3106 3610

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse Erträge aus Grundvermögen und Rechten Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege) Erlöse aus Betriebskostenumlagen Erlöse aus Verwaltungsleistungen	189.900,00 €	224.600,00 €	
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen Kirchensteuern Schlüsselzuweisungen Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich			
3. Zuschüsse von Dritten Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich			
4. Kollekten und Spenden Spenden, Kollekten, Erbschaften			
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen Erträge aus früheren Haushaltsjahren Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge	69.000,00 €	28.900,00 €	5.951,41 € 263.571,69 €
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge	258.900,00 €	253.500,00 €	269.523,10 €
9. Personalaufwendungen Löhne und Gehälter Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung Sonstige Personalaufwendungen	689.100,00 € 500,00 €	697.900,00 €	507.064,48 € 158.129,21 € 407,00 €
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche Zuführung zu anderen Teilhaushalten			
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich Sonstige Zuwendungen			
12. Sach- und Dienstaufwendungen Materialaufwand Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Instandhaltung von Sachanlagegütern	249.900,00 €	241.900,00 €	305.271,82 €
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.) Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)	12.700,00 €	6.800,00 €	13.318,06 €
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen Zuführung zu Sonderposten Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen Mieten und Pachten Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen	32.300,00 € 31.000,00 €	45.800,00 € 33.500,00 €	25.947,60 € 18.000,00 € 40.906,39 €
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	1.015.500,00 €	1.025.900,00 €	1.069.044,56 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit	-756.600,00 €	-772.400,00 €	-799.521,46 €
18. Finanzerträge Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		300,00 €	
19. Finanzaufwendungen Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
20. Finanzergebnis		300,00 €	
21. Jahresergebnis vor Steuern	-756.600,00 €	-772.100,00 €	-799.521,46 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-756.600,00 €	-772.100,00 €	-799.521,46 €
zuzüglich anteilige Kirchensteuern	756.600,00 €	772.400,00 €	800.475,16 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen			13.744,50 €
abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen		300,00 €	14.698,20 €
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Erläuterungen für die Kostenstellengruppe **Arbeitsstelle EDV**
(der Kostenstellengruppe Gesamtkirchliche Aufgaben durch Beschluss)

Kostenstellen 3106 3600 bis 3106 3610

lfd. Nr.	Erläuterungen
	<p><u>allgemein:</u> Wesentliche Zielsetzung der Arbeitsstelle EDV (AIT) ist die Herstellung einer standardisierten IT-Struktur in der Landeskirche. Die IT-Struktur umfasst dabei sämtliche Hard- und Software-Komponenten, die für die Umsetzung und Wahrnehmung der Aufgaben in den Verwaltungsstellen erforderlich sind. Die AIT erarbeitet technische, prozessorientierte und organisatorische Konzeptionsvorschläge.</p>
1.	<p><u>Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit:</u> Aus der Refinanzierung der Stellen für die Unterstützungsleistungen für die Kirchenkreise, Einrichtungen und das LKA im Bereich Finanzwesen/Navision (s. Erläuterungen zu lfd. Nr. 9) resultieren Erträge in Höhe von 189.900 €</p>
7.	<p><u>Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge:</u> Unter den <i>übrigen gewöhnlichen kirchlichen Erträgen</i> sind u.a. Personalkostenerstattungen in Höhe von 28.500 € für die Übernahme von Aufgaben im Bereich der IT-Sicherheit ausgewiesen.</p>
9.	<p><u>Personalaufwendungen:</u> Die AIT hat die Unterstützungsleistungen für die Kirchenkreise, Einrichtungen und das LKA im Bereich Finanzwesen/Navision erweitert und sämtliche Unterstützungsleistung in der Arbeitsstelle EDV konzentriert. Für diese Stellen wurde eine separate Kostenstelle „Unterstützung Navision“ (KSt. 3106 3610) in der AIT eingerichtet. Die Kosten für die zusätzlichen Stellen werden von den betroffenen Kirchenkreisen/Einrichtungen über eine jährliche Verrechnung vollständig refinanziert und reduzieren sich in 2020 planmäßig um eine halbe Stelle.</p>
12.	<p><u>Sach- und Dienstaufwendungen:</u> Der <i>Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand</i> umfasst insbesondere die Telefon- und Internetkosten (5.500 €), Reise- und Verpflegungskosten (28.000 €), Honorare (75.000 €) sowie Aufwendungen für Datenverarbeitung (135.000 €).</p>
13.	<p><u>Abschreibungen und Wertkorrekturen:</u> Die Abschreibungen betreffen Software-Lizenzen (8.100 €) sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung der Arbeitsstelle EDV (4.600 €).</p>

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Erläuterungen für die Kostenstellengruppe **Arbeitsstelle EDV**
(der Kostenstellengruppe Gesamtkirchliche Aufgaben durch Beschluss)

Kostenstellen 3106 3600 bis 3106 3610

Ifd. Nr.	Erläuterungen
14.	<u>Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen:</u> Die <i>Mieten und Pachten</i> sowie die <i>Betriebs- und Energiekosten</i> sind im Wesentlichen für die Büroräume der Arbeitsstelle EDV veranschlagt. Die Einrichtung eines Schulungsraums und Anmietung weiterer Büroräume in 2018 führt zu einem Gesamtbetrag von 62.300 €
23.	<u>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag:</u> Das Defizit wird als Bestandteil der gesamtkirchlichen Aufgaben über den Vorwegabzug finanziert.

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Ergebnisplan für die Kostenstelle Versicherungen (der Kostenstellengruppe Gesamtkirchliche Aufgaben durch Beschluss)

Kostenstelle 3106 4100

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse Erträge aus Grundvermögen und Rechten Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege) Erlöse aus Betriebskostenumlagen Erlöse aus Verwaltungsleistungen			
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen Kirchensteuern Schlüsselzuweisungen Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich			
3. Zuschüsse von Dritten Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich			
4. Kollekten und Spenden Spenden, Kollekten, Erbschaften			
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen Erträge aus früheren Haushaltsjahren Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge			27.135,66 €
	1.500,00 €	57.500,00 €	59.459,24 €
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge	1.500,00 €	57.500,00 €	86.594,90 €
9. Personalaufwendungen Löhne und Gehälter Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung Sonstige Personalaufwendungen			
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche Zuführung zu anderen Teilhaushalten			
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich Sonstige Zuwendungen			
12. Sach- und Dienstaufwendungen Materialaufwand Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Instandhaltung von Sachanlagegütern	200,00 €		112,25 €
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.) Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)			
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen Zuführung zu Sonderposten Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen Mieten und Pachten Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen	6.556.100,00 €	6.408.500,00 €	6.347.383,27 €
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	6.556.300,00 €	6.408.500,00 €	6.347.495,52 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit	-6.554.800,00 €	-6.351.000,00 €	-6.260.900,62 €
18. Finanzerträge Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
19. Finanzaufwendungen Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
20. Finanzergebnis			
21. Jahresergebnis vor Steuern	-6.554.800,00 €	-6.351.000,00 €	-6.260.900,62 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-6.554.800,00 €	-6.351.000,00 €	-6.260.900,62 €
zuzüglich anteilige Kirchensteuern	6.554.800,00 €	6.351.000,00 €	6.260.900,62 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen			
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Erläuterungen für die Kostenstelle **Versicherungen**
(der Kostenstellengruppe Gesamtkirchliche Aufgaben durch Beschluss)

Kostenstelle 3106 4100

Ifd. Nr.	Erläuterungen
	<p><u>allgemein:</u> Die Prämienzahlungen betreffen die verschiedenen Versicherungssparten der Sammelversicherungsverträge im Bereich der Nordkirche. Es ist zu kleinen Anpassungen gekommen. Sowohl Sicherheitszuschläge für eine mögliche Erhöhung des Prämienfaktors im Bereich der Gebäudeversicherung und eine Summenanpassung zur Inventarversicherung wurden berücksichtigt. Zudem wurde eine Insolvenzversicherung zur Reisepreissicherung installiert. Mit Inkrafttreten der Sammelversicherungs-Verwaltungsvorschrift (SamVersVwV) zum 01.01.2019 sind die sonstigen gewöhnlichen kirchlichen Erträge größtenteils entfallen.</p>
7.	<p><u>Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge:</u> Die <i>übrigen gewöhnlichen kirchlichen Erträge</i> ergeben sich aus weiterberechneten Versicherungsprämien von mitversicherten kirchlichen Einrichtungen/Institutionen.</p>
14.	<p><u>Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen:</u> Der Planansatz für 2020 entspricht der Summe der Prämienzahlungen aus 2019 unter Berücksichtigung von Sicherheitszuschlägen, Prämienanpassungen und Nachbesserungen zur Deckung des Dienstreise-Fahrzeug-Fonds.</p>
23.	<p><u>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag:</u> Das Defizit in Höhe von 6.554.800 € wird als Bestandteil der gesamtkirchlichen Aufgaben über den Vorwegabzug finanziert.</p>

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Ergebnisplan für die Kostenstelle **Verarbeitungskosten Meldewesen** (der Kostenstellengruppe Gesamtkirchliche Aufgaben durch Beschluss)

Kostenstelle 3106 4600

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse Erträge aus Grundvermögen und Rechten Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege) Erlöse aus Betriebskostenumlagen Erlöse aus Verwaltungsleistungen			
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen Kirchensteuern Schlüsselzuweisungen Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich			
3. Zuschüsse von Dritten Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich			
4. Kollekten und Spenden Spenden, Kollekten, Erbschaften			
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen Erträge aus früheren Haushaltsjahren Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge			49.471,26 €
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge			49.471,26 €
9. Personalaufwendungen Löhne und Gehälter Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung Sonstige Personalaufwendungen	74.700,00 €	76.000,00 €	69.617,57 €
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche Zuführung zu anderen Teilhaushalten			
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich Sonstige Zuwendungen			
12. Sach- und Dienstaufwendungen Materialaufwand Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Instandhaltung von Sachanlagegütern	881.000,00 €	885.000,00 €	878.353,55 €
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.) Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)			
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen Zuführung zu Sonderposten Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen Mieten und Pachten Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	955.700,00 €	961.000,00 €	947.971,12 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit	-955.700,00 €	-961.000,00 €	-898.499,86 €
18. Finanzerträge Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.000,00 €	1.900,00 €	4.576,47 €
19. Finanzaufwendungen Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.000,00 €	1.900,00 €	4.576,47 €
20. Finanzergebnis			
21. Jahresergebnis vor Steuern	-955.700,00 €	-961.000,00 €	-898.499,86 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-955.700,00 €	-961.000,00 €	-898.499,86 €
zuzüglich anteilige Kirchensteuern	955.700,00 €	961.000,00 €	898.499,86 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen			
abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen			
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Erläuterungen für die Kostenstelle **Verarbeitungskosten Meldewesen**
(der Kostenstellengruppe Gesamtkirchliche Aufgaben durch Beschluss)

Kostenstelle 3106 4600

Ifd. Nr.	Erläuterungen
	<p><u>allgemein:</u> Die durch das Rechenzentrum berechneten Verarbeitungskosten für das Meldewesen werden zentral aus dem Gesamtkirchlichen Haushalt getragen. Seit dem Jahr 2013 werden auch die Verarbeitungskosten für den Kirchenkreis Pommern übernommen.</p>
12.	<p><u>Sach- und Dienstaufwendungen:</u> Veranschlagt sind die Verarbeitungskosten für das Meldewesen.</p>
20.	<p><u>Finanzergebnis:</u> Unter den <i>sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträgen</i> sind die Zinserträge der monetär gedeckten Rückstellungen dieser Kostenstelle (u.a. für die Kirchenwahl) ausgewiesen, die den Rückstellungen als <i>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</i> ergebniswirksam zugeführt werden.</p>
23.	<p><u>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag:</u> Das Defizit wird als Bestandteil der gesamtkirchlichen Aufgaben über den Vorwegabzug finanziert.</p>

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Ergebnisplan für die Kostenstelle Fundraising/KirA (der Kostenstellengruppe Gesamtkirchliche Aufgaben durch Beschluss)

Kostenstelle 3106 5100

Plan 2020

Plan 2019

Ergebnis 2018

1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse Erträge aus Grundvermögen und Rechten Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege) Erlöse aus Betriebskostenumlagen Erlöse aus Verwaltungsleistungen			
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen Kirchensteuern Schlüsselzuweisungen Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich			
3. Zuschüsse von Dritten Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich			
4. Kollekten und Spenden Spenden, Kollekten, Erbschaften			
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen Erträge aus früheren Haushaltsjahren Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge			
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge			
9. Personalaufwendungen Löhne und Gehälter Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung Sonstige Personalaufwendungen			
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche Zuführung zu anderen Teilhaushalten			
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich Sonstige Zuwendungen			
12. Sach- und Dienstaufwendungen Materialaufwand Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Instandhaltung von Sachanlagegütern	30.000,00 €	30.000,00 €	23.102,66 €
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.) Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)			
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen Zuführung zu Sonderposten Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen Mieten und Pachten Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	30.000,00 €	30.000,00 €	23.102,66 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit	-30.000,00 €	-30.000,00 €	-23.102,66 €
18. Finanzerträge Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
19. Finanzaufwendungen Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
20. Finanzergebnis			
21. Jahresergebnis vor Steuern	-30.000,00 €	-30.000,00 €	-23.102,66 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-30.000,00 €	-30.000,00 €	-23.102,66 €
zuzüglich anteilige Kirchensteuern	30.000,00 €	30.000,00 €	23.102,66 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen			
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Erläuterungen für die Kostenstelle **Fundraising/KirA**
(der Kostenstellengruppe Gesamtkirchliche Aufgaben durch Beschluss)

Kostenstelle 3106 5100

Ifd. Nr.	Erläuterungen
12.	<u>Sach- und Dienstaufwendungen:</u> Hierbei handelt es sich um EDV-Kosten für die Nutzung der Fundraisingsoftware KirA/Modul Fundraising.
23.	<u>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag:</u> Das Defizit in Höhe von 30.000 € wird als Bestandteil der gesamtkirchlichen Aufgaben über den Vorwegabzug finanziert.

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Ergebnisplan für die Kostenstelle Versorgung

Kostenstelle 4100 0000

Plan 2020

Plan 2019

Ergebnis 2018

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse Erträge aus Grundvermögen und Rechten Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege) Erlöse aus Betriebskostenumlagen Erlöse aus Verwaltungsleistungen			
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen Kirchensteuern Schlüsselzuweisungen Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich			
3. Zuschüsse von Dritten Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich			
4. Kollekten und Spenden Spenden, Kollekten, Erbschaften			
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen Erträge aus früheren Haushaltsjahren Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge			
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge			
9. Personalaufwendungen Löhne und Gehälter Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung Sonstige Personalaufwendungen			
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche Zuführung zu anderen Teilhaushalten	113.919.500,00 €	111.809.500,00 €	94.678.700,00 €
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich Sonstige Zuwendungen			
12. Sach- und Dienstaufwendungen Materialaufwand Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Instandhaltung von Sachanlagegütern			
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.) Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)			
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen Zuführung zu Sonderposten Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen Mieten und Pachten Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	113.919.500,00 €	111.809.500,00 €	94.678.700,00 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit	-113.919.500,00 €	-111.809.500,00 €	-94.678.700,00 €
18. Finanzerträge Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
19. Finanzaufwendungen Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
20. Finanzergebnis			
21. Jahresergebnis vor Steuern	-113.919.500,00 €	-111.809.500,00 €	-94.678.700,00 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-113.919.500,00 €	-111.809.500,00 €	-94.678.700,00 €
zuzüglich anteilige Kirchensteuern	113.919.500,00 €	111.809.500,00 €	94.678.700,00 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen			
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Erläuterungen für die Kostenstelle **Versorgung**

Kostenstelle 4100 0000

Ifd. Nr.	Erläuterungen
	<p><u>allgemein:</u> Im Rahmen der Vorwegabzüge finden auch die Kosten für die Versorgung – im Wesentlichen der Pastorinnen und Pastoren sowie der Kirchenbeamtinnen und -beamten – Berücksichtigung. Die Abwicklung der Aufwendungen und Erträge für die Versorgung erfolgt in einem gesonderten Haushalt (Mandant 9).</p>
10.	<p><u>Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen:</u> Bei den <i>Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche</i> handelt es sich um die Zuweisung an den Versorgungshaushalt. Wie auch im Jahr 2019 erfolgt auch in 2020 erneut keine Ertragsausschüttung aus der Stiftung zur Altersversorgung.</p>
23.	<p><u>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag:</u> Das Defizit in Höhe von 113.919.500 € wird über den Vorwegabzug finanziert.</p>

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe Schlüsselzuweisungen

Kostenstellen 5100 0000 bis 5141 0000

Plan 2020

Plan 2019

Ergebnis 2018

1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse Erträge aus Grundvermögen und Rechten Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege) Erlöse aus Betriebskostenumlagen Erlöse aus Verwaltungsleistungen			
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen Kirchensteuern Schlüsselzuweisungen Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich			
3. Zuschüsse von Dritten Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich			
4. Kollekten und Spenden Spenden, Kollekten, Erbschaften			
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen Erträge aus früheren Haushaltsjahren Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge			
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge			
9. Personalaufwendungen Löhne und Gehälter Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung Sonstige Personalaufwendungen			
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche Zuführung zu anderen Teilhaushalten	414.062.200,00 €	419.062.100,00 €	401.131.021,09 €
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich Sonstige Zuwendungen			
12. Sach- und Dienstaufwendungen Materialaufwand Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Instandhaltung von Sachanlagegütern			
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.) Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)			
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen Zuführung zu Sonderposten Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen Mieten und Pachten Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	414.062.200,00 €	419.062.100,00 €	401.131.021,09 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit	-414.062.200,00 €	-419.062.100,00 €	-401.131.021,09 €
18. Finanzerträge Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
19. Finanzaufwendungen Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
20. Finanzergebnis			
21. Jahresergebnis vor Steuern	-414.062.200,00 €	-419.062.100,00 €	-401.131.021,09 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-414.062.200,00 €	-419.062.100,00 €	-401.131.021,09 €
zuzüglich anteilige Kirchensteuern	414.062.200,00 €	419.062.100,00 €	401.131.021,09 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen			
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)**Erläuterungen für die Kostenstellengruppe Schlüsselzuweisungen**

Kostenstellen 5100 0000 bis 5141 0000

lfd. Nr.	Erläuterungen																			
	<u>allgemein:</u> In dieser Kostenstellengruppe wird die abschließende Verteilung der – nach der Berücksichtigung der vorangegangenen Kostenstellen – zur Verfügung stehenden Mittel dargestellt.																			
10.	<u>Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen:</u> Bei den <i>Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche</i> handelt es sich um folgende Positionen:																			
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Konto-</th> <th>Bezeichnung</th> <th>Betrag</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>66111</td> <td>Schlüsselzuweisung Mandant Verteilung inklusive Zuweisungen nach Nr. 9.1 und Nr. 19.1 des Haushaltsbeschlusses</td> <td>35.692.300 €</td> </tr> <tr> <td>66112</td> <td>Schlüsselzuweisung Hauptbereiche</td> <td>41.840.600 €</td> </tr> <tr> <td>66121</td> <td>Schlüsselzuweisung Kirchenkreise</td> <td>336.024.500 €</td> </tr> <tr> <td>66221</td> <td>Zuweisung Fondsverwaltung (Denkmalfonds)</td> <td>504.800 €</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Summe</td> <td>414.062.200 €</td> </tr> </tbody> </table>	Konto-	Bezeichnung	Betrag	66111	Schlüsselzuweisung Mandant Verteilung inklusive Zuweisungen nach Nr. 9.1 und Nr. 19.1 des Haushaltsbeschlusses	35.692.300 €	66112	Schlüsselzuweisung Hauptbereiche	41.840.600 €	66121	Schlüsselzuweisung Kirchenkreise	336.024.500 €	66221	Zuweisung Fondsverwaltung (Denkmalfonds)	504.800 €	Summe		414.062.200 €	
Konto-	Bezeichnung	Betrag																		
66111	Schlüsselzuweisung Mandant Verteilung inklusive Zuweisungen nach Nr. 9.1 und Nr. 19.1 des Haushaltsbeschlusses	35.692.300 €																		
66112	Schlüsselzuweisung Hauptbereiche	41.840.600 €																		
66121	Schlüsselzuweisung Kirchenkreise	336.024.500 €																		
66221	Zuweisung Fondsverwaltung (Denkmalfonds)	504.800 €																		
Summe		414.062.200 €																		
	<p>Zu den Konten 66111 und 66112: Vom landeskirchlichen Anteil (18,72 %) in Höhe von insgesamt 76.241.400 € zzgl. der Clearing-Mittel in Höhe von 1.291.500 € werden als Vorwegabzug Mittel in Höhe von 620.200 € für die Rücklage nach Nr. 9.1 Haushaltsbeschluss sowie Clearing-Mittel in Höhe von 1.000.000 € für den jährlichen Kapitaldienst der Darlehen zur Finanzierung der Gegenwertzahlung an die VBL nach Nr. 7.2.2 in Verbindung mit Nr. 19.1 Haushaltsbeschluss berücksichtigt und dem Haushalt Verteilung bereitgestellt.</p> <p>Von dem verbleibenden Betrag in Höhe von 75.912.700 € erhalten die Hauptbereiche 41.840.600 € (vgl. Nr. 7.2.2 des Haushaltsbeschlusses) und der Haushalt Verteilung 34.072.100 €. Der Verteilungshaushalt deckt insbesondere die Bedarfe der Haushalte Leitung und Verwaltung sowie des Rechnungsprüfungsamts.</p> <p>Zum Konto 66121: An dieser Stelle finden sich die Schlüsselzuweisungen an die Kirchenkreise, die mit einem Anteil in Höhe von 81,28 % an den zur Verfügung stehenden Mitteln, abzüglich der Mittel für den Denkmalfonds, berücksichtigt werden (vgl. Nr. 3 und Nr. 4.4 des Haushaltsbeschlusses). Die Verteilung der Mittel auf die einzelnen Kirchenkreise richtet sich nach den Faktoren Gemeindeglieder, Wohnbevölkerung und Bauvolumen.</p> <p>Die für diesen Haushalt maßgeblichen Zahlen sind in Nr. 6.1 des Haushaltsbeschlusses festgelegt.</p>																			

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)**Erläuterungen für die Kostenstellengruppe Schlüsselzuweisungen**

Kostenstellen 5100 0000 bis 5141 0000

lfd. Nr.	Erläuterungen
	Es ergibt sich die folgende Verteilung an die Kirchenkreise:
	Altholstein 9,24 % 30.541.400 €
	Dithmarschen 3,36 % 11.106.000 €
	Hamburg-Ost 21,99 % 72.684.200 €
	Hamburg-West/Südholstein 10,62 % 35.102.700 €
	Lübeck-Lauenburg 7,79 % 25.748.600 €
	Mecklenburg 11,42 % 37.747.000 €
	Nordfriesland 4,39 % 14.510.500 €
	Ostholstein 4,58 % 15.138.500 €
	Plön-Segeberg 5,19 % 17.154.700 €
	Pommern 5,31 % 17.551.400 €
	Rantzeu-Münsterdorf 4,16 % 13.750.200 €
	Rendsburg-Eckernförde 5,18 % 17.121.700 €
	Schleswig-Flensburg 6,77 % 22.377.200 €
	100,00 % 330.534.200 €
	Die Sonderzuweisung an den Kirchenkreis Nordfriesland nach § 7 Absatz 3 Finanzgesetz ist berücksichtigt.
	Aus der Clearing-Abrechnung des Jahres 2016 der EKD werden Ausschüttungsbeträge in Höhe von 7.000.000 € erwartet. Der Anteil der Kirchenkreise (einschließlich des Denkmalfonds in Höhe von 8.200 €) hieran beträgt 5.498.500 € und wird diesen entsprechend dem Verteilschlüssel 2016 zugerechnet.
	Weiterhin sind den Schlüsselzuweisungen an die Kirchenkreise die Zuweisungen an die Fondsverwaltung in Höhe von 496.500 € für den Denkmalfonds hinzuzurechnen.

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)**Erläuterungen für die Kostenstellengruppe Schlüsselzuweisungen**

Kostenstellen 5100 0000 bis 5141 0000

lfd. Nr.	Erläuterungen										
	<p>Insgesamt beträgt der Anteil der Kirchenkreise an den Einnahmen:</p> <table><tr><td>Schlüsselzuweisungen</td><td>330.534.200 €</td></tr><tr><td>Clearing-Ausschüttungen 2016</td><td>+ 5.490.300 €</td></tr><tr><td></td><td>336.024.500 €</td></tr><tr><td>Denkmalfonds</td><td>+ 504.800 €</td></tr><tr><td></td><td><u>336.529.300 €</u></td></tr></table>	Schlüsselzuweisungen	330.534.200 €	Clearing-Ausschüttungen 2016	+ 5.490.300 €		336.024.500 €	Denkmalfonds	+ 504.800 €		<u>336.529.300 €</u>
Schlüsselzuweisungen	330.534.200 €										
Clearing-Ausschüttungen 2016	+ 5.490.300 €										
	336.024.500 €										
Denkmalfonds	+ 504.800 €										
	<u>336.529.300 €</u>										
	<p>Zum Konto 66221: Hierbei handelt es sich um die Schlüsselzuweisungen an den Denkmalfonds nach § 12 Finanzgesetz in Höhe von insgesamt 504.800 €. Diese Mittel stehen den Kirchenkreisen zu (vgl. Erläuterungen zu Konto 66121). Der Denkmalfonds wird im Haushalt der Fondsverwaltung (Mandant 8), Kostenstelle 3121 0000, verwaltet (vgl. Nr. 4.4 und Nr. 4.5 des Haushaltsbeschlusses).</p>										
23.	<p><u>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag:</u> Das Ergebnis in Höhe von 414.062.200 € entspricht den Schlüsselzuweisungen gemäß Nr. 4.4 des Haushaltsbeschlusses zzgl. der Clearing-Ausschüttungen nach Nr. 4.5 des Haushaltsbeschlusses (ohne Anteil Kirchlicher Entwicklungsdienst).</p>										

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Vermögens- und Kapitalplan

Aktiva	Hochrechnung Plan 31.12.2019	+ Zugänge	./. Abgänge/ gepl. Abschreibg.	Plan 31.12.2020
Anlagevermögen				
Immaterielle Vermögensgegenstände	15.900,00 €	0,00 €	-13.200,00 €	2.700,00 €
Nicht realisierbares (sakrales) Sachanlagevermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Realisierbares Sachanlagevermögen	9.100,00 €	0,00 €	-2.500,00 €	6.600,00 €
Finanzanlagen	105.000,00 €	0,00 €	0,00 €	105.000,00 €
Summe Anlagevermögen	130.000,00 €	0,00 €	-15.700,00 €	114.300,00 €
Umlaufvermögen				
Vorräte	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Wertpapiere				
Anlagen zur Finanzdeckung in zentraler Verwaltung	48.147.300,00 €	12.010.000,00 €	-12.763.900,00 €	47.393.400,00 €
Sonstige Wertpapiere und Geldanlagen des UV	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Giro- und Kassenbestände	2.000,00 €	24.814.700,00 €	-24.806.900,00 €	9.800,00 €
Summe Umlaufvermögen	48.149.300,00 €	36.824.700,00 €	-37.570.800,00 €	47.403.200,00 €
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme Aktiva	48.279.300,00 €	36.824.700,00 €	-37.586.500,00 €	47.517.500,00 €
Passiva	Hochrechnung Plan 31.12.2019	+ Zuführungen/ Einstellungen/ Zunahmen	./. Entnahmen/ Auflösungen/ Tilgungen	Plan 31.12.2020
Eigenkapital				
Kapitalgrundbestand	98.100,00 €	0,00 €	-9.100,00 €	89.000,00 €
Pflichtrücklagen	124.300,00 €	10.000,00 €	0,00 €	134.300,00 €
Andere Rücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ergebnisvortrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Bilanzergebnis	900,00 €	1.400,00 €	-900,00 €	1.400,00 €
Summe Eigenkapital	223.300,00 €	11.400,00 €	-10.000,00 €	224.700,00 €
Sonderposten				
Sonderposten mit Finanzdeckung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonderposten ohne Finanzdeckung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellungen	48.056.000,00 €	12.033.700,00 €	-12.796.900,00 €	47.292.800,00 €
Verbindlichkeiten				
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Verbindlichkeiten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Fremdkapital	48.056.000,00 €	12.033.700,00 €	-12.796.900,00 €	47.292.800,00 €
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme Passiva	48.279.300,00 €	12.045.100,00 €	-12.806.900,00 €	47.517.500,00 €

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Kapitalflussplan

I. Operativer Bereich	
1. Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	1.400,00 €
2.a + Abschreibungen auf Anlagevermögen	15.700,00 €
2.b - Wertaufholungen/Zuschreibungen auf Anlagevermögen	0,00 €
3.a - Erträge aus Auflösung Sonderposten	0,00 €
3.b + Zuführungen zu Sonderposten	0,00 €
4.a + Zunahme der Rückstellungen	12.033.700,00 €
4.b - Abnahme der Rückstellungen	-12.796.900,00 €
5.a + Abschreibungen auf Forderungen	0,00 €
5.b +/- Bestandsveränderungen	0,00 €
6.a + Verlust aus dem Abgang von Anlagevermögen	0,00 €
6.b - Gewinn aus dem Abgang von Anlagevermögen	0,00 €
7.a + Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00 €
7.b - Zunahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00 €
8.a + Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00 €
8.b - Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00 €
9. = Zahlungsflussergebnis aus der laufenden kirchlichen Geschäftstätigkeit (I)	-746.100,00 €
II. Investitionsbereich	
10.a + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00 €
10.b - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und in das immaterielle Anlagevermögen	0,00 €
11.a + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00 €
11.b - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00 €
12. = Zahlungsflussergebnis aus der Investitionstätigkeit (II)	0,00 €
III. (externer) Finanzierungsbereich	
13.a + Einzahlungen aus Kapitalzuführungen	0,00 €
13.b - Auszahlungen für Kapitalrückführungen	0,00 €
14.a + Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen/Krediten	0,00 €
14.b - Auszahlungen aus der Tilgung von Darlehen/Krediten	0,00 €
15. = Zahlungsflussergebnis aus der Finanzierungstätigkeit (III)	0,00 €
16. = Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (I + II + III):	-746.100,00 €
IV. Interner Finanzierungsbereich	
17. - Zuführungen an das zentral verwaltete Vermögen	-12.010.000,00 €
18. + Entnahmen aus dem zentral verwalteten Vermögen	12.763.900,00 €
19. = Zahlungsflussergebnis aus der internen Finanzierungstätigkeit (IV)	753.900,00 €
20. = Zahlungswirksame Veränderungen des gesamten Finanzmittelbestandes (I + II + III + IV):	7.800,00 €
21. + Finanzmittelbestand am Anfang des Jahres	2.000,00 €
22. = Freie liquide Mittel am Ende der Periode	9.800,00 €

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Investitions- und Finanzierungsplan

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Investition:	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Gesamt
1.	keine Investitionen geplant						0,00 €
	<u>Innenfinanzierung</u>						0,00 €
	- Entnahme aus Rücklagen						0,00 €
	- Verwendung lfd. Ergebnis						0,00 €
	= Saldo Innenfinanzierung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	<u>Außenfinanzierung</u>						0,00 €
	- Fördermittel						0,00 €
	- Zweckgeb. Spenden						0,00 €
	- Innere Darlehen						0,00 €
	- Bankdarlehen						0,00 €
	= Saldo Außenfinanzierung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Saldo Investition und Finanzierung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Gesamtsaldo Investition u. Finanzierung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Haushalt Gesamtkirche (Mandant 14)

Stellenplan

Funktion/ Amt	BesGr/ EntGr	Zulage KBesG bzw. TV/AV	Anzahl Soll- Stellen 2020	Anzahl Überhang- Stellen 2020	Anzahl Soll- Stellen 2019	Anzahl Überhang- Stellen 2019	Besetzung am 30.06.2019; KBV/PV	Besetzung am 30.06.2019; AngV	Stellenvermerke u. Erläuterungen KBV=Kirchenbeamtenverhältnis PV=Pfarrdienstverhältnis AngV=Angestelltenverhältnis
Gesamtausschuss MAV									
Mitarbeiter/in	K 6		0,52	0	0,52	0		0,5	
Summe			0,52	0	0,52	0	0	0,5	
VKDA									
Geschäftsführer/in	K 14		1		1			1	
Sachbearbeiter/in	K 9		0,5		0,5			0,08974	
Sekretär/in	K 6		0,5		0,5			0,5	
Summe			2	0	2	0	0	1,58974	
Arbeitsstelle EDV (AIT)									
Leiter/in	K 13		1		1			1	
Mitarbeiter/in	K 11		3,5128		3,5128			3,5128	1,5128 Vbe: Finanzierung durch andere Stelle/n
Mitarbeiter/in	K 10		4,5		4,5			4	0,5 Vbe: errichtet für zwei Jahre 1,0 Vbe: Finanzierung durch andere Stelle/n
Sekretär/in	K 6		0,5		0,5			0,75	0,25 Vbe: Finanzierung durch andere Stelle/n
Summe			9,5128	0	9,5128	0	0	9,2628	
Nordschleswigsche Gemeinde									
Pastor/in Senior/in	A 13/ A 14	A 15	1		1		1		
Pastor/in	A 13/ A 14		4		4		4		
Summe			5	0	5	0	5	0	
Gesamtsumme			17,0328	0	17,0328	0	5	11,35254	

Gesamtkirchlicher Haushalt (Mandant 14)

Kostenstellenplan

Legende

- allgemein:** kursiv = Summenkostenstelle der nachfolgenden Ebene(n)
- Ebene I:** **Kostenstellengruppen**
- Ebene II:** **Kostenstellen** = Untergliederung der Ebene I
- Ebene III:** **Unterkostenstellen** = Untergliederung der Ebene II
- Ebene IV:** **Unter-Unterkostenstellen** = Untergliederung der Ebene III

Kostenstellen

Ebene I	Ebene II	Ebene III	Ebene IV	Bezeichnung
01 00 00 00				Clearing-Abrechnung (Auflösung alter Rückstellungen)
02 00 00 00				Soldatenkirchensteuer
11 00 00 00				Abrechnung Kirchensteuer
12 00 00 00				Abrechnung Staatsleistungen und Finanzausgleich
21 00 00 00				Kirchlicher Entwicklungsdienst
31 00 00 00				Gesamtkirchliche Aufgaben
	31 01 00 00			Mitgliedschaften
	31 06 00 00			<i>Gesamtkirchliche Aufgaben durch Beschluss</i>
		31 06 01 00		Allgemeines (Zuweis., Wohnungsfürs./Kfz-Darl. etc.)
		31 06 06 00		<i>Projekte</i>
			31 06 06 09	Kirchliches Online-Beschaffungsportal
		31 06 11 00		Klimaschutzfonds
		31 06 12 00		Prävention Nordkirche
		31 06 16 00		Partnerschaft Bauwesen (ehem. NEK/PEK)
		31 06 21 00		Rechtssammlung Nordkirche
		31 06 31 00		<i>Ausschüsse und Ähnliches</i>
			31 06 31 06	Kirchenbeamtenausschuss
			31 06 31 11	Gesamtausschuss der MAVen
			31 06 31 12	Sprecher der Vertrauenspersonen
			31 06 31 16	MV: Geschäftsstelle Arbeitsrechtliche Kommission
		31 06 36 00		Arbeitsstelle EDV
			31 06 36 10	Unterstützung Navision
		31 06 41 00		Versicherungen
		31 06 46 00		Verarbeitungskosten Meldewesen
		31 06 51 00		Fundraising/KirA
41 00 00 00				Versorgung
51 00 00 00				Schlüsselzuweisungen
	51 11 00 00			Kirchenkreise
	51 21 00 00			Leitung und Verwaltung
	51 31 00 00			Hauptbereiche
	51 41 00 00			Sonderfonds

Haushalt 2020

Evangelisch-Lutherische
Kirche in Norddeutschland

Haushalt Versorgung Mandant 9

Inhalt:

Allgemeine Erläuterungen

Ergebnisplan (Haushalt Versorgung)

Kostenstellenblätter für:

Kostenstellen

Versorgung

1100 0000 bis 1200 0000

Pensions- und Beihilferückstellung

1300 0000

Erläuterungen zu den Kostenstellenblättern

Vermögens- und Kapitalplan

Kapitalflussplan

Investitions- und Finanzierungsplan

Kostenstellenplan

Haushalt Versorgung (Mandant 9)

Allgemeine Erläuterungen

Der Haushalt Versorgung bildet in der Ergebnisrechnung die Aufwendungen und Erträge ab, die im Rahmen der Altersversorgung sowie der Versorgungssicherung der Pastorinnen und Pastoren, der Kirchenbeamtinnen und -beamten sowie deren Hinterbliebenen anfallen. In geringem Umfang werden auch Renten an ehemals privatrechtlich Beschäftigte gezahlt. Weiterhin werden im Haushalt Versorgung die Pensions- und Beihilferückstellungen der Landeskirche ausgewiesen sowie deren Veränderungen in der Ergebnisrechnung dargestellt.

Der Haushalt weist drei Kostenstellen aus:

1100 0000 Versorgung allgemein

Zurzeit werden nahezu sämtliche Aufwendungen und Erträge über diese Kostenstelle gebucht, da fast alle derzeitigen Versorgungsfälle die Versorgungsanwärter mit Eintritt in den Dienst vor dem 01.01.2006 betreffen.

Neben der Zuweisung im Rahmen des Vorwegabzugs aus dem Gesamtkirchlichen Haushalt (Mandant 14, siehe vorstehend im Haushalt) erhält dieser Haushalt weitere Erträge von anderen Landeskirchen und staatlichen Stellen für anteilige Versorgung.

Die Aufwendungen enthalten sowohl alle Versorgungsleistungen als auch die laufenden Beiträge für die Versorgungssicherung an die ERK und die VERKA sowie für Rückdeckungsversicherungen.

1200 0000 Versorgungskollektiv öffentlich-rechtliche Dienstverhältnisse nach 31.12.2005

Für das Versorgungskollektiv werden die Versorgungsbeiträge vom Anstellungsträger bzw. aus dem Personalkostenbudget der Pastorinnen und Pastoren erbracht, so dass für die Dienstverhältnisse nach dem 31.12.2005 von Anfang an eine vollständige Absicherung erfolgt.

1300 0000 Pensions- und Beihilferückstellung

Nach § 70 Abs. 1 Nr. 1 KRHhFVO hat die Landeskirche Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen einschließlich der Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängern und -empfängerinnen, Pastoren und Pastorinnen sowie Kirchenbeamten und Kirchenbeamtinnen für die Zeit nach dem Ausscheiden aus dem aktiven Dienst zu bilden.

Derzeit fallen laufende Aufwendungen und Erträge fast ausschließlich im Bereich der Kostenstelle 1100 0000 an, im Bereich der Kostenstelle 1200 0000 liegen drei Versorgungsfälle vor.

Die Kostenstelle 1300 0000 dient der Bilanzierung der Pensions- und Beihilferückstellungen im Haushalt Versorgung und weist die jährlich ggf. notwendigen Anpassungen gemäß versicherungsmathematischer Bewertung aus.

Haushalt Versorgung (Mandant 9)

Allgemeine Erläuterungen

Dem Haushalt Versorgung ist der Haushalt der Stiftung zur Altersversorgung der Pastorinnen, Pastoren, Kirchenbeamtinnen und Kirchenbeamten in der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland (Stiftung Altersversorgung) zugeordnet, dessen Feststellung auf den Finanzausschuss delegiert wird.

Der Planansatz für die Schlüsselzuweisung an den Mandanten 9 (2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen) steigt von 111,810 Mio. € in 2019 auf 113,920 Mio. € in 2020. Grund sind die allgemeinen Versorgungsanpassungen.

Die Evangelische Ruhegehaltskasse in Darmstadt (ERK) zahlt die Versorgungsbezüge an die Versorgungsberechtigten der ehemaligen Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs (ELLM) und der ehemaligen Pommerschen Evangelischen Kirche (PEK), welche sich aus Anteilen der ERK (Kassenleistungen für Versorgungsempfänger mit Eintritt in den Ruhestand ab dem 01.01.1995) und Leistungen der Landeskirche zusammensetzen. Angerechnet werden die Leistungen der Deutschen Rentenversicherung. Diese Leistungen waren bis 2015 im Haushalt Versorgung veranschlagt und werden aufgrund des versicherungsmathematischen Gutachtens der Stiftung Altersversorgung und der daraus resultierenden Berechnungen zur Ausschüttung aus der Stiftung seit 2016 in der Stiftung vereinnahmt.

Die Beiträge zur Absicherung der Versorgung hat die ERK für das Jahr 2020 um 16,28 % angehoben. Dies geschah aufgrund der satzungsgemäß durchzuführenden Zukunftsbetrachtung des abzusichernden Personalbestands, der aktualisierten Sterbetafeln der Versicherungswirtschaft und der Renditemöglichkeiten des Anlagevermögens der ERK. Für die nächsten Jahre sind weitere Beitragssteigerungen zu erwarten. Neben der ERK werden in Teilbereichen weitere Versorgungsansprüche durch die VERKA – Kirchliche Pensionskasse VVaG und durch die Rückdeckungsversicherungen (RDV) der Stiftung Altersversorgung abgesichert.

Haushalt Versorgung (Mandant 9)

Ergebnisplan

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse Erträge aus Grundvermögen und Rechten Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege) Erlöse aus Betriebskostenumlagen Erlöse aus Verwaltungsleistungen			
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen Kirchensteuern Schlüsselzuweisungen Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich	113.919.500,00 €	111.809.500,00 € 3.100,00 €	81.778.700,00 € 30.028.423,65 €
3. Zuschüsse von Dritten Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich	3.300,00 €		3.102,74 €
4. Kollekten und Spenden Spenden, Kollekten, Erbschaften			
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen Erträge aus früheren Haushaltsjahren Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge	1.692.000,00 €	300.000,00 € 1.350.600,00 €	48.752,18 € 1.741.966,29 €
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge	115.614.800,00 €	113.463.200,00 €	113.600.944,86 €
9. Personalaufwendungen Löhne und Gehälter Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung Sonstige Personalaufwendungen	303.922.100,00 €	113.355.200,00 €	405.857.437,80 €
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche Zuführung zu anderen Teilhaushalten			4.285.295,83 €
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich Sonstige Zuwendungen			
12. Sach- und Dienstaufwendungen Materialaufwand Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Instandhaltung von Sachanlagegütern	102.600,00 €	108.000,00 €	100.173,10 €
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.) Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)			
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen Zuführung zu Sonderposten Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen Mieten und Pachten Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			39.826,13 €
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	304.024.700,00 €	113.463.200,00 €	410.282.732,86 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit	-188.409.900,00 €		-296.681.788,00 €
18. Finanzerträge Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
19. Finanzaufwendungen Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
20. Finanzergebnis			
21. Jahresergebnis vor Steuern	-188.409.900,00 €		-296.681.788,00 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-188.409.900,00 €		-296.681.788,00 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen	188.409.900,00 €		296.681.788,00 €
abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen			
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Haushalt Versorgung (Mandant 9)

Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe Versorgung

Kostenstellen 1100 0000 bis 1200 0000

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse Erträge aus Grundvermögen und Rechten Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege) Erlöse aus Betriebskostenumlagen Erlöse aus Verwaltungsleistungen			
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen Kirchensteuern Schlüsselzuweisungen Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich	113.919.500,00 €	111.809.500,00 € 3.100,00 €	81.778.700,00 € 30.028.423,65 €
3. Zuschüsse von Dritten Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich	3.300,00 €		3.102,74 €
4. Kollekten und Spenden Spenden, Kollekten, Erbschaften			
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen Erträge aus früheren Haushaltsjahren Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge	1.692.000,00 €	300.000,00 € 1.350.600,00 €	48.752,18 € 1.741.966,29 €
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge	115.614.800,00 €	113.463.200,00 €	113.600.944,86 €
9. Personalaufwendungen Löhne und Gehälter Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung Sonstige Personalaufwendungen	115.512.200,00 €	113.355.200,00 €	109.175.649,80 €
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche Zuführung zu anderen Teilhaushalten			4.285.295,83 €
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich Sonstige Zuwendungen			
12. Sach- und Dienstaufwendungen Materialaufwand Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Instandhaltung von Sachanlagegütern	102.600,00 €	108.000,00 €	100.173,10 €
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.) Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)			
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen Zuführung zu Sonderposten Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen Mieten und Pachten Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			39.826,13 €
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	115.614.800,00 €	113.463.200,00 €	113.600.944,86 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit			
18. Finanzerträge Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
19. Finanzaufwendungen Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
20. Finanzergebnis			
21. Jahresergebnis vor Steuern			
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag			
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen			
abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen			
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Haushalt Versorgung (Mandant 9)

Erläuterungen für die Kostenstellengruppe **Versorgung**

Kostenstellen 1100 0000 bis 1200 0000

Ifd. Nr.	Erläuterungen														
	<p><u>allgemein:</u></p> <p>Im Haushalt Versorgung fallen Aufwendungen und Erträge im Bereich der Kostenstelle 1100 0000 (Versorgung allgemein) an. Im Bereich der Kostenstelle 1200 0000 (Versorgungskollektiv öffentlich-rechtliche Dienstverhältnisse ab 01.01.2006) hat sich die Anzahl der Versorgungsfälle auf drei erhöht.</p>														
2.	<p><u>Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen:</u></p> <p>Dargestellt sind die <i>Schlüsselzuweisungen</i> des Gesamtkirchlichen Haushalts (Mandant 14). Die Höhe der Zuweisung ergibt sich aus dem Betrag, der notwendig ist, um den Haushalt Versorgung auszugleichen (Vorwegabzug).</p>														
3.	<p><u>Zuschüsse von Dritten:</u></p> <p>Die <i>Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich</i> umfassen den der Nordkirche zustehenden Teilbetrag der Katasterleistungen des Landes Schleswig-Holstein (3.300 €). Katasterleistungen sind in Geld bewertete ehemalige Naturalleistungen von Gebietskörperschaften an die evangelischen Kirchen.</p>														
7.	<p><u>Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge:</u></p> <p>Die <i>übrigen gewöhnlichen kirchlichen Erträge</i> setzen sich aus den anteiligen Erstattungen der EKD für den Bereich der Auslandspfarrer und der Militärseelsorge sowie für weitere Einzelfälle (1.360.000 €), den Erträgen aus dem Lastenausgleich zwischen Landeskirchen sowie von staatlichen Stellen (Dienstherrenwechsel) (300.000 €) und Schadensersatzleistungen Dritter (2.000 €) zusammen. Die weiteren gewöhnlichen kirchlichen Erträge (30.000 €) betreffen Erstattungen des Personalkostenbudgets.</p>														
9.	<p><u>Personalaufwendungen:</u></p> <p>Die Position <i>Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung</i> gliedert sich wie folgt auf:</p> <table border="1"><thead><tr><th>Gegenstand</th><th>Betrag 2020</th></tr></thead><tbody><tr><td>Beihilfen Pastor./Beamt. Versorgung</td><td>14.000.000 €</td></tr><tr><td>Versorgungsbezüge für Pastor. und Hinterbliebene</td><td>71.466.000 €</td></tr><tr><td>Versorgungsbezüge Beamt. und Hinterbliebene</td><td>14.433.000 €</td></tr><tr><td>Versorgungsleistungen an andere Versorgungsträger</td><td>140.000 €</td></tr><tr><td>Rentenerstattung aufgrund von Versorgungsausgleich</td><td>1.870.000 €</td></tr><tr><td>Renten für privatrechtlich angestellte Mitarbeitende</td><td>1.150.000 €</td></tr></tbody></table>	Gegenstand	Betrag 2020	Beihilfen Pastor./Beamt. Versorgung	14.000.000 €	Versorgungsbezüge für Pastor. und Hinterbliebene	71.466.000 €	Versorgungsbezüge Beamt. und Hinterbliebene	14.433.000 €	Versorgungsleistungen an andere Versorgungsträger	140.000 €	Rentenerstattung aufgrund von Versorgungsausgleich	1.870.000 €	Renten für privatrechtlich angestellte Mitarbeitende	1.150.000 €
Gegenstand	Betrag 2020														
Beihilfen Pastor./Beamt. Versorgung	14.000.000 €														
Versorgungsbezüge für Pastor. und Hinterbliebene	71.466.000 €														
Versorgungsbezüge Beamt. und Hinterbliebene	14.433.000 €														
Versorgungsleistungen an andere Versorgungsträger	140.000 €														
Rentenerstattung aufgrund von Versorgungsausgleich	1.870.000 €														
Renten für privatrechtlich angestellte Mitarbeitende	1.150.000 €														

Haushalt Versorgung (Mandant 9)**Erläuterungen für die Kostenstellengruppe Versorgung**

Kostenstellen 1100 0000 bis 1200 0000

Ifd. Nr.	Erläuterungen										
	<table border="1"><thead><tr><th>Gegenstand</th><th>Betrag 2020</th></tr></thead><tbody><tr><td>Arbeitgeberleistung Versorgungssicherung Pastor.</td><td>11.849.600 €</td></tr><tr><td>Versorgung Lastenausgleich</td><td>600.000 €</td></tr><tr><td>Sonstige Versorgungsbezüge und Unterstützungen</td><td>3.600 €</td></tr><tr><td>Summe</td><td>115.512.200 €</td></tr></tbody></table>	Gegenstand	Betrag 2020	Arbeitgeberleistung Versorgungssicherung Pastor.	11.849.600 €	Versorgung Lastenausgleich	600.000 €	Sonstige Versorgungsbezüge und Unterstützungen	3.600 €	Summe	115.512.200 €
Gegenstand	Betrag 2020										
Arbeitgeberleistung Versorgungssicherung Pastor.	11.849.600 €										
Versorgung Lastenausgleich	600.000 €										
Sonstige Versorgungsbezüge und Unterstützungen	3.600 €										
Summe	115.512.200 €										
	<p>Die Arbeitgeberleistungen beinhalten:</p> <ul style="list-style-type: none">- Beiträge an die Ev. Ruhegehaltskasse (4.805.600 €)- Beiträge an die VERKA (570.000 €)- Beiträge an die Familienfürsorge für Rückdeckungsversicherungen (6.474.000 €) <p>Der Planansatz für die Versorgungsbezüge wurde im Vergleich zum Vorjahr in etwa gleich gehalten, da trotz Berücksichtigung der Besoldungs- und Versorgungsanpassung die Zahl der zu erwartenden RuhegehaltsempfängerInnen laut PEP-Statistik etwas niedriger ausfällt als im Vorjahr.</p>										
12.	<p><u>Sach- und Dienstaufwendungen:</u></p> <p>Es handelt sich hierbei um die EDV-Verarbeitungskosten im Personalwesen (KIDICAP) sowie um Softwarelizenzen und Wartungskosten des Programms zur Ruhegebhaltsberechnung (RGB) und der im Rahmen der Einführung des „Internen Kontrollsystems“ (IKS) im Landeskirchenamt installierten Prüfersoftware DEKO.</p>										

Haushalt Versorgung (Mandant 9)

Ergebnisplan für die Kostenstelle Pensions- und Beihilferückstellung

Kostenstelle 1300 0000

Plan 2020

Plan 2019

Ergebnis 2018

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse Erträge aus Grundvermögen und Rechten Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege) Erlöse aus Betriebskostenumlagen Erlöse aus Verwaltungsleistungen			
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen Kirchensteuern Schlüsselzuweisungen Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich			
3. Zuschüsse von Dritten Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich			
4. Kollekten und Spenden Spenden, Kollekten, Erbschaften			
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen Erträge aus früheren Haushaltsjahren Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge			
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge			
9. Personalaufwendungen Löhne und Gehälter Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung Sonstige Personalaufwendungen	188.409.900,00 €		296.681.788,00 €
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche Zuführung zu anderen Teilhaushalten			
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich Sonstige Zuwendungen			
12. Sach- und Dienstaufwendungen Materialaufwand Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Instandhaltung von Sachanlagegütern			
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.) Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)			
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen Zuführung zu Sonderposten Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen Mieten und Pachten Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	188.409.900,00 €		296.681.788,00 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit	-188.409.900,00 €		-296.681.788,00 €
18. Finanzerträge Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
19. Finanzaufwendungen Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
20. Finanzergebnis			
21. Jahresergebnis vor Steuern	-188.409.900,00 €		-296.681.788,00 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-188.409.900,00 €		-296.681.788,00 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen	188.409.900,00 €		296.681.788,00 €
abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen			
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Haushalt Versorgung (Mandant 9)

Erläuterungen für die Kostenstelle **Pensions- und Beihilferückstellung**

Kostenstelle 1300 0000

lfd. Nr.	Erläuterungen
	<p><u>allgemein:</u></p> <p>Erstmalig wurden im Jahresabschluss 2017 die Rückstellungen für Pensions- und Beihilfeverpflichtungen gegenüber den Versorgungsempfängenden und den gegenwärtig öffentlich-rechtlich Beschäftigten ausgewiesen. Diese langfristigen Rückstellungen weisen die Verpflichtungen der Nordkirche für die nächsten 60 bis 70 Jahre aus und werden durch ein jährliches versicherungsmathematisches Gutachten über die Bewertung der Pensions- und Beihilfeverpflichtungen der Nordkirche jeweils zum Bilanzstichtag 31.12. ermittelt. Für die Bewertung der Pensions- und Beihilferückstellungen ist im Sinne einer einheitlichen Vorgehensweise und im Hinblick auf die grundsätzliche Beibehaltung von Ansatz- und Bewertungsmethoden nach Beschluss der Ersten Kirchenleitung auf den HGB-Zinssatz abzustellen. Dieser wird durch die Deutsche Bundesbank nach Maßgabe der Rückstellungsabzinsungsverordnung ermittelt und bekanntgegeben. Dem Gutachten zum Stichtag 31.12.2020 wird somit ein Zinssatz von 2,50 % zu Grunde liegen.</p> <p>Die Beihilferückstellungen werden zurzeit als Prozentsatz von den Pensionsverpflichtungen ermittelt. Hierfür wurden die Pensionszahlungen ins Verhältnis zu den Beihilfegewährungen gestellt und ein Prozentsatz von 15,38 % ermittelt. Dieser Prozentsatz wird regelmäßig überprüft.</p>
9.	<p><u>Personalaufwendungen:</u></p> <p>Die Position <i>Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung</i> weist die Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen zum Stichtag 31.12.2020 aus. Der Planansatz ist abgeleitet aus dem versicherungsmathematischen Gutachten über die Bewertung der Pensions- und Beihilfeverpflichtungen zum 31.12.2018.</p>
23.	<p><u>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag:</u></p> <p>Der ausgewiesene Fehlbetrag resultiert aus der gemäß versicherungsmathematischer Bewertung der Pensions- und Beihilfeverpflichtungen (siehe Erläuterungen allgemein) notwendigen Erhöhung der Rückstellungen (vgl. Erläuterungen zu lfd. Nr. 9).</p>

Haushalt Versorgung (Mandant 9)

Vermögens- und Kapitalplan

Aktiva	Hochrechnung Plan 31.12.2019	+ Zugänge	./. Abgänge/ gepl. Abschreibg.	Plan 31.12.2020
Anlagevermögen				
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Nicht realisierbares (sakrales) Sachanlagevermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Realisierbares Sachanlagevermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Finanzanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Anlagevermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Umlaufvermögen				
Vorräte	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Wertpapiere				
Anlagen zur Finanzdeckung in zentraler Verwaltung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Wertpapiere und Geldanlagen des UV	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Giro- und Kassenbestände	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Umlaufvermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme Aktiva	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Passiva	Hochrechnung Plan 31.12.2019	+ Zuführungen/ Einstellungen/ Zunahmen	./. Entnahmen/ Auflösungen/ Tilgungen	Plan 31.12.2020
Eigenkapital				
Kapitalgrundbestand	-2.538.387.800,00 €	0,00 €	-242.806.100,00 €	-2.781.193.900,00 €
Pflichtrücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Andere Rücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ergebnisvortrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Bilanzergebnis	-242.806.100,00 €	242.806.100,00 €	-188.409.900,00 €	-188.409.900,00 €
Summe Eigenkapital	-2.781.193.900,00 €	242.806.100,00 €	-431.216.000,00 €	-2.969.603.800,00 €
Sonderposten				
Sonderposten mit Finanzdeckung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonderposten ohne Finanzdeckung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellungen	2.781.193.900,00 €	188.409.900,00 €	0,00 €	2.969.603.800,00 €
Verbindlichkeiten				
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Verbindlichkeiten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Fremdkapital	2.781.193.900,00 €	188.409.900,00 €	0,00 €	2.969.603.800,00 €
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme Passiva	0,00 €	431.216.000,00 €	-431.216.000,00 €	0,00 €

Haushalt Versorgung (Mandant 9)

Kapitalflussplan

I. Operativer Bereich	
1. Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	-188.409.900,00 €
2.a + Abschreibungen auf Anlagevermögen	0,00 €
2.b - Wertaufholungen/Zuschreibungen auf Anlagevermögen	0,00 €
3.a - Erträge aus Auflösung Sonderposten	0,00 €
3.b + Zuführungen zu Sonderposten	0,00 €
4.a + Zunahme der Rückstellungen	188.409.900,00 €
4.b - Abnahme der Rückstellungen	0,00 €
5.a + Abschreibungen auf Forderungen	0,00 €
5.b +/- Bestandsveränderungen	0,00 €
6.a + Verlust aus dem Abgang von Anlagevermögen	0,00 €
6.b - Gewinn aus dem Abgang von Anlagevermögen	0,00 €
7.a + Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00 €
7.b - Zunahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00 €
8.a + Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00 €
8.b - Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00 €
9. = Zahlungsflussergebnis aus der laufenden kirchlichen Geschäftstätigkeit (I)	0,00 €
II. Investitionsbereich	
10.a + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00 €
10.b - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und in das immaterielle Anlagevermögen	0,00 €
11.a + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00 €
11.b - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00 €
12. = Zahlungsflussergebnis aus der Investitionstätigkeit (II)	0,00 €
III. (externer) Finanzierungsbereich	
13.a + Einzahlungen aus Kapitalzuführungen	0,00 €
13.b - Auszahlungen für Kapitalrückführungen	0,00 €
14.a + Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen/Krediten	0,00 €
14.b - Auszahlungen aus der Tilgung von Darlehen/Krediten	0,00 €
15. = Zahlungsflussergebnis aus der Finanzierungstätigkeit (III)	0,00 €
16. = Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (I + II + III):	0,00 €
IV. Interner Finanzierungsbereich	
17. - Zuführungen an das zentral verwaltete Vermögen	0,00 €
18. + Entnahmen aus dem zentral verwalteten Vermögen	0,00 €
19. = Zahlungsflussergebnis aus der internen Finanzierungstätigkeit (IV)	0,00 €
20. = Zahlungswirksame Veränderungen des gesamten Finanzmittelbestandes (I + II + III + IV):	0,00 €
21. + Finanzmittelbestand am Anfang des Jahres	0,00 €
22. = Freie liquide Mittel am Ende der Periode	0,00 €

Haushalt Versorgung (Mandant 9)

Investitions- und Finanzierungsplan

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Investition:	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Gesamt
1.	keine Investitionen geplant						0,00 €
	<u>Innenfinanzierung</u>						0,00 €
	- Entnahme aus Rücklagen						0,00 €
	- Verwendung lfd. Ergebnis						0,00 €
	= Saldo Innenfinanzierung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	<u>Außenfinanzierung</u>						0,00 €
	- Fördermittel						0,00 €
	- Zweckgeb. Spenden						0,00 €
	- Innere Darlehen						0,00 €
	- Bankdarlehen						0,00 €
	= Saldo Außenfinanzierung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Saldo Investition und Finanzierung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Gesamtsaldo Investition u. Finanzierung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Haushalt Versorgung (Mandant 9)

Kostenstellenplan

Legende

allgemein: kursiv = Summenkostenstelle der nachfolgenden Ebene(n)

Ebene I: **Kostenstellengruppen**

Kostenstellen

Ebene I	Ebene II	Ebene III	Ebene IV	Bezeichnung
11 00 00 00				Versorgung allgemein
12 00 00 00				Versorgungskollektiv ö. r. DV ab 2006
13 00 00 00				Pensions- und Beihilferückstellung

Haushalt 2020

Evangelisch-Lutherische
Kirche in Norddeutschland

Haushalt Verteilung Mandant 18

Inhalt:

Allgemeine Erläuterungen

Ergebnisplan

Kostenstellenblatt für:

Verteilung

Kostenstellen

1100 0000 bis 1300 0000

Erläuterungen zum Kostenstellenblatt

Vermögens- und Kapitalplan

Kapitalflussplan

Investitions- und Finanzierungsplan

Kostenstellenplan

Haushalt Verteilung (Mandant 18)

Allgemeine Erläuterungen

Der Haushalt Verteilung wurde im landeskirchlichen Haushalt eingerichtet, um Steuerungsmöglichkeiten der Gremien zu gewährleisten. Aus dem Haushalt Verteilung wird der landeskirchliche Anteil an den Einnahmen an die Haushalte Leitung und Verwaltung und Rechnungsprüfungsamt verteilt. In diesem Haushalt werden die übergeordneten Rücklagen des Bereichs Leitung und Verwaltung geführt. Es handelt sich insbesondere um die allgemeine Ausgleichsrücklage und eine freie Rücklage. Hier können Finanzmittel gesammelt werden, die keiner Zweckbindung unterliegen und keinem sonstigen Bereich verpflichtend zugeordnet werden müssen. Neben der Vorsorge durch die allgemeine Ausgleichsrücklage ist damit ein Steuerungsinstrument über freie Finanzmittel gegeben.

Haushalt Verteilung (Mandant 18)

Ergebnisplan

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse Erträge aus Grundvermögen und Rechten Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege) Erlöse aus Betriebskostenumlagen Erlöse aus Verwaltungsleistungen			
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen Kirchensteuern Schlüsselzuweisungen Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich	180.000,00 € 35.692.300,00 €	200.000,00 € 36.973.500,00 €	198.264,67 € 37.850.803,41 €
3. Zuschüsse von Dritten Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich			
4. Kollekten und Spenden Spenden, Kollekten, Erbschaften			
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen Erträge aus früheren Haushaltsjahren Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge	5.542.800,00 €	820.000,00 €	8.268.703,92 €
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge	41.415.100,00 €	37.993.500,00 €	46.317.772,00 €
9. Personalaufwendungen Löhne und Gehälter Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung Sonstige Personalaufwendungen	142.800,00 €	9.542.600,00 €	85.438,29 € 10.684.720,26 €
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche Zuführung zu anderen Teilhaushalten	33.982.300,00 €	33.403.600,00 €	32.687.592,61 €
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich Sonstige Zuwendungen			40.000,00 €
12. Sach- und Dienstaufwendungen Materialaufwand Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Instandhaltung von Sachanlagegütern	14.500,00 € 32.200,00 €		37.498,21 € 110.467,72 €
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.) Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)			
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen Zuführung zu Sonderposten Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen Mieten und Pachten Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			1.924,40 €
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	34.171.800,00 €	42.946.200,00 €	43.647.641,49 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit	7.243.300,00 €	-4.952.700,00 €	2.670.130,51 €
18. Finanzerträge Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	115.900,00 €	186.400,00 €	354.410,68 €
19. Finanzaufwendungen Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV Zinsen und ähnliche Aufwendungen	403.500,00 €	420.700,00 €	167.951,80 €
20. Finanzergebnis	-287.600,00 €	-234.300,00 €	186.458,88 €
21. Jahresergebnis vor Steuern	6.955.700,00 €	-5.187.000,00 €	2.856.589,39 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	6.955.700,00 €	-5.187.000,00 €	2.856.589,39 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen	945.600,00 €	8.003.700,00 €	15.017,71 €
abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen	7.755.200,00 €	2.035.700,00 €	2.871.607,10 €
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen	146.100,00 €	781.000,00 €	

Haushalt Verteilung (Mandant 18)**Erläuterungen** für die Kostenstellengruppe **Verteilung**

Kostenstellen 1100 0000 bis 1300 0000 (gesamter Haushalt)

Ifd. Nr.	Erläuterungen												
2.	<p><u>Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen:</u></p> <p>Unter den <i>Kirchensteuern</i> werden die auf den Bereich Leitung und Verwaltung entfallenden Soldatenkirchensteuern in Höhe von 180.000 € ausgewiesen (vgl. Mandant 14, KSt. 0100 0000 bis 0200 0000).</p> <p>Bei den <i>Schlüsselzuweisungen</i> handelt es sich um den landeskirchlichen Anteil in Höhe von 45 % an den Einnahmen (vgl. Nr. 3 und Nr. 7.1 des Haushaltsbeschlusses) zuzüglich eines Anteils an dem landeskirchlichen Anteil an den Clearing-Mitteln nach Nr. 4.5 des Haushaltsbeschlusses in Höhe von 1.000.000 € (vgl. Nr. 7.2.2 des Haushaltsbeschlusses) für den Kapitaldienst der Darlehen zur Finanzierung der Gegenwertzahlung an die VBL nach Nr. 19.1 des Haushaltsbeschlusses.</p> <p>Darüber hinaus handelt es sich nach Nr. 9.1 des Haushaltsbeschlusses um einen Anteil in Höhe von 0,8 % an den auf die Landeskirche entfallenden Einnahmen gemäß § 2 Finanzgesetz in Höhe von 620.200 € für Klimaschutzmaßnahmen.</p>												
7.	<p><u>Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge:</u></p> <p>Die <i>Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen</i> resultieren aus der Auflösung der VBL-Rückstellung gemäß Nr. 19.1 des Haushaltsbeschlusses. Der Betrag in Höhe von 5.542.800 € wird einer Tilgungsrücklage beim Haushalt Verteilung zugeführt (vgl. Erläuterungen zu den Bilanzbewegungen).</p>												
9.	<p><u>Personalaufwendungen:</u></p> <p>Von den Personalaufwendungen in Höhe von 142.800 € entfallen 82.800 € auf den Projektkoordinator zur Sanierung des Schleswiger Doms sowie 60.000 € auf die Projektstelle eines Diplomarchivars zur Aufarbeitung der pommerschen Archivbestände und werden dem Haushalt Leitung und Verwaltung erstattet. Die Aufwendungen werden durch zweckgebundene Rücklagen finanziert (vgl. Erläuterungen zu den Bilanzbewegungen).</p>												
10.	<p><u>Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen:</u></p> <p>Bei den <i>Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche</i> handelt es sich um folgende Positionen:</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Konto-Nr.</th> <th style="text-align: left;">Bezeichnung</th> <th style="text-align: right;">Betrag</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>66115</td> <td>Schlüsselzuweisung innerhalb Landeskirche</td> <td style="text-align: right;">32.606.000 €</td> </tr> <tr> <td>66280</td> <td>Zweckgebundene Zuw. innerhalb Landeskirche</td> <td style="text-align: right;">1.376.300 €</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Summe</td> <td style="text-align: right;">33.982.300 €</td> </tr> </tbody> </table>	Konto-Nr.	Bezeichnung	Betrag	66115	Schlüsselzuweisung innerhalb Landeskirche	32.606.000 €	66280	Zweckgebundene Zuw. innerhalb Landeskirche	1.376.300 €	Summe		33.982.300 €
Konto-Nr.	Bezeichnung	Betrag											
66115	Schlüsselzuweisung innerhalb Landeskirche	32.606.000 €											
66280	Zweckgebundene Zuw. innerhalb Landeskirche	1.376.300 €											
Summe		33.982.300 €											

Haushalt Verteilung (Mandant 18)

Erläuterungen für die Kostenstellengruppe Verteilung

Kostenstellen 1100 0000 bis 1300 0000 (gesamter Haushalt)

lfd. Nr.	Erläuterungen
	<p>Zum Konto 66115: Es handelt sich um die Schlüsselzuweisungen für den Haushalt Leitung und Verwaltung (31.467.100 €) sowie für das Rechnungsprüfungsamt (1.138.900 €).</p> <p>Zum Konto 66280: Bei den zweckgebundenen Zuweisungen innerhalb der Landeskirche handelt es sich um fünf Maßnahmen, die beschlussgemäß ganz oder teilweise aus Rücklagen des Mandanten Verteilung finanziert werden. Es handelt sich um folgende zweckgebundene Zuweisungen in Höhe von:</p> <ul style="list-style-type: none">- 933.500 € aus den Mitteln für den Klimaschutz (vgl. Erläuterungen zu lfd. Nr. 2 und Bilanzbewegungen).- 308.500 € für die Finanzierung einer landeskirchlichen Fachstelle gegen sexualisierte Gewalt (vgl. Erläuterungen zu den Bilanzbewegungen).- 53.400 € für die Errichtung einer Projektpfarrstelle „Die DDR-Vergangenheit der Nordkirche“ (vgl. Erläuterungen zu den Bilanzbewegungen).- 49.600 € für die befristete Errichtung einer halben Projektstelle für Supervision und Pastoralpsychologie in der Arbeitsstelle Institutionsberatung (vgl. Erläuterungen zu den Bilanzbewegungen).- 31.300 € für die befristete Errichtung einer viertel Projektstelle für die Entwicklung eines digitalen Bewerbungsmanagements in der Arbeitsstelle Institutionsberatung (vgl. Erläuterungen zu den Bilanzbewegungen).
12.	<p><u>Sach- und Dienstaufwendungen:</u></p> <p>Bei den Sach- und Dienstaufwendungen handelt es sich einerseits um die Projektbegleitkosten zur Sanierung des Schleswiger Doms in Höhe von 14.500 € und um einen Betrag in Höhe von 32.200 € für das Fundraising Dom Schleswig. Der Aufwand ist jeweils durch Rücklagenentnahmen gedeckt (vgl. Erläuterungen zu den Bilanzbewegungen).</p>
18.	<p><u>Finanzerträge:</u></p> <p>Ausgewiesen sind die Zinserträge der Rücklagen des Haushalts Verteilung und der VBL-Rückstellung.</p>
19.	<p><u>Finanzaufwendungen:</u></p> <p>Es handelt sich hierbei um die Zinsaufwendungen (403.500 €) der Darlehen zur Finanzierung der Gegenwertzahlung an die VBL nach Nr. 19.1 Haushaltsbeschluss (siehe auch Erläuterungen zu den Verbindlichkeiten im Vermögens- und Kapitalplan).</p>

Haushalt Verteilung (Mandant 18)

Erläuterungen für die Kostenstellengruppe **Verteilung**

Kostenstellen 1100 0000 bis 1300 0000 (gesamter Haushalt)

Ifd. Nr.	Erläuterungen
23.	<p><u>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag:</u> Der Ergebnisplan weist ein Überschuss in Höhe von 6.955.700 € aus.</p> <p><u>Bilanzbewegungen:</u> Bei den <i>Einnahmen aus Bilanzbewegungen</i> handelt es sich um die Entnahmen aus verschiedenen Rücklagen zur Finanzierung von Maßnahmen anderer Mandanten (vgl. Erläuterungen zu Ifd. Nrn. 9, 10, Konto 66280, und 12).</p> <p>Bei den <i>Ausgaben aus Bilanzbewegungen</i> handelt es sich um die Zuführung der Zinserträge in Höhe von 115.900 € zu den Rücklagen. Nach Nr. 9.3 des Haushaltsbeschlusses ist ein Betrag in Höhe von 1.000.000 € für Baumaßnahmen im Bereich Leitung und Verwaltung der zweckgebundenen sowie 500.000 € der freien Rücklage zuzuführen. Weiterhin ist die Zuführung der Mittel aus der aufgelösten VBL-Rückstellung (5.542.800 €) und der Restmittel des Kapitaldienstes für das VBL-Darlehen (57.000 €) zur Tilgungsrücklage ausgewiesen. Darüber hinaus ist für das Gesamtdarlehen eine Tilgung in Höhe von 539.500 € berücksichtigt (vgl. Erläuterungen zu den Verbindlichkeiten im Vermögens- und Kapitalplan).</p> <p>Der verbleibende Überschuss in Höhe von 146.100 € ist der Planüberschuss des Haushaltes 2020 und der Ausgleichsrücklage zuzuführen, bis diese den Mindestbestand erreicht hat, darüber hinausgehende Überschüsse sind der freien Rücklage zuzuführen (vgl. Nr. 9.2 Haushaltsbeschluss 2020).</p>

Haushalt Verteilung (Mandant 18)

Vermögens- und Kapitalplan

Aktiva	Hochrechnung Plan 31.12.2019	+ Zugänge	./. Abgänge/ gepl. Abschreibg.	Plan 31.12.2020
Anlagevermögen				
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Nicht realisierbares (sakrales) Sachanlagevermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Realisierbares Sachanlagevermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Finanzanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Anlagevermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Umlaufvermögen				
Vorräte	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Wertpapiere				
Anlagen zur Finanzdeckung in zentraler Verwaltung	30.980.000,00 €	3.638.200,00 €	-788.700,00 €	33.829.500,00 €
Sonstige Wertpapiere und Geldanlagen des UV	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Giro- und Kassenbestände	118.800,00 €	3.413.100,00 €	-4.279.700,00 €	-747.800,00 €
Summe Umlaufvermögen	31.098.800,00 €	7.051.300,00 €	-5.068.400,00 €	33.081.700,00 €
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme Aktiva	31.098.800,00 €	7.051.300,00 €	-5.068.400,00 €	33.081.700,00 €
Passiva	Hochrechnung Plan 31.12.2019	+ Zuführungen/ Einstellungen/ Zunahmen	./. Entnahmen/ Auflösungen/ Tilgungen	Plan 31.12.2020
Eigenkapital				
Kapitalgrundbestand	-30.984.500,00 €	1.450.000,00 €	-7.042.800,00 €	-36.577.300,00 €
Pflichtrücklagen	25.144.600,00 €	7.469.500,00 €	-626.700,00 €	31.987.400,00 €
Andere Rücklagen	1.293.600,00 €	500.000,00 €	-60.000,00 €	1.733.600,00 €
Ergebnisvortrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Bilanzergebnis	1.690.000,00 €	6.955.700,00 €	-1.690.000,00 €	6.955.700,00 €
Summe Eigenkapital	-2.856.300,00 €	16.375.200,00 €	-9.419.500,00 €	4.099.400,00 €
Sonderposten				
Sonderposten mit Finanzdeckung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonderposten ohne Finanzdeckung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellungen	4.541.800,00 €	1.211.500,00 €	-5.644.800,00 €	108.500,00 €
Verbindlichkeiten				
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	29.413.300,00 €	0,00 €	-539.500,00 €	28.873.800,00 €
Sonstige Verbindlichkeiten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Fremdkapital	33.955.100,00 €	1.211.500,00 €	-6.184.300,00 €	28.982.300,00 €
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme Passiva	31.098.800,00 €	17.586.700,00 €	-15.603.800,00 €	33.081.700,00 €

Haushalt Verteilung (Mandant 18)

Erläuterungen für den Vermögens- und Kapitalplan

	Erläuterungen
	<p>Umlaufvermögen</p> <p><u>Wertpapiere:</u></p> <p>Unter den Wertpapieren wird die zentrale Geldanlage zur Finanzdeckung der Rücklagen des Mandanten Verteilung sowie der Rückstellungen ausgewiesen.</p> <p>Eigenkapital</p> <p><u>Kapitalgrundbestand:</u></p> <p>Im Mandanten Verteilung ist das Darlehen zur Finanzierung der VBL-Gegenwertleistung inklusive der fälligen Steuern ausgewiesen (vgl. Erläuterungen zu den Verbindlichkeiten). Dies führt im Mandanten Verteilung aufgrund der angelegten Struktur zu einem negativen Eigenkapital. Um die Entwicklung des Eigenkapitals einschließlich der Rücklagen transparent aufzeigen zu können, wird im Vermögens- und Kapitalplan bewusst darauf verzichtet, auf der Aktivseite eine Position „Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag“ auszuweisen.</p> <p>Die Erhöhung des Kapitalgrundbestands resultiert aus dem Ausgleich der vorweggenommenen Rücklagenbildungen nach Nr. 9.3 des Haushaltsbeschlusses 2019 (1.450.000 €) im Rahmen der Verwendung des Jahresergebnisses 2019 im Jahr 2020; die Minderung resultiert analog aus den vorweggenommenen Rücklagenbildungen nach Nr. 9.3 (insgesamt 1.500.000 €) und Nr. 19.1 (5.542.800 €) des Haushaltsbeschlusses 2020.</p> <p><u>Pflichtrücklagen / Andere Rücklagen:</u></p> <p>Die Rücklagenzuführungen beinhalten die Rücklagenzuführung aus der Verwendung des Jahresergebnisses 2019 (926.700 €) sowie die Rücklagenbildungen nach Nr. 9.3 (1.000.000 € zweckgebundene Rücklage „Baumaßnahmen im Bereich von Leitung und Verwaltung“ 500.000 € freie Rücklage) und Nr. 19.1 (5.542.800 € Tilgungsrücklage aus den Mitteln der aufgelösten VBL-Rückstellung) des Haushaltsbeschlusses 2020. Die Rücklagenentnahmen ergeben sich aus der Verwendung des Jahresergebnisses 2019 (686.700 €).</p> <p>Fremdkapital</p> <p><u>Rückstellungen:</u></p> <p>Die Rückstellungen umfassen die über alle Mandanten von 2012 bis 2018 gebildete VBL-Rückstellung sowie die Rückstellungen des Klimaschutzfonds. Die Zugänge zu den Rückstellungen beziehen sich auf die VBL-Rückstellung aller Mandanten des Jahres 2019, die im Jahr 2020 an den Verteilungshaushalt überführt werden. 2020 ist daher mit Zugängen zur VBL-Rückstellung in Höhe</p>

Haushalt Verteilung (Mandant 18)

Erläuterungen für den Vermögens- und Kapitalplan

	Erläuterungen
	<p>von rd. 1,2 Mio. € zu rechnen. Die Abgänge aus den Rückstellungen betreffen insbesondere die Auflösung der VBL-Rückstellung gemäß Nr. 19.1 des Haushaltsbeschlusses 2020. Der Ertrag aus der Auflösung der Rückstellung wird einer Tilgungsrücklage zugeführt.</p> <p><u>Verbindlichkeiten:</u> Die Verbindlichkeiten (gegenüber Kreditinstituten) weisen die in 2019 auf ein langfristiges Darlehen umgestellte Finanzierung der Gegenwertleistung an die VBL inklusive der Steuern unter Berücksichtigung der bislang geleisteten Tilgung aus. Für das Haushaltsjahr 2020 wird für den zu leistenden Kapitaleinsatz eine Tilgung in Höhe von 539.500 € berücksichtigt.</p>

Haushalt Verteilung (Mandant 18)

Kapitalflussplan

I. Operativer Bereich	
1. Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	6.955.700,00 €
2.a + Abschreibungen auf Anlagevermögen	0,00 €
2.b - Wertaufholungen/Zuschreibungen auf Anlagevermögen	0,00 €
3.a - Erträge aus Auflösung Sonderposten	0,00 €
3.b + Zuführungen zu Sonderposten	0,00 €
4.a + Zunahme der Rückstellungen	1.211.500,00 €
4.b - Abnahme der Rückstellungen	-5.644.800,00 €
5.a + Abschreibungen auf Forderungen	0,00 €
5.b +/- Bestandsveränderungen	0,00 €
6.a + Verlust aus dem Abgang von Anlagevermögen	0,00 €
6.b - Gewinn aus dem Abgang von Anlagevermögen	0,00 €
7.a + Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00 €
7.b - Zunahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00 €
8.a + Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00 €
8.b - Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00 €
9. = Zahlungsflussergebnis aus der laufenden kirchlichen Geschäftstätigkeit (I)	2.522.400,00 €
II. Investitionsbereich	
10.a + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00 €
10.b - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und in das immaterielle Anlagevermögen	0,00 €
11.a + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00 €
11.b - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00 €
12. = Zahlungsflussergebnis aus der Investitionstätigkeit (II)	0,00 €
III. (externer) Finanzierungsbereich	
13.a + Einzahlungen aus Kapitalzuführungen	0,00 €
13.b - Auszahlungen für Kapitalrückführungen	0,00 €
14.a + Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen/Krediten	0,00 €
14.b - Auszahlungen aus der Tilgung von Darlehen/Krediten	-539.500,00 €
15. = Zahlungsflussergebnis aus der Finanzierungstätigkeit (III)	-539.500,00 €
16. = Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (I + II + III):	1.982.900,00 €
IV. Interner Finanzierungsbereich	
17. - Zuführungen an das zentral verwaltete Vermögen	-3.638.200,00 €
18. + Entnahmen aus dem zentral verwalteten Vermögen	788.700,00 €
19. = Zahlungsflussergebnis aus der internen Finanzierungstätigkeit (IV)	-2.849.500,00 €
20. = Zahlungswirksame Veränderungen des gesamten Finanzmittelbestandes (I + II + III + IV):	-866.600,00 €
21. + Finanzmittelbestand am Anfang des Jahres	118.800,00 €
22. = Freie liquide Mittel am Ende der Periode	-747.800,00 €

Haushalt Verteilung (Mandant 18)

Investitions- und Finanzierungsplan

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Investition:	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Gesamt
1.	keine Investitionen geplant						0,00 €
	<u>Innenfinanzierung</u>						0,00 €
	- Entnahme aus Rücklagen						0,00 €
	- Verwendung lfd. Ergebnis						0,00 €
	= Saldo Innenfinanzierung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	<u>Außenfinanzierung</u>						0,00 €
	- Fördermittel						0,00 €
	- Zweckgeb. Spenden						0,00 €
	- Innere Darlehen						0,00 €
	- Bankdarlehen						0,00 €
	= Saldo Außenfinanzierung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Saldo Investition und Finanzierung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Gesamtsaldo Investition u. Finanzierung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Haushalt Verteilung (Mandant 18)

Kostenstellenplan

Legende

allgemein: kursiv = Summenkostenstelle der nachfolgenden Ebene(n)

Ebene I: **Kostenstellengruppen**

Kostenstellen

Ebene I	Ebene II	Ebene III	Ebene IV	Bezeichnung
11 00 00 00				Verteilung allgemein
12 00 00 00				Abwicklung VBL
13 00 00 00				Maßnahmen Klimaschutz

Haushalt Leitung und Verwaltung Mandant 6

Inhalt:

Allgemeine Erläuterungen

Ergebnisplan (Haushalt Leitung und Verwaltung)

Summenblatt über alle Kostenstellen des Haushalts

Hauptkostenstellenblätter für:

Kostenstellen

Vorkostenstellen

0100 0000 bis 0909 0000

Kirchenleitende Gremien:

Synode

1100 0000 bis 1131 1800

Kirchenleitung

1400 0000 bis 1417 0000

Bischöfinnen/Bischöfe

1700 0000 bis 1715 0104

Landeskirchenamt:

Dezernat

Bauwesen (B)

3100 0000 bis 3117 0200

Kirchliche Handlungsfelder (KH)

3200 0000 bis 3215 0000

Finanzen (F)

3300 0000 bis 3314 0100

Leitung (L)

3400 0000 bis 3412 0199

Mission, Ökumene, Diakonie (M)

3500 0000 bis 3511 0000

Dienst der Pastorinnen und Pastoren (P)

3600 0000 bis 3612 0000

Recht (R)

3700 0000 bis 3711 0200

Theologie, Archiv und Publizistik (T)

3800 0000 bis 3852 2999

Dienst- und Arbeitsrecht (DAR)

3900 0000 bis 3914 0000

Datenschutzbeauftragter

8200 0000 bis 8211 0000

Erläuterungen zu den Kostenstellenblättern

Vermögens- und Kapitalplan

Kapitalflussplan

Investitions- und Finanzierungsplan

Stellenplan

Kostenstellenplan

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Allgemeine Erläuterungen

Der Haushalt des Mandanten Leitung und Verwaltung ist wie folgt aufgebaut:

Zunächst ist der Ergebnisplan 2020 für den gesamten Mandanten in dem für die Nordkirche geltenden Schema der Ergebnisrechnung abgebildet, in welchem die einzelnen Konten zu verschiedenen Blöcken zusammengefasst werden. Die Gesamterträge ergeben sich aus der Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge zuzüglich der Finanzerträge, die Gesamtaufwendungen aus der Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen zuzüglich der Finanzaufwendungen.

Im Anschluss werden die **Vorkostenstellen** mit den Plandaten für 2020 und den jeweiligen Erläuterungen dargestellt. Die Hauptkostenstellen(gruppen) weisen grundsätzlich die ihnen direkt zuordenbaren Erträge und Aufwendungen aus, die sich aus den zugeordneten Aufgaben und Zuständigkeiten ergeben, also z.B. Zuweisungen an zugeordnete Haushalte oder Dritte, Aufwendungen für die Ausbildung der Vikarinnen und Vikare etc. Alle weiteren Erträge und Aufwendungen, die der Bereitstellung der Arbeitsfähigkeit des Landeskirchenamtes dienen und zentral verantwortet oder nicht direkt zugeordnet werden können (z.B. Gebäude- und Personalkosten, Innerer Dienst, allgemeine EDV-Kosten etc.), werden in den Vorkostenstellen gesammelt und nach bestimmten Schlüsseln auf die einzelnen Hauptkostenstellen(gruppen) verteilt, soweit sie an den Vorkosten partizipieren. Die Umlageschlüssel werden vom Landeskirchenamt der Nordkirche festgelegt und sind im Kostenstellenplan des Mandanten 6 angegeben. Seit dem Haushalt 2017 sind allen Vorkosten verursachungsgerechte Verteilschlüssel zugordnet; somit ist eine noch aussagefähigere Kostenaufteilung ermöglicht worden. Auf dieser Basis können Kostenentwicklungen differenzierter prognostiziert werden, wie in der nachstehenden Tabelle dargestellt.

Prognose Kostenentwicklung 2020 - 2024	2020	2021	2022	2023	2024
Mandant Leitung u. Verwaltung gesamt	31.467.100 €	32.156.600 €	32.645.900 €	33.137.700 €	33.853.300 €
davon Kirchenleitende Gremien (inkl. Anteil an Vorkostenstellen)	5.621.300 €	5.752.200 €	5.816.700 €	5.952.200 €	6.091.000 €
davon Landeskirchenamt Anteil an Vorkostenstellen (Bereitstellungskosten)	17.682.100 €	17.957.500 €	18.192.600 €	18.355.000 €	18.733.500 €
davon Landeskirchenamt aufgabenabhängige Kosten (Hauptkostenstellen)	8.261.400 €	8.547.300 €	8.739.600 €	8.936.200 €	9.137.300 €
davon nicht umzulegende Vorkosten	-97.700 €	-100.400 €	-103.000 €	-105.700 €	-108.500 €

Auf die Vorkostenstellen folgen die **Hauptkostenstellen**, die zu Kostenstellengruppen zusammengefasst und folgendermaßen gegliedert wurden:

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Allgemeine Erläuterungen

Zunächst sind die Plandaten für die Kostenstellengruppe **Kirchenleitende Gremien**, das sind die Kostenstellengruppen Synode, Kirchenleitung und Bischöfinnen/Bischöfe, in einem Summenblatt zusammenfasst. Im Anschluss werden die einzelnen Kostenstellengruppen mit den Plandaten für 2020 und den jeweiligen Erläuterungen dargestellt.

Danach folgt ein Summenblatt, welches die Plandaten für die Kostenstellengruppe **Landeskirchenamt** zusammenfasst. Auch hier werden die einzelnen Kostenstellengruppen, die Dezernate, mit ihren Plandaten für 2020 und den jeweiligen Erläuterungen im Anschluss wiedergegeben.

Schließlich wird die Kostenstellengruppe **Datenschutzbeauftragter** mit den Plandaten für 2020 und ihrer Erläuterung abgebildet.

Die Anteile der Hauptkostenstellengruppen an den Vorkosten werden unterhalb des Jahresergebnisses in den Umlagen ausgewiesen. In der nachfolgenden Tabelle sind für die Kostenstellengruppen Kirchenleitende Gremien, Landeskirchenamt und Datenschutzbeauftragter die Gesamtbedarfe als Summe aus Schlüsselzuweisungen und Umlagen dargestellt. Seit dem Haushalt 2017 sind allen Vorkostenstellen verursachungsgerechte Verteilschlüssel zugordnet, d.h. auch die Vorkostenstellen Innerer Dienst, Registratur und Bibliothek werden nun anteilig auf Hauptkostenstellen umgelegt. Darüber hinaus werden die Koordinierungskommissionen ab dem Haushalt 2017 den Bischofskanzleien zugeordnet (vorher Dezernat Leitung).

Kostenstellengruppe	Summe Schlüsselzuweisung u. Umlagen Plan 2020	Summe Schlüsselzuweisung u. Umlagen Plan 2019	Summe Schlüsselzuweisung u. Umlagen Ist 2018
Vorkostenstellen	-97.700 €	-116.500 €	2.312.408 €
Synode	767.300 €	746.000 €	766.718 €
Kirchenleitung	2.228.800 €	2.501.700 €	2.018.722 €
Bischöfinnen/Bischöfe	2.625.200 €	2.687.100 €	2.572.795 €
Summe Kirchenleitende Gremien	5.621.300 €	5.934.800 €	5.358.235 €
Dezernat Bauwesen	2.987.200 €	3.061.300 €	2.590.757 €
Dezernat Kirchliche Handlungsfelder	2.069.400 €	1.956.200 €	1.737.086 €
Dezernat Finanzen	2.325.100 €	2.261.100 €	1.961.246 €
Dezernat Leitung	1.919.400 €	1.837.800 €	2.063.507 €
Dezernat Mission, Ökumene, Diakonie	992.100 €	964.800 €	757.044 €
Dezernat Dienst d. Pastorinnen u. Pastoren	6.764.000 €	6.077.000 €	5.453.512 €
Dezernat Recht	2.074.400 €	2.065.100 €	1.694.891 €
Dezernat Theologie, Archiv und Publizistik	3.430.600 €	3.494.800 €	3.149.969 €
Dezernat Dienst- und Arbeitsrecht	3.163.900 €	3.054.200 €	2.677.629 €
Summe Landeskirchenamt *	25.726.100 €	24.772.300 €	22.085.641 €
Datenschutzbeauftragter	217.400 €	211.700 €	200.907 €
Summe Mandant 6	31.467.100 €	30.802.300 €	29.957.191 €

* Enthalten sind die Zuweisungen an die zugeordneten Haushalte Pastoralkolleg, Predigerseminar (Dez. Dienst der Pastorinnen und Pastoren) und Institutionsberatung (Dez. Kirchliche Handlungsfelder) in Höhe von insgesamt 2.694.900 € für 2018, 3.015.000 € für 2019 und 3.210.100 € für 2020.

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Allgemeine Erläuterungen

Anschließend wurden Angaben ergänzt, die aus Bilanzbewegungen resultieren, z.B. aus der Anschaffung von Anlagevermögen oder aus Rücklagenentnahmen bzw. -zuführungen. In den Erläuterungen wird hierauf gesondert eingegangen.

Weiterhin wurde bei jeder Hauptkostenstellengruppe dargestellt wie ein ausgewiesenes Defizit ausgeglichen wird.

Zur Übersicht über die Aufgaben der einzelnen Dezernate innerhalb des Landeskirchenamtes wurde ein Schaubild erstellt und den Erläuterungen für das LKA vorangestellt (vor den Kostenstellen 3100 0000 ff.).

Ergänzt wird der Haushalt des Mandanten Leitung und Verwaltung durch einen Vermögens- und Kapitalplan, einen Kapitalflussplan, den Investitions- und Finanzierungsplan, den Stellenplan sowie den Kostenstellenplan.

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Ergebnisplan

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit			
Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse	21.500,00 €	35.700,00 €	434.115,39 €
Erträge aus Grundvermögen und Rechten			3.113,00 €
Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege)			
Erlöse aus Betriebskostenumlagen			
Erlöse aus Verwaltungsleistungen	235.000,00 €	225.000,00 €	-237,20 €
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen			
Kirchensteuern			
Schlüsselzuweisungen	31.467.100,00 €	30.802.300,00 €	29.872.000,00 €
Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich	502.000,00 €	479.900,00 €	423.506,20 €
3. Zuschüsse von Dritten			
Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich	4.290.400,00 €	3.620.400,00 €	2.292.025,79 €
4. Kollekten und Spenden			
Spenden, Kollekten, Erbschaften		30.000,00 €	4.743,71 €
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen			
Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen			
Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen			
Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten			
Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten			
Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	96.400,00 €	213.200,00 €	265.007,93 €
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge			
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen			19.839,55 €
Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen			34,67 €
Erträge aus früheren Haushaltsjahren			86.882,46 €
Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen			
Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge	3.825.700,00 €	3.242.200,00 €	3.354.394,32 €
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge	40.438.100,00 €	38.648.700,00 €	36.755.425,82 €
9. Personalaufwendungen			
Löhne und Gehälter	22.844.500,00 €	22.051.800,00 €	17.249.416,72 €
Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung	886.800,00 €	826.000,00 €	3.425.851,43 €
Sonstige Personalaufwendungen	317.300,00 €	331.800,00 €	144.994,33 €
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen			
Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche	4.283.700,00 €	4.335.000,00 €	1.416.947,59 €
Zuführung zu anderen Teilhaushalten	3.215.100,00 €	3.015.000,00 €	2.652.920,89 €
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte			
Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich			1.120,00 €
Sonstige Zuwendungen	333.700,00 €	267.200,00 €	334.189,31 €
12. Sach- und Dienstaufwendungen			
Materialaufwand		4.700,00 €	3.209,68 €
Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen	470.900,00 €	451.000,00 €	461.573,89 €
Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand	4.220.300,00 €	3.916.700,00 €	3.176.775,88 €
Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung	57.200,00 €	51.000,00 €	33.379,67 €
Instandhaltung von Sachanlagegütern	156.200,00 €	159.200,00 €	72.738,55 €
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen			
Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.)	446.500,00 €	494.100,00 €	583.393,24 €
Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)			1.112,79 €
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			
Zuführung zu Sonderposten	131.300,00 €	51.000,00 €	2.567.034,91 €
Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen	41.400,00 €	38.000,00 €	34.622,94 €
Mieten und Pachten	1.944.500,00 €	1.962.500,00 €	1.833.755,24 €
Betriebs- und Energiekosten	803.000,00 €	837.800,00 €	799.644,92 €
Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre	5.100,00 €	5.100,00 €	64.412,00 €
Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen			
Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung		6.000,00 €	
Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen	26.900,00 €	28.900,00 €	8.566,65 €
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV			
Betriebs- und Energiekosten			
Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung			1.525,47 €
Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	40.184.400,00 €	38.832.800,00 €	34.867.186,10 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit	253.700,00 €	-184.100,00 €	1.888.239,72 €
18. Finanzerträge			
Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen			
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	173.400,00 €	211.400,00 €	445.395,79 €
19. Finanzaufwendungen			
Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			1.389,28 €
20. Finanzergebnis	173.400,00 €	211.400,00 €	444.006,51 €
21. Jahresergebnis vor Steuern	427.100,00 €	27.300,00 €	2.332.246,23 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	427.100,00 €	27.300,00 €	2.332.246,23 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen	6.425.300,00 €	4.205.200,00 €	4.876.996,32 €
abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen	6.852.400,00 €	4.232.500,00 €	7.209.242,55 €
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe Vorkostenstellen

Kostenstellen 0100 0000 bis 0909 0000

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit			
Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse	5.000,00 €	7.000,00 €	21.662,64 €
Erträge aus Grundvermögen und Rechten			130,00 €
Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege)			
Erlöse aus Betriebskostenumlagen			
Erlöse aus Verwaltungsleistungen			-237,20 €
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen			
Kirchensteuern			
Schlüsselzuweisungen	21.579.300,00 €	21.426.800,00 €	21.052.500,00 €
Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich	168.100,00 €	141.000,00 €	20.000,00 €
3. Zuschüsse von Dritten			
Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich			200,00 €
4. Kollekten und Spenden			
Spenden, Kollekten, Erbschaften			240,45 €
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen			
Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen			
Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen			
Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten			
Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten			
Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	75.500,00 €	177.000,00 €	207.116,28 €
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge			
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen			16.129,58 €
Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen			34,67 €
Erträge aus früheren Haushaltsjahren			12.684,61 €
Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen			
Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge	2.629.800,00 €	2.320.000,00 €	2.356.420,09 €
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge	24.457.700,00 €	24.071.800,00 €	23.686.881,12 €
9. Personalaufwendungen			
Löhne und Gehälter	19.196.100,00 €	19.066.100,00 €	14.640.141,26 €
Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung	786.800,00 €	695.000,00 €	3.098.978,53 €
Sonstige Personalaufwendungen	232.000,00 €	232.000,00 €	108.092,11 €
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen			
Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche			1.000,00 €
Zuführung zu anderen Teilhaushalten			
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte			
Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich			
Sonstige Zuwendungen			25,00 €
12. Sach- und Dienstaufwendungen			
Materialaufwand			3.209,68 €
Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen			0,03 €
Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand	1.845.600,00 €	1.626.400,00 €	1.132.829,31 €
Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung	45.000,00 €	40.000,00 €	26.868,75 €
Instandhaltung von Sachanlagegütern	15.000,00 €	15.000,00 €	40.162,84 €
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen			
Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.)	330.900,00 €	370.700,00 €	473.308,05 €
Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)			1.112,79 €
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			
Zuführung zu Sonderposten	130.000,00 €	50.000,00 €	91.029,64 €
Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen	28.000,00 €	23.800,00 €	18.126,23 €
Mieten und Pachten	1.424.000,00 €	1.479.500,00 €	1.315.250,33 €
Betriebs- und Energiekosten	574.300,00 €	617.100,00 €	579.688,47 €
Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre			-6.863,89 €
Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen			
Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung		6.000,00 €	
Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV			
Betriebs- und Energiekosten			
Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung			
Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	24.607.700,00 €	24.221.600,00 €	21.522.959,13 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit	-150.000,00 €	-149.800,00 €	2.163.921,99 €
18. Finanzerträge			
Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen			
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	52.300,00 €	33.300,00 €	148.486,05 €
19. Finanzaufwendungen			
Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
20. Finanzergebnis	52.300,00 €	33.300,00 €	148.486,05 €
21. Jahresergebnis vor Steuern	-97.700,00 €	-116.500,00 €	2.312.408,04 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (vor Umlagen)	-97.700,00 €	-116.500,00 €	2.312.408,04 €

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe Vorkostenstellen

Kostenstellen 0100 0000 bis 0909 0000

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (vor Umlagen)	-97.700,00 €	-116.500,00 €	2.312.408,04 €
Aufwandsverrechnung Vorkostenstellen	23.647.800,00 €	23.429.400,00 €	20.267.417,82 €
Umlage Personal	-1.493.600,00 €	-1.438.200,00 €	-1.051.193,67 €
Umlage Gebäude	-301.700,00 €	-316.100,00 €	-288.669,70 €
Umlage MAV	-12.800,00 €	-8.900,00 €	-5.572,23 €
Umlage Fuhrpark	-3.000,00 €	-3.200,00 €	-2.132,84 €
Umlage Fahrer			
Umlage Sitzungsdienst			
Umlage EDV	-91.400,00 €	-56.400,00 €	-44.014,88 €
Umlage Zentrale	-13.700,00 €	-13.700,00 €	-10.857,82 €
Umlage Smartphones	-600,00 €		-420,62 €
Umlage Druckerei			
Umlage Poststelle	-17.000,00 €	-14.900,00 €	-13.527,20 €
Umlage Innerer Dienst	-37.000,00 €	-34.700,00 €	-25.746,12 €
Umlage Registratur			
Umlage Bücherei			
Ertragsverrechnung Vorkostenstellen	-21.677.000,00 €	-21.543.300,00 €	-18.825.282,74 €
Umlage Ertrags-Vorkostenstelle			
24. Summe der Umlagen			
25. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (nach Umlagen)	-97.700,00 €	-116.500,00 €	2.312.408,04 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen	222.800,00 €	221.000,00 €	518.523,05 €
abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen	125.100,00 €	104.500,00 €	2.830.931,09 €
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Erläuterungen für die Kostenstellengruppe **Vorkostenstellen**

Kostenstellen 0100 0000 bis 0909 0000

Ifd. Nr.	Erläuterungen
	<p><u>allgemein:</u></p> <p>In den Vorkostenstellen werden die Erträge und Aufwendungen ausgewiesen, die der Bereitstellung der Arbeitsfähigkeit des Landeskirchenamtes dienen und zentral verantwortet werden (z.B. Personalkosten) oder <u>nicht</u> direkt zugeordnet werden können (z.B. Gebäudekosten, Innerer Dienst, allgemeine EDV-Kosten etc.). Die Verteilung dieser Kosten erfolgt nach Umlageschlüsseln soweit die Hauptkostenstellen an den verschiedenen Vorkostenstellen partizipieren. Die Kosten werden in den Umlagen jeweils unterhalb der Hauptkostenstellen separat ausgewiesen.</p> <p>Auch Aufwendungen, die insbesondere die Mitarbeitenden des LKA betreffen (z.B. Reisekosten, Beihilfekosten sowie Aus-, Fort- und Weiterbildungskosten) und bislang in den Hauptkostenstellen ausgewiesen waren, werden seit dem Haushaltsjahr 2017 systematisch den Vorkostenstellen zugeordnet. Das führt zu erhöhten Aufwendungen bei den Vorkostenstellen und in der Folge zu höheren Umlagen, aber auch zu entsprechend geringerem Aufwand bei den Hauptkostenstellen und ist im Einzelnen erläutert. Darüber hinaus werden die Koordinierungskommissionen seit dem Haushalt 2017 den Bischofskanzleien zugeordnet (vorher Dezernat Leitung), was sich insbesondere auf die Umlage der Personalkosten bei den Bischofskanzleien erhöhend auswirkt.</p> <p>1. <u>Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit:</u> Die <i>Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse</i> betreffen Teilnehmerbeiträge für Fortbildungsveranstaltungen des LKA.</p> <p>2. <u>Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen:</u> Von den <i>Schlüsselzuweisungen</i> aus dem Haushalt Verteilung erhalten die Vorkostenstellen und die Hauptkostenstellen ihren Plananteil, um ihren Bedarf auszugleichen.</p> <p>Bei den <i>sonstigen Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich</i> handelt es sich um landeskirchliche (98.000 €) sowie kirchenkreisliche (70.100 €) Zuweisungen für die projektbezogenen Personalkosten des Archivs in Schwerin.</p> <p>6. <u>Erträge aus der Auflösung von Sonderposten:</u> Es handelt sich hierbei um die Auflösung von (investiven) Sonderposten ohne Finanzdeckung für die von den Kirchenkreisen finanzierten Lizenzen der Programme Navision, WebClient und myObolus. Die Lizenzen sind aus vertraglichen Gründen bei der Landeskirche auszuweisen. Den Erträgen stehen Abschreibungen in gleicher Höhe gegenüber (vgl. Erläuterungen zu Ifd. Nr. 13).</p>

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Erläuterungen für die Kostenstellengruppe **Vorkostenstellen**

Kostenstellen 0100 0000 bis 0909 0000

lfd. Nr.	Erläuterungen
7.	<p><u>Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge:</u></p> <p>Die <i>übrigen gewöhnlichen kirchlichen Erträge</i> umfassen die Personalkostenerstattungen für an die ECKD gestelltes und für sonstiges Personal (2.146.200 €), die Erstattungen der Kirchenkreise für die Wartung und Pflege der Programme Navision, WebClient, JetReports und myObolus (384.300 €), die Refinanzierung der Personalkosten im Bereich Arbeitssicherheit durch die Erhebung von Gebühren (67.700 €), die Erstattung von Sachkosten im Zusammenhang mit der IT-Sicherheit (25.100 €) sowie sonstige Erstattungen von Telefon-, Porto- und Reisekosten (6.500 €).</p>
9.	<p><u>Personalaufwendungen:</u></p> <p>Veranschlagt sind unter <i>Löhne und Gehälter</i> die Personalaufwendungen für die im Stellenplan ausgewiesenen Stellen des Landeskirchenamtes, der kirchenleitenden Gremien und des Datenschutzbeauftragten. Diese liegen mit 18.949.200 € leicht unter dem Planwert für 2019 (-116.900 €). Hinzu kommen die Aufwendungen für die aufgrund gesetzlicher Vorgaben neu errichteten Stellen (bis zu 2,8 Vbe) für IT-Sicherheit in Höhe von 246.900 €</p> <p>Die Position <i>Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung</i> weist neben den Versorgungsbeiträgen (566.800 €) und den Beihilfen (200.000 €) für die Beamtinnen und Beamten der landeskirchlichen Ebene weitere Fürsorgeleistungen (15.000 €) sowie die Ausgleichsabgabe gemäß Schwerbehindertengesetz (SchwbG) in Höhe von 5.000 € aus.</p> <p>Die <i>sonstigen Personalaufwendungen</i> umfassen die Aus-, Fort- und Weiterbildungskosten der Mitarbeitenden des Bereiches Leitung und Verwaltung und der zugeordneten Dienststellen (185.000 €) sowie Personalbeschaffungskosten, Zuschüsse der MAV und der Dienststellenleitung zu Gemeinschaftsveranstaltungen (47.000 €).</p>
12.	<p><u>Sach- und Dienstaufwendungen:</u></p> <p>Unter dem <i>Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand</i> stellen die IT-Aufwendungen (u.a. für Lizenzen, 727.300 €) zusammen mit den Telefon- und Internetkosten (168.500 €) den größten Posten dar. Hinzu kommen der allgemeine Geschäftsaufwand (Büromaterial, Porti, Bücher, Zeitschriften usw.) (297.500 €) und sonstige Verwaltungskosten (Verpflegungs-/Bewirtungskosten u.Ä.) (115.800 €) sowie Reisekosten der Mitarbeitenden des Landeskirchenamtes (237.500 €), Transportkosten (30.000 €), Honorare inkl. Rechtsanwalts-, Gerichts-, Prüfungs- und Beratungskosten (insgesamt 198.000 €) und Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit (71.000 €).</p> <p>Die in dieser Position veranschlagten Kosten eines Personalentwicklungskonzepts des Landeskir-</p>

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Erläuterungen für die Kostenstellengruppe **Vorkostenstellen**

Kostenstellen 0100 0000 bis 0909 0000

lfd. Nr.	Erläuterungen
	<p>chenamtes werden aus Rücklagen finanziert (siehe auch Erläuterungen zu den Bilanzbewegungen).</p> <p>Die <i>Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung</i> umfassen u.a. die Kosten für Geräteprüfungen, Alarmverfolgungen, Hauswartmaterial etc.</p> <p>Die <i>Instandhaltung von Sachanlagegütern</i> umfasst die Instandhaltungskosten der Dienstfahrzeuge sowie der Betriebs- und Geschäftsausstattung.</p>
13.	<p><u>Abschreibungen und Wertkorrekturen:</u> Einem Teil der Abschreibungen stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten gegenüber (vgl. Erläuterungen zu lfd. Nr. 6).</p>
14.	<p><u>Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen:</u> Bei der <i>Zuführung zu Sonderposten</i> handelt es sich um die Bildung von (investiven) Sonderposten ohne Finanzdeckung für neu zu beschaffende, von den Kirchenkreisen finanzierte, Navision-Lizenzen, die über die Abschreibungsdauer ertragswirksam aufgelöst werden und somit die Abschreibungen „neutralisieren“ (siehe auch Erläuterungen zu lfd. Nrn. 6 und 13).</p> <p>Unter der Position <i>Abgaben, Besitz- und Verkehrssteuern, Versicherungen</i> werden die Nebenkosten der Dienstfahrzeuge, wie Kfz-Versicherungen und -steuern, und die Kosten für die Aktenvernichtung sowie für Garantierweiterungen im EDV-Bereich ausgewiesen.</p> <p>Die <i>Mieten und Pachten</i> umfassen die Mieten für die Dienstgebäude, Miet- und Leasingraten für Dienstfahrzeuge und Betriebs- und Geschäftsausstattung.</p> <p>Unter <i>Betriebs- und Energiekosten</i> werden die entsprechenden Betriebskosten der Dienstgebäude und -fahrzeuge ausgewiesen.</p>
18.	<p><u>Finanzerträge:</u> Es handelt sich hierbei im Wesentlichen um die Zinserträge der Rücklagen dieser Kostenstellengruppe, die nach den Bestimmungen den Rücklagen zuzuführen sind.</p>
23.	<p><u>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag:</u> Der Ergebnisplan weist einen Fehlbetrag in Höhe von 97.700 € aus.</p>

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Erläuterungen für die Kostenstellengruppe **Vorkostenstellen**

Kostenstellen 0100 0000 bis 0909 0000

Ifd. Nr.	Erläuterungen
	<p><u>Bilanzbewegungen:</u></p> <p>Bei den <i>Einnahmen aus Bilanzbewegungen</i> handelt es sich um Entnahmen aus den Substanzerhaltungsrücklagen in Höhe von 75.000 € für Ersatzbeschaffungen von Mobiliar. Hinzu kommen Rücklagenentnahmen in Höhe von 65.000 € zur Finanzierung des Personalentwicklungskonzeptes (vgl. Erläuterungen zu Ifd. Nr. 12) sowie in Höhe von 82.800 € zur Finanzierung einer Pfarrstelle im Dezernat Kirchliche Handlungsfelder.</p> <p>Die <i>Ausgaben aus Bilanzbewegungen</i> beziehen sich auf Anschaffungen, die im Anlagevermögen aufzunehmen sind. Es handelt sich hierbei insbesondere um die Beschaffung von Mobiliar für das LKA (75.000 €). Die Finanzierung erfolgt wie oben genannt aus Rücklagen.</p> <p>Außerdem sind Rückzahlungen von Wohnungsfürsorgedarlehen in Höhe von 1.000 € und Zinserträge in Höhe von 49.100 €, die den Rücklagen zuzuführen sind, zu berücksichtigen.</p>

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe Kirchenleitende Gremien

Kostenstellen 1100 0000 bis 1715 0104

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit			
Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse		500,00 €	7.421,53 €
Erträge aus Grundvermögen und Rechten			
Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege)			
Erlöse aus Betriebskostenumlagen			
Erlöse aus Verwaltungsleistungen			
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen			
Kirchensteuern			
Schlüsselzuweisungen	1.626.400,00 €	1.826.900,00 €	1.738.500,00 €
Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich	1.500,00 €	1.500,00 €	5.669,42 €
3. Zuschüsse von Dritten			
Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich			15.249,50 €
4. Kollekten und Spenden			
Spenden, Kollekten, Erbschaften			20,00 €
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen			
Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen			
Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen			
Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten			
Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten			
Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge			
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen			
Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen			
Erträge aus früheren Haushaltsjahren			1.531,34 €
Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen			
Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge	176.500,00 €	23.800,00 €	44.996,29 €
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge	1.804.400,00 €	1.852.700,00 €	1.813.388,08 €
9. Personalaufwendungen			
Löhne und Gehälter	200,00 €	200,00 €	28.099,17 €
Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung			12.734,11 €
Sonstige Personalaufwendungen	6.500,00 €	4.400,00 €	4.145,25 €
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen			
Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche	4.000,00 €	34.600,00 €	79.882,82 €
Zuführung zu anderen Teilhaushalten			
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte			
Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich			
Sonstige Zuwendungen	109.000,00 €	117.000,00 €	149.115,08 €
12. Sach- und Dienstaufwendungen			
Materialaufwand		200,00 €	
Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen			13.570,66 €
Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand	1.392.100,00 €	1.339.400,00 €	1.100.248,37 €
Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung	700,00 €	1.000,00 €	395,88 €
Instandhaltung von Sachanlagegütern	15.300,00 €	16.800,00 €	19.498,44 €
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen			
Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.)	5.700,00 €	5.300,00 €	5.613,00 €
Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)			
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			
Zuführung zu Sonderposten			
Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen	10.600,00 €	11.400,00 €	9.862,65 €
Mieten und Pachten	272.600,00 €	240.100,00 €	267.165,01 €
Betriebs- und Energiekosten	83.500,00 €	85.600,00 €	83.879,02 €
Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre	2.600,00 €	2.600,00 €	9.172,87 €
Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen			
Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung			
Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen	21.600,00 €	23.600,00 €	8.566,65 €
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV			
Betriebs- und Energiekosten			
Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung			25,47 €
Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	1.924.400,00 €	1.882.200,00 €	1.791.974,45 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit	-120.000,00 €	-29.500,00 €	21.413,63 €
18. Finanzerträge			
Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen			
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	14.400,00 €	15.200,00 €	30.505,37 €
19. Finanzaufwendungen			
Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
20. Finanzergebnis	14.400,00 €	15.200,00 €	30.505,37 €
21. Jahresergebnis vor Steuern	-105.600,00 €	-14.300,00 €	51.919,00 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (vor Umlagen)	-105.600,00 €	-14.300,00 €	51.919,00 €

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)**Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe Kirchenleitende Gremien**

Kostenstellen 1100 0000 bis 1715 0104

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (vor Umlagen)	-105.600,00 €	-14.300,00 €	51.919,00 €
Aufwandsverrechnung Vorkostenstellen			
Umlage Personal	-3.089.100,00 €	-3.325.800,00 €	-2.996.349,12 €
Umlage Gebäude	-206.400,00 €	-222.400,00 €	-197.315,13 €
Umlage MAV	-29.400,00 €	-19.300,00 €	-12.704,68 €
Umlage Fuhrpark	-9.600,00 €	-17.600,00 €	-14.772,70 €
Umlage Fahrer			
Umlage Sitzungsdienst			
Umlage EDV	-313.400,00 €	-207.500,00 €	-141.867,62 €
Umlage Zentrale	-42.900,00 €	-43.100,00 €	-34.383,11 €
Umlage Smartphones	-18.000,00 €	-16.700,00 €	-12.618,57 €
Umlage Druckerei	-6.200,00 €	-8.900,00 €	-3.659,47 €
Umlage Poststelle	-75.000,00 €	-65.700,00 €	-59.311,56 €
Umlage Innerer Dienst	-204.900,00 €	-180.900,00 €	-146.752,87 €
Umlage Registratur			
Umlage Bücherei			
Ertragsverrechnung Vorkostenstellen			
Umlage Ertrags-Vorkostenstelle	3.994.900,00 €	4.107.900,00 €	3.619.734,83 €
24. Summe der Umlagen			
25. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (nach Umlagen)	-105.600,00 €	-14.300,00 €	51.919,00 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen	170.000,00 €	29.400,00 €	213.571,79 €
abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen	64.400,00 €	15.100,00 €	265.490,79 €
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe Synode

Kostenstellen 1100 0000 bis 1131 1800

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit			88,00 €
Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse			
Erträge aus Grundvermögen und Rechten			
Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege)			
Erlöse aus Betriebskostenumlagen			
Erlöse aus Verwaltungsleistungen			
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen	512.200,00 €	472.700,00 €	540.400,00 €
Kirchensteuern			
Schlüsselzuweisungen			
Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich			
3. Zuschüsse von Dritten			
Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich			
4. Kollekten und Spenden			
Spenden, Kollekten, Erbschaften			
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen			
Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen			
Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen			
Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten			
Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten			
Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge			950,04 €
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen			
Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen			
Erträge aus früheren Haushaltsjahren			
Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen			
Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge			1.541,50 €
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge	512.200,00 €	472.700,00 €	542.979,54 €
9. Personalaufwendungen			25.364,40 €
Löhne und Gehälter			
Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung			6.446,59 €
Sonstige Personalaufwendungen	1.200,00 €		149,00 €
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen			2.708,59 €
Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche			
Zuführung zu anderen Teilhaushalten			
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte			
Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich			
Sonstige Zuwendungen			
12. Sach- und Dienstaufwendungen			
Materialaufwand			
Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen			13.570,66 €
Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand	620.800,00 €	472.700,00 €	428.459,73 €
Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung			
Instandhaltung von Sachanlagegütern			89,90 €
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen			28,26 €
Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.)			
Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)			
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			
Zuführung zu Sonderposten			
Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			297,50 €
Mieten und Pachten	6.000,00 €		24.194,52 €
Betriebs- und Energiekosten	4.200,00 €		4.257,05 €
Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre			684,15 €
Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen			
Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung			
Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV			
Betriebs- und Energiekosten			
Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung			
Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	632.200,00 €	472.700,00 €	506.250,35 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit	-120.000,00 €		36.729,19 €
18. Finanzerträge			
Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen			
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.100,00 €	4.100,00 €	7.964,04 €
19. Finanzaufwendungen			
Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
20. Finanzergebnis	3.100,00 €	4.100,00 €	7.964,04 €
21. Jahresergebnis vor Steuern	-116.900,00 €	4.100,00 €	44.693,23 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (vor Umlagen)	-116.900,00 €	4.100,00 €	44.693,23 €

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe Synode

Kostenstellen 1100 0000 bis 1131 1800

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (vor Umlagen)	-116.900,00 €	4.100,00 €	44.693,23 €
Aufwandsverrechnung Vorkostenstellen			
Umlage Personal	-194.600,00 €	-210.900,00 €	-181.821,00 €
Umlage Gebäude			
Umlage MAV	-2.600,00 €	-1.800,00 €	-1.114,45 €
Umlage Fuhrpark	-600,00 €	-10.300,00 €	-8.277,83 €
Umlage Fahrer			
Umlage Sitzungsdienst			
Umlage EDV	-24.800,00 €	-17.800,00 €	-11.456,11 €
Umlage Zentrale	-3.800,00 €	-4.100,00 €	-3.016,06 €
Umlage Smartphones	-1.200,00 €		-841,24 €
Umlage Druckerei	-2.900,00 €	-4.900,00 €	-1.715,29 €
Umlage Poststelle	-6.600,00 €	-6.300,00 €	-5.202,77 €
Umlage Innerer Dienst	-18.000,00 €	-17.200,00 €	-12.873,06 €
Umlage Registratur			
Umlage Bücherei			
Ertragsverrechnung Vorkostenstellen			
Umlage Ertrags-Vorkostenstelle	255.100,00 €	273.300,00 €	226.317,81 €
24. Summe der Umlagen			
25. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (nach Umlagen)	-116.900,00 €	4.100,00 €	44.693,23 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen	170.000,00 €		266,85 €
abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen	53.100,00 €	4.100,00 €	44.960,08 €
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Erläuterungen für die Kostenstellengruppe Synode

Kostenstellen 1100 0000 bis 1131 1800

lfd. Nr.	Erläuterungen
	<p><u>allgemein:</u></p> <p>Per 30.06.2019 sind im Synodenbüro 2,8461 Stellen besetzt, darin enthalten sind 1 Stelle für Referentinnen und Referenten sowie 1,8461 Stellen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.</p> <p>Für 2020 sind drei große Synoden (je drei Tage) und eine Sondersynode (zwei Tage) geplant.</p>
2.	<p><u>Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen:</u></p> <p>Unter dieser Position ist der Plananteil der Kostenstellengruppe Synode ausgewiesen, um den Bedarf dieser Kostenstellengruppe auszugleichen.</p>
9.	<p><u>Personalaufwendungen:</u></p> <p>Bei den <i>sonstigen Personalaufwendungen</i> handelt es sich im Wesentlichen (1.000 €) um Aus- und Fortbildungskosten der Mitarbeitenden im Synodenbüro.</p>
12.	<p><u>Sach- und Dienstaufwendungen:</u></p> <p>Der <i>Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand</i> umfasst insbesondere die Tagungs- und Reisekosten der vier Synoden (555.000 €), wobei die Sondersynode aus der freien Synodenrücklage finanziert wird (vgl. Bilanzbewegungen).</p>
14.	<p><u>Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen:</u></p> <p>Die <i>Mieten und Pachten</i> enthalten die Mietkosten des Synodenbüros, die <i>Betriebs- und Energiekosten</i> die entsprechenden Betriebskostenvorauszahlungen.</p>
18.	<p><u>Finanzerträge:</u></p> <p>Es handelt sich hierbei um die Zinserträge der Rücklagen dieser Kostenstellengruppe, die nach den Bestimmungen den Rücklagen zuzuführen sind.</p>
23.	<p><u>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag:</u></p> <p>Der Ergebnisplan weist einen Fehlbetrag in Höhe von 116.900 € aus.</p> <p><u>Bilanzbewegungen:</u></p> <p>Bei den <i>Einnahmen aus Bilanzbewegungen</i> handelt es sich um eine Rücklagenentnahme in Höhe von 120.000 € zur Finanzierung der Sondersynode (vgl. Erläuterungen zu lfd. Nr. 12).</p> <p>Die <i>Ausgaben aus Bilanzbewegungen</i> beziehen sich auf die Zinserträge, die den Rücklagen zuzuführen sind.</p>

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe Kirchenleitung

Kostenstellen 1400 0000 bis 1417 0000

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit			
Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse			
Erträge aus Grundvermögen und Rechten			
Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege)			
Erlöse aus Betriebskostenumlagen			
Erlöse aus Verwaltungsleistungen			
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen			
Kirchensteuern			
Schlüsselzuweisungen	432.000,00 €	656.300,00 €	497.100,00 €
Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich			5.669,42 €
3. Zuschüsse von Dritten			
Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich			
4. Kollekten und Spenden			
Spenden, Kollekten, Erbschaften			
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen			
Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen			
Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen			
Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten			
Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten			
Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge			
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen			
Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen			
Erträge aus früheren Haushaltsjahren			
Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen			
Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge	160.000,00 €		3.850,63 €
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge	592.000,00 €	656.300,00 €	506.620,05 €
9. Personalaufwendungen			
Löhne und Gehälter	200,00 €	200,00 €	-35,92 €
Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung			6.201,40 €
Sonstige Personalaufwendungen	1.600,00 €	200,00 €	2.367,38 €
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen			
Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche	4.000,00 €	34.400,00 €	43.071,23 €
Zuführung zu anderen Teilhaushalten			
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte			
Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich			
Sonstige Zuwendungen	100.000,00 €	100.000,00 €	132.300,00 €
12. Sach- und Dienstaufwendungen			
Materialaufwand			
Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen			
Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand	443.500,00 €	541.200,00 €	381.174,04 €
Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung			
Instandhaltung von Sachanlagegütern	3.200,00 €	5.400,00 €	179,63 €
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen			
Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.)	900,00 €	600,00 €	738,40 €
Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)			
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			
Zuführung zu Sonderposten			
Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen	200,00 €	400,00 €	178,50 €
Mieten und Pachten	36.700,00 €	1.700,00 €	10.493,63 €
Betriebs- und Energiekosten			463,98 €
Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre	100,00 €	100,00 €	10.400,95 €
Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen			
Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung			
Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen	1.600,00 €	1.600,00 €	
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV			
Betriebs- und Energiekosten			
Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung			
Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	592.000,00 €	685.800,00 €	587.533,22 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit		-29.500,00 €	-80.913,17 €
18. Finanzerträge			
Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen			
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5.800,00 €	5.500,00 €	11.857,21 €
19. Finanzaufwendungen			
Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
20. Finanzergebnis	5.800,00 €	5.500,00 €	11.857,21 €
21. Jahresergebnis vor Steuern	5.800,00 €	-24.000,00 €	-69.055,96 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (vor Umlagen)	5.800,00 €	-24.000,00 €	-69.055,96 €

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe Kirchenleitung

Kostenstellen 1400 0000 bis 1417 0000

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (vor Umlagen)	5.800,00 €	-24.000,00 €	-69.055,96 €
Aufwandsverrechnung Vorkostenstellen			
Umlage Personal	-1.337.100,00 €	-1.429.600,00 €	-1.192.064,78 €
Umlage Gebäude	-161.700,00 €	-177.000,00 €	-154.561,39 €
Umlage MAV	-11.800,00 €	-7.900,00 €	-5.126,45 €
Umlage Fuhrpark	-7.000,00 €	-7.000,00 €	-5.021,08 €
Umlage Fahrer			
Umlage Sitzungsdienst			
Umlage EDV	-139.600,00 €	-95.000,00 €	-61.674,83 €
Umlage Zentrale	-17.300,00 €	-17.600,00 €	-13.873,89 €
Umlage Smartphones	-6.000,00 €	-6.400,00 €	-4.206,19 €
Umlage Druckerei	-3.300,00 €	-4.000,00 €	-1.944,18 €
Umlage Poststelle	-30.300,00 €	-26.800,00 €	-23.932,73 €
Umlage Innerer Dienst	-82.700,00 €	-74.100,00 €	-59.216,07 €
Umlage Registratur			
Umlage Bücherei			
Ertragsverrechnung Vorkostenstellen			
Umlage Ertrags-Vorkostenstelle	1.796.800,00 €	1.845.400,00 €	1.521.621,59 €
24. Summe der Umlagen			
25. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (nach Umlagen)	5.800,00 €	-24.000,00 €	-69.055,96 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen		29.400,00 €	191.316,02 €
abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen	5.800,00 €	5.400,00 €	122.260,06 €
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Erläuterungen für die Kostenstellengruppe Kirchenleitung

Kostenstellen 1400 0000 bis 1417 0000

lfd. Nr.	Erläuterungen
	<p><u>allgemein:</u></p> <p>Per 30.06.2019 sind in der Kirchenleitung (Büro der Kirchenleitung, Stabsstelle Presse und Kommunikation, Landeskirchliche Beauftragte) 16,75 Stellen besetzt, darin enthalten sind 11,25 Stellen für Referentinnen und Referenten (davon 10,5 Pfarrstellen) sowie 5,5 Stellen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.</p> <p>In der Kostenstellengruppe Kirchenleitung werden die Sachkosten der Kirchenleitung, der Stabsstelle Presse und Kommunikation sowie der Landeskirchlichen Beauftragten für Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern und Hamburg ausgewiesen.</p>
2.	<p><u>Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen:</u></p> <p>Unter der Position <i>Schlüsselzuweisungen</i> ist der Plananteil der Kostenstellengruppe Kirchenleitung ausgewiesen, um den Bedarf dieser Kostenstellengruppe auszugleichen.</p>
7.	<p><u>Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge:</u></p> <p>Es handelt sich hierbei um die Refinanzierung der Sachkosten und Projektmittel der Fachstelle gegen sexualisierte Gewalt aus Mitteln der Rücklage nach Nr. 9.1.1 des Haushaltsbeschlusses 2018 in Höhe von 160.000 €. Insgesamt werden für die Finanzierung der Personal- (327.000 €, s. Erläuterungen der Vorkostenstellen) und Sachkosten (160.000 €, s. Erläuterungen der lfd. Nrn. 12 und 14) 487.000 € für die Fachstelle bereitgestellt, davon 178.500 € aus dem Haushalt Gesamtkirche (Kostenstelle 3106 1200) und 308.500 € aus dem Haushalt Verteilung (Rücklage nach Nr. 9.1.1 Haushaltsbeschluss 2018).</p>
9.	<p><u>Personalaufwendungen:</u></p> <p>Die Personalaufwendungen umfassen Aufwendungen für Aufmerksamkeiten bzw. Geschenke an Mitarbeitende inkl. deren pauschaler Versteuerung (1.100 €) sowie Zuschüsse zu Gemeinschaftsveranstaltungen (500 €) und Aus- und Fortbildungskosten (200 €) der Stabsstelle Presse und Kommunikation.</p>
10.	<p><u>Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen:</u></p> <p>In dieser Position sind ein Zuschuss der Landeskirchlichen Beauftragten für Schleswig-Holstein zum Landeserntedankfest in Höhe von 3.000 € und andere Zuschüsse in Höhe von insgesamt 2.000 € enthalten.</p>

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Erläuterungen für die Kostenstellengruppe **Kirchenleitung**

Kostenstellen 1400 0000 bis 1417 0000

Ifd. Nr.	Erläuterungen
11.	<p><u>Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte:</u> Unter den <i>sonstigen Zuwendungen</i> werden die Unterstützungsleistungen für Opfer sexualisierter Gewalt in Höhe von 100.000 € ausgewiesen.</p>
12.	<p><u>Sach- und Dienstaufwendungen:</u> Der <i>Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand</i> umfasst den allgemeinen Geschäftsaufwand (Büromaterial, Porti, Bücher, Zeitschriften usw.) (10.800 €), Tagungs- und Reisekosten (213.600 €), Aufwendungen für Mitteilungsblätter und Öffentlichkeitsarbeit (68.200 €) sowie sonstige Verwaltungskosten (z.B. Honorare, Aufwandsentschädigungen, Prüfungs- und Beratungskosten) (25.900 €). Hierin enthalten sind die Aufwendungen für die Empfänge der Kirchenleitung (u.a. Personalreferentenkonferenz der EKD und landeskirchlicher Abend der Bischofskonferenz der VELKD) und Veranstaltungen der Landeskirchlichen Beauftragten für Schleswig-Holstein (zwei parlamentarische Abende, interreligiöses Picknick). Hinzu kommt der Geschäfts- sowie Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand der Fachstelle gegen sexualisierte Gewalt in Höhe von insgesamt 125.000 €. Die <i>Instandhaltung von Sachanlagegütern</i> umfasst insbesondere die Instandhaltungskosten der Betriebs- und Geschäftsausstattung der Stabsstelle Presse und Kommunikation (3.000 €).</p>
14.	<p><u>Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen:</u> Unter den <i>Abgaben, Besitz- und Verkehrssteuern, Versicherungen</i> ist die Versicherungsprämie für eine Skulptur in Hamburg ausgewiesen. Die <i>Mieten und Pachten</i> enthalten die Gebäudemiete der Fachstelle gegen sexualisierte Gewalt (35.000 €) sowie Fahrzeug- und Stellplatzmieten der Stabsstelle Presse und Kommunikation (1.700 €). Die <i>übrigen gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen</i> betreffen die Verfügungsmittel der Landeskirchlichen Beauftragten für Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern.</p>
18.	<p><u>Finanzerträge:</u> Es handelt sich hierbei um die Zinserträge der Rücklagen dieser Kostenstellengruppe, die nach den Bestimmungen den Rücklagen zuzuführen sind.</p>

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Erläuterungen für die Kostenstellengruppe **Kirchenleitung**

Kostenstellen 1400 0000 bis 1417 0000

Ifd. Nr.	Erläuterungen
23.	<p><u>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag:</u> Der Ergebnisplan weist einen Überschuss in Höhe von 5.800 €, der Zinserträge, aus.</p> <p><u>Bilanzbewegungen:</u> Die <i>Ausgaben aus Bilanzbewegungen</i> beziehen sich auf die Zinserträge, die den Rücklagen zuzuführen sind.</p>

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe Bischöfinnen/Bischöfe

Kostenstellen 1700 0000 bis 1715 0104

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit			
Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse		500,00 €	7.333,53 €
Erträge aus Grundvermögen und Rechten			
Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege)			
Erlöse aus Betriebskostenumlagen			
Erlöse aus Verwaltungsleistungen			
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen			
Kirchensteuern			
Schlüsselzuweisungen	682.200,00 €	697.900,00 €	701.000,00 €
Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich	1.500,00 €	1.500,00 €	
3. Zuschüsse von Dritten			
Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich			15.249,50 €
4. Kollekten und Spenden			
Spenden, Kollekten, Erbschaften			20,00 €
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen			
Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen			
Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen			
Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten			
Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten			
Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge			
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen			
Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen			
Erträge aus früheren Haushaltsjahren			581,30 €
Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen			
Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge	16.500,00 €	23.800,00 €	39.604,16 €
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge	700.200,00 €	723.700,00 €	763.788,49 €
9. Personalaufwendungen			
Löhne und Gehälter			2.770,69 €
Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung			86,12 €
Sonstige Personalaufwendungen	3.700,00 €	4.200,00 €	1.628,87 €
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen			
Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche		200,00 €	34.103,00 €
Zuführung zu anderen Teilhaushalten			
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte			
Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich			
Sonstige Zuwendungen	9.000,00 €	17.000,00 €	16.815,08 €
12. Sach- und Dienstaufwendungen			
Materialaufwand		200,00 €	
Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen			
Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand	327.800,00 €	325.500,00 €	290.614,60 €
Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung	700,00 €	1.000,00 €	395,88 €
Instandhaltung von Sachanlagegütern	12.100,00 €	11.400,00 €	19.228,91 €
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen			
Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.)	4.800,00 €	4.700,00 €	4.846,34 €
Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)			
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			
Zuführung zu Sonderposten			
Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen	10.400,00 €	11.000,00 €	9.386,65 €
Mieten und Pachten	229.900,00 €	238.400,00 €	232.476,86 €
Betriebs- und Energiekosten	79.300,00 €	85.600,00 €	79.157,99 €
Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre	2.500,00 €	2.500,00 €	-1.912,23 €
Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen			
Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung			
Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen	20.000,00 €	22.000,00 €	8.566,65 €
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV			
Betriebs- und Energiekosten			
Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung			
Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			25,47 €
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	700.200,00 €	723.700,00 €	698.190,88 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit			65.597,61 €
18. Finanzerträge			
Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen			
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5.500,00 €	5.600,00 €	10.684,12 €
19. Finanzaufwendungen			
Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
20. Finanzergebnis	5.500,00 €	5.600,00 €	10.684,12 €
21. Jahresergebnis vor Steuern	5.500,00 €	5.600,00 €	76.281,73 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (vor Umlagen)	5.500,00 €	5.600,00 €	76.281,73 €

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe Bischöfinnen/Bischöfe

Kostenstellen 1700 0000 bis 1715 0104

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (vor Umlagen)	5.500,00 €	5.600,00 €	76.281,73 €
Aufwandsverrechnung Vorkostenstellen			
Umlage Personal	-1.557.400,00 €	-1.685.300,00 €	-1.622.463,34 €
Umlage Gebäude	-44.700,00 €	-45.400,00 €	-42.753,74 €
Umlage MAV	-15.000,00 €	-9.600,00 €	-6.463,78 €
Umlage Fuhrpark	-2.000,00 €	-300,00 €	-1.473,79 €
Umlage Fahrer			
Umlage Sitzungsdienst			
Umlage EDV	-149.000,00 €	-94.700,00 €	-68.736,68 €
Umlage Zentrale	-21.800,00 €	-21.400,00 €	-17.493,16 €
Umlage Smartphones	-10.800,00 €	-10.300,00 €	-7.571,14 €
Umlage Druckerei			
Umlage Poststelle	-38.100,00 €	-32.600,00 €	-30.176,06 €
Umlage Innerer Dienst	-104.200,00 €	-89.600,00 €	-74.663,74 €
Umlage Registratur			
Umlage Bücherei			
Ertragsverrechnung Vorkostenstellen			
Umlage Ertrags-Vorkostenstelle	1.943.000,00 €	1.989.200,00 €	1.871.795,43 €
24. Summe der Umlagen			
25. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (nach Umlagen)	5.500,00 €	5.600,00 €	76.281,73 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen			21.988,92 €
abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen	5.500,00 €	5.600,00 €	98.270,65 €
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Erläuterungen für die Kostenstellengruppe **Bischöfinnen/Bischöfe**

Kostenstellen 1700 0000 bis 1715 0104

lfd. Nr.	Erläuterungen
	<p><u>allgemein:</u></p> <p>Per 30.06.2019 sind in den Bischofskanzleien 23,0231 Stellen besetzt, darin enthalten sind 4 Stellen für bischöfliche Personen, 6,75 Stellen für Referentinnen und Referenten (sämtlich Pfarrstellen) sowie 12,2731 Stellen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.</p>
2.	<p><u>Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen:</u></p> <p>Unter der Position <i>Schlüsselzuweisungen</i> ist der Plananteil der Kostenstellengruppe Bischöfinnen/Bischöfe ausgewiesen, um den Bedarf dieser Kostenstellengruppe auszugleichen.</p> <p>Die <i>sonstigen Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich</i> betreffen die Kostenbeteiligung der Kirchenkreise an der Koordinierungskommission (Koko) Schleswig-Holstein.</p>
7.	<p><u>Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge:</u></p> <p>Bei den <i>übrigen gewöhnlichen kirchlichen Erträgen</i> handelt es sich um die Sachkostenerstattung des Mandanten Verteilung für die Projektkoordination der Turmsanierung des Schleswiger Doms in Höhe von 14.500 € (vgl. Erläuterung zu lfd. Nr. 12), die aus der Rücklage nach Nr. 9.2 des Haushaltsbeschlusses 2015 finanziert wird, sowie um die Erstattung von Portokosten (2.000 €).</p>
9.	<p><u>Personalaufwendungen:</u></p> <p>Unter dieser Position werden Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Zuschüsse zu Gemeinschaftsveranstaltungen sowie Geschenke der bzw. an die Mitarbeitenden der Bischofskanzleien und andere freiwillige Leistungen ausgewiesen.</p>
11.	<p><u>Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte:</u></p> <p>Unter den <i>sonstigen Zuwendungen</i> sind die Bezuschussung von Publikationen (Druckkostenzuschüsse) in Höhe von 5.000 € und weitere Zuwendungen (4.000 €) eingeplant.</p>
12.	<p><u>Sach- und Dienstaufwendungen:</u></p> <p>Der <i>Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand</i> umfasst den Geschäftsaufwand der Bischofskanzleien (Büromaterial, Porti, Bücher, Zeitschriften usw.) (60.300 €), Aufwendungen für Unterkunft und Verpflegung (90.000 €) sowie Reisekosten (48.800 €) der bischöflichen Personen und der Mitarbeitenden der Bischofskanzleien, Aufwendungen für Veranstaltungen (63.400 €), Öffentlichkeitsarbeit (39.000 €) und Honorare (15.500 €) sowie sonstige Verwaltungskosten (10.800 €).</p> <p>In dieser Position ist der refinanzierte Geschäftsaufwand der Projektkoordination der Turmsanierung</p>

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Erläuterungen für die Kostenstellengruppe **Bischöfinnen/Bischöfe**

Kostenstellen 1700 0000 bis 1715 0104

Ifd. Nr.	Erläuterungen
	<p>des Schleswiger Doms (bspw. für Öffentlichkeitsarbeit sowie Unterkunft und Verpflegung) in Höhe von 14.500 € (vgl. Erläuterung zu Ifd. Nr. 7) enthalten.</p> <p>Die <i>Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung</i> betreffen die Reinigung der Bischofskanzlei Schleswig.</p> <p>Die <i>Instandhaltung von Sachanlagegütern</i> umfasst die Instandhaltungskosten der technischen Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Dienstfahrzeuge der Bischofskanzleien.</p>
13.	<p><u>Abschreibungen und Wertkorrekturen:</u> Eingeplant sind die Abschreibungen für die Betriebs- und Geschäftsausstattung der Bischofskanzleien.</p>
14.	<p><u>Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen:</u> Die <i>Abgaben, Besitz- und Verkehrssteuern, Versicherungen</i> betreffen insbesondere die Nebenkosten (Kfz-Versicherungen und -Steuern) (10.000 €) der Dienstfahrzeuge der bischöflichen Personen.</p> <p>Unter den <i>Mieten und Pachten</i> werden die Gebäude-, Garagen- und Stellplatzmieten (174.700 €) der Bischofskanzleien ebenso wie die Dienstwohnungszuschüsse (18.400 €) und Leasinggebühren der Dienstfahrzeuge (36.800 €) der bischöflichen Personen ausgewiesen.</p> <p>Bei den <i>Betriebs- und Energiekosten</i> handelt es sich um die entsprechenden Betriebskosten der Dienstgebäude (50.800 €) und -fahrzeuge (28.500 €) der bischöflichen Personen.</p> <p>Als <i>Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre</i> wurden Betriebskostennachzahlungen eingeplant.</p> <p>Die <i>übrigen gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen</i> beinhalten die Verfügungsmittel der bischöflichen Personen.</p>
18.	<p><u>Finanzerträge:</u> Es handelt sich hierbei um die Zinserträge der Rücklagen dieser Kostenstellengruppe, die nach den Bestimmungen den Rücklagen zuzuführen sind.</p>

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Erläuterungen für die Kostenstellengruppe **Bischöfinnen/Bischöfe**

Kostenstellen 1700 0000 bis 1715 0104

Ifd. Nr.	Erläuterungen
23.	<p><u>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag:</u> Der Ergebnisplan weist einen Überschuss in Höhe von 5.500 €, der Zinserträge, aus.</p> <p><u>Bilanzbewegungen:</u> Die <i>Ausgaben aus Bilanzbewegungen</i> beziehen sich auf die Zinserträge, die den Rücklagen zuzuführen sind.</p>

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Allgemeine Erläuterungen für die Kostenstellengruppe Landeskirchenamt

Kostenstellen 3100 0000 bis 3914 0000

Im Folgenden werden die Veranschlagungen im Bereich des Landeskirchenamtes dargestellt. Zur Übersicht über die Aufgaben der einzelnen Dezernate des LKA findet sich auf der folgenden Seite ein Schaubild.

Die dort abgebildete Aufgabenstruktur wurde der Aufgabenkritik im Landeskirchenamt entnommen.

Diese Darstellung ist nicht zwangsläufig identisch mit der Kostenstellenstruktur. Die Kostenstellen sind auf die Bedürfnisse der Bewirtschaftung zugeschnitten und erfordern daher teilweise einen anderen Blickwinkel. Daher fächern sie die Aufgaben zum Teil deutlich weiter auf, während an anderen Stellen eine zusammengefasste Bewirtschaftung ausreichend ist.

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Schaubild zur Aufgabenstruktur der Dezernate des Landeskirchenamtes

Präsident										
Leitung LKA			Repräsentanz in internen und externen Gremien			Oberste/r Dienstbehörde/ Dienstvorgesetzter LKA				
Leitung	Bauwesen	Dienst- und Arbeitsrecht	Dienst der Pastorinnen u. Pastoren	Finanzen	Kirchliche Handlungsfelder	Mission, Ökumene, Diakonie	Recht	Theologie, Archiv u. Publizistik		
allg. Dienste, Verwaltung der Häuser, Büroleitung	Bau-, Denkmal- und Kunstpflege	Arbeitsrecht	Begleitung der Theologiestudierenden	Haushaltswesen	Pastorale Aus- und Weiterbildung	Mission und Ökumene	Kirchliches Recht, Staatsrechtl. Ver- insbes. Kirchl. Ver-	Theologische Grundsatzfragen		
Aus-, Fort- und Weiterbildung (Verwaltung)	Kunst- und Kulturgut	Öffentliches Dienstrecht	Theologische Ausbildung und Prüfung	Rechnungswesen einschl. Finanzbuchhaltung	Seelsorge, Beratung und ethischer Diskurs	Diakonie	Wahl-, Geschäftsordnungs-, Hauptbereichs-, Kirchenkreisverwaltungs-, Patronschutz-, Grundstücksrecht	Gottesdienst, Kirchenmusik		
EDV im LKA	Dom Schleswig	Besoldung, Entgelt	Personalangelegenheiten der Pastorinnen und Pastoren	Steuern, Mitgliedschaftsrecht und Rechtsgrundlagen Meldewesen	Frauen, Männer, Jugend	Klima	Datenschutz-, Patronats- und Grundstücksrecht	Medien, Fundraising		
Abteilung EDV (AIT)	Haushaltsangelegenheiten, Beihilfen, Fördermittel	Versorgung	Bewirtschaftung von Pfarrstellen	Gebäude- management	Religionsunter- richt, Schulwesen, Bildung	Flucht/Migration	Friedhofs-, Siegel- und Stiftungswesen	Bibliothekswesen		
Strategisches Controlling	Arbeitsicherheit/ Gesundheits- schutz	Personalver- waltung	Planung und Verwaltung des Personalkosten- budgets	Versicherungs- wesen	Lehramts- studierende ev. Religion	Aufsichtliche Aufgaben	Recht der KK, KG und ihrer Ver- bände, Aufsicht	Archiv		
Digitalisierung	Geo-Infomations- systeme	Beihilfe (Schnittstelle GSC)	Zugeord. Einricht. d. pastoralen Aus- und Fortbildung	Stiftung Altersversorgung/ Koordinierung Versorgung	Aufsichtliche Aufgaben		Kirchliches Amtsblatt, Rechtssammlung	Aufsichtliche Aufgaben		
Statistik										
Geschäftsstelle Landessynode										
Internes Kontrollsystem										
Projekt "Wegweiser"										
Beauftragte für Geschlechter- gerechtigkeit										
örtl. Beauftragter für Datenschutz LKA										

Stand: September 2018

Übersicht über die Aufgaben, stimmt nicht unmittelbar mit der Kostenstellenstruktur überein.

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe Landeskirchenamt

Kostenstellen 3100 0000 bis 3914 0000

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit			
Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse	16.500,00 €	28.200,00 €	405.031,22 €
Erträge aus Grundvermögen und Rechten			2.983,00 €
Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege)			
Erlöse aus Betriebskostenumlagen			
Erlöse aus Verwaltungsleistungen	235.000,00 €	225.000,00 €	
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen			
Kirchensteuern			
Schlüsselzuweisungen	8.235.900,00 €	7.523.200,00 €	7.055.000,00 €
Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich	332.400,00 €	337.400,00 €	397.836,78 €
3. Zuschüsse von Dritten			
Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich	4.290.400,00 €	3.620.400,00 €	2.276.576,29 €
4. Kollekten und Spenden			
Spenden, Kollekten, Erbschaften		30.000,00 €	4.483,26 €
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen			
Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen			
Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen			
Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten			
Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten			
Aktivierete Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	20.900,00 €	36.200,00 €	57.891,65 €
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge			
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen			3.709,97 €
Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen			
Erträge aus früheren Haushaltsjahren			72.666,51 €
Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen			
Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge	1.019.400,00 €	898.400,00 €	952.153,72 €
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge	14.150.500,00 €	12.698.800,00 €	11.228.332,40 €
9. Personalaufwendungen			
Löhne und Gehälter	3.648.200,00 €	2.985.500,00 €	2.581.176,29 €
Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung	100.000,00 €	131.000,00 €	314.138,79 €
Sonstige Personalaufwendungen	76.800,00 €	93.400,00 €	31.816,97 €
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen			
Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche	4.279.700,00 €	4.300.400,00 €	1.336.064,77 €
Zuführung zu anderen Teilhaushalten	3.215.100,00 €	3.015.000,00 €	2.652.920,89 €
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte			
Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich			1.120,00 €
Sonstige Zuwendungen	224.700,00 €	150.200,00 €	185.049,23 €
12. Sach- und Dienstaufwendungen			
Materialaufwand		4.500,00 €	
Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen	470.900,00 €	451.000,00 €	448.003,20 €
Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand	968.400,00 €	936.700,00 €	930.081,29 €
Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung	11.500,00 €	10.000,00 €	6.115,04 €
Instandhaltung von Sachanlagegütern	125.500,00 €	127.000,00 €	13.077,27 €
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen			
Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.)	109.800,00 €	118.000,00 €	104.266,08 €
Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)			
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			
Zuführung zu Sonderposten	1.300,00 €	1.000,00 €	2.476.005,27 €
Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen	2.800,00 €	2.800,00 €	6.634,06 €
Mieten und Pachten	242.500,00 €	237.500,00 €	245.339,90 €
Betriebs- und Energiekosten	142.300,00 €	132.300,00 €	133.477,39 €
Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre	2.500,00 €	2.500,00 €	61.613,10 €
Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen			
Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung			
Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen	4.800,00 €	4.800,00 €	
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV			
Betriebs- und Energiekosten			1.500,00 €
Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung			
Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	13.626.800,00 €	12.703.600,00 €	11.528.399,54 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit	523.700,00 €	-4.800,00 €	-300.067,14 €
18. Finanzerträge			
Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen			
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	106.400,00 €	162.600,00 €	265.707,29 €
19. Finanzaufwendungen			
Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			1.389,28 €
20. Finanzergebnis	106.400,00 €	162.600,00 €	264.318,01 €
21. Jahresergebnis vor Steuern	630.100,00 €	157.800,00 €	-35.749,13 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (vor Umlagen)	630.100,00 €	157.800,00 €	-35.749,13 €

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe Landeskirchenamt

Kostenstellen 3100 0000 bis 3914 0000

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (vor Umlagen)	630.100,00 €	157.800,00 €	-35.749,13 €
Aufwandsverrechnung Vorkostenstellen			
Umlage Personal	-12.883.100,00 €	-12.864.100,00 €	-11.558.953,66 €
Umlage Gebäude	-1.270.100,00 €	-1.351.400,00 €	-1.214.143,62 €
Umlage MAV	-94.700,00 €	-69.400,00 €	-41.011,61 €
Umlage Fuhrpark	-125.500,00 €	-125.700,00 €	-101.604,45 €
Umlage Fahrer	-59.700,00 €	-44.900,00 €	
Umlage Sitzungsdienst	-42.400,00 €	-15.900,00 €	-26.462,48 €
Umlage EDV	-939.700,00 €	-675.300,00 €	-433.041,07 €
Umlage Zentrale	-138.400,00 €	-154.000,00 €	-110.991,08 €
Umlage Smartphones	-31.200,00 €	-30.800,00 €	-22.292,80 €
Umlage Druckerei	-19.500,00 €	-14.600,00 €	-11.323,44 €
Umlage Poststelle	-241.600,00 €	-235.000,00 €	-191.461,88 €
Umlage Innerer Dienst	-874.700,00 €	-874.400,00 €	-626.839,35 €
Umlage Registratur	-582.600,00 €	-630.900,00 €	-532.007,08 €
Umlage Bücherei	-187.000,00 €	-162.700,00 €	-160.508,33 €
Ertragsverrechnung Vorkostenstellen			
Umlage Ertrags-Vorkostenstelle	17.490.200,00 €	17.249.100,00 €	15.030.640,85 €
24. Summe der Umlagen			
25. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (nach Umlagen)	630.100,00 €	157.800,00 €	-35.749,13 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen	6.032.500,00 €	3.954.800,00 €	4.144.901,48 €
abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen	6.662.600,00 €	4.112.600,00 €	4.109.152,35 €
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe Dezernat Bauwesen (B)

Kostenstellen 3100 0000 bis 3117 0200

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit			364.049,09 €
Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse			
Erträge aus Grundvermögen und Rechten			
Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege)			
Erlöse aus Betriebskostenumlagen			
Erlöse aus Verwaltungsleistungen	235.000,00 €	225.000,00 €	
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen			
Kirchensteuern			
Schlüsselzuweisungen	215.800,00 €	215.100,00 €	211.600,00 €
Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich	298.400,00 €	298.400,00 €	385.000,00 €
3. Zuschüsse von Dritten			
Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich	4.290.400,00 €	3.620.400,00 €	2.287.453,96 €
4. Kollekten und Spenden			
Spenden, Kollekten, Erbschaften			4.130,00 €
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen			
Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen			
Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen			
Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten			
Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten			
Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge			
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen			2.500,00 €
Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen			
Erträge aus früheren Haushaltsjahren			49.061,27 €
Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen			
Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge			5.440,53 €
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge	5.039.600,00 €	4.358.900,00 €	3.309.234,85 €
9. Personalaufwendungen			
Löhne und Gehälter			66.189,48 €
Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung			
Sonstige Personalaufwendungen	2.000,00 €	2.000,00 €	74,99 €
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen			
Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche	110.000,00 €	110.000,00 €	51.268,12 €
Zuführung zu anderen Teilhaushalten			
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte			
Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich			
Sonstige Zuwendungen			
12. Sach- und Dienstaufwendungen			
Materialaufwand			
Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen			
Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand	333.500,00 €	323.200,00 €	298.200,15 €
Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung			6.017,01 €
Instandhaltung von Sachanlagegütern	119.300,00 €	121.800,00 €	6.581,55 €
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen			
Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.)	72.400,00 €	69.800,00 €	69.801,08 €
Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)			
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			
Zuführung zu Sonderposten			2.474.192,11 €
Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			1.764,03 €
Mieten und Pachten	5.000,00 €	5.000,00 €	
Betriebs- und Energiekosten			815,89 €
Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre			30.736,58 €
Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen			
Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung			
Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV			
Betriebs- und Energiekosten			
Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung			
Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	642.200,00 €	631.800,00 €	3.005.640,99 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit	4.397.400,00 €	3.727.100,00 €	303.593,86 €
18. Finanzerträge			
Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen			
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	8.400,00 €	11.100,00 €	23.377,23 €
19. Finanzaufwendungen			
Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
20. Finanzergebnis	8.400,00 €	11.100,00 €	23.377,23 €
21. Jahresergebnis vor Steuern	4.405.800,00 €	3.738.200,00 €	326.971,09 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (vor Umlagen)	4.405.800,00 €	3.738.200,00 €	326.971,09 €

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe **Dezernat Bauwesen (B)**

Kostenstellen 3100 0000 bis 3117 0200

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (vor Umlagen)	4.405.800,00 €	3.738.200,00 €	326.971,09 €
Aufwandsverrechnung Vorkostenstellen			
Umlage Personal	-1.937.600,00 €	-2.041.400,00 €	-1.721.558,78 €
Umlage Gebäude	-206.200,00 €	-219.700,00 €	-197.025,21 €
Umlage MAV	-13.400,00 €	-9.200,00 €	-5.795,12 €
Umlage Fuhrpark	-49.900,00 €	-42.200,00 €	-35.414,62 €
Umlage Fahrer			
Umlage Sitzungsdienst	-4.800,00 €	-1.700,00 €	-2.940,28 €
Umlage EDV	-129.200,00 €	-87.700,00 €	-59.571,79 €
Umlage Zentrale	-19.600,00 €	-20.500,00 €	-15.683,52 €
Umlage Smartphones	-7.900,00 €	-6.900,00 €	-5.888,66 €
Umlage Druckerei	-2.200,00 €	-1.600,00 €	-1.251,02 €
Umlage Poststelle	-34.100,00 €	-31.300,00 €	-27.054,40 €
Umlage Innerer Dienst	-147.100,00 €	-151.200,00 €	-107.740,49 €
Umlage Registratur	-198.600,00 €	-214.800,00 €	-181.399,15 €
Umlage Bücherei	-20.800,00 €	-18.000,00 €	-17.834,26 €
Ertragsverrechnung Vorkostenstellen			
Umlage Ertrags-Vorkostenstelle	2.771.400,00 €	2.846.200,00 €	2.379.157,30 €
24. Summe der Umlagen			
25. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (nach Umlagen)	4.405.800,00 €	3.738.200,00 €	326.971,09 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen	2.152.500,00 €	157.500,00 €	2.450.507,21 €
abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen	6.558.300,00 €	3.895.700,00 €	2.777.478,30 €
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Erläuterungen für die Kostenstellengruppe **Dezernat Bauwesen (B)**

Kostenstellen 3100 0000 bis 3117 0200

Ifd. Nr.	Erläuterungen
	<p><u>allgemein:</u> Per 30.06.2019 sind im Dezernat Bauwesen 21,2467 Stellen besetzt, darin enthalten sind 1 Stelle für die Dezernentin bzw. den Dezernenten, 8,6667 Stellen für Referentinnen und Referenten sowie 11,58 Stellen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.</p> <p>1. <u>Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit:</u> Bei den <i>Erlösen aus Verwaltungsleistungen</i> handelt es sich um Leistungen der Kirchenkreise, die den auf sie entfallenden Anteil zur Sicherstellung der arbeitsmedizinischen Betreuung ihrer Mitarbeitenden entsprechend der Anzahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erstatten (vgl. Erläuterungen zu Ifd. Nr. 12).</p> <p>2. <u>Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen:</u> Unter der Position <i>Schlüsselzuweisungen</i> ist der Plananteil der Kostenstellengruppe Dezernat Bauwesen ausgewiesen, um den Bedarf dieser Kostenstellengruppe auszugleichen. Die <i>sonstigen Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich</i> enthalten insbesondere eine zweckgebundene Zuweisung des Kirchenkreises Schleswig-Flensburg (283.400 €) für den Dom Schleswig.</p> <p>3. <u>Zuschüsse von Dritten:</u> Als Erlös sind 4.290.400 € geplant; hiervon sind 4.102.500 € Zuschüsse von Bund, Land und der Stadt Schleswig für die Turmsanierung des Schleswiger Doms sowie 187.900 € Staatsleistungen des Landes Schleswig-Holstein für die laufende Bauunterhaltung des Schleswiger Doms.</p> <p>10. <u>Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen:</u> Die <i>Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche</i> betreffen - Zuweisungen an Kirchengemeinden für baufachtechnische Gutachten für die weitere Beratung (75.000 €) und - Zuweisungen an Kirchengemeinden für die Durchführung von Wettbewerben zur Erlangung von künstlerischen Entwürfen für die Gestaltung von sakralen Ausstattungsgegenständen (35.000 €).</p> <p>12. <u>Sach- und Dienstaufwendungen:</u> Der <i>Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand</i> umfasst Reisekosten Dritter sowie Unterkunft und Verpflegung (9.500 €) und sonstige Verwaltungskosten (Honorare, Mitgliedsbeiträge, Bewirtungskosten etc.) (48.000 €).</p>

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Erläuterungen für die Kostenstellengruppe **Dezernat Bauwesen (B)**

Kostenstellen 3100 0000 bis 3117 0200

Ifd. Nr.	Erläuterungen
	<p>Die Nordkirche hat sich dem Vertrag der EKD mit der B.A.D. Gesundheitsvorsorge GmbH zur Sicherstellung der arbeitsmedizinischen Betreuung der Mitarbeitenden in allen Gliedkirchen der EKD angeschlossen (275.700 €). Die Kirchenkreise erstatten dem LKA den auf sie entfallenden Anteil (235.000 €) (vgl. Erläuterungen zu Ifd. Nr. 1).</p>
	<p>Die <i>Instandhaltung von Sachanlagegütern</i> bezieht sich auf die reguläre Bauunterhaltung des Schleswiger Doms.</p>
13.	<p><u>Abschreibungen und Wertkorrekturen:</u> Unter dieser Position sind im Wesentlichen (72.400 €) die Abschreibungen für das Gebäude, die Außenanlagen sowie die Betriebs- und Geschäftsausstattung des Schleswiger Doms ausgewiesen.</p>
14.	<p><u>Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen:</u> Für die Referententätigkeiten im Außendienst sind Aufwendungen für Mietfahrzeuge als <i>Mieten und Pachten</i> für den Fall, dass die Dienstfahrzeuge des LKA nicht zur Verfügung stehen, eingeplant worden.</p>
18.	<p><u>Finanzerträge:</u> Es handelt sich hierbei v.a. um die Zinserträge der Rücklagen dieser Kostenstellengruppe, die nach den Bestimmungen den Rücklagen zuzuführen sind.</p>
23.	<p><u>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag:</u> Der Ergebnisplan weist einen Überschuss in Höhe von 4.405.800 € für die Turmsanierung des Schleswiger Doms aus (s. a. Bilanzbewegungen).</p> <p><u>Bilanzbewegungen:</u> Die <i>Einnahmen aus Bilanzbewegungen</i> weisen die Rücklagenentnahme für den landeskirchlichen Anteil an der Turmsanierung des Schleswiger Doms aus.</p> <p>Die <i>Ausgaben aus Bilanzbewegungen</i> beziehen sich auf die entsprechenden Investitionen im Rahmen der Turmsanierung. Hinzu kommen die Zinserträge, die den Rücklagen zuzuführen sind.</p>

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe Dezernat Kirchliche Handlungsfelder (KH)

Kostenstellen 3200 0000 bis 3215 0000

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit			
Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse	800,00 €	800,00 €	950,00 €
Erträge aus Grundvermögen und Rechten			
Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege)			
Erlöse aus Betriebskostenumlagen			
Erlöse aus Verwaltungsleistungen			
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen			
Kirchensteuern			
Schlüsselzuweisungen	633.100,00 €	643.400,00 €	622.100,00 €
Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich			
3. Zuschüsse von Dritten			
Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich			
4. Kollekten und Spenden			
Spenden, Kollekten, Erbschaften			
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen			
Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen			
Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen			
Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten			
Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten			
Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge			
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen			
Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen			
Erträge aus früheren Haushaltsjahren			20.738,03 €
Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen			
Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge	49.600,00 €		239,70 €
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge	683.500,00 €	644.200,00 €	644.027,73 €
9. Personalaufwendungen			
Löhne und Gehälter			
Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung			
Sonstige Personalaufwendungen			40,50 €
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen			
Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche	39.300,00 €		37.787,89 €
Zuführung zu anderen Teilhaushalten	664.700,00 €	625.400,00 €	568.120,89 €
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte			
Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich			
Sonstige Zuwendungen			26.408,38 €
12. Sach- und Dienstaufwendungen			
Materialaufwand			
Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen			
Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand	38.800,00 €	38.800,00 €	13.690,47 €
Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung			
Instandhaltung von Sachanlagegütern			
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen			
Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.)			128,94 €
Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)			
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			
Zuführung zu Sonderposten			
Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
Mieten und Pachten			
Betriebs- und Energiekosten			
Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre			
Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen			
Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung			
Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV			
Betriebs- und Energiekosten			
Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung			
Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	742.800,00 €	664.200,00 €	646.177,07 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit	-59.300,00 €	-20.000,00 €	-2.149,34 €
18. Finanzerträge			
Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen			
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	16.000,00 €	15.900,00 €	25.885,95 €
19. Finanzaufwendungen			
Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
20. Finanzergebnis	16.000,00 €	15.900,00 €	25.885,95 €
21. Jahresergebnis vor Steuern	-43.300,00 €	-4.100,00 €	23.736,61 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (vor Umlagen)	-43.300,00 €	-4.100,00 €	23.736,61 €

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)**Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe Dezernat Kirchliche Handlungsfelder (KH)**

Kostenstellen 3200 0000 bis 3215 0000

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (vor Umlagen)	-43.300,00 €	-4.100,00 €	23.736,61 €
Aufwandsverrechnung Vorkostenstellen			
Umlage Personal	-1.054.500,00 €	-942.600,00 €	-818.693,30 €
Umlage Gebäude	-112.000,00 €	-129.800,00 €	-107.042,82 €
Umlage MAV	-7.200,00 €	-5.200,00 €	-3.120,45 €
Umlage Fuhrpark	-14.200,00 €	-12.300,00 €	-10.069,52 €
Umlage Fahrer			
Umlage Sitzungsdienst	-4.700,00 €	-1.700,00 €	-2.940,27 €
Umlage EDV	-69.600,00 €	-49.100,00 €	-32.077,12 €
Umlage Zentrale	-10.500,00 €	-11.500,00 €	-8.444,97 €
Umlage Smartphones	-3.600,00 €	-3.400,00 €	-2.523,72 €
Umlage Druckerei	-2.200,00 €	-1.600,00 €	-1.251,03 €
Umlage Poststelle	-18.400,00 €	-17.500,00 €	-14.567,75 €
Umlage Innerer Dienst	-77.300,00 €	-75.300,00 €	-58.709,61 €
Umlage Registratur	-41.300,00 €	-44.800,00 €	-37.711,02 €
Umlage Bücherei	-20.800,00 €	-18.000,00 €	-17.834,26 €
Ertragsverrechnung Vorkostenstellen			
Umlage Ertrags-Vorkostenstelle	1.436.300,00 €	1.312.800,00 €	1.114.985,84 €
24. Summe der Umlagen			
25. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (nach Umlagen)	-43.300,00 €	-4.100,00 €	23.736,61 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen	59.300,00 €	20.000,00 €	380.756,26 €
abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen	16.000,00 €	15.900,00 €	404.492,87 €
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Erläuterungen für die Kostenstellengruppe **Dezernat Kirchliche Handlungsfelder (KH)**

Kostenstellen 3200 0000 bis 3215 0000

Ifd. Nr.	Erläuterungen
	<p><u>allgemein:</u> Per 30.06.2019 sind im Dezernat Kirchliche Handlungsfelder 13,35 Stellen besetzt, darin enthalten sind 1 Stelle für die Dezernentin bzw. den Dezernenten, 6 Stellen für Referentinnen und Referenten (davon 1 Pfarrstelle) sowie 6,35 Stellen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.</p>
1.	<p><u>Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit:</u> Für Veranstaltungen der Studierendenbegleitung für Lehramtsstudierende im Fach Evangelische Religion an den Universitäten im Bereich der Nordkirche „Die Wegweiser“ sind Teilnehmerbeiträge geplant.</p>
2.	<p><u>Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen:</u> Unter der Position <i>Schlüsselzuweisungen</i> ist der Plananteil der Kostenstellengruppe Dezernat Kirchliche Handlungsfelder ausgewiesen, um den Bedarf dieser Kostenstellengruppe auszugleichen.</p>
7.	<p><u>Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge</u> Die <i>übrigen gewöhnlichen kirchlichen Erträge</i> beinhalten die Zuweisung aus dem Haushalt Verteilung (Rücklage nach Nr. 9.1.1 des Haushaltsbeschlusses 2018) für die Finanzierung der Sach- und Personalkosten einer 50 % Projektstelle für das Projekt „Absicherung und Entwicklung der Aus-, Fort- und Weiterbildung in Supervision und Pastoralpsychologie“ der Arbeitsstelle Institutionsberatung (EKL-Beschluss vom 21./22.09.2018/ FA-Beschluss vom 19.09.2018; s. a. Erläuterungen zu Ifd. Nr. 10).</p>
10.	<p><u>Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen:</u> Bei den <i>Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche</i> sind zum einen die Zuweisungen an den Hauptbereich „Schule, Gemeinde- und Religionspädagogik“ für die Unterstützung eines Forschungsprojekts zur Qualität und Qualitätsentwicklung im evangelischen Religionsunterricht und das Konfi-Camp sowie zum anderen eine Zuweisung an den Hauptbereich „Gottesdienst und Gemeinde“ für die Dachmarke ehin zur Finanzierung der Personalkosten der Geschäftsführung in Höhe von 25 % geplant. Die Finanzierung dieser Zuweisungen erfolgt aus der freien bzw. einer zweckgebundenen Rücklage des Dezernates KH.</p> <p>Bei der Position <i>Zuführung zu anderen Teilhaushalten</i> handelt es sich um die Zuweisung an den Haushalt der Arbeitsstelle Institutionsberatung (664.700 €). Die Arbeitsstelle Institutionsberatung wird seit 2013 mit der in 2012 geltenden Personal- und Sachausstattung, erhöht um die Summe der</p>

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)**Erläuterungen für die Kostenstellengruppe **Dezernat Kirchliche Handlungsfelder (KH)****

Kostenstellen 3200 0000 bis 3215 0000

lfd. Nr.	Erläuterungen
	<p>nicht mehr zur Verfügung stehenden Mittel aus Strukturfonds, PE-Sonderfonds und Rücklagen fortgeführt (vgl. Kirchenleitungsbeschluss vom 31.10./01.11.2011, TOP 6.4; Hauptausschussbeschluss vom 18.11.2011; TOP 5.3; Synodenbeschluss vom 18./19.11.2011, TOP 7.4). Die Zuweisung 2020 erfasst darüber hinaus die Erhöhung des Personalkostenbudgets, die tariflichen Personalkostensteigerungen, die Miet- und Nebenkostensteigerungen gemäß Vorgabe des Gebäudemanagements sowie die Erhöhung der Umlage im Standort Kiel, Gartenstraße.</p> <p>Die Zuführung beinhaltet zudem Personal- und Sachkosten für eine 50 % Projektstelle für das Projekt „Absicherung und Entwicklung der Aus-, Fort- und Weiterbildung in Supervision und Pastoralpsychologie“ in Höhe von 49.600 €. Die Finanzierung erfolgt aus der Rücklage nach Nr. 9.1.1 des Haushaltsbeschlusses 2018 (s. Erläuterungen zu lfd. Nr. 7).</p>
12.	<p><u>Sach- und Dienstaufwendungen:</u></p> <p>Der <i>Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand</i> umfasst den Geschäftsaufwand des Dezernates (7 TEUR) und der Kammer für Dienste und Werke (5 TEUR) sowie den Geschäftsaufwand für die „Zielorientierte Planung (ZOP)“ (6 TEUR). Zudem sind hier die aus Rücklagen finanzierten Sachkosten (rd. 21 TEUR) für die Projektstelle Religionsunterricht für das Begleitangebot für Lehramtsstudierende „Die Wegweiser“ geplant.</p>
18.	<p><u>Finanzerträge:</u></p> <p>Es handelt sich hierbei um die Zinserträge der Rücklagen dieser Kostenstellengruppe, die nach den Bestimmungen den Rücklagen zuzuführen sind.</p>
23.	<p><u>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag:</u></p> <p>Der Ergebnisplan weist einen Fehlbetrag (rd. 43 TEUR) aus, der durch Rücklagenentnahmen ausgeglichen wird (s. Erläuterungen zu Bilanzbewegungen).</p> <p><u>Bilanzbewegungen:</u></p> <p>Bei den <i>Einnahmen aus Bilanzbewegungen</i> handelt es sich um Rücklagenentnahmen für die Sachkosten der Studierendenbegleitung „Die Wegweiser“ (s. a. Erläuterungen zu lfd. Nr. 12), die Unterstützung eines Forschungsprojekts im Hauptbereich „Schule, Gemeinde- und Religionspädagogik“ und des Konfi-Camps sowie der Dachmarke ehin (s. a. Erläuterungen zu lfd. Nr. 10).</p> <p>Die <i>Ausgaben aus Bilanzbewegungen</i> beziehen sich auf die Zinserträge, die den Rücklagen zuzuführen sind.</p>

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe Dezernat Finanzen (F)

Kostenstellen 3300 0000 bis 3314 0100

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit			
Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse			
Erträge aus Grundvermögen und Rechten			
Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege)			
Erlöse aus Betriebskostenumlagen			
Erlöse aus Verwaltungsleistungen			
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen			
Kirchensteuern			
Schlüsselzuweisungen	82.000,00 €	86.700,00 €	92.600,00 €
Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich		20.000,00 €	
3. Zuschüsse von Dritten			
Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich			
4. Kollekten und Spenden			
Spenden, Kollekten, Erbschaften			
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen			
Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen			
Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen			
Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten			
Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten			
Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge			
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen			
Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen			
Erträge aus früheren Haushaltsjahren			10,31 €
Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen			
Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge	20.000,00 €		20.560,40 €
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge	102.000,00 €	106.700,00 €	113.170,71 €
9. Personalaufwendungen			
Löhne und Gehälter			
Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung			
Sonstige Personalaufwendungen			225,00 €
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen			
Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche	3.720.000,00 €	3.720.200,00 €	720.000,00 €
Zuführung zu anderen Teilhaushalten			
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte			
Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich			
Sonstige Zuwendungen	200,00 €		50,00 €
12. Sach- und Dienstaufwendungen			
Materialaufwand			
Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen			
Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand	81.800,00 €	86.500,00 €	45.360,59 €
Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung			
Instandhaltung von Sachanlagegütern			
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen			
Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.)			
Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)			
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			
Zuführung zu Sonderposten			
Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
Mieten und Pachten			
Betriebs- und Energiekosten			
Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre			
Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen			
Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung			
Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV			
Betriebs- und Energiekosten			
Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung			
Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	3.802.000,00 €	3.806.700,00 €	765.635,59 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit	-3.700.000,00 €	-3.700.000,00 €	-652.464,88 €
18. Finanzerträge			
Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen			
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	52.300,00 €	91.800,00 €	139.329,16 €
19. Finanzaufwendungen			
Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			352,07 €
20. Finanzergebnis	52.300,00 €	91.800,00 €	138.977,09 €
21. Jahresergebnis vor Steuern	-3.647.700,00 €	-3.608.200,00 €	-513.487,79 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (vor Umlagen)	-3.647.700,00 €	-3.608.200,00 €	-513.487,79 €

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe Dezernat Finanzen (F)

Kostenstellen 3300 0000 bis 3314 0100

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (vor Umlagen)	-3.647.700,00 €	-3.608.200,00 €	-513.487,79 €
Aufwandsverrechnung Vorkostenstellen			
Umlage Personal	-1.705.100,00 €	-1.699.200,00 €	-1.473.159,87 €
Umlage Gebäude	-168.600,00 €	-141.900,00 €	-161.206,21 €
Umlage MAV	-13.600,00 €	-10.500,00 €	-5.906,56 €
Umlage Fuhrpark	-8.600,00 €	-8.500,00 €	-6.125,65 €
Umlage Fahrer			
Umlage Sitzungsdienst	-4.700,00 €	-1.700,00 €	-2.940,28 €
Umlage EDV	-132.000,00 €	-98.200,00 €	-60.717,39 €
Umlage Zentrale	-20.000,00 €	-23.000,00 €	-15.985,13 €
Umlage Smartphones	-1.800,00 €	-1.700,00 €	-1.261,85 €
Umlage Druckerei	-2.200,00 €	-1.600,00 €	-1.251,02 €
Umlage Poststelle	-34.800,00 €	-35.100,00 €	-27.574,67 €
Umlage Innerer Dienst	-110.200,00 €	-112.500,00 €	-75.811,55 €
Umlage Registratur	-20.700,00 €	-22.400,00 €	-18.871,33 €
Umlage Bücherei	-20.800,00 €	-18.100,00 €	-17.834,26 €
Ertragsverrechnung Vorkostenstellen			
Umlage Ertrags-Vorkostenstelle	2.243.100,00 €	2.174.400,00 €	1.868.645,77 €
24. Summe der Umlagen			
25. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (nach Umlagen)	-3.647.700,00 €	-3.608.200,00 €	-513.487,79 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen	3.700.000,00 €	3.700.000,00 €	700.000,00 €
abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen	52.300,00 €	91.800,00 €	186.512,21 €
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Erläuterungen für die Kostenstellengruppe **Dezernat Finanzen (F)**

Kostenstellen 3300 0000 bis 3314 0100

Ifd. Nr.	Erläuterungen
	<p><u>allgemein:</u> Per 30.06.2019 sind im Dezernat Finanzen 31,7393 Stellen besetzt, darin enthalten sind 1 Stelle für die Dezernentin bzw. den Dezernenten, 5,5599 Stellen für Referentinnen und Referenten sowie 25,1794 Stellen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.</p>
2.	<p><u>Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen:</u> Unter der Position <i>Schlüsselzuweisungen</i> ist der Plananteil der Kostenstellengruppe Dezernat Finanzen ausgewiesen, um den Bedarf dieser Kostenstellengruppe auszugleichen.</p>
7.	<p><u>Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge</u> Bei den <i>übrigen gewöhnlichen kirchlichen Erträgen</i> handelt es sich um eine zweckgebundene Zuwendung der EKD für die Militärseelsorge. Der dagegen stehende Aufwand ist unter der Ifd. Nr. 10 veranschlagt.</p>
10.	<p><u>Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen:</u> Bei den <i>Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche</i> handelt es sich im Wesentlichen um den zweckgebundenen Zuschuss für zentrale Aufgaben der Evangelischen Militärseelsorge an den Evangelischen Leitenden Militärdekan in Kiel (vgl. Erläuterungen zu Ifd. Nr. 7) und um den fixen Zuschuss in Höhe von jährlich 700.000 € an die Wichernschule. Laut vertraglicher Vereinbarung ist dieser Betrag bis zum Jahr 2020 zu leisten (siehe auch Bilanzbewegungen). Darüber hinaus enthalten die Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche eine Zuweisung in Höhe von 3 Mio. € an das Gebäudemanagement als Eigenanteil für die Baumaßnahme am Campus Ratzeburg. Der Betrag wird aus Rücklagen finanziert (siehe auch Bilanzbewegungen).</p>
12.	<p><u>Sach- und Dienstaufwendungen:</u> Der <i>Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand</i> umfasst Aufwendungen in Höhe von 73.700 € für Betrieb und Wartung der Buchhaltungssoftware NAV16, in Höhe von 6.500 € für den Druck des Haushalts und sonstige Aufwendungen in Höhe von 1.600 €.</p>
18.	<p><u>Finanzerträge:</u> Es handelt sich hierbei um die Zinserträge der in dieser Kostenstellengruppe geführten Rücklagen, die nach den Bestimmungen den Rücklagen zuzuführen sind.</p>

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Erläuterungen für die Kostenstellengruppe **Dezernat Finanzen (F)**

Kostenstellen 3300 0000 bis 3314 0100

Ifd. Nr.	Erläuterungen
23.	<p><u>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag:</u> Der Ergebnisplan weist einen Fehlbetrag in Höhe von 3.647.700 € aus.</p> <p><u>Bilanzbewegungen:</u> Bei den <i>Einnahmen aus Bilanzbewegungen</i> handelt es sich um Rücklagenentnahmen in Höhe von 700.000 € für den Zuschuss an die Wichernschule und in Höhe von 3.000.000 € für die Baumaßnahme am Campus Ratzeburg.</p> <p>Die <i>Ausgaben aus Bilanzbewegungen</i> beziehen sich auf die Zinserträge, die den Rücklagen zuzuführen sind.</p>

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe Dezernat Leitung (L)

Kostenstellen 3400 0000 bis 3412 0199

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit			1.755,00 €
Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse			
Erträge aus Grundvermögen und Rechten			
Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege)			
Erlöse aus Betriebskostenumlagen			
Erlöse aus Verwaltungsleistungen			
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen			
Kirchensteuern			
Schlüsselzuweisungen	97.700,00 €	81.500,00 €	121.100,00 €
Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich			
3. Zuschüsse von Dritten			
Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich			
4. Kollekten und Spenden			
Spenden, Kollekten, Erbschaften			
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen			
Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen			
Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen			
Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten			
Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten			
Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge			
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen			1.209,97 €
Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen			
Erträge aus früheren Haushaltsjahren			
Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen			
Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge	944.800,00 €	889.600,00 €	847.292,70 €
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge	1.042.500,00 €	971.100,00 €	971.357,67 €
9. Personalaufwendungen			
Löhne und Gehälter	1.013.100,00 €	941.700,00 €	818.228,12 €
Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung			157.116,88 €
Sonstige Personalaufwendungen	1.600,00 €	6.600,00 €	202,99 €
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen			
Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche			5.000,00 €
Zuführung zu anderen Teilhaushalten			
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte			
Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich			
Sonstige Zuwendungen	2.000,00 €	1.000,00 €	
12. Sach- und Dienstaufwendungen			
Materialaufwand			
Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen			
Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand	21.000,00 €	17.000,00 €	46.122,82 €
Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung			
Instandhaltung von Sachanlagegütern			
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen			
Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.)			
Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)			
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			
Zuführung zu Sonderposten			123,36 €
Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
Mieten und Pachten			
Betriebs- und Energiekosten			
Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre			20.963,46 €
Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen			
Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung			
Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen	4.800,00 €	4.800,00 €	
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV			
Betriebs- und Energiekosten			
Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung			
Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	1.042.500,00 €	971.100,00 €	1.047.757,63 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit			-76.399,96 €
18. Finanzerträge			
Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen			
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5.000,00 €	5.000,00 €	9.032,70 €
19. Finanzaufwendungen			
Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
20. Finanzergebnis	5.000,00 €	5.000,00 €	9.032,70 €
21. Jahresergebnis vor Steuern	5.000,00 €	5.000,00 €	-67.367,26 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (vor Umlagen)	5.000,00 €	5.000,00 €	-67.367,26 €

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe **Dezernat Leitung (L)**

Kostenstellen 3400 0000 bis 3412 0199

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (vor Umlagen)	5.000,00 €	5.000,00 €	-67.367,26 €
Aufwandsverrechnung Vorkostenstellen			
Umlage Personal	-1.357.400,00 €	-1.390.800,00 €	-1.616.730,97 €
Umlage Gebäude	-135.100,00 €	-96.000,00 €	-129.181,42 €
Umlage MAV	-7.200,00 €	-4.600,00 €	-3.120,45 €
Umlage Fuhrpark	-10.900,00 €	-14.200,00 €	-20.261,70 €
Umlage Fahrer	-59.700,00 €	-44.900,00 €	
Umlage Sitzungsdienst	-4.700,00 €	-1.800,00 €	-2.940,27 €
Umlage EDV	-79.500,00 €	-47.400,00 €	-36.659,57 €
Umlage Zentrale	-10.500,00 €	-10.300,00 €	-8.444,97 €
Umlage Smartphones	-4.700,00 €	-4.000,00 €	-3.364,96 €
Umlage Druckerei	-2.200,00 €	-1.600,00 €	-1.251,02 €
Umlage Poststelle	-18.400,00 €	-15.700,00 €	-14.567,75 €
Umlage Innerer Dienst	-69.300,00 €	-62.100,00 €	-50.338,49 €
Umlage Registratur	-41.300,00 €	-44.800,00 €	-37.711,02 €
Umlage Bücherei	-20.800,00 €	-18.100,00 €	-17.834,26 €
Ertragsverrechnung Vorkostenstellen			
Umlage Ertrags-Vorkostenstelle	1.821.700,00 €	1.756.300,00 €	1.942.406,85 €
24. Summe der Umlagen			
25. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (nach Umlagen)	5.000,00 €	5.000,00 €	-67.367,26 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen			226.020,17 €
abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen	5.000,00 €	5.000,00 €	158.652,91 €
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Erläuterungen für die Kostenstellengruppe **Dezernat Leitung (L)**

Kostenstellen 3400 0000 bis 3412 0199

lfd. Nr.	Erläuterungen
	<p><u>allgemein:</u></p> <p>Per 30.06.2019 sind im Dezernat Leitung 37,9945 Stellen besetzt, darin enthalten sind 1 Stelle für die Präsidentin bzw. den Präsidenten, 5,5125 Stellen für Referentinnen und Referenten (davon 1 Pfarrstelle) sowie 31,482 Stellen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.</p> <p>Der größte Teil der Arbeitsgebiete, die zum Dezernat Leitung gehören, wird in den Vorkostenstellen abgebildet (siehe KSt. 0100 0000 ff.).</p> <p>Ebenso werden die Reisekosten, die Kosten der Öffentlichkeitsarbeit sowie die Aus-, Fort- und Weiterbildungskosten seit dem Haushaltsjahr 2017 in den Vorkostenstellen abgebildet.</p>
2.	<p><u>Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen:</u></p> <p>Unter dieser Position ist der Plananteil der Kostenstellengruppe Dezernat Leitung ausgewiesen, um den Bedarf dieser Kostenstellengruppe auszugleichen.</p>
7.	<p><u>Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge:</u></p> <p>Hierbei handelt es sich um die Erstattung der Personalkosten der landeskirchlichen Mitarbeitenden aus dem ehemaligen Oberkirchenrat der Ev.-Luth. Landeskirche Mecklenburgs (ELLM) sowie dem Konsistorium der Pommerschen Ev. Kirche (PEK), die von der Landeskirche zum ELKM bzw. PEK gestellt wurden (vgl. Erläuterung zu lfd. Nr. 9). Die Kostenerstattung erfolgt auf der Grundlage von Personalgestellungsverträgen.</p>
9.	<p><u>Personalaufwendungen:</u></p> <p>Die <i>Löhne und Gehälter</i> betreffen die Personalkosten der landeskirchlichen Mitarbeitenden aus dem ehemaligen Oberkirchenrat der Ev.-Luth. Landeskirche Mecklenburgs (ELLM) sowie dem Konsistorium der Pommerschen Ev. Kirche (PEK), die von der Landeskirche zum PEK gestellt wurden.</p> <p>Von den Personalkosten der gestellten Mitarbeitenden der PEK ist ein geringer Anteil von der Landeskirche zu tragen. Die bis zum Jahr 2018 gänzlich von der Landeskirche finanzierten Stellen wurden in die Finanzierung des PEK überführt. Es verbleibt lediglich ein Betrag von 21.200 €, der aus dem landeskirchlichen Haushalt finanziert wird.</p> <p>Die <i>sonstigen Personalaufwendungen</i> betreffen Aus- und Fortbildungskosten (1.500 €) sowie Aufwendungen für Aufmerksamkeiten und Geschenke an Mitarbeitende (100 €) der Beauftragten für Geschlechtergerechtigkeit.</p>

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Erläuterungen für die Kostenstellengruppe **Dezernat Leitung (L)**

Kostenstellen 3400 0000 bis 3412 0199

Ifd. Nr.	Erläuterungen
11.	<p><u>Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte:</u> Bei den <i>sonstigen Zuwendungen</i> handelt es sich um Zuschüsse im Rahmen des Mentoring-Programms (1.500 €) sowie um Druckkostenzuschüsse (500 €), die von der Beauftragten für Geschlechtergerechtigkeit gewährt werden.</p>
12.	<p><u>Sach- und Dienstaufwendungen:</u> Der <i>Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand</i> umfasst im Wesentlichen den Geschäftsaufwand (1.500 €), Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit (2.400 €), Reisekosten sowie Aufwendungen für Unterkunft und Verpflegung (11.800 €) und weiteren Verwaltungsaufwand (Sitzungskosten, Honorare usw.) (4.900 €) der Beauftragten für Geschlechtergerechtigkeit.</p>
14.	<p><u>Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen:</u> Die <i>übrigen gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen</i> beinhalten die Verfügungsmittel des Präsidenten des Landeskirchenamtes.</p>
18.	<p><u>Finanzerträge:</u> Es handelt sich hierbei um die Zinserträge der Rücklagen dieser Kostenstellengruppe, die nach den Bestimmungen den Rücklagen zuzuführen sind.</p>
23.	<p><u>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag:</u> Der Ergebnisplan weist einen Überschuss in Höhe von 5.000 €, der Zinserträge, aus.</p> <p><u>Bilanzbewegungen:</u> Die <i>Ausgaben aus Bilanzbewegungen</i> beziehen sich auf die Zinserträge, die den Rücklagen zuzuführen sind.</p>

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe Dezernat Mission, Ökumene, Diakonie (M)

Kostenstellen 3500 0000 bis 3511 0000

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit			
Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse			2.983,00 €
Erträge aus Grundvermögen und Rechten			
Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege)			
Erlöse aus Betriebskostenumlagen			
Erlöse aus Verwaltungsleistungen			
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen			
Kirchensteuern			
Schlüsselzuweisungen	3.600,00 €	3.400,00 €	4.000,00 €
Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich			1.800,00 €
3. Zuschüsse von Dritten			
Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich			
4. Kollekten und Spenden			
Spenden, Kollekten, Erbschaften			
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen			
Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen			
Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen			
Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten			
Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten			
Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge			
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen			
Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen			
Erträge aus früheren Haushaltsjahren			
Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen			
Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge			24.208,29 €
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge	3.600,00 €	3.400,00 €	32.991,29 €
9. Personalaufwendungen			
Löhne und Gehälter			30,00 €
Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung			
Sonstige Personalaufwendungen			
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen			
Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche			23.314,13 €
Zuführung zu anderen Teilhaushalten			
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte			
Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich			
Sonstige Zuwendungen			6.100,00 €
12. Sach- und Dienstaufwendungen			
Materialaufwand			
Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen			
Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand	4.000,00 €	4.000,00 €	35.306,59 €
Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung			
Instandhaltung von Sachanlagegütern			
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen			
Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.)			
Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)			
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			
Zuführung zu Sonderposten			
Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			580,00 €
Mieten und Pachten			75,00 €
Betriebs- und Energiekosten			
Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre			28,00 €
Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen			
Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung			
Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV			
Betriebs- und Energiekosten			
Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung			
Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	4.000,00 €	4.000,00 €	65.433,72 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit	-400,00 €	-600,00 €	-32.442,43 €
18. Finanzerträge			
Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen			
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.000,00 €	4.400,00 €	6.403,63 €
19. Finanzaufwendungen			
Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
20. Finanzergebnis	2.000,00 €	4.400,00 €	6.403,63 €
21. Jahresergebnis vor Steuern	1.600,00 €	3.800,00 €	-26.038,80 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (vor Umlagen)	1.600,00 €	3.800,00 €	-26.038,80 €

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)**Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe Dezernat Mission, Ökumene, Diakonie (M)**

Kostenstellen 3500 0000 bis 3511 0000

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (vor Umlagen)	1.600,00 €	3.800,00 €	-26.038,80 €
Aufwandsverrechnung Vorkostenstellen			
Umlage Personal	-710.900,00 €	-700.600,00 €	-537.740,70 €
Umlage Gebäude	-74.600,00 €	-68.100,00 €	-71.277,84 €
Umlage MAV	-4.600,00 €	-3.700,00 €	-2.006,00 €
Umlage Fuhrpark	-8.400,00 €	-6.100,00 €	-5.932,95 €
Umlage Fahrer			
Umlage Sitzungsdienst	-4.700,00 €	-1.800,00 €	-2.940,28 €
Umlage EDV	-44.700,00 €	-35.100,00 €	-20.621,00 €
Umlage Zentrale	-6.800,00 €	-8.200,00 €	-5.428,92 €
Umlage Smartphones	-2.400,00 €	-2.300,00 €	-1.682,47 €
Umlage Druckerei	-2.200,00 €	-1.600,00 €	-1.251,03 €
Umlage Poststelle	-11.800,00 €	-12.500,00 €	-9.364,99 €
Umlage Innerer Dienst	-55.300,00 €	-58.500,00 €	-39.252,69 €
Umlage Registratur	-41.300,00 €	-44.800,00 €	-37.711,01 €
Umlage Bücherei	-20.800,00 €	-18.100,00 €	-17.834,25 €
Ertragsverrechnung Vorkostenstellen			
Umlage Ertrags-Vorkostenstelle	988.500,00 €	961.400,00 €	753.044,13 €
24. Summe der Umlagen			
25. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (nach Umlagen)	1.600,00 €	3.800,00 €	-26.038,80 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen			32.442,43 €
abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen	1.600,00 €	3.800,00 €	6.403,63 €
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Erläuterungen für die Kostenstellengruppe **Dezernat Mission, Ökumene, Diakonie (M)**

Kostenstellen 3500 0000 bis 3511 0000

Ifd. Nr.	Erläuterungen
	<p><u>allgemein:</u> Per 30.06.2019 sind im Dezernat Mission, Ökumene, Diakonie 9 Stellen besetzt, darin enthalten sind 1 Stelle für die Dezernentin bzw. den Dezernenten, 4 Stellen für Referentinnen und Referenten (davon 2 Pfarrstellen) sowie 4 Stellen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.</p>
2.	<p><u>Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen:</u> Unter der Position <i>Schlüsselzuweisungen</i> ist der Plananteil der Kostenstellengruppe Dezernat Mission, Ökumene, Diakonie ausgewiesen, um den Bedarf dieser Kostenstellengruppe auszugleichen.</p>
12.	<p><u>Sach- und Dienstaufwendungen:</u> Der <i>Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand</i> umfasst die Reisekosten der Mitglieder der Dezernatsausschüsse sowie anderer Dritter (4.000 €).</p>
18.	<p><u>Finanzerträge:</u> Es handelt sich hierbei um die Zinserträge der Rücklagen, die nach den Bestimmungen den Rücklagen zuzuführen sind, sowie der Rückstellungen dieser Kostenstellengruppe.</p>
	<p><u>Bilanzbewegungen:</u> Die <i>Ausgaben aus Bilanzbewegungen</i> beziehen sich auf die Zinserträge, die den Rücklagen zuzuführen sind.</p>

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe Dez. Dienst der Pastorinnen und Pastoren (P)

Kostenstellen 3600 0000 bis 3612 0000

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse Erträge aus Grundvermögen und Rechten Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege) Erlöse aus Betriebskostenumlagen Erlöse aus Verwaltungsleistungen			
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen Kirchensteuern Schlüsselzuweisungen Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich	5.159.800,00 €	4.557.400,00 €	4.161.400,00 €
3. Zuschüsse von Dritten Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich			
4. Kollekten und Spenden Spenden, Kollekten, Erbschaften			
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen Erträge aus früheren Haushaltsjahren Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge			2.820,05 €
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge	5.159.800,00 €	4.557.400,00 €	4.164.220,05 €
9. Personalaufwendungen Löhne und Gehälter Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung Sonstige Personalaufwendungen	2.380.900,00 € 100.000,00 € 71.500,00 €	1.815.600,00 € 131.000,00 € 83.500,00 €	1.509.327,65 € 122.142,12 € 26.134,36 €
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche Zuführung zu anderen Teilhaushalten	35.000,00 € 2.545.400,00 €	110.700,00 € 2.384.600,00 €	166.500,00 € 2.084.800,00 €
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich Sonstige Zuwendungen			1.120,00 € 300,00 €
12. Sach- und Dienstaufwendungen Materialaufwand Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Instandhaltung von Sachanlagegütern	27.000,00 €	32.000,00 €	44.370,43 €
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.) Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)			
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen Zuführung zu Sonderposten Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen Mieten und Pachten Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			1.177,00 €
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	5.159.800,00 €	4.557.400,00 €	3.955.871,56 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit			208.348,49 €
18. Finanzerträge Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	11.400,00 €	15.200,00 €	29.209,09 €
19. Finanzaufwendungen Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
20. Finanzergebnis	11.400,00 €	15.200,00 €	29.209,09 €
21. Jahresergebnis vor Steuern	11.400,00 €	15.200,00 €	237.557,58 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (vor Umlagen)	11.400,00 €	15.200,00 €	237.557,58 €

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe **Dez. Dienst der Pastorinnen und Pastoren (P)**

Kostenstellen 3600 0000 bis 3612 0000

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (vor Umlagen)	11.400,00 €	15.200,00 €	237.557,58 €
Aufwandsverrechnung Vorkostenstellen			
Umlage Personal	-1.180.200,00 €	-1.094.400,00 €	-967.513,36 €
Umlage Gebäude	-116.200,00 €	-144.200,00 €	-111.098,15 €
Umlage MAV	-8.500,00 €	-6.300,00 €	-3.677,68 €
Umlage Fuhrpark	-9.700,00 €	-10.400,00 €	-6.920,36 €
Umlage Fahrer			
Umlage Sitzungsdienst	-4.700,00 €	-1.800,00 €	-2.940,27 €
Umlage EDV	-84.500,00 €	-59.600,00 €	-38.950,78 €
Umlage Zentrale	-12.400,00 €	-14.000,00 €	-9.953,00 €
Umlage Smartphones	-3.600,00 €	-3.400,00 €	-2.523,71 €
Umlage Druckerei	-2.200,00 €	-1.600,00 €	-1.251,02 €
Umlage Poststelle	-21.700,00 €	-21.300,00 €	-17.169,13 €
Umlage Innerer Dienst	-75.300,00 €	-74.600,00 €	-53.513,25 €
Umlage Registratur	-64.400,00 €	-69.900,00 €	-58.767,12 €
Umlage Bücherei	-20.800,00 €	-18.100,00 €	-17.834,26 €
Ertragsverrechnung Vorkostenstellen			
Umlage Ertrags-Vorkostenstelle	1.604.200,00 €	1.519.600,00 €	1.292.112,09 €
24. Summe der Umlagen			
25. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (nach Umlagen)	11.400,00 €	15.200,00 €	237.557,58 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen			132.000,00 €
abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen	11.400,00 €	15.200,00 €	369.557,58 €
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Erläuterungen für die Kostenstellengruppe **Dezernat Dienst der Pastorinnen u. Pastoren (P)**

Kostenstellen 3600 0000 bis 3612 0000

Ifd. Nr.	Erläuterungen
	<p><u>allgemein:</u> Per 30.06.2019 sind im Dezernat Dienst der Pastorinnen und Pastoren 15,7226 Stellen besetzt, darin enthalten sind 1 Stelle für die Dezernentin bzw. den Dezernenten, 4,5 Stellen für Referentinnen und Referenten (davon 1,5 Pfarrstellen) sowie 10,2226 Stellen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.</p>
2.	<p><u>Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen:</u> Unter der Position <i>Schlüsselzuweisungen</i> ist der Plananteil der Kostenstellengruppe Dezernat Dienst der Pastorinnen und Pastoren ausgewiesen, um den Bedarf dieser Kostenstellengruppe auszugleichen.</p>
9.	<p><u>Personalaufwendungen:</u> Veranschlagt sind die Personalaufwendungen für Vikariatsplätze. 2020 werden zwanzig Personen das Vikariat zum 1. April und die nächsten zwanzig zum 1. Oktober unmittelbar nach den Examina beginnen können. Die Erhöhung der Kostenplanung bei den Vikariatsbezügen beruht auf geplanten Änderungen im Pfarrdienstausbildungsgesetz und im Kirchenbesoldungsgesetz. Die Vikariatsbezüge der Vikarinnen und Vikare werden ab März 2020 um einen Betrag in Höhe von monatlich 780 € erhöht. Zum 31. Januar 2020 und 31. Mai 2020 beendet jeweils eine Vikariatsgruppe den Vorbereitungsdienst. Drei Vikariatsgruppen, die in den Jahren 2018 und 2019 das Vikariat begonnen haben, setzen ihre Ausbildung fort. Die <i>sonstigen Personalaufwendungen</i> umfassen die Umzugskostenvergütungen und die anderen erstattungsfähigen Kosten, die mit dem Vorbereitungsdienst verbunden sind.</p>
10.	<p><u>Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen:</u> Die <i>Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche</i> setzen sich zusammen aus der Beteiligung an den Betriebskosten des Ratzeburger Doms (25.000 €) und an den Kosten für den Kirchenmusiker der Domkirchengemeinde (10.000 €). Die <i>Zuführung zu anderen Teilhaushalten</i> betrifft die Zuführung an die Haushalte des Pastoralkollegs (708.600 €) und des Predigerseminars (1.836.800 €).</p>

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Erläuterungen für die Kostenstellengruppe **Dezernat Dienst der Pastorinnen u. Pastoren (P)**

Kostenstellen 3600 0000 bis 3612 0000

Ifd. Nr.	Erläuterungen
12.	<u>Sach- und Dienstaufwendungen:</u> Der <i>Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand</i> umfasst insbesondere Reisekosten (12.000 €) und Kosten für Unterkunft und Verpflegung (15.000 €).
18.	<u>Finanzerträge:</u> Es handelt sich hierbei um die Zinserträge der Rücklagen dieser Kostenstellengruppe, die nach den Bestimmungen den Rücklagen zuzuführen sind.
23.	<u>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag:</u> Der Ergebnisplan weist einen Überschuss in Höhe von 11.400 €, der Zinserträge, aus.
	<u>Bilanzbewegungen:</u> Die <i>Ausgaben aus Bilanzbewegungen</i> beziehen sich auf die Zinserträge, die den Rücklagen zuzuführen sind.

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe Dezernat Recht (R)

Kostenstellen 3700 0000 bis 3711 0200

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse Erträge aus Grundvermögen und Rechten Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege) Erlöse aus Betriebskostenumlagen Erlöse aus Verwaltungsleistungen			
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen Kirchensteuern Schlüsselzuweisungen Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich	64.400,00 €	48.400,00 €	48.400,00 €
3. Zuschüsse von Dritten Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich			
4. Kollekten und Spenden Spenden, Kollekten, Erbschaften			
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen Erträge aus früheren Haushaltsjahren Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge			8.845,95 €
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge	64.400,00 €	48.400,00 €	57.245,95 €
9. Personalaufwendungen Löhne und Gehälter Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung Sonstige Personalaufwendungen	1.000,00 €	1.000,00 €	13.000,64 € 0,84 €
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche Zuführung zu anderen Teilhaushalten			450,00 €
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich Sonstige Zuwendungen	1.000,00 €	1.000,00 €	
12. Sach- und Dienstaufwendungen Materialaufwand Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Instandhaltung von Sachanlagegütern	58.800,00 €	46.400,00 €	9.272,37 €
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.) Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)	3.600,00 €		6.005,30 €
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen Zuführung zu Sonderposten Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen Mieten und Pachten Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			41,65 € -4.252,23 €
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	64.400,00 €	48.400,00 €	24.518,57 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit			32.727,38 €
18. Finanzerträge Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	500,00 €	700,00 €	1.336,58 €
19. Finanzaufwendungen Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
20. Finanzergebnis	500,00 €	700,00 €	1.336,58 €
21. Jahresergebnis vor Steuern	500,00 €	700,00 €	34.063,96 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (vor Umlagen)	500,00 €	700,00 €	34.063,96 €

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe **Dezernat Recht (R)**

Kostenstellen 3700 0000 bis 3711 0200

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (vor Umlagen)	500,00 €	700,00 €	34.063,96 €
Aufwandsverrechnung Vorkostenstellen			
Umlage Personal	-1.410.900,00 €	-1.394.800,00 €	-1.178.882,59 €
Umlage Gebäude	-175.400,00 €	-215.800,00 €	-167.728,57 €
Umlage MAV	-10.500,00 €	-8.100,00 €	-4.569,22 €
Umlage Fuhrpark	-8.900,00 €	-5.000,00 €	-6.301,40 €
Umlage Fahrer			
Umlage Sitzungsdienst	-4.700,00 €	-1.800,00 €	-2.940,28 €
Umlage EDV	-106.900,00 €	-84.200,00 €	-49.261,29 €
Umlage Zentrale	-15.400,00 €	-18.100,00 €	-12.365,85 €
Umlage Smartphones	-1.200,00 €	-1.100,00 €	-841,24 €
Umlage Druckerei	-2.100,00 €	-1.600,00 €	-1.251,02 €
Umlage Poststelle	-26.900,00 €	-27.600,00 €	-21.331,35 €
Umlage Innerer Dienst	-92.600,00 €	-95.900,00 €	-61.058,83 €
Umlage Registratur	-133.700,00 €	-144.600,00 €	-122.125,42 €
Umlage Bücherei	-20.800,00 €	-18.100,00 €	-17.834,26 €
Ertragsverrechnung Vorkostenstellen			
Umlage Ertrags-Vorkostenstelle	2.010.000,00 €	2.016.700,00 €	1.646.491,32 €
24. Summe der Umlagen			
25. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (nach Umlagen)	500,00 €	700,00 €	34.063,96 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen			
abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen	500,00 €	700,00 €	34.063,96 €
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Erläuterungen für die Kostenstellengruppe **Dezernat Recht (R)**

Kostenstellen 3700 0000 bis 3711 0200

lfd. Nr.	Erläuterungen
	<p><u>allgemein:</u></p> <p>Per 30.06.2019 sind im Dezernat Recht 17,80057 Stellen besetzt, darin enthalten sind 1 Stelle für die Dezernentin bzw. den Dezernenten, 9,125 Stellen für Referentinnen und Referenten sowie 7,67557 Stellen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.</p> <p><i>Kostenstelle 3711 0200 – Geschäftsstelle Kirchengerichte:</i></p> <p>Dem Dezernat R ist die Geschäftsstelle der Kirchengerichte in Hamburg zugeordnet. Die Kostenstelle erfasst den Sachaufwand der Geschäftsstelle sowie die Reisekosten und Aufwandsentschädigungen der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter.</p>
2.	<p><u>Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen:</u></p> <p>Unter der Position <i>Schlüsselzuweisungen</i> ist der Plananteil der Kostenstellengruppe Dezernat Recht ausgewiesen, um den Bedarf dieser Kostenstellengruppe auszugleichen.</p>
9.	<p><u>Personalkostenaufwendungen:</u></p> <p>Unter den <i>sonstigen Personalaufwendungen</i> wurden Aus- und Fortbildungskosten für die Mitarbeitenden des Dezernates Recht eingeplant (1.000 €).</p>
11.	<p><u>Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte:</u></p> <p>Die Beteiligung am Stiftungstag Mecklenburg-Vorpommern (zweijährlich) ist unter den <i>sonstigen Zuwendungen</i> ausgewiesen (1.000 €).</p>
12.	<p><u>Sach- und Dienstaufwendungen:</u></p> <p>Der <i>Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand</i> umfasst insbesondere den Aufwand der Geschäftsstelle der Kirchengerichte in Hamburg (Geschäftsaufwand, Reisekosten, Aufwandsentschädigungen und Bewirtungskosten) (32.000 €).</p> <p>Darüber hinaus wurden Aufwendungen für die Rechtsreferendartagung, die Tagung des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen sowie für den Besprechungs- und Beratungsbedarf im Rahmen der Landessynodalwahlen eingeplant (insgesamt 14.800 €).</p> <p>Für die Umsetzung des Kommentarprojekts in 2020 sind Sachaufwendungen für eine Kommentarmodulsoftware eingeplant worden (12.000 €).</p>
18.	<p><u>Finanzerträge:</u></p> <p>Es handelt sich hierbei um die Zinserträge der Rücklagen dieser Kostenstellengruppe, die nach den</p>

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Erläuterungen für die Kostenstellengruppe **Dezernat Recht (R)**

Kostenstellen 3700 0000 bis 3711 0200

Ifd. Nr.	Erläuterungen
23.	<p>Bestimmungen den Rücklagen zuzuführen sind.</p> <p><u>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag:</u> Der Ergebnisplan weist einen Überschuss in Höhe von 500 €, der Zinserträge, aus.</p> <p><u>Bilanzbewegungen:</u> Die <i>Ausgaben aus Bilanzbewegungen</i> beziehen sich auf die Zinserträge, die den Rücklagen zuzuführen sind.</p>

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe Dezernat Theologie, Archiv und Publizistik (T)

Kostenstellen 3800 0000 bis 3852 2999

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit			
Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse	15.700,00 €	27.400,00 €	38.277,13 €
Erträge aus Grundvermögen und Rechten			
Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege)			
Erlöse aus Betriebskostenumlagen			
Erlöse aus Verwaltungsleistungen			
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen			
Kirchensteuern			
Schlüsselzuweisungen	1.409.400,00 €	1.387.500,00 €	1.261.700,00 €
Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich	34.000,00 €	19.000,00 €	11.036,78 €
3. Zuschüsse von Dritten			
Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich			-10.877,67 €
4. Kollekten und Spenden			
Spenden, Kollekten, Erbschaften		30.000,00 €	353,26 €
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen			
Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen			
Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen			
Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten			
Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten			
Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	20.900,00 €	36.200,00 €	57.891,65 €
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge			
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen			
Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen			
Erträge aus früheren Haushaltsjahren			2.856,90 €
Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen			
Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge	5.000,00 €	8.800,00 €	39.993,74 €
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge	1.485.000,00 €	1.508.900,00 €	1.401.231,79 €
9. Personalaufwendungen			
Löhne und Gehälter	254.200,00 €	228.200,00 €	174.400,40 €
Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung			36.704,73 €
Sonstige Personalaufwendungen	700,00 €	300,00 €	5.139,13 €
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen			
Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche	375.400,00 €	359.500,00 €	331.744,63 €
Zuführung zu anderen Teilhaushalten	5.000,00 €	5.000,00 €	
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte			
Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich			
Sonstige Zuwendungen	221.500,00 €	148.200,00 €	152.190,85 €
12. Sach- und Dienstaufwendungen			
Materialaufwand		4.500,00 €	
Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen	900,00 €	1.000,00 €	
Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand	323.500,00 €	345.800,00 €	377.569,60 €
Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung	11.500,00 €	10.000,00 €	98,03 €
Instandhaltung von Sachanlagegütern	6.200,00 €	5.200,00 €	6.495,72 €
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen			
Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.)	13.700,00 €	41.400,00 €	15.971,92 €
Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)			
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			
Zuführung zu Sonderposten	1.300,00 €	1.000,00 €	1.689,80 €
Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen	2.800,00 €	2.800,00 €	4.248,38 €
Mieten und Pachten	237.500,00 €	232.500,00 €	245.264,90 €
Betriebs- und Energiekosten	142.300,00 €	132.300,00 €	132.661,50 €
Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre	2.500,00 €	2.500,00 €	10.580,29 €
Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen			
Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung			
Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV			
Betriebs- und Energiekosten			
Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung			1.500,00 €
Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	1.599.000,00 €	1.520.200,00 €	1.496.259,88 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit	-114.000,00 €	-11.300,00 €	-95.028,09 €
18. Finanzerträge			
Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen			
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	8.000,00 €	14.000,00 €	23.341,45 €
19. Finanzaufwendungen			
Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			1.037,21 €
20. Finanzergebnis	8.000,00 €	14.000,00 €	22.304,24 €
21. Jahresergebnis vor Steuern	-106.000,00 €	2.700,00 €	-72.723,85 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (vor Umlagen)	-106.000,00 €	2.700,00 €	-72.723,85 €

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe **Dezernat Theologie, Archiv und Publizistik (T)**

Kostenstellen 3800 0000 bis 3852 2999

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (vor Umlagen)	-106.000,00 €	2.700,00 €	-72.723,85 €
Aufwandsverrechnung Vorkostenstellen			
Umlage Personal	-1.548.500,00 €	-1.608.200,00 €	-1.555.872,20 €
Umlage Gebäude	-72.900,00 €	-105.700,00 €	-69.693,18 €
Umlage MAV	-13.400,00 €	-10.700,00 €	-5.795,12 €
Umlage Fuhrpark	-13.400,00 €	-23.700,00 €	-9.513,37 €
Umlage Fahrer			
Umlage Sitzungsdienst	-4.700,00 €	-1.800,00 €	-2.940,27 €
Umlage EDV	-131.800,00 €	-103.500,00 €	-60.717,40 €
Umlage Zentrale	-19.600,00 €	-23.800,00 €	-15.683,53 €
Umlage Smartphones	-4.200,00 €	-6.900,00 €	-2.944,34 €
Umlage Druckerei	-2.100,00 €	-1.800,00 €	-1.315,30 €
Umlage Poststelle	-34.100,00 €	-36.400,00 €	-27.054,40 €
Umlage Innerer Dienst	-114.400,00 €	-121.900,00 €	-81.194,61 €
Umlage Registratur	-41.300,00 €	-44.800,00 €	-37.711,01 €
Umlage Bücherei	-20.800,00 €	-18.100,00 €	-17.834,26 €
Ertragsverrechnung Vorkostenstellen			
Umlage Ertrags-Vorkostenstelle	2.021.200,00 €	2.107.300,00 €	1.888.268,99 €
24. Summe der Umlagen			
25. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (nach Umlagen)	-106.000,00 €	2.700,00 €	-72.723,85 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen	120.700,00 €	77.300,00 €	189.989,28 €
abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen	14.700,00 €	80.000,00 €	117.265,43 €
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Erläuterungen für die Kostenstellengruppe **Dezernat Theologie, Archiv und Publizistik (T)**

Kostenstellen 3800 0000 bis 3852 2999

Ifd. Nr.	Erläuterungen
	<p><u>allgemein:</u> Per 30.06.2019 sind im Dezernat Theologie, Archiv und Publizistik 22,64362 Stellen besetzt, darin enthalten sind 1 Stelle für die Dezernentin bzw. den Dezernenten, 5 Stellen für Referentinnen und Referenten (davon 2 Pfarrstellen) sowie 16,64362 Stellen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.</p> <p><i>Kostenstelle 3811 0200 – Beauftragter Kieler Carillon (Kieler Kloster):</i> Honorare und Auslagen für internationale Gast-Carillonneure, die am jährlich stattfindenden Glockensommer mitwirken und Auslagen des von der Landeskirche beauftragten Carillonneurs, der ehrenamtlich tätig ist. Außerdem Betriebs- und Instandsetzungskosten des Carillon.</p> <p><i>Kostenstelle 3811 0400 – KZ-Gedenkstättenarbeit:</i> Förderung der Entsendung von Freiwilligen durch Aktion Sühnezeichen und Unterstützung der KZ-Gedenkstätte Ladelund.</p> <p><i>Kostenstelle 3811 0700 – Ausschüsse und Gremien:</i> Mittel für folgende Ausschüsse und Gremien:</p> <ul style="list-style-type: none">- Theologische Kammer- Gottesdienstausschuss- Gedenkstätten- Ad-hoc-Ausschüsse <p><i>Kostenstellen 3812 0401 - 0406 – Kirchenmusikalische Fort- und Weiterbildung:</i> In dieser Kostenstellengruppe sind die Zuschüsse an die Musikhochschulen Hamburg und Lübeck, das Institut für Kirchenmusik in Greifswald, an die C-Lehrgänge / Aktion Orgelbank und die C-Ausbildung Populärmusik abgebildet.</p>
2.	<p><u>Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen:</u> Unter der Position <i>Schlüsselzuweisungen</i> ist der Plananteil der Kostenstellengruppe Dezernat Theologie, Archiv und Publizistik ausgewiesen, um den Bedarf dieser Kostenstellengruppe auszugleichen.</p> <p>Die <i>sonstigen Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich</i> beinhalten im Wesentlichen den Kostenbeitrag des Erzbistums Hamburg für die Ausbildung von Kirchenmusikerinnen und -musikern an der Musikhochschule Lübeck.</p>

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)**Erläuterungen für die Kostenstellengruppe **Dezernat Theologie, Archiv und Publizistik (T)****

Kostenstellen 3800 0000 bis 3852 2999

Ifd. Nr.	Erläuterungen
6.	<u>Erträge aus der Auflösung von Sonderposten:</u> Dabei handelt es sich um Erträge zur Förderung der Kirchenmusik und der kirchenmusikalischen Fortbildung.
9.	<u>Personalaufwendungen:</u> Es sind Personalaufwendungen für den LKMD SH und HH sowie den LKMD MV und Personalaufwendungen für das Institut für Kirchenmusik enthalten.
10.	<u>Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen:</u> Die <i>Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche</i> betreffen im Wesentlichen: a) Kostenstelle 3811 0100 – Allg. theologische Arbeit: 210.700 € Zuweisungen an Verbände der Ev. Gemeinschaften 30.000 € Changeprozess landeskirchl. Medienarbeit 25.000 € an den Hauptbereich „Gottesdienst und Gemeinde“ zur Finanzierung von 25 % der Personalkosten der Geschäftsführung für die Dachmarke ehin b) Kostenstelle 3812 0100 – Kirchenmusik allgemein: 8.000 € Bezuschussung von Aufführungen zeitgenössischer Kirchenmusik; die Finanzierung erfolgt aus einer zweckgebundenen Rücklage. c) Kostenstelle 3811 0400 – KZ-Gedenkstättenarbeit: 56.200 € Zuschüsse für Gedenkstätte Ladelund und Aktion Sühnezeichen Friedensdienste Freiwilligenarbeit
11.	<u>Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte:</u> Die <i>sonstigen Zuwendungen</i> betreffen im Wesentlichen: a) Kostenstelle 3811 0100 – Allg. theologische Arbeit: 20.000 € Aufarbeitung DDR-Vergangenheit (Anerkennungsleistung) b) Kostenstelle 3811 0600 – Allg. theol. Arbeit, Zuschüsse / Mitgliedsbeiträge: 16.000 € Druckkostenzuschüsse c) Kostenstelle 3812 0401 – Musikhochschulen Hamburg und Lübeck: 133.000 € Zuschüsse Musikhochschulen Hamburg und Lübeck d) Kostenstelle 3812 0402 – Institut für Kirchenmusik Greifswald: 25.000 € Unterstützung Bachwochenleitung

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Erläuterungen für die Kostenstellengruppe **Dezernat Theologie, Archiv und Publizistik (T)**

Kostenstellen 3800 0000 bis 3852 2999

lfd. Nr.	Erläuterungen										
12.	<p><u>Sach- und Dienstaufwendungen:</u> Der <i>Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand</i> umfasst für alle Kostenstellen insbesondere Geschäftsaufwand (Büromaterial, Telefonkosten), Öffentlichkeitsarbeit und sonstige Verwaltungskosten (z. B. Honorare, Bewirtungskosten etc.), außerdem den Aufwand für eine geplante Theologische Tagung.</p>										
13.	<p><u>Abschreibungen und Wertkorrekturen:</u> Insbesondere Abschreibungen für Dienstwagen (LKMD) und die Orgelwanderausstellung.</p>										
14.	<p><u>Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen:</u> Die <i>Mieten und Pachten</i> umfassen die Mieten für die Dienstgebäude und Betriebs- und Geschäftsausstattung der zugeordneten Kostenstellen.</p>										
18.	<p><u>Finanzerträge:</u> Es handelt sich hierbei um die Zinserträge für die Rücklagen, die nach den Bestimmungen den Rücklagen zuzuführen sind, sowie der Sonderposten dieser Kostenstellengruppe.</p>										
23.	<p><u>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag:</u> Der Ergebnisplan weist ein Defizit in Höhe von 106.000 € aus.</p> <p><u>Bilanzbewegungen:</u> Bei den <i>Einnahmen aus Bilanzbewegungen</i> handelt es sich um Rücklagenentnahmen in Höhe von 113.700 €, die sich wie folgt zusammensetzen:</p> <table><tbody><tr><td>- KSt. 3811 0100 Theol. Tag Amtshandlungen</td><td>50.000 €</td></tr><tr><td>- KSt. 3811 0100 anteilige Finanzierung Geschäftsführer ehin</td><td>25.000 €</td></tr><tr><td>- KSt. 3811 0100 anteilige Finanzierung Universitätsprediger Rostock</td><td>20.700 €</td></tr><tr><td>- KSt. 3811 0300 Unterstützung IEEG Kirche im ländl. Raum</td><td>10.000 €</td></tr><tr><td>- KSt. 3812 0100 Förderung zeitgen. Kirchenmusik</td><td>8.000 €</td></tr></tbody></table> <p>Hinzu kommen Rücklagenentnahmen in Höhe von 7.000 € aus der Substanzerhaltungsrücklage (BGA) für Neuanschaffungen im landeskirchlichen Archiv.</p> <p>Die <i>Ausgaben aus Bilanzbewegungen</i> beziehen sich auf die Neuanschaffungen im landeskirchlichen Archiv (7.000 €) und die Zinserträge, die den Rücklagen zuzuführen sind.</p>	- KSt. 3811 0100 Theol. Tag Amtshandlungen	50.000 €	- KSt. 3811 0100 anteilige Finanzierung Geschäftsführer ehin	25.000 €	- KSt. 3811 0100 anteilige Finanzierung Universitätsprediger Rostock	20.700 €	- KSt. 3811 0300 Unterstützung IEEG Kirche im ländl. Raum	10.000 €	- KSt. 3812 0100 Förderung zeitgen. Kirchenmusik	8.000 €
- KSt. 3811 0100 Theol. Tag Amtshandlungen	50.000 €										
- KSt. 3811 0100 anteilige Finanzierung Geschäftsführer ehin	25.000 €										
- KSt. 3811 0100 anteilige Finanzierung Universitätsprediger Rostock	20.700 €										
- KSt. 3811 0300 Unterstützung IEEG Kirche im ländl. Raum	10.000 €										
- KSt. 3812 0100 Förderung zeitgen. Kirchenmusik	8.000 €										

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe Dezernat Dienst- und Arbeitsrecht (DAR)

Kostenstellen 3900 0000 bis 3914 0000

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse Erträge aus Grundvermögen und Rechten Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege) Erlöse aus Betriebskostenumlagen Erlöse aus Verwaltungsleistungen			
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen Kirchensteuern Schlüsselzuweisungen Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich	570.100,00 €	499.800,00 €	532.100,00 €
3. Zuschüsse von Dritten Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich			
4. Kollekten und Spenden Spenden, Kollekten, Erbschaften			
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen Erträge aus früheren Haushaltsjahren Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge			2.752,36 €
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge	570.100,00 €	499.800,00 €	534.852,36 €
9. Personalaufwendungen Löhne und Gehälter Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung Sonstige Personalaufwendungen			-1.825,78 €
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche Zuführung zu anderen Teilhaushalten			
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich Sonstige Zuwendungen			
12. Sach- und Dienstaufwendungen Materialaufwand Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Instandhaltung von Sachanlagegütern	470.000,00 € 80.000,00 €	450.000,00 € 43.000,00 €	448.003,20 € 60.188,27 €
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.) Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)	20.100,00 €	6.800,00 €	12.358,84 €
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen Zuführung zu Sonderposten Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen Mieten und Pachten Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			2.380,00 €
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	570.100,00 €	499.800,00 €	521.104,53 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit			13.747,83 €
18. Finanzerträge Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.800,00 €	4.500,00 €	7.791,50 €
19. Finanzaufwendungen Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
20. Finanzergebnis	2.800,00 €	4.500,00 €	7.791,50 €
21. Jahresergebnis vor Steuern	2.800,00 €	4.500,00 €	21.539,33 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (vor Umlagen)	2.800,00 €	4.500,00 €	21.539,33 €

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)**Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe Dezernat Dienst- und Arbeitsrecht (DAR)**

Kostenstellen 3900 0000 bis 3914 0000

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (vor Umlagen)	2.800,00 €	4.500,00 €	21.539,33 €
Aufwandsverrechnung Vorkostenstellen			
Umlage Personal	-1.978.000,00 €	-1.992.100,00 €	-1.688.801,89 €
Umlage Gebäude	-209.100,00 €	-230.200,00 €	-199.890,22 €
Umlage MAV	-16.300,00 €	-11.100,00 €	-7.021,01 €
Umlage Fuhrpark	-1.500,00 €	-3.300,00 €	-1.064,88 €
Umlage Fahrer			
Umlage Sitzungsdienst	-4.700,00 €	-1.800,00 €	-2.940,28 €
Umlage EDV	-161.500,00 €	-110.500,00 €	-74.464,73 €
Umlage Zentrale	-23.600,00 €	-24.600,00 €	-19.001,19 €
Umlage Smartphones	-1.800,00 €	-1.100,00 €	-1.261,85 €
Umlage Druckerei	-2.100,00 €	-1.600,00 €	-1.250,98 €
Umlage Poststelle	-41.400,00 €	-37.600,00 €	-32.777,44 €
Umlage Innerer Dienst	-133.200,00 €	-122.400,00 €	-99.219,83 €
Umlage Registratur			
Umlage Bücherei	-20.600,00 €	-18.100,00 €	-17.834,26 €
Ertragsverrechnung Vorkostenstellen			
Umlage Ertrags-Vorkostenstelle	2.593.800,00 €	2.554.400,00 €	2.145.528,56 €
24. Summe der Umlagen			
25. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (nach Umlagen)	2.800,00 €	4.500,00 €	21.539,33 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen			33.186,13 €
abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen	2.800,00 €	4.500,00 €	54.725,46 €
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Erläuterungen für die Kostenstellengruppe **Dezernat Dienst- und Arbeitsrecht (DAR)**

Kostenstellen 3900 0000 bis 3914 0000

Ifd. Nr.	Erläuterungen
	<p><u>allgemein:</u> Per 30.06.2019 sind im Dezernat Dienst- und Arbeitsrecht 27,48077 Stellen besetzt, darin enthalten sind 1 Stelle für die Dezernentin bzw. den Dezernenten, 6 Stellen für Referentinnen und Referenten sowie 20,48077 Stellen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.</p>
2.	<p><u>Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen:</u> Unter der Position <i>Schlüsselzuweisungen</i> ist der Plananteil der Kostenstellengruppe Dezernat Dienst- und Arbeitsrecht ausgewiesen, um den Bedarf dieser Kostenstellengruppe auszugleichen.</p>
12.	<p><u>Sach- und Dienstaufwendungen:</u> Die <i>Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen</i> umfassen die Fallpauschale für die Beihilfezahlungen. Der <i>Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand</i> umfasst EDV-Aufwendungen im Personalwesen (KIDI-CAP, DEKO, Stellenmanagement und InfoCenter).</p>
13.	<p><u>Abschreibungen und Wertkorrekturen:</u> Die Abschreibungen fallen für die im Personalwesen genutzten Programme an (vgl. Erläuterungen zu Ifd. Nr. 12).</p>
18.	<p><u>Finanzerträge:</u> Es handelt sich hierbei um die Zinserträge der Rücklagen dieser Kostenstellengruppe, die nach den Bestimmungen den Rücklagen zuzuführen sind.</p>
23.	<p><u>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag:</u> Der Ergebnisplan weist einen Überschuss in Höhe von 2.800 €, der Zinserträge, aus.</p>
	<p><u>Bilanzbewegungen:</u> Die <i>Ausgaben aus Bilanzbewegungen</i> beziehen sich auf die Zinserträge, die den Rücklagen zuzuführen sind.</p>

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe Datenschutzbeauftragter

Kostenstellen 8200 0000 bis 8211 0000

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit			
Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse			
Erträge aus Grundvermögen und Rechten			
Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege)			
Erlöse aus Betriebskostenumlagen			
Erlöse aus Verwaltungsleistungen			
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen			
Kirchensteuern			
Schlüsselzuweisungen	25.500,00 €	25.400,00 €	26.000,00 €
Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich			
3. Zuschüsse von Dritten			
Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich			
4. Kollekten und Spenden			
Spenden, Kollekten, Erbschaften			
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen			
Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen			
Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen			
Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten			
Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten			
Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge			
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen			
Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen			
Erträge aus früheren Haushaltsjahren			
Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen			
Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge			824,22 €
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge	25.500,00 €	25.400,00 €	26.824,22 €
9. Personalaufwendungen			
Löhne und Gehälter			
Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung			
Sonstige Personalaufwendungen	2.000,00 €	2.000,00 €	940,00 €
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen			
Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche			
Zuführung zu anderen Teilhaushalten			
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte			
Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich			
Sonstige Zuwendungen			
12. Sach- und Dienstaufwendungen			
Materialaufwand			
Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen			
Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand	14.200,00 €	14.200,00 €	13.616,91 €
Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung			
Instandhaltung von Sachanlagegütern	400,00 €	400,00 €	
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen			
Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.)	100,00 €	100,00 €	206,11 €
Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)			
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			
Zuführung zu Sonderposten			
Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
Mieten und Pachten	5.400,00 €	5.400,00 €	6.000,00 €
Betriebs- und Energiekosten	2.900,00 €	2.800,00 €	2.600,04 €
Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre			489,92 €
Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen			
Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung			
Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen	500,00 €	500,00 €	
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV			
Betriebs- und Energiekosten			
Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung			
Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	25.500,00 €	25.400,00 €	23.852,98 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit			2.971,24 €
18. Finanzerträge			
Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen			
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	300,00 €	300,00 €	697,08 €
19. Finanzaufwendungen			
Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
20. Finanzergebnis	300,00 €	300,00 €	697,08 €
21. Jahresergebnis vor Steuern	300,00 €	300,00 €	3.668,32 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (vor Umlagen)	300,00 €	300,00 €	3.668,32 €

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe Datenschutzbeauftragter

Kostenstellen 8200 0000 bis 8211 0000

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (vor Umlagen)	300,00 €	300,00 €	3.668,32 €
Aufwandsverrechnung Vorkostenstellen			
Umlage Personal	-161.300,00 €	-162.200,00 €	-156.769,92 €
Umlage Gebäude			
Umlage MAV	-1.000,00 €	-700,00 €	-445,78 €
Umlage Fuhrpark	-2.200,00 €	-800,00 €	-1.539,70 €
Umlage Fahrer			
Umlage Sitzungsdienst			
Umlage EDV	-14.900,00 €	-10.500,00 €	-6.873,67 €
Umlage Zentrale	-1.500,00 €	-1.600,00 €	-1.206,42 €
Umlage Smartphones	-1.200,00 €	-1.100,00 €	-841,24 €
Umlage Druckerei			
Umlage Poststelle	-2.600,00 €	-2.500,00 €	-2.081,11 €
Umlage Innerer Dienst	-7.200,00 €	-6.900,00 €	-5.149,22 €
Umlage Registratur			
Umlage Bücherei			
Ertragsverrechnung Vorkostenstellen			
Umlage Ertrags-Vorkostenstelle	191.900,00 €	186.300,00 €	174.907,06 €
24. Summe der Umlagen			
25. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (nach Umlagen)	300,00 €	300,00 €	3.668,32 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen			
abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen	300,00 €	300,00 €	3.668,32 €
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Erläuterungen für die Kostenstellengruppe **Datenschutzbeauftragter**

Kostenstellen 8200 0000 bis 8211 0000

lfd. Nr.	Erläuterungen
2.	<p><u>Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen:</u> Unter der Position <i>Schlüsselzuweisungen</i> ist der Plananteil der Kostenstellengruppe Datenschutzbeauftragter ausgewiesen, um den Bedarf dieser Kostenstellengruppe auszugleichen.</p>
9.	<p><u>Personalaufwendungen:</u> Die <i>sonstigen Personalaufwendungen</i> umfassen Fortbildungskosten des DSB.</p>
12.	<p><u>Sach- und Dienstaufwendungen:</u> Der <i>Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand</i> umfasst Geschäftsaufwand (Büromaterial, Bücher, Zeitschriften, Porti, Telefon- und Internetkosten etc.) (4.200 €), Reisekosten (5.500 €) sowie sonstige Verwaltungskosten (z.B. EDV- und Sitzungskosten) (4.500 €).</p>
14.	<p><u>Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen:</u> Die <i>Mieten und Pachten</i> beinhalten die Mietzahlungen für die Räume in Kiel (1.800 €) und in Demmin (3.600 €).</p> <p>Unter <i>Betriebs- und Energiekosten</i> werden die entsprechenden Betriebskostenvorauszahlungen für die Räume in Kiel (1.600 €) und in Demmin (1.300 €) ausgewiesen.</p> <p>Die <i>übrigen gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen</i> beinhalten die Verfügungsmittel des DSB.</p>
18.	<p><u>Finanzerträge:</u> Es handelt sich hierbei um die Zinserträge der Rücklagen dieser Kostenstellengruppe, die nach den Bestimmungen den Rücklagen zuzuführen sind.</p>
23.	<p><u>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag:</u> Der Ergebnisplan weist einen Überschuss in Höhe von 300 €, der Zinserträge, aus.</p> <p><u>Bilanzbewegungen:</u> Die <i>Ausgaben aus Bilanzbewegungen</i> beziehen sich auf die Zinserträge, die den Rücklagen zuzuführen sind.</p>

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Vermögens- und Kapitalplan

Aktiva	Hochrechnung Plan 31.12.2019	+ Zugänge	./. Abgänge/ gepl. Abschreibg.	Plan 31.12.2020
Anlagevermögen				
Immaterielle Vermögensgegenstände	197.100,00 €	0,00 €	-106.800,00 €	90.300,00 €
Nicht realisierbares (sakrales) Sachanlagevermögen	16.950.800,00 €	6.550.000,00 €	-72.000,00 €	23.428.800,00 €
Realisierbares Sachanlagevermögen	1.386.500,00 €	132.000,00 €	-267.700,00 €	1.250.800,00 €
Finanzanlagen	4.572.800,00 €	0,00 €	0,00 €	4.572.800,00 €
Summe Anlagevermögen	23.107.200,00 €	6.682.000,00 €	-446.500,00 €	29.342.700,00 €
Umlaufvermögen				
Vorräte	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	53.600,00 €	0,00 €	-4.900,00 €	48.700,00 €
Wertpapiere				
Anlagen zur Finanzdeckung in zentraler Verwaltung	29.947.200,00 €	701.100,00 €	-4.226.100,00 €	26.422.200,00 €
Sonstige Wertpapiere und Geldanlagen des UV	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Giro- und Kassenbestände	3.845.800,00 €	9.693.400,00 €	-7.909.600,00 €	5.629.600,00 €
Summe Umlaufvermögen	33.846.600,00 €	10.394.500,00 €	-12.140.600,00 €	32.100.500,00 €
Rechnungsabgrenzungsposten	77.500,00 €	0,00 €	-60.000,00 €	17.500,00 €
Gesamtsumme Aktiva	57.031.300,00 €	17.076.500,00 €	-12.647.100,00 €	61.460.700,00 €
Passiva	Hochrechnung Plan 31.12.2019	+ Zuführungen/ Einstellungen/ Zunahmen	./. Entnahmen/ Auflösungen/ Tilgungen	Plan 31.12.2020
Eigenkapital				
Kapitalgrundbestand	17.894.100,00 €	4.026.800,00 €	-494.100,00 €	21.426.800,00 €
Pflichtrücklagen	13.229.600,00 €	588.900,00 €	-3.879.700,00 €	9.938.800,00 €
Andere Rücklagen	15.820.200,00 €	110.900,00 €	-325.500,00 €	15.605.600,00 €
Ergebnisvortrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Bilanzergebnis	27.300,00 €	427.100,00 €	-27.300,00 €	427.100,00 €
Summe Eigenkapital	46.971.200,00 €	5.153.700,00 €	-4.726.600,00 €	47.398.300,00 €
Sonderposten				
Sonderposten mit Finanzdeckung	31.200,00 €	1.300,00 €	-20.900,00 €	11.600,00 €
Sonderposten ohne Finanzdeckung	8.706.200,00 €	4.527.500,00 €	-75.500,00 €	13.158.200,00 €
Rückstellungen	1.293.000,00 €	0,00 €	-426.800,00 €	866.200,00 €
Verbindlichkeiten				
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	29.700,00 €	0,00 €	-3.300,00 €	26.400,00 €
Sonstige Verbindlichkeiten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Fremdkapital	1.322.700,00 €	0,00 €	-430.100,00 €	892.600,00 €
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme Passiva	57.031.300,00 €	9.682.500,00 €	-5.253.100,00 €	61.460.700,00 €

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Erläuterungen für den Vermögens- und Kapitalplan

Erläuterungen

Anlagevermögen

Immaterielle Vermögensgegenstände:

Unter den *immateriellen Vermögensgegenständen* sind im Wesentlichen die Lizenzen für das Buchhaltungsprogramm Navision ausgewiesen. Für das Jahr 2020 sind keine Investitionen geplant. Die Abschreibungen betragen 106.800 €.

Nicht realisierbares (sakrales) Sachanlagevermögen:

Das *nicht realisierbare (sakrale) Sachanlagevermögen* umfasst insbesondere den Schleswiger Dom. Unter den Zugängen ist der nächste Bauabschnitt der Turmsanierung berücksichtigt (vgl. Investitions- und Finanzierungsplan). Die Abschreibungen betreffen das Gebäude, die Außenanlagen sowie die Betriebs- und Geschäftsausstattung.

Realisierbares Sachanlagevermögen:

In das *realisierbare Sachanlagevermögen* sind Investitionen in Höhe von 75.000 € für die Anschaffung bzw. den Ersatz von Mobiliar im Landeskirchenamt, in Höhe von 50.000 € in die Digitalisierung der Synode und in Höhe von 7.000 € für die Anschaffung von Mobiliar im Archiv vorgesehen. Die Abschreibungen belaufen sich im Jahr 2020 auf 267.700 €.

Umlaufvermögen

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände:

Unter dieser Position werden v.a. Wohnungsfürsorge- bzw. Privatdarlehen (Restdarlehen ca. 10.000 €) und von der Landeskirche gewährte Darlehen an das Mütterkurheim in Büsum (Restdarlehen ca. 30.000 €) ausgewiesen. Insgesamt werden 2020 von den Darlehensnehmern 4.900 € Tilgung geleistet.

Wertpapiere:

Die *Anlagen zur Finanzdeckung in zentraler Verwaltung* bilden die Geldanlagen für die Rücklagen sowie die finanzgedeckten Sonderposten und Rückstellungen ab. Die Veränderungen ergeben sich entsprechend der Veränderungen der Passivposten.

Eigenkapital

Das Eigenkapital besteht aus dem *Kapitalgrundbestand*, den *Rücklagen* sowie dem *Bilanzergebnis*. Die sich aus der Verwendung des Bilanzergebnisses 2019 ergebenden Rücklagenzuführungen und -entnahmen sind als Zu- bzw. Abgänge dargestellt.

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Erläuterungen für den Vermögens- und Kapitalplan

Erläuterungen	
Das Bilanzergebnis 2019 in Höhe von 27.300 € soll wie folgt verwendet werden:	
Entnahmen aus zweckgebundenen Rücklagen:	-3.879.700 €
davon für den Campus Ratzeburg:	-3.000.000 €
und die Wichernschule:	- 700.000 €
Entnahmen aus freien Rücklagen:	- 325.500 €
davon für den Schleswiger Dom:	- 157.500 €
Zuführungen zu zweckgebundenen Rücklagen:	588.900 €
davon zur Substanzerhaltungsrücklage:	494.100 €
Zuführungen zu freien Rücklagen:	110.900 €
Erhöhung des Kapitalgrundbestands wegen der Investitionen:	4.026.800 €
Minderung des Kapitalgrundbestands wegen der Abschreibungen:	- 494.100 €
	27.300 €
Sonderposten	
<u>Sonderposten mit Finanzdeckung:</u>	
Die <i>Sonderposten mit Finanzdeckung</i> enthalten im Wesentlichen Sonderposten für nicht verbrauchte Spenden und Kollekten der LKMD, von denen im Jahr 2020 20.900 € zweckentsprechend eingesetzt werden sollen. Zugeführt werden Zinserträge in Höhe von 1.300 €	
<u>Sonderposten ohne Finanzdeckung:</u>	
Die <i>Sonderposten ohne Finanzdeckung</i> umfassen insbesondere die „investiven Sonderposten“ (Drittmittel) für die Sanierungsmaßnahmen am Schleswiger Dom (Dreikönigsschrein, Schwahl und Turm), die über die jeweilige Nutzungsdauer ertragswirksam aufgelöst werden und in diesem Umfang den entsprechenden Abschreibungsaufwand neutralisieren. Hinzu kommen in verhältnismäßig kleinerem Umfang Sonderposten für die von den Kirchenkreisen genutzten und finanzierten Lizenzen der Programme Navision, WebClient und myObolus. Unter den Zugängen sind v.a. die Drittmittel für den nächsten Bauabschnitt der Turmsanierung ausgewiesen (vgl. Investitions- und Finanzierungsplan).	
Fremdkapital	
<u>Rückstellungen:</u>	
Unter den Rückstellungen sind insbesondere Rückstellungen für Altersteilzeiten und Arbeitszeitkonten sowie letztmalig für die VBL-Gegenwertforderung (siehe Nr. 19.1 des Haushaltsbeschlusses 2020) ausgewiesen. Hinzu kommen Rückstellungen des Gutachter- und des Kunstfonds sowie für	

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Erläuterungen für den Vermögens- und Kapitalplan

	Erläuterungen
	<p>verschiedene Projekte des Landeskirchenamtes. Die Abgänge beziehen sich auf die Abführung der VBL-Rückstellung 2019 an den Mandanten Verteilung.</p> <p><u>Verbindlichkeiten:</u> Die <i>Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</i> beziehen sich auf ein zinsgünstiges Darlehen. Die Tilgung beläuft sich für das Jahr 2020 auf 3.300 €.</p>

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Kapitalflussplan

I. Operativer Bereich	
1. Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	427.100,00 €
2.a + Abschreibungen auf Anlagevermögen	446.500,00 €
2.b - Wertaufholungen/Zuschreibungen auf Anlagevermögen	0,00 €
3.a - Erträge aus Auflösung Sonderposten	-96.400,00 €
3.b + Zuführungen zu Sonderposten	4.528.800,00 €
4.a + Zunahme der Rückstellungen	0,00 €
4.b - Abnahme der Rückstellungen	-426.800,00 €
5.a + Abschreibungen auf Forderungen	0,00 €
5.b +/- Bestandsveränderungen	0,00 €
6.a + Verlust aus dem Abgang von Anlagevermögen	0,00 €
6.b - Gewinn aus dem Abgang von Anlagevermögen	0,00 €
7.a + Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	64.900,00 €
7.b - Zunahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00 €
8.a + Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00 €
8.b - Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00 €
9. = Zahlungsflussergebnis aus der laufenden kirchlichen Geschäftstätigkeit (I)	4.944.100,00 €
II. Investitionsbereich	
10.a + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00 €
10.b - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und in das immaterielle Anlagevermögen	-6.682.000,00 €
11.a + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00 €
11.b - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00 €
12. = Zahlungsflussergebnis aus der Investitionstätigkeit (II)	-6.682.000,00 €
III. (externer) Finanzierungsbereich	
13.a + Einzahlungen aus Kapitalzuführungen	0,00 €
13.b - Auszahlungen für Kapitalrückführungen	0,00 €
14.a + Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen/Krediten	0,00 €
14.b - Auszahlungen aus der Tilgung von Darlehen/Krediten	-3.300,00 €
15. = Zahlungsflussergebnis aus der Finanzierungstätigkeit (III)	-3.300,00 €
16. = Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (I + II + III):	-1.741.200,00 €
IV. Interner Finanzierungsbereich	
17. - Zuführungen an das zentral verwaltete Vermögen	-701.100,00 €
18. + Entnahmen aus dem zentral verwalteten Vermögen	4.226.100,00 €
19. = Zahlungsflussergebnis aus der internen Finanzierungstätigkeit (IV)	3.525.000,00 €
20. = Zahlungswirksame Veränderungen des gesamten Finanzmittelbestandes (I + II + III + IV):	1.783.800,00 €
21. + Finanzmittelbestand am Anfang des Jahres	3.845.800,00 €
22. = Freie liquide Mittel am Ende der Periode	5.629.600,00 €

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Investitions- und Finanzierungsplan

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Investition:	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Gesamt
1.	Anschaff./Ersatz von Mobiliar LKA allg.	75.000,00 €					75.000,00 €
	<u>Innenfinanzierung</u>						0,00 €
	- Entnahme aus Rücklagen	-75.000,00 €					-75.000,00 €
	- Verwendung lfd. Ergebnis						0,00 €
	= Saldo Innenfinanzierung	-75.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-75.000,00 €
	<u>Außenfinanzierung</u>						0,00 €
	- Fördermittel						0,00 €
	- Zweckgeb. Spenden						0,00 €
	- Innere Darlehen						0,00 €
	- Bankdarlehen						0,00 €
	= Saldo Außenfinanzierung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Saldo Investition und Finanzierung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.	Hardware/Lizenzen Digitalisierung Synode	50.000,00 €					50.000,00 €
	<u>Innenfinanzierung</u>						0,00 €
	- Entnahme aus Rücklagen	-50.000,00 €					-50.000,00 €
	- Verwendung lfd. Ergebnis						0,00 €
	= Saldo Innenfinanzierung	-50.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-50.000,00 €
	<u>Außenfinanzierung</u>						0,00 €
	- Fördermittel						0,00 €
	- Zweckgeb. Spenden						0,00 €
	- Innere Darlehen						0,00 €
	- Bankdarlehen						0,00 €
	= Saldo Außenfinanzierung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Saldo Investition und Finanzierung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3.	Sanierung Dom Schleswig	6.550.000,00 €	3.203.000,00 €				9.753.000,00 €
	<u>Innenfinanzierung</u>						0,00 €
	- Entnahme aus Rücklagen	-2.152.500,00 €	-2.123.000,00 €				-4.275.500,00 €
	- Verwendung lfd. Ergebnis						0,00 €
	= Saldo Innenfinanzierung	-2.152.500,00 €	-2.123.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-4.275.500,00 €
	<u>Außenfinanzierung</u>						0,00 €
	- Fördermittel	-4.397.500,00 €	-1.080.000,00 €				-5.477.500,00 €
	- Zweckgeb. Spenden						0,00 €
	- Innere Darlehen						0,00 €
	- Bankdarlehen						0,00 €
	= Saldo Außenfinanzierung	-4.397.500,00 €	-1.080.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-5.477.500,00 €
	Saldo Investition und Finanzierung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3.	Anschaffung von Mobiliar Archiv	7.000,00 €					7.000,00 €
	<u>Innenfinanzierung</u>						0,00 €
	- Entnahme aus Rücklagen	-7.000,00 €					-7.000,00 €
	- Verwendung lfd. Ergebnis						0,00 €
	= Saldo Innenfinanzierung	-7.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-7.000,00 €
	<u>Außenfinanzierung</u>						0,00 €
	- Fördermittel						0,00 €
	- Zweckgeb. Spenden						0,00 €
	- Innere Darlehen						0,00 €
	- Bankdarlehen						0,00 €
	= Saldo Außenfinanzierung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Saldo Investition und Finanzierung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Gesamtsaldo Investition u. Finanzierung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Stellenplan

Funktion/ Amt	BesGr/ EntGr	Zulage KBesG bzw. TV/AV	Anzahl Soll- Stellen 2020	Anzahl Überhang- Stellen 2020	Anzahl Alternativ- Stellen 2020	Anzahl Soll- Stellen 2019	Anzahl Überhang- Stellen 2019	Anzahl Alternativ- Stellen 2019	Besetzung 30.06.2019; KBV/PV	Besetzung 30.06.2019; AngV	Stellenvermerke u. Erläuterungen KBV=Kirchenbeamtenverhältnis PV=Pfarrdienstverhältnis AngV=Angestelltenverhältnis
Kirchenleitende Gremien											
Landesbischöfin/ Landesbischof	A 13/ A 14	B 6	1			1			1		
Bischöfin/Bischof im Sprengel	A 13/ A 14	B 4	3			3	1		3		
Referent/in, Pfarrstelle	A 13/ A 14	A 15	2			3			2	1	
Referent/in, Pfarrstelle	A 13/ A 14		12,25			13,25	1,75		5,75	6,5	1,0 Vbe: kw 01.09.2021 2,0 Vbe: Finanzierung durch andere Stelle/n
Landeskirchliche/r Beauftragte/r	A 16		1			1			0,75		kw 01.08.2020
Landeskirchliche/r Beauftragte/r	A 15		3			3					Sofern eine Stelle im Beamten- oder Angestelltenverhältnis besetzt wird, bleibt die entsprechende Pfarrstelle vakant.
Landeskirchliche/r Beauftragte/r, Pfarrstelle	A 13/ A 14	A 15			3			3	2		Pfarrstellen wurden alternativ zu ent- sprechenden Beamtenstellen errich- tet. Sofern eine Stelle im Pfarrdienst- verhältnis besetzt wird, bleibt die ent- sprechende Beamtenstelle vakant.
Referent/in	K 13		1								1,0 Vbe: Finanzierung durch Rück- lagenentnahme und andere Stelle/n
Referent/in	K 12		4,5			1,375				1	Fußnote 1 2,0 Vbe: Finanzierung durch Rück- lagenentnahme und andere Stelle/n
Sachbearbeiter/in	K 10		0,5								0,5 Vbe: Finanzierung durch Rück- lagenentnahme und andere Stelle/n
Sekretär/in/ Assistenz, Sachbearbeiter/in	K 7		8			8	1			7,5	Fußnote 1
Sekretär/in, Sachbearbeiter/in	K 6		7,891	0,25		7,391	0,25			7,5295	Fußnote 1 0,25 Vbe: kw spätestens 01.12.2023 0,25 Vbe: Wegfall spätestens 01.02.2048 0,5 Vbe: Finanzierung durch Rück- lagenentnahme und andere Stelle/n
Sekretär/in	K 5		0,25			0,25				0,1282	
Fahrer/in	K 4		4,5	1		4,5	1			4,2051	
Reinigungskraft	K 1		0,287			0,287				0,2564	
Summe			49,1780	1,2500	3	46,0530	5,0000	3	14,5000	28,1192	freie Stellen(anteile): 7,8088

Projekte: 1,0 Vbe Fundraising Dom Schleswig (A 13/A 14); errichtet für fünf Jahre ab 01.09.2016
0,5 Vbe Koordinierungskommission Hamburg; errichtet bis 31.07.2020
0,5 Vbe Koordinierungskommission Schleswig-Holstein; errichtet bis 31.07.2020

Fußnote 1: Für Mitarbeitende, die Altersteilzeit im Blockmodell wahrnehmen, wird für die Dauer der Freistellungsphase eine Stelle errichtet und gleichzeitig mit einem kw-Vermerk versehen.

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Stellenplan

Funktion/ Amt	BesGr/ EntGr	Zulage KBesG bzw. TV/AV	Anzahl Soll- Stellen 2020	Anzahl Überhang- Stellen 2020	Anzahl Alternativ- Stellen 2020	Anzahl Soll- Stellen 2019	Anzahl Überhang- Stellen 2019	Anzahl Alternativ- Stellen 2019	Besetzung 30.06.2019; KBV/PV	Besetzung 30.06.2019; AngV	Stellenvermerke u. Erläuterungen KBV=Kirchenbeamtenverhältnis PV=Pfarrdienstverhältnis AngV=Angestelltenverhältnis
Landeskirchenamt											
Präsident/in	B 6		1			1			1		
Vizepräsident/in	B 3		2			2			2		
Dezernent/in	A 16		6			6			6		
Theologische/r Referent/in	A 13 - A 15		13,5			14,5			8	1	Fußnote 1 Sofern eine Stelle im Beamten- oder Angestelltenverhältnis besetzt wird, bleibt die entsprechende Pfarrstelle vakant.
Theologische/r Referent/in, Pfarrstelle (alternativ zur Beamtenstelle)	A 13/ A 14				14,5			14,5	5,5		13,5 Pfarrstellen wurden alternativ zu entsprechenden Beamtenstellen errichtet. Sofern eine Stelle im Pfarrdienstverhältnis besetzt wird, bleibt die entsprechende Beamtenstelle vakant.
Referent/in, Pfarrstelle bzw. Beamtenstelle	A 13/ A 14		2			2			2		1,0 Vbe: befristet errichtet (kw 01.10.2022), Finanzierung durch Rücklagenentnahme 1,0 Vbe: befristet errichtet 01.01.2020 - 31.12.2022, Finanzierung durch Rücklagenentnahme und andere Stelle/n
Juristische/r Referent/in	A 13 - A 15		14	1		14	1,5		11,725	1,4	Fußnote 1, 3 1,0 Vbe: Wegfall spätestens 01.07.2038
Sonstige/r Referent/in	A 13 - A 15	A 16		1				1	0,25		0,75 Vbe: Finanzierung durch andere Stelle/n 1,0 Vbe: Wegfall spätestens 01.06.2034
Sonstige/r Referent/in	A 13 - A 15		17,5	1		13,5	1		10,175	4,2	Fußnote 1 1,0 Vbe: Finanzierung durch andere Stelle/n 1,0 Vbe: Wegfall spätestens 01.01.2021 1,0 Vbe: Wegfall spätestens 01.11.2027
Sonstige/r Referent/in	K 14		1			1				1	Fußnote 2
Sonstige/r Referent/in	K 13		9			10				8,1667	
Sonstige/r Referent/in	K 12		3,8			1,75				1,6474	Fußnote 2 2,55 Vbe: Finanzierung durch andere Stelle/n 1,0 Vbe: Wegfall spätestens 01.07.2025
Sachbearbeiter/in	A 9 - A 13		3			5			2,9125		Fußnote 1
Sachbearbeiter/in	A 9 - A 12		12,5	1		11	1		7,25	4,85	Fußnote 1 2,4 Vbe: Finanzierung durch andere Stelle/n 1,0 Vbe: Wegfall 01.04.2022
Sachbearbeiter/in	K 11		5,5	1		5	1			3,5	Fußnote 2 1,0 Vbe: Wegfall spätestens 01.04.2022 0,5 Vbe: Wegfall 01.04.2023 2,0 Vbe: Finanzierung durch andere Stelle/n
Sachbearbeiter/in	K 10		13,25	1		13,55	1,5			12,5954	Fußnote 2 0,25 Vbe: Finanzierung durch andere Stelle/n 0,5 Vbe: kw 01.08.2020 1,0 Vbe: Wegfall spätestens 01.01.2026
Sachbearbeiter/in	K 9		44,9	1		45,5	1			44,261	Fußnote 2 5,5 Vbe: Finanzierung durch andere Stelle/n 1,0 Vbe: befristete Errichtung für zwei Jahre 1,0 Vbe: befristete Errichtung bis 14.10.2021 0,4 Vbe: kw 03.04.2020 1,0 Vbe: kw 01.12.2025 1,0 Vbe: Wegfall spätestens 01.06.2021
Sachbearbeiter/in	K 8		8,22	1		7,22	1			8,0811	Fußnote 2 2,26 Vbe: Finanzierung durch andere Stelle/n 1,0 Vbe: Wegfall spätestens 01.06.2036

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Stellenplan

Funktion/ Amt	BesGr/ EntGr	Zulage KBesG bzw. TV/AV	Anzahl Soll- Stellen 2020	Anzahl Überhang- Stellen 2020	Anzahl Alternativ- Stellen 2020	Anzahl Soll- Stellen 2019	Anzahl Überhang- Stellen 2019	Anzahl Alternativ- Stellen 2019	Besetzung 30.06.2019; KBV/PV	Besetzung 30.06.2019; AngV	Stellenvermerke u. Erläuterungen KBV=Kirchenbeamtenverhältnis PV=Pfarrdienstverhältnis AngV=Angestelltenverhältnis
Landeskirchenamt											
Sachbearbeiter/in	K 7		8,8141	2		9,3141	1			11,0897	0,5 Vbe: Wegfall 01.06.2021 0,5 Vbe: Wegfall spätestens 01.08.2021 0,5 Vbe: Wegfall spätestens 01.04.2042 1,0 Vbe: Wegfall spätestens 01.06.2046
Sekretär/in, Mitarbeiter/in	K 6		22,789	1		24,289	1			23,5987	0,057 Vbe: Finanzierung durch andere Stelle/n 0,5 Vbe: Wegfall spätestens 01.06.2028 0,5 Vbe: Wegfall spätestens 01.07.2033
Sekretär/in, Mitarbeiter/in	K 5		3,25			3,25				3,5	
Mitarbeiter/in	K 4		5,8846	1		5,8846	1			6,5833	0,5 Vbe: Finanzierung durch andere Stelle/n 1,0 Vbe: Wegfall spätestens 01.09.2023
Mitarbeiter/in	K 3		2,22			2,22	1			3,2128	
Mitarbeiter/in	K 2		1			1	1			2	
Mitarbeiter/in	K 1		0,2			0,2				0,1795	
Summe			201,3277	12,0000	14,5	199,1777	14,0000	14,5	56,8125	140,8656	
			213,3277		14,5	213,1777		14,5	197,6781		freie Stellen(anteile): 15,6496
nachrichtlich											
Auszubildende/r	TV Azubi		4			4				2	
Volontär/in	Fest- entgelt		4			4				4	
Aushilfen	K 13		7			2				0,4359	Stellen für befristete Beschäftigten aufgrund eines unvorhersehbaren Be- darfs. Besetzung kann nur erfolgen, wenn Finanzierung sichergestellt ist.
Summe			15	0	0	10	0	0	0	6,4359	
			15		0	10		0	6,4359		

Projekte: 1,0 Vbe Religionsunterricht (A 13/A 14)
1,0 Vbe Projekt Archiv (A 13/A 14)
1,0 Vbe Archivbestand PEK (K 9)
1,0 Vbe Energiecontrolling GM (K 9)
0,5 Vbe Kommentar Verfassung (K 9)

Anmerkung: Für Mitarbeitende, die die Altersteilzeit im Blockmodell wahrnehmen, wird für die Dauer der Freistellungsphase eine Stelle errichtet und gleichzeitig mit einem kw-Vermerk versehen.

Fußnote 1: Bei einer Besetzung der Stelle im öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis erfolgt die Besoldung maximal nach der Besoldungsgruppe, die sich aus der Dienstpostenbewertung ergibt.

Fußnote 2: Die Stelle kann im laufenden Haushalt in eine Beamtenstelle umgewandelt werden, sofern die Besetzung zur Personalgewinnung im Beamtenverhältnis erforderlich ist oder die Funktion eine Beschäftigung im Beamtenverhältnis vorsieht.

Fußnote 3: Die nächsten 2,5, nach dem Abbau der noch vorhandenen fusionsbedingten Überhänge, frei werdenden Stellen juristischer Referentinnen bzw. Referenten im Rechtsdezernat fallen weg. Dieser kw-Vermerk gilt für Stellen, die ab dem 01.08.2022 frei werden.

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Stellenplan

Funktion/ Amt	BesGr/ EntGr	Zulage KBesG bzw. TV/AV	Anzahl Soll- Stellen 2020	Anzahl Überhang- Stellen 2020	Anzahl Soll- Stellen 2019	Anzahl Überhang- Stellen 2019	Besetzung am 30.06.2019; KBV/PV	Besetzung am 30.06.2019; AngV	Stellenvermerke u. Erläuterungen KBV=Kirchenbeamtenverhältnis PV=Pfarrdienstverhältnis AngV=Angestelltenverhältnis
Einrichtungen und zugeordnete Arbeitsbereiche, Mandant 6									
Datenschutzbeauftragte/r									
Datenschutz- beauftragte/r	B 3		1		1		1		ku
Referent/in	A 13 - A 15		0,5		0,5		0,5		
Summe			1,5	0	1,5	0	1,5	0	
ECKD									
Mitarbeitende sind von der Landes- kirche gestellt.									
Sachbearbeiter/in	A 9 - A 12			1	1		1		Refinanzierung durch ECKD
Mitarbeiter/in	K 12			1	1			1	Refinanzierung durch ECKD
Mitarbeiter/in	K 11			6	7			6	Refinanzierung durch ECKD
Mitarbeiter/in	K 10			5	6			5	Refinanzierung durch ECKD
Mitarbeiter/in	K 9			1	1			1	Refinanzierung durch ECKD
Mitarbeiter/in	K 6			1	1			1	Refinanzierung durch ECKD
Summe			0	15	17	0	1	14	
ELKM (landeskirchliche Mitarbeitende)									
Geschäftsführer/in Forstbetriebs- gemeinschaft	A 9 - A 12			1	1		1		Abordnung, Refinanzierung durch ELKM
Sachbearbeiter/in	K 8			2	2			1,5	Abordnung, Refinanzierung durch ELKM
Summe			0	3	3	0	1	1,5	
PEK (landeskirchliche Mitarbeitende)									
Verwaltungs- leiter/in	A 13 - A 14			1	1		1		Abordnung, Refinanzierung durch PEK
Sachbearbeiter/in	EG 11			1	1			1	Abordnung, Refinanzierung durch PEK
Sachbearbeiter/in	K 9			2	2			2	Abordnung, ant. Refinanzierung d. PEK
Sachbearbeiter/in	K 8			4	3,75			3,9	Abordnung, ant. Refinanzierung d. PEK
Sachbearbeiter/in	K 7			3	3			3	Abordnung, ant. Refinanzierung d. PEK
Sachbearbeiter/in	K 5			3	3,25	1		2,75	Abordnung, ant. Refinanzierung d. PEK
Summe			0	14	14	1	1	12,65	
PEK (landeskirchliche Mitarbeitende)									
Mitarbeiter/in ATZ Freistellungs- phase	K 5			0,5		0,5		0,5	0,5 Vbe: kw 01.05.2021
Summe			0	0,5	0	0,5	0	0,5	
Arbeitsbereiche Dezernat T (LKMD, Institut für Kirchenmusik)									
Pastor/in	A 13/ A 14		0,3		0,3			0,3	
Landeskirchen- musikdirektor/in	K 14		1,5		1,5			1,5	
Sekretär/in	K 6		0,5		0,5			0,5	
Sekretär/in	K 5		0,5		0,5			0,5	
Summe			2,8	0	2,8	0	0	2,8	

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Stellenplan

Funktion/ Amt	BesGr/ EntGr	Zulage KBesG bzw. TV/AV	Anzahl Soll- Stellen 2020	Anzahl Überhang- Stellen 2020	Anzahl Soll- Stellen 2019	Anzahl Überhang- Stellen 2019	Besetzung am 30.06.2019; KBV/PV	Besetzung am 30.06.2019; AngV	Stellenvermerke u. Erläuterungen KBV=Kirchenbeamtenverhältnis PV=Pfarrdienstverhältnis AngV=Angestelltenverhältnis
Einrichtungen und zugeordnete Arbeitsbereiche, Mandant 6									
Institutionsberatung									
Pastor/in	A 13/ A 14	A 15	1		1		1		
Pastor/in	A 13/ A 14		3,5		3,5		1	2	0,5 Vbe: befristete Errichtung bis 31.08.2024
Mitarbeiter/in	K 10		0,75		0,5			0,5	0,25 Vbe: befristete Errichtung für drei Jahre
Sekretär/in, Mitarbeiter/in	K 7		1		1			0,71	
Summe			6,25	0	6	0	2	3,21	
Pastoralkolleg									
Pastor/in	A 13/ A 14	A 15	1		1		1		
Pastor/in	A 13/ A 14		2,5		2,5		2,5		
Sekretär/in, Mitarbeiter/in	K 6		1,22		1,22			1,22	
Kinderfrau	K 2		0,9		0,9			0,9	
Summe			5,62	0	5,62	0	3,5	2,12	
Prediger- und Studienseminar									
Pastor/in	A 13/ A 14	A 16	1		1		1		
Pastor/in	A 13/ A 14		9,75		9,75		9		
Mitarbeiter/in	K 8		0,5		0,5			0,5	
Sekretär/in, Mitarbeiter/in	K 6		1,34		1,34			1,34	
Mitarbeiter/in	K 2		0,1795		0,1795			0,1795	
Summe			12,7695	0	12,7695	0	10	2,0195	

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Kostenstellenplan

Legende

allgemein: kursiv = Summenkostenstelle der nachfolgenden Ebene(n)

Ebene I: Kostengruppen
 ab 01 = Vorkostenstellen
 ab 11 = Kirchenleitende Gremien
 ab 31 = Landeskirchenamt
 ab 91 = Kostenträger

Ebene II: Kostenstellen
 ab 01 = Vorkostenstellen
 ab 11 = Hauptkostenstellen

Ebene III: Unterkostenstellen
 ab 01 01 /
 ab 00 01 = Gliederung entsprechend des jeweiligen Bedarfs

Ebene IV: Unter-Unterkostenstellen

Umlageschlüssel der Vorkostenstellen:

- Gebäudekosten LKA = Anteil der Bürofläche (in m²)
- MAV = Anzahl der Mitarbeitenden
- Fuhrpark = Anteil der Laufleistung (in km)
- Sitzungsservice = Anzahl der Dezernate
- EDV = Anzahl der Arbeitsplatzrechner
- Zentrale = Anzahl der Mitarbeitenden
- Smartphones = Anzahl der Geräte
- Druckerei (inkl. Kopierer) = Anteil des Papierverbrauchs
- Poststelle (Amtsmeister) = Anzahl der Mitarbeitenden
- Innerer Dienst = Anzahl der Mitarbeitenden
- Registratur = Anzahl der Akten
- Bibliothek LKA = Anzahl der Dezernate

Kostenstellen

Ebene I	Ebene II	Ebene III	Ebene IV	Bezeichnung
<i>00 00 00 00</i>				Vorkostenstellen
<i>01 00 00 00</i>				Aufwendungen
	01 01 00 00			Gebäudekosten Landeskirchenamt
	01 05 00 00			MAV
		01 05 00 03		MAV: Vertrauensperson
	01 09 00 00			Fuhrpark
		01 09 00 01		Fuhrpark Schwerin
		01 09 00 02		Fuhrpark Greifswald
		01 09 00 11		Dienstwagen Präsident/in
		01 09 00 12		Dienstwagen Synodenpräsidium
	01 13 00 00			Sitzungsservice
	01 17 00 00			EDV
		01 17 00 01		EDV Schwerin
		01 17 00 11		EDV: Umstellung Nordkirche (Anteil LV)
		01 17 00 12		EDV: Umstellung Nordkirche (Anteil HBs)
		01 17 00 21		EDV: Abrechnung Navision (Anteil KKs)
		01 17 00 22		EDV: Abrechnung WebClient (Anteil KKs)
		01 17 00 23		EDV: Abrechnung JetReports (Anteil KKs)
		01 17 00 24		EDV: Abrechnung myObolus (Anteil KKs)
		01 17 00 25		EDV: Abrechnung Navision (Anteil LK)
		01 17 00 31		EDV: Dokumentenmanagementsyst. (Einführung KL)
		01 17 00 32		EDV: Dokumentenmanagementsyst. (Einführung LKA)
		01 17 00 33		EDV: Dokumentenmanagementsyst. (Einführung Registratur)
		01 17 00 41		EDV: IT-Sicherheit
	01 21 00 00			Zentrale (inkl. Telefon)
		01 21 00 10		Telefon Bischofskanzlei Hamburg

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Kostenstellenplan

Kostenstellen				
Ebene I	Ebene II	Ebene III	Ebene IV	Bezeichnung
	01 22 00 00			Smartphones
	01 25 00 00			Druckerei (inkl. anteiligem Papier)
	01 29 00 00			Poststelle (Amtsmeisterei)
	01 33 00 00			Innerer Dienst (inkl. Büromaterial, anteiligem Papier)
			01 33 00 01	Kirchliches Amtsblatt der Nordkirche
			01 33 00 02	Innerer Dienst: Gesundheitszirkel Kiel
			01 33 00 03	Innerer Dienst: Veranstaltungsreihe "amtsKULTUR"
			01 33 00 04	Innerer Dienst: Mitarbeitenden-Zeitung "Das Amtliche"
			01 33 00 05	Innerer Dienst: Gesundheitszirkel Schwerin
			01 33 00 06	Innerer Dienst: Aufgabenkritik
		01 33 30 00		<i>Reisekosten Dezernate</i>
			01 33 31 11 ff.	Einzelne Unterkostenstelle je Dezernat
	01 37 00 00			Registratur
	01 41 00 00			Bibliothek
			01 41 00 01	Bibliothek Schwerin
08 00 00 00				<i>Personalaufwendungen</i>
		08 00 00 50		Unterstützung Kantro
		08 00 01 00		Versorgungsbeiträge LKA
		08 00 01 50		Zeitguthaben Dienstvereinbarung
		08 00 03 00		Beihilfen Beamte LKA
		08 00 09 00		Sonstige Personalangelegenheiten
		08 00 10 00		<i>Aus-, Fort- und Weiterbildungskosten</i>
			08 00 10 05 ff.	Einzelne Unterkostenstelle je Dezernat / Abteilung
	08 01 00 00			<i>Personalkosten Mitarbeitende</i>
09 00 00 00		08 01 05 00		ff. Einzelne Unterkostenstelle je Dezernat / Abteilung
	09 02 00 00			<i>Erträge</i>
	09 04 00 00			Allgemeine Erträge
	09 09 00 00			Abwicklung Zinserträge
				Schlüsselzuweisungen
Kirchenleitende Gremien				
11 00 00 00				Synode
	11 01 00 00			<i>Synodenbüro</i>
		11 01 01 00		Synodenbüro allgemein
		11 01 04 00		Präsidiumssitzungen
		11 01 05 00		EKD-Präsidestreffen
	11 12 00 00			Studententage
		11 12 01 00	ff.	Einzelne Unterkostenstelle je Studententag
	11 13 00 00			<i>Sonstige Veranstaltungen</i>
		11 13 00 01		Initiativpreis der Landessynode "Der Nordstern"
	11 21 00 00			<i>Synodaltagungen</i>
		11 21 01 00		Synodaltagungen allgemein
		11 21 33 00		5. Tagung der II. Landessynode
		11 21 34 00		6. Tagung der II. Landessynode
		11 21 35 00		7. Tagung der II. Landessynode
	11 31 00 00			<i>Synodale Ausschüsse</i>
		11 31 01 00		Ausschüsse allgemein
		11 31 02 00		Finanzausschuss
		11 31 03 00		Rechtsausschuss
		11 31 04 00		Geschäftsordnungsausschuss
		11 31 05 00		Nominierungsausschuss
		11 31 06 00		Rechnungsprüfungsausschuss
		11 31 07 00		Ausschuss für Dienst- und Arbeitsrecht
		11 31 08 00		Wahlvorbereitungsausschuss
		11 31 10 00		Ausschuss f. Gerechtigkeit, Frieden u. Bewahrung d. Schöpfung
		11 31 12 00		Ausschuss f. kirchensteuerberechtigte Körperschaften
		11 31 15 00		Vorbereitungsausschuss Themensynode
		11 31 16 00		Digitalisierungsausschuss

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Kostenstellenplan

Kostenstellen				
Ebene I	Ebene II	Ebene III	Ebene IV	Bezeichnung
		11 31 17 00 11 31 18 00		Teilhabeausschuss Ausschuss "Junge Menschen im Blick"
14 00 00 00				Kirchenleitung
	14 11 00 00			<i>KL</i>
		14 11 01 00		KL allgemein
			14 11 01 10	Dokumentation u. Reflexion d. Nordkirchenprozesses
			14 11 01 11	Gutachten
		14 11 04 00		<i>Empfänge</i>
			14 11 04 01	Empfänge allgemein
			14 11 04 02	Adventsempfang
			14 11 04 03	Reformationsempfang
			14 11 04 05	Sommerempfang
			14 11 04 07	Orthodoxieempfang
		14 11 05 00		<i>Einführungen und Verabschiedungen</i>
			14 11 05 01	Einführungen / Verabschiedungen allgemein
			14 11 05 02	Einführungen / Verabschiedungen Bischöfliche Personen
			14 11 05 03	Verabschiedung Landesbischöfin / Landesbischof
			14 11 05 04	Verabschiedung Bischöfin / Bischof Mecklenburg
			14 11 05 05	Verabschiedung Bischöfin / Bischof Pommern
			14 11 05 06	Einführung Landesbischöfin / Landesbischof
			14 11 05 07	Einführung Bischöfin / Bischof Mecklenburg / Pommern
		14 11 06 00		<i>KL-Sitzungen</i>
			14 11 06 01	KL-Sitzungen allgemein
			14 11 06 02 ff.	Einzelne Unterkostenstelle je Sitzung
		14 11 07 00		<i>KL-Ausschüsse</i>
			14 11 07 01	KL-Ausschüsse allgemein
			14 11 07 02	KL-Ausschuss Institutionsberatung
			14 11 07 04	KL-Ausschuss für Gottesdienst und Kirchenmusik
			14 11 07 05	KL-Ausbildungsausschuss
			14 11 07 10	KL-Ausschuss Seemannsmission
			14 11 07 12	KL-Ausschuss zielorientierte Planung
			14 11 07 13	Ausschuss z. Sanierung u. Erweiterung d. LKA in Kiel
			14 11 07 14	Steuerungsausschuss Personalkostenbudget
		14 11 09 00		<i>KL-Kommissionen</i>
			14 11 09 01	KL-Kommissionen allgemein
			14 11 09 02	Unterstützungsleistungskommission
			14 11 09 04	Koordinierungskommission
			14 11 09 06	Fachstelle gegen sexualisierte Gewalt
	14 12 00 00			<i>Stabsstelle Presse und Kommunikation</i>
		14 12 01 00		Stabsstelle Presse und Kommunikation allgemein
		14 12 02 00		<i>Öffentlichkeitsarbeit (Events etc.)</i>
			14 12 02 01	Öffentlichkeitsarbeit allgemein
		14 12 03 00		Pressespiegel
		14 12 04 00		<i>Fortbildungsveranstaltungen</i>
			14 12 04 01	Fortbildungsveranstaltungen allgemein
			14 12 04 02	Tagungen
	14 15 00 00			Landeskirchl. Beauftragte/r Schleswig-Holstein
	14 16 00 00			Landeskirchl. Beauftragte/r Hamburg
	14 17 00 00			Landeskirchl. Beauftragte/r Mecklenburg-Vorpommern
17 00 00 00				Bischöfinnen / Bischöfe
	17 11 00 00			Landesbischöfin / Landesbischof / VKL
		17 11 01 00		Gesamtpropstekonvent
	17 12 00 00			<i>Bischöfin / Bischof Schleswig und Holstein</i>
		17 12 01 00		Bischof Schleswig und Holstein / Bischofskanzlei
			17 12 01 01	Sprengelkonvent / Sprengeltag
			17 12 01 03	Propstekonvent

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Kostenstellenplan

Kostenstellen				
Ebene I	Ebene II	Ebene III	Ebene IV	Bezeichnung
			17 12 01 04	sonstige Veranstaltungen (inkl. MTK)
			17 12 01 05	Sprengeltag Ehrenamt
			17 12 01 06	Studienreise Pröpste
			17 12 01 08	Projekt "Lichtreise"
			17 12 01 09	Projektkoordination
			17 12 01 10	Projektbegleitung Dom Schleswig
	17 13 00 00	17 12 03 00		Koordinierungskommission Schleswig und Holstein <i>Bischöfin / Bischof Hamburg und Lübeck</i>
			17 13 00 01	Veranstaltungen und Empfänge allgemein
			17 13 00 03	Ordinationen
			17 13 00 04	Sprengeltag
			17 13 00 06	Studienreise Israel
		17 13 01 00		Umzug HafenCity
			17 13 01 01	Möbelbeschaffung
	17 15 00 00	17 13 03 00		Koordinierungskommission Hamburg <i>Bischöfin / Bischof Pommern</i>
		17 15 01 00		Bischof Pommern / Bischofskanzlei
			17 15 01 01	Veranstaltungen allgemein, Rüstzeiten, Retreat usw.
			17 15 01 02	Sprengelkonvent / Sprengeltag
			17 15 01 03	Bischöfliche Besuchswoche
			17 15 01 04	Besondere Projekte Bischofskanzlei Pommern
Landeskirchenamt				
31 00 00 00				
Dezernat Bauwesen				
	31 11 00 00			Bauwesen allgemein
		31 11 02 00		Kunstfonds
		31 11 03 00		Baufachtechnische Gutachten
		31 11 05 00		Orgelsachverständige
		31 11 06 00		Glockensachverständige
		31 11 07 00		Baupfleger
	31 12 00 00			Arbeitssicherheit
	31 16 00 00			<i>St. Petri-Domkirche zu Schleswig</i>
		31 16 01 00		Dom Schleswig allgemein
		31 16 02 00		Bauunterhaltung
	31 17 00 00			<i>Turmsanierung St. Petri-Domkirche zu Schleswig</i>
		31 17 01 00		Turmsanierung allgemein
		31 17 02 00		Fundraising
32 00 00 00				
Dezernat Kirchliche Handlungsfelder				
	32 11 00 00			Kirchliche Handlungsfelder allgemein
	32 12 00 00			Senioren-, Kranken- und Behindertenarbeit
	32 14 00 00			Begleitung Lehramtsstudierende
	32 15 00 00			ZOP - Zielorientierte Planung
33 00 00 00				
Dezernat Finanzen				
	33 11 00 00			Finanzen allgemein
		33 11 01 00		Allgemeine Finanzwirtschaft
		33 11 04 00		Nordelbischer Strukturfonds
		33 11 05 00		Härtfonds
	33 12 00 00			Steuern
	33 14 00 00			<i>Rechnungswesen</i>
		33 14 01 00		Rechnungswesen allgemein / Controlling
34 00 00 00				
Dezernat Leitung				
	34 11 00 00			<i>Leitung</i>
		34 11 01 00		Leitung allgemein
			34 11 01 01	Lohnsteueraußenprüfung
			34 11 01 10	Internes Kontrollsystem
		34 11 08 00		<i>Personalgestellung sonstige</i>

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Kostenstellenplan

Kostenstellen				
Ebene I	Ebene II	Ebene III	Ebene IV	Bezeichnung
			34 11 08 01	Kirchenkreis Mecklenburg
			34 11 08 02	Kirchenkreis Pommern
		34 11 10 00		<i>Beauftragte für Geschlechtergerechtigkeit</i>
			34 11 10 01	Beauftragte für Geschlechtergerechtigkeit allgemein
			34 11 10 03	Mentoring-Programm
	34 12 00 00			LV
		34 12 01 99		Posaunenchor des Landeskirchenamtes
35 00 00 00				Dezernat Mission, Ökumene, Diakonie
	35 11 00 00			Mission, Ökumene, Diakonie allgemein
36 00 00 00				Dezernat Dienst der Pastorinnen und Pastoren
	36 11 00 00			Dienst der Pastorinnen und Pastoren allgemein
	36 12 00 00			Theologisches Ausbildungs- und Prüfungsamt
37 00 00 00				Dezernat Recht
	37 11 00 00			Recht allgemein
			37 11 00 01	Kommentarprojekt
		37 11 01 00		Landeskirchliche Wahlen
		37 11 02 00		Geschäftsstelle Kirchengerichte
38 00 00 00				Dezernat Theologie, Archiv und Publizistik
	38 11 00 00			<i>Theologie, Archiv und Publizistik allgemein</i>
		38 11 01 00		Allgemeine theologische Arbeit, Gottesdienst
		38 11 02 00		Beauftragter Kieler Carillon
		38 11 03 00		Allgemeine Öffentlichkeitsarbeit
		38 11 04 00		KZ-Gedenkstättenarbeit
		38 11 06 00		Zuschüsse und Mitgliedsbeiträge
		38 11 07 00		Ausschüsse und Beiräte
		38 11 11 00		Orgelwanderausstellung
	38 12 00 00			<i>Kirchenmusik</i>
		38 12 01 00		Förderung zeitgenössischer Kirchenmusik
		38 12 02 00		LKMD
			38 12 02 01	Erträge / Aufwendungen Kollekten LKMD
			38 12 02 02	LKMD MV
			38 12 02 04	Kalender Orgellandschaft
			38 12 02 05	Notenarchiv
		38 12 04 00		Kirchenmusikalische Fort- und Weiterbildung
			38 12 04 01	Musikhochschulen Hamburg und Lübeck
			38 12 04 02	Institut für Kirchenmusik Greifswald
			38 12 04 03	C-Lehrgänge / Aktion Orgelbank
			38 12 04 04	C-Ausbildung Populärmusik
			38 12 04 05	Kirchenmusikalische Fort- und Weiterbildung Greifswald
			38 12 04 06	D-Ausbildung LKMD MV
			38 12 04 20	Konvent der Kirchenmusiker (Salem)
	38 13 00 00			<i>Beauftragungen und Kampagnen</i>
		38 13 01 00		Beauftragungen und Kampagnen allgemein
	38 16 00 00			<i>Kirchentag</i>
		38 16 01 00		Kirchentag / Landesausschuss
	38 50 00 00			<i>Archiv</i>
		38 52 00 00		Archiv allgemein
		38 52 01 00		KI: Archiv allgemein
			38 52 01 01	KI: Kirchenarchivtag Güstrow
			38 52 01 02	KI: Förderprojekt "Erhalt schriftlichen Kulturgutes"
			38 52 01 03	KI: DDR-Vergangenheit Projekt Pfarrstelle
		38 52 02 00		KI: Bestandserhaltung
		38 52 03 00		KI: Verfilmung Kirchenbücher
		38 52 04 00		KI: Serverschaden Archiv
		38 52 09 99		KI: Archiv Verkäufe

Haushalt Leitung und Verwaltung (Mandant 6)

Kostenstellenplan

Kostenstellen				
Ebene I	Ebene II	Ebene III	Ebene IV	Bezeichnung
		38 52 11 00		SN: Archiv allgemein
		38 52 12 00		SN: Bestandserhaltung
		38 52 13 00		SN: Verfilmung Kirchenbücher
		38 52 14 00		SN: Benutzung
		38 52 19 99		SN: Archiv Verkäufe
		38 52 21 00		HGW: Archiv allgemein
		38 52 22 00		HGW: Bestandserhaltung
		38 52 23 00		HGW: Verfilmung Kirchenbücher
		38 52 25 00		HGW: Gebäudeschaden Archiv
		38 52 29 99		HGW: Archiv Verkäufe
39 00 00 00				Dezernat Dienst- und Arbeitsrecht
	39 11 00 00			Dienst- und Arbeitsrecht allgemein
	39 12 00 00			Personalverwaltung
		39 12 01 00		Personalverwaltung allgemein
	39 14 00 00			Beihilfe (Fallpauschale o.ä. ohne Beamtenbeihilfe)
82 00 00 00				Datenschutzbeauftragter
	82 11 00 00			Datenschutzbeauftragter allgemein

Haushalt Rechnungsprüfungsamt Mandant 17

Inhalt:

Ergebnisplan

Kostenstellenblatt für:

Kostenstelle

Rechnungsprüfungsamt allgemein

8111 0000

Erläuterungen zum Kostenstellenblatt

Vermögens- und Kapitalplan

Kapitalflussplan

Investitions- und Finanzierungsplan

Stellenplan

Kostenstellenplan

Haushalt Rechnungsprüfungsamt (Mandant 17)

Ergebnisplan

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse Erträge aus Grundvermögen und Rechten Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege) Erlöse aus Betriebskostenumlagen Erlöse aus Verwaltungsleistungen			
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen Kirchensteuern Schlüsselzuweisungen Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich	1.138.900,00 €	1.138.900,00 €	1.142.300,00 €
3. Zuschüsse von Dritten Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich			
4. Kollekten und Spenden Spenden, Kollekten, Erbschaften			
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen Erträge aus früheren Haushaltsjahren Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge			2.300,00 € 127,63 € 544,10 €
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge	1.139.300,00 €	1.138.900,00 €	1.145.271,73 €
9. Personalaufwendungen Löhne und Gehälter Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung Sonstige Personalaufwendungen	1.048.000,00 € 50.000,00 € 24.000,00 €	1.006.000,00 € 4.000,00 € 20.000,00 €	781.568,78 € 177.347,88 € 11.540,67 €
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche Zuführung zu anderen Teilhaushalten			
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich Sonstige Zuwendungen			
12. Sach- und Dienstaufwendungen Materialaufwand Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Instandhaltung von Sachanlagegütern	74.200,00 € 1.300,00 €	69.700,00 € 1.500,00 €	38.033,70 € 574,71 €
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.) Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)	9.800,00 €	10.800,00 €	15.210,15 €
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen Zuführung zu Sonderposten Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen Mieten und Pachten Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen	1.300,00 € 33.700,00 € 13.900,00 €	1.300,00 € 34.400,00 € 16.200,00 €	1.244,93 € 33.943,68 € 15.557,76 € 2.856,10 €
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	1.256.200,00 €	1.163.900,00 €	1.077.878,36 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit	-116.900,00 €	-25.000,00 €	67.393,37 €
18. Finanzerträge Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	25.000,00 €	25.000,00 €	34.397,91 €
19. Finanzaufwendungen Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
20. Finanzergebnis	25.000,00 €	25.000,00 €	34.397,91 €
21. Jahresergebnis vor Steuern	-91.900,00 €		101.791,28 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-91.900,00 €		101.791,28 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen	116.900,00 €	25.000,00 €	58.474,55 €
abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen	25.000,00 €	25.000,00 €	160.265,83 €
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Haushalt Rechnungsprüfungsamt (Mandant 17) Erläuterungen Kostenstelle 8111 0000 (gesamter Haushalt)

Ifd. Nr.	Erläuterungen
2.	<p><u>Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen:</u></p> <p>Unter dieser Position ist der Plananteil des Mandanten Rechnungsprüfungsamt ausgewiesen, um den Bedarf dieses Mandanten auszugleichen.</p>
9.	<p><u>Personalaufwendungen:</u></p> <p>Die Personalaufwendungen beinhalten die Gehälter für die Mitarbeitenden, die gemäß Stellenplan an den Standorten des RPA in Kiel, Schwerin und Greifswald beschäftigt sind. Zum Ausgleich von personalpolitischen Maßnahmen in der Vergangenheit trägt eine Stelle in Schwerin einen kw-Vermerk. Der Stelleninhaber befindet sich in der Freistellungsphase.</p> <p>Eine Mitarbeiterin übt nach der Elternzeit eine Teilzeitbeschäftigung (wöchentlich 20 Stunden) im RPA aus. Zudem wurde für eine Mitarbeiterin 1/3 der Rückstellung für Altersteilzeit gebildet, deren Freistellungsphase ab 2023 beginnt.</p> <p>Die <i>sonstigen Personalaufwendungen</i> umfassen die Fortbildungskosten für die Mitarbeitenden des RPA.</p>
12.	<p><u>Sach- und Dienstaufwendungen:</u></p> <p>Der <i>Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand</i> umfasst im Wesentlichen den Geschäftsaufwand (Büromaterial, Porti, Bücher, Zeitschriften usw.) (3.900 €), Kommunikationsaufwand (2.500 €), Reisekosten (13.500 €), Aufwendungen für Datenverarbeitung (16.200 €) sowie sonstige Verwaltungskosten (z.B. Prüfungs- und Beratungskosten Dritter; 36.000 €).</p> <p>Die <i>Instandhaltung von Sachanlagegütern</i> umfasst Instandhaltungskosten für Dienstwagen, EDV-Geräte und Betriebs- und Geschäftsausstattung.</p>
14.	<p><u>Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen:</u></p> <p>Die <i>Mieten und Pachten</i> umfassen im Wesentlichen die Mieten für die Büroräume (26.500 €), die Leasingraten für das Dienstfahrzeug (2.700 €) und die Mieten für die Betriebs- und Geschäftsausstattung (3.000 €).</p>
18.	<p><u>Finanzerträge:</u></p> <p>Es handelt sich hierbei v.a. um die Zinserträge der Rücklagen des Mandanten, die nach den Bestimmungen den Rücklagen zuzuführen sind.</p>

Haushalt Rechnungsprüfungsamt (Mandant 17)

Erläuterungen

Kostenstelle 8111 0000 (gesamter Haushalt)

Ifd. Nr.	Erläuterungen
	<p><u>Bilanzbewegungen:</u> Bei den <i>Einnahmen aus Bilanzbewegungen</i> handelt es sich um die 25.000 €, um der verpflichtenden Zinszuführung nachkommen zu können und die 91.900 €, um den geplanten Fehlbetrag aus der freien Rücklage zu decken.</p> <p>Die <i>Ausgaben aus Bilanzbewegungen</i> beziehen sich auf die Zinserträge, die den Rücklagen zuzuführen sind.</p>

Haushalt Rechnungsprüfungsamt (Mandant 17)

Vermögens- und Kapitalplan

Aktiva	Hochrechnung Plan 31.12.2019	+ Zugänge	./. Abgänge/ gepl. Abschreibg.	Plan 31.12.2020
Anlagevermögen				
Immaterielle Vermögensgegenstände	200,00 €	4.200,00 €	-1.600,00 €	2.800,00 €
Nicht realisierbares (sakrales) Sachanlagevermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Realisierbares Sachanlagevermögen	30.700,00 €	8.100,00 €	-8.200,00 €	30.600,00 €
Finanzanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Anlagevermögen	30.900,00 €	12.300,00 €	-9.800,00 €	33.400,00 €
Umlaufvermögen				
Vorräte	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Wertpapiere				
Anlagen zur Finanzdeckung in zentraler Verwaltung	2.690.300,00 €	51.700,00 €	-71.700,00 €	2.670.300,00 €
Sonstige Wertpapiere und Geldanlagen des UV	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Giro- und Kassenbestände	176.700,00 €	40.000,00 €	-134.000,00 €	82.700,00 €
Summe Umlaufvermögen	2.867.000,00 €	91.700,00 €	-205.700,00 €	2.753.000,00 €
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme Aktiva	2.897.900,00 €	104.000,00 €	-215.500,00 €	2.786.400,00 €
Passiva	Hochrechnung Plan 31.12.2019	+ Zuführungen/ Einstellungen/ Zunahmen	./. Entnahmen/ Auflösungen/ Tilgungen	Plan 31.12.2020
Eigenkapital				
Kapitalgrundbestand	189.500,00 €	0,00 €	0,00 €	189.500,00 €
Pflichtrücklagen	538.700,00 €	10.800,00 €	-11.700,00 €	537.800,00 €
Andere Rücklagen	2.076.600,00 €	900,00 €	0,00 €	2.077.500,00 €
Ergebnisvortrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Bilanzergebnis	0,00 €	0,00 €	-91.900,00 €	-91.900,00 €
Summe Eigenkapital	2.804.800,00 €	11.700,00 €	-103.600,00 €	2.712.900,00 €
Sonderposten				
Sonderposten mit Finanzdeckung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonderposten ohne Finanzdeckung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellungen	93.100,00 €	58.500,00 €	-78.100,00 €	73.500,00 €
Verbindlichkeiten				
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Verbindlichkeiten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Fremdkapital	93.100,00 €	58.500,00 €	-78.100,00 €	73.500,00 €
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme Passiva	2.897.900,00 €	70.200,00 €	-181.700,00 €	2.786.400,00 €

Haushalt Rechnungsprüfungsamt (Mandant 17)

Kapitalflussplan

I. Operativer Bereich	
1. Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	-91.900,00 €
2.a + Abschreibungen auf Anlagevermögen	9.800,00 €
2.b - Wertaufholungen/Zuschreibungen auf Anlagevermögen	0,00 €
3.a - Erträge aus Auflösung Sonderposten	0,00 €
3.b + Zuführungen zu Sonderposten	0,00 €
4.a + Zunahme der Rückstellungen	58.500,00 €
4.b - Abnahme der Rückstellungen	-78.100,00 €
5.a + Abschreibungen auf Forderungen	0,00 €
5.b +/- Bestandsveränderungen	0,00 €
6.a + Verlust aus dem Abgang von Anlagevermögen	0,00 €
6.b - Gewinn aus dem Abgang von Anlagevermögen	0,00 €
7.a + Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00 €
7.b - Zunahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00 €
8.a + Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00 €
8.b - Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00 €
9. = Zahlungsflussergebnis aus der laufenden kirchlichen Geschäftstätigkeit (I)	-101.700,00 €
II. Investitionsbereich	
10.a + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00 €
10.b - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und in das immaterielle Anlagevermögen	-12.300,00 €
11.a + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00 €
11.b - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00 €
12. = Zahlungsflussergebnis aus der Investitionstätigkeit (II)	-12.300,00 €
III. (externer) Finanzierungsbereich	
13.a + Einzahlungen aus Kapitalzuführungen	0,00 €
13.b - Auszahlungen für Kapitalrückführungen	0,00 €
14.a + Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen/Krediten	0,00 €
14.b - Auszahlungen aus der Tilgung von Darlehen/Krediten	0,00 €
15. = Zahlungsflussergebnis aus der Finanzierungstätigkeit (III)	0,00 €
16. = Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (I + II + III):	-114.000,00 €
IV. Interner Finanzierungsbereich	
17. - Zuführungen an das zentral verwaltete Vermögen	-51.700,00 €
18. + Entnahmen aus dem zentral verwalteten Vermögen	71.700,00 €
19. = Zahlungsflussergebnis aus der internen Finanzierungstätigkeit (IV)	20.000,00 €
20. = Zahlungswirksame Veränderungen des gesamten Finanzmittelbestandes (I + II + III + IV):	-94.000,00 €
21. + Finanzmittelbestand am Anfang des Jahres	176.700,00 €
22. = Freie liquide Mittel am Ende der Periode	82.700,00 €

Haushalt Rechnungsprüfungsamt (Mandant 17)

Investitions- und Finanzierungsplan

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Investition:	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Gesamt
1.	Lizenzen (QSR/Idea)	4.200,00 €					4.200,00 €
	<u>Innenfinanzierung</u>						0,00 €
	- Entnahme aus Rücklagen	-4.200,00 €					-4.200,00 €
	- Verwendung lfd. Ergebnis						0,00 €
	= Saldo Innenfinanzierung	-4.200,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-4.200,00 €
	<u>Außenfinanzierung</u>						0,00 €
	- Fördermittel						0,00 €
	- Zweckgeb. Spenden						0,00 €
	- Innere Darlehen						0,00 €
	- Bankdarlehen						0,00 €
	= Saldo Außenfinanzierung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Saldo Investition und Finanzierung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.	EDV-Hardware (Laptops/Desktop-PC)	8.100,00 €					8.100,00 €
	<u>Innenfinanzierung</u>						0,00 €
	- Entnahme aus Rücklagen	-8.100,00 €					-8.100,00 €
	- Verwendung lfd. Ergebnis						0,00 €
	= Saldo Innenfinanzierung	-8.100,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-8.100,00 €
	<u>Außenfinanzierung</u>						0,00 €
	- Fördermittel						0,00 €
	- Zweckgeb. Spenden						0,00 €
	- Innere Darlehen						0,00 €
	- Bankdarlehen						0,00 €
	= Saldo Außenfinanzierung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Saldo Investition und Finanzierung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Gesamtsaldo Investition u. Finanzierung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Haushalt Rechnungsprüfungsamt (Mandant 17)

Stellenplan

Funktion/ Amt	BesGr/ EntGr	Zulage KBesG bzw. TV/AV	Anzahl Soll- Stellen 2020	Anzahl Überhang- Stellen 2020	Anzahl Soll- Stellen 2019	Anzahl Überhang- Stellen 2019	Besetzung am 30.06.2019; KBV/PV	Besetzung am 30.06.2019; AngV	Stellenvermerke u. Erläuterungen KBV=Kirchenbeamtenverhältnis PV=Pfarrdienstverhältnis AngV=Angestelltenverhältnis
Direktor/in	A 16		1		1		1		
stellv. Direktor/in	A 14		1		1		1		
Rechnungs- prüfer/in	A 13		3		3		2		
Rechnungs- prüfer/in	K 12		6		6			6	1x Teilzeit (25 Std.) ab 01.09.2019 bis 31.08.2022
Rechnungs- prüfer/in	K 10		3		3			3	1x kw ab 01.06.21: ATZ ab 01.02.17 Freistellung 01.04.19 - 31.05.21 1x ATZ ab 01.09.20 Freistellung 01.03.23 - 31.08.25
Verwaltungs- angestellte/r	K 9		1		1			0,5	tatsächliche Eingruppierung: K 6
Rechnungs- prüfer/in	K 9		1		1			0,75	
studentische Hilfskraft	K 3		0,15		0,15			0	
Summe			16,15		16,15		4	10,25	

Haushalt Rechnungsprüfungsamt (Mandant 17)

Kostenstellenplan

Legende

- allgemein:** kursiv = Summenkostenstelle der nachfolgenden Ebene(n)
- Ebene I:** **Kostenstellengruppen**
- Ebene II:** **Kostenstellen**

Kostenstellen

Ebene I	Ebene II	Ebene III	Ebene IV	Bezeichnung
81 00 00 00				<i>Rechnungsprüfungsamt</i>
	81 11 00 00			RPA allgemein

Leitung und Verwaltung (Mandant 6) zugeordnete Haushalte Diverse Mandanten, nachrichtliche Übersicht

Inhalt:

Allgemeine Erläuterungen

Übersicht

Kurzdarstellung Personalkostenbudget

Stellenplan Personalkostenbudget

Leitung und Verwaltung (Mandant 6) zugeordnete Haushalte (Diverse Mandanten)

Allgemeine Erläuterungen

Einzelnen Dezernaten im Haushalt Leitung und Verwaltung sind weitere Haushalte zugeordnet, für die aus unterschiedlichen Gründen eigene Rechnungskreise mit jeweils eigener Bilanz und Ergebnisrechnung geführt werden (vgl. Nr. 2.2 der Vorbemerkungen „Schaubild zur Gliederung und zu den Finanzströmen im Haushalt“).

Die Feststellung dieser Haushalte wird nach Nr. 16.1 des Haushaltsbeschlusses auf den Finanzausschuss delegiert:

Dezernat Finanzen

Stiftungen (Mandant 7)

Hier werden drei Stiftungen geführt, deren Erträge entsprechend der jeweiligen Satzung jährlich an Dritte ausgeschüttet werden:

- *Stipendium Harmsianum* (Stiftungskapital: rd. 30.600 €)
- *Theodor-Gerlach-Stiftung* (Stiftungskapital: 86.000 €)
- *Bibelwerk Walter und Lissy Wegener* (Stiftungskapital: 55.000 €)

Darüber hinaus wird der Fonds der hauptbereichsübergreifenden Mittel im Mandanten Stiftungen verwaltet. Die Fondsmittel sind für gemeinsame Programme, Projekte und für die Umsetzung von Zielen einzusetzen. Die Gesamtkonferenz der Hauptbereichsleitungen legt das Verfahren über die Verwendung der Fondsmittel fest. Der Kirchenleitung steht im Rahmen der zielorientierten Planung ein Initiativrecht für Maßnahmen zu, die aus hauptbereichsübergreifenden Mitteln finanziert werden können. Die Verwaltung wird durch den Hauptbereich Seelsorge und gesellschaftlicher Dialog wahrgenommen.

Gebäudemanagement (Mandant 10)

Das Gebäudemanagement hat das Ziel, die landeskirchlichen Immobilien der Nordkirche zu bewirtschaften, Kostentransparenz herzustellen, immobilien- und vermögenswirtschaftliches Fachwissen und Fachkriterien in die Finanz- und Strukturplanung der Nordkirche einzubringen sowie angemessene Dienstleistungen gegenüber den Immobiliennutzern zu erbringen. Dafür werden den Immobiliennutzern, d.h. den einzelnen landeskirchlichen Einrichtungen, Mieten in Rechnung gestellt.

Dezernat Kirchliche Handlungsfelder

Institutionsberatung (Mandant 29)

Die Arbeitsstelle für Institutionsberatung ist eine landeskirchliche Einrichtung, begleitet von einem Kirchenleitungsausschuss und verwaltet vom Landeskirchenamt, Dezernat Kirchliche Handlungsfelder. Sie verbindet die Möglichkeiten der Gemeindeberatung, Supervision, Organisations- und Personalentwicklung.

Leitung und Verwaltung (Mandant 6) zugeordnete Haushalte (Diverse Mandanten)

Allgemeine Erläuterungen

Dezernat Dienst der Pastorinnen und Pastoren

Pastoralkolleg (Mandant 15)

Im Pastoralkolleg Ratzeburg werden Pastorinnen und Pastoren der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland fortgebildet. An ausgewählten Veranstaltungen können auch Mitarbeitende anderer kirchlicher Berufsgruppen und Ehrenamtliche teilnehmen.

Das Pastoralkolleg führt Kurse, theologische Kollegs/Workshops und Studientage zu den verschiedenen Handlungsfeldern des Pfarrberufs durch, wie Leiten und Führen, Öffentlichkeitsarbeit, Gottesdienst, Predigt, Amtshandlungen und Kasualgespräche, Religionspädagogik, Diakonie, Seelsorge und Ökumene. Es verantwortet auch die pastorale Fortbildung in den ersten Amtsjahren (FeA).

Predigerseminar (Mandant 31)

Im Predigerseminar Ratzeburg wird der theologische Nachwuchs der Nordkirche ausgebildet. Jedes Jahr beginnen zwei Gruppen mit jeweils bis zu zwanzig Vikarinnen und Vikaren die Ausbildung.

Neben der Durchführung des Vorbereitungsdienstes ist das Predigerseminar für die Gewinnung und Förderung des theologischen Nachwuchses, die Begleitung der Studierenden sowie die Konzipierung und Begleitung alternativer Zugänge zum Pfarramt zuständig.

Predigerseminar und Pastoralkolleg nutzen das Ensemble auf der Domhalbinsel gemeinsam. Als Ort gelebter Inklusion erfolgt die Bewirtschaftung durch Mitarbeitende der Vorwerker Diakonie, die zum Teil vor Ort wohnen.

Leitung und Verwaltung (Mandant 6) zugeordnete Haushalte (Diverse Mandanten)

Allgemeine Erläuterungen

Dezernat Dienst der Pastorinnen und Pastoren

Personalkostenbudget (Mandant 12)

Eckdaten der Wirtschaftsplanung

Das Personalkostenbudget ist mit allen Einzelheiten im Teil 5 § 8 des Einführungsgesetzes geregelt.

Der Haushaltsplan beruht im Wesentlichen auf den hochgerechneten Zahlen aus der PEP-Statistik (prognostische Hochrechnung zur Personalentwicklung der Pastorinnen und Pastoren) und dem Gesamtpfarrstellenplan, der Ermittlung der Personalaufwendungen unter Berücksichtigung von Personalkostensteigerungen und der Nebenkosten wie Beihilfe, Versorgungsbeiträge etc. sowie der Erträge aus Staatsleistungen, Personalkostenerstattungen und Deckungsumlage.

Die vom Dezernat Dienst der Pastorinnen und Pastoren zusammengetragenen Zahlen werden unter Einbeziehung des Finanzdezernates im Steuerungsausschuss für die Personal- und Budgetplanung der Pastorinnen und Pastoren beraten und in Form des Haushaltsplanes beschlossen.

Das Personalkostenbudget stellt ein rein umlagefinanziertes System ohne Rücklagen bzw. Eigenkapital dar.

Das Personalkostenbudget speist sich im Wesentlichen aus Staatsleistungen, Personalkostenerstattungen und der von allen Stellenträgern in monatlichen Abschlägen zu zahlenden Deckungsumlage.

Die wesentlichen Aufwendungen sind Dienstbezüge, Personalnebenkosten und Versorgungsbeiträge.

Nach Ablauf eines Quartals wird der betreffende Dreimonatszeitraum auf Grundlage der tatsächlichen Erträge und Aufwendungen abgerechnet. Der hieraus resultierende Mehr- oder Minderbedarf wird mit den Stellenträgern abgerechnet.

Auf Grund des stetigen Anwachsens des Personenkreises, dessen Versorgung unabhängig von dem Vermögen der Stiftung zur Altersversorgung aus Rückdeckungsversicherungen aufgebaut wird und für den deshalb Versorgungsbeiträge in Höhe von zurzeit 45 % der ruhegehaltfähigen Dienstbezüge abzuführen sind, wird die Deckungsumlage auch in den kommenden Jahren steigen. Hinzu kommen die allgemeinen Personalkostensteigerungen.

Leitung und Verwaltung (Mandant 6) zugeordnete Haushalte (Diverse Mandanten)**Allgemeine Erläuterungen****Dezernat Dienst der Pastorinnen und Pastoren****Personalkostenbudget (Mandant 12) – Ergebnisplan 2020**

	PKB gesamt
Staatsleistungen	14.500.000 €
Deckungsumlage	124.391.200 €
Sonstige Erträge	1.375.000 €
Summe der gew. kirchl. Erträge	140.266.200 €
Personalaufwand	139.015.100 €
Sonstiger Aufwand	1.251.100 €
Summe der gew. kirchl. Aufwend.	140.266.200 €
Ergeb. d. gew. kirchl. Geschäftst.	0 €
Finanzergebnis	0 €
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0 €

Anzahl der aktiven Pastorinnen und Pastoren:

718 Pastorinnen und 909 Pastoren (1.627 gesamt)

Ergebnis des PKB:

Die Jahre 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017 und 2018 sind erfolgreich abgerechnet worden.

Folgende Ergebnisse wurden erzielt:

Prognose 2010: 60.000,00 €/VBE zu Istkosten 59.063,76 €/VBE

Prognose 2011: 61.700,00 €/VBE zu Istkosten 60.657,53 €/VBE

Prognose 2012: 60.700,00 €/VBE zu Istkosten 61.770,33 €/VBE

Prognose 2013: 62.400,00 €/VBE zu Istkosten 62.348,50 €/VBE

Prognose 2014: 62.800,00 €/VBE zu Istkosten 64.530,55 €/VBE

Prognose 2015: 67.000,00 €/VBE zu Istkosten 67.116,56 €/VBE

Prognose 2016: 69.000,00 €/VBE zu Istkosten 68.377,50 €/VBE

Prognose 2017: 70.752,00 €/VBE zu Istkosten 71.706,54 €/VBE

Prognose 2018: 75.924,00 €/VBE zu Istkosten 74.527,41 €/VBE

Stand 2019:

81.000,00 €/VBE (Umlagebetrag)

Bisher wurden das I. und II. Quartal abgerechnet, der entsprechende Umlagebetrag für diesen Zeitraum lautet 40.500,00 €/VBE zu Istkosten für diesen Zeitraum (Januar bis Juni 2019) 40.013,35 €/VBE.

Leitung und Verwaltung (Mandant 6) zugeordnete Haushalte (Diverse Mandanten)

Allgemeine Erläuterungen

Dezernat Dienst der Pastorinnen und Pastoren

Personalkostenbudget (Mandant 12)

Auf das erste und zweite Quartal 2019 entfällt somit eine positive Differenz in Höhe von 486,65 €/VBE.

Die Deckungsumlage für 2020 ist mit 82.800,00 €/VBE festgelegt.

Personalkostenbudget (Mandant 12)

Stellenplan

Funktion/ Amt	BesGr/ EntGr	Zulage KBesG bzw. TV/AV	Anzahl Soll- Stellen 2020	Anzahl Soll- Stellen 2019	Besetzung am 01.07.2019; KBV/PV	Besetzung am 01.07.2019; AngV	Stellenvermerke und Erläuterungen KBV=Kirchenbeamtenverhältnis PV=Pfarrdienstverhältnis AngV=Angestelltenverhältnis
zbV-Stellen							
Pastor/in	A 13/ A 14 K 13 + FZ			1			100 % Refi durch EKD
Pastor/in	A 13/ A 14 K 13 + FZ		12	19	12		100 % Refi durch KK/Einrichtung
Pastor/in	A 13/ A 14 K 13 + FZ		1		1		75 % Refi durch KK/Einrichtung
Pastor/in	A 13/ A 14 K 13 + FZ		3		3		50 % Refi durch KK/Einrichtung
Pastor/in	A 13/ A 14 K 13 + FZ		3	5	3		50 % Refi durch KK/Einrichtung 50 % keine Refi
Pastor/in	A 13/ A 14 K 13 + FZ		1	1	1		25 % Refi durch KK/Einrichtung 25 % keine Refi
Pastor/in	A 13/ A 14 K 13 + FZ			1			25 % Refi durch KK/Einrichtung 75 % keine Refi
Pastor/in	A 13/ A 14 K 13 + FZ		2	6	2		100 % keine Refi
Pastor/in	A 13/ A 14 K 13 + FZ		1		1		50 % keine Refi
Pastor/in	A 13/ A 14 K 13 + FZ		1		1		0 % keine Refi Die Pastorin ist Inhaberin einer 100 %-zbV-Stelle, erhält aber keine Bezüge, da sie in Elternzeit ist.
Pastor/in	A 13/ A 14 K 13 + FZ		33	24			unbesetzt
Summe			57	57	24		

Haushalte der Hauptbereiche Diverse Mandanten, nachrichtliche Übersicht

Inhalt:

Allgemeine Erläuterungen

Kurzdarstellungen

Stellenpläne

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Allgemeine Erläuterungen

Die Hauptbereiche haben eigenständige Budgets und erhalten 55,00 % des landeskirchlichen Anteils. Jeder Hauptbereich erhält eine prozentuale Quote an dem Anteil der Einnahmen für die Hauptbereiche (siehe auch Nrn. 7.1 und 7.2 des Haushaltsbeschlusses). Für jeden Haushalt wird eine eigene Bilanz und Ergebnisrechnung erstellt. Besondere Maßnahmen der Aus- und Fortbildung, die nicht den Hauptbereichen zugeordnet sind und deren Leistungen größtenteils auf Verträgen beruhen und daher nur schwer steuerbar sind, werden in einem eigenen Haushalt („Vertragliche Leistungen“) mit prozentualer Quote zusammengefasst. Die Feststellung der Haushalte der Hauptbereiche wird nach Nr. 16.1 des Haushaltsbeschlusses auf den Finanzausschuss delegiert.

Die Gesamtzuweisung an die Hauptbereiche stellt sich gemäß Nr. 7.2.2 des Haushaltsbeschlusses wie folgt dar:

	Zuweisung n. Nr. 7.2.1	Clearingab- rechn. 2016	Gesamt- zuweisung
Hauptbereich Schule, Gemeinde- und Religionspädagogik			
Der Hauptbereich ist untergliedert in:			
- Haushalt Hauptbereich	4.568.600 €	7.200 €	4.575.800 €
- Vertragliche Leistungen	2.549.000 €	4.000 €	2.553.000 €
Hauptbereich Seelsorge und gesellschaftlicher Dialog	6.153.000 €	9.600 €	6.162.600 €
Hauptbereich Gottesdienst und Gemeinde	3.448.000 €	5.400 €	3.453.400 €
Hauptbereich Mission und Ökumene			
Der Hauptbereich ist untergliedert in:			
- Haushalt Hauptbereich	2.495.700 €	3.900 €	2.499.600 €
- Zuweisung an Zentrum für Mission und Ökumene	2.680.400 €	46.000 €	2.726.400 €
Hauptbereich Frauen und Männer, Jugend und Alter	5.007.800 €	7.800 €	5.015.600 €
Hauptbereich Medien			
Der Hauptbereich ist untergliedert in:			
- Haushalt Hauptbereich	2.274.000 €	3.600 €	2.277.600 €
- Zuweisung an Evangelischen Presseverband Nord	1.806.100 €	31.000 €	1.837.100 €
Hauptbereich Diakonie			
Der Hauptbereich ist untergliedert in:			
- Haushalt Hauptbereich	3.074.400 €	4.800 €	3.079.200 €
- Zuweisung an Diakonisches Werk Hamburg	2.458.700 €	42.200 €	2.500.900 €
- Zuweisung an Diakonisches Werk Mecklenb.-Vorpommern	1.494.100 €	25.600 €	1.519.700 €
- Zuweisung an Diakonisches Werk Schleswig-Holstein	2.434.100 €	41.800 €	2.475.900 €
- Zuweisung an Diakonie-Hilfswerk Hamburg	603.400 €	10.400 €	613.800 €
	41.047.300 €	243.300 €	41.290.600 €

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Allgemeine Erläuterungen

Die Hauptbereiche in Zahlen:

Zusammen mit dem Haushaltsplan 2020 werden für jeden Hauptbereich die Eckdaten der Haushaltsplanung sowie ein Überblick über die finanzielle und personelle Ausstattung vorgelegt:

- Die Eckdaten der Haushaltsplanung geben Auskunft über Herausforderungen, Zielrichtungen und Besonderheiten der Haushaltsplanung 2020 im jeweiligen Hauptbereich.
- Die Planzahlen geben zum einen die finanzielle Situation des Hauptbereiches insgesamt sowie der einzelnen Arbeitsbereiche und Arbeitsfelder wieder, zum anderen die Zahl der hauptamtlichen Mitarbeitenden.
- Die Angaben zu den Rücklagen zeigen die Fähigkeit der Hauptbereiche vor allem zur Absicherung ihrer Arbeit gegenüber Kirchensteuereinnahmeschwankungen und besonderen Risiken (zweckgebundene und sonstige Pflichtrücklagen) und darüber hinaus Handlungsspielräume (Bestand der freien Rücklagen) auf. Entsprechend den Budgetregeln im Haushaltsbeschluss sind die Hauptbereiche verpflichtet, eine Absicherung in der Regel in Höhe von 60 %, zum Teil aufgrund von besonderen Risiken auch von bis zu 80 %, der Schlüsselzuweisungen aufzubauen.

Anstellungsträger sämtlicher Stellen in den Hauptbereichen ist die Landeskirche. Daher werden im Anschluss an die Kurzdarstellungen auch die Stellenpläne aller Hauptbereiche abgebildet.

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Der Hauptbereich Schule, Gemeinde- und Religionspädagogik

Eckdaten der Haushaltsplanung

Die Wirtschaftsplanung des Hauptbereichs „Schule, Gemeinde- und Religionspädagogik“ für das Jahr 2020 weist einen Fehlbetrag in Höhe von rund 575 TEUR aus.

Bei der Bewertung dieses Fehlbetrags sind folgende Faktoren in besonderer Weise zu berücksichtigen:

- a) Knapp 310 TEUR dieses Fehlbetrags entstehen durch Einmaleffekte. Unter diesen sind besonders hervorzuheben diejenigen Kosten, die dem Hauptbereich im Zusammenhang mit der Umsetzung der Regelungen der im Jahr 2018 verabschiedeten Vokationsverordnung (VokVO) entstehen. Im Rahmen der Umsetzung der VokVO entsteht für den Hauptbereich u.a. die Aufgabe, im Jahr 2020 für deutlich über 1000 Lehrkräfte einen sie wertschätzenden Qualifizierungsrahmen zu schaffen, der es der Landeskirche ermöglicht, ihnen eine Vokation nach §8 VokVO zu erteilen. Die auf Ebene des HB für diesen Zweck entstehenden Kosten machen rund die Hälfte des Fehlbetrags durch Einmaleffekte aus.
- b) Das verbleibende strukturell bedingte Planungsdefizit bewegt sich ungefähr in demjenigen Rahmen, in dem der Hauptbereich auch in den vergangenen Jahren einen planerischen Fehlbetrag ausgewiesen hat, der dann im Jahresabschluss jedoch nie realisiert wurde.

Diese sich jährlich wiederholende Differenz ist der Synode bereits im vergangenen Jahr erläutert worden; sie soll hier in aller Kürze wiederholt werden: Die Differenz zwischen Fehlbetrag und positivem Abschluss ist in den vergangenen Jahren zu einem guten Drittel auf höhere Kirchensteuereinnahmen zurückzuführen gewesen, ein weiteres Drittel auf Ausfälle im Bereich der Personalkosten (Elternzeiten, längere AU-Schreibungen, Vakanzen in Folge von Stellenwechseln etc.) und ein kleineres Drittel ist durch den Ausfall von Veranstaltungen entstanden. Diese Planungsmechanik ist für die Bewertung unseres Haushalts bedeutsam: Sie zeigt, dass selbst bei ausbleibenden erhöhten Kirchensteuerzuweisungen im Jahr 2020 knapp zwei Drittel des geplanten strukturellen Fehlbetrags vermutlich nicht realisiert werden.

Der Hauptbereich plant den beschriebenen Fehlbetrag angesichts einer Übererfüllung der für ihn vorgeschriebenen Ausgleichsrücklage (über 80 TEUR mehr als vorgeschrieben). Freie Rücklagen des Hauptbereichs decken den Fehlbetrag durch Einmaleffekte ohne weiteres.

Abschließend sei auch in diesem Jahr darauf hingewiesen, dass die mittelfristige Finanzplanung des Hauptbereichs, deren besonderes Interesse darin liegt, finanzielle, arbeitsrechtliche und konzeptionelle Perspektiven zu verbinden, zeigt: Unter Annahme der vom Landeskirchenamt angegebenen Parameter für Kostensteigerungen im Bereich Personal und Infrastruktur sowie für die Einnahmeentwicklung ist ab ca. 2021 mit einem erhöhten strukturellen Defizit im Hauptbereich zu rechnen.

Zugleich zeigt diese Planung aber auch, dass dieses Defizit durch bereits heute beschreibbare arbeitsrechtliche und konzeptionelle Anpassungen, durch Einsatz der Pflichtrücklagen des Hauptbereichs und letztlich durch eine deutliche Einschränkung der Angebote und der Reichweite unserer Arbeit im Prinzip

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Der Hauptbereich Schule, Gemeinde- und Religionspädagogik

händelbar wäre.

H.-U. Keßler, Leitung HB „Schule, Gemeinde- und Religionspädagogik“

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Der HB Schule, Gemeinde- und Religionspädagogik in Zahlen – Haushaltsplan 2020

	HB gesamt	Hauptbereichs- leitung und Verwaltung	Nordkirchenbibl./ -musikbibliothek/ Kunstdienst
Erträge a. kirchl./diako. Tätigkeit	242.300 €	50.100 €	2.000 €
Schlüsselzuweisungen	4.498.600 €	1.250.400 €	331.900 €
Zuweisungen a. d. kirchl. Bereich	233.000 €	19.500 €	
Sonstige Erträge	225.100 €	29.200 €	700 €
Summe der gew. kirchl. Erträge	5.199.000 €	1.349.200 €	334.600 €
Personalaufwand	3.213.000 €	746.100 €	276.300 €
Sonstiger Aufwand	2.595.700 €	1.134.500 €	101.000 €
Summe der gew. kirchl. Aufwend.	5.808.700 €	1.880.600 €	377.300 €
Ergebnis d. gew. kirchl. Tätigk.	- 609.700 €	- 531.400 €	- 42.700 €
Finanzergebnis	32.400 €	23.800 €	600 €
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	- 577.300 €	- 507.600 €	- 42.100 €

	PTI	Schulkooperative Arbeit - TEO
Erträge a. kirchl./diako. Tätigkeit	111.100 €	79.100 €
Schlüsselzuweisungen	2.580.400 €	335.600 €
Zuweisungen a. d. kirchl. Bereich	203.000 €	30.000 €
Sonstige Erträge	34.200 €	141.500 €
Summe der gew. kirchl. Erträge	2.928.700 €	586.500 €
Personalaufwand	1.841.200 €	349.400 €
Sonstiger Aufwand	1.130.800 €	229.400 €
Summe der gew. kirchl. Aufwend.	2.972.000 €	578.800 €
Ergebnis d. gew. kirchl. Tätigk.	- 43.300 €	7.700 €
Finanzergebnis	6.300 €	1.700 €
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	- 37.000 €	9.400 €

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)**Der HB Schule, Gemeinde- und Religionspädagogik in Zahlen – Haushaltsplan 2020****Rücklagen des Hauptbereichs****Freie Rücklagen**

* Anfangsbestand (01.01.2020)	1.407.900 €
Entnahmen	64.100 €
Zuführungen	
Endbestand (31.12.2020)	1.343.800 €

Zweckgebundene und sonstige Pflichtrücklagen

		davon	
		<u>Ausgleichsrücklage</u>	<u>Pflichtrücklagen</u>
* Anfangsbestand (01.01.2020)	4.938.500 €	3.223.600 €	1.714.900 €
Entnahmen	468.700 €		468.700 €
Zuführungen	26.200 €		26.200 €
Endbestand (31.12.2020)	4.496.000 €	3.223.600 €	1.272.400 €

Der Hauptbereich hat eine Ausgleichsrücklage in Höhe von 70 %, bezogen auf die Schlüsselzuweisung nach Haushaltsbeschluss Nr. 7.2.2, zu bilden (Haushaltsbeschluss Nr. 10.5). Zum 30.09.2019 weist die Ausgleichsrücklage einen Bestand von über 71 % bezogen auf die Schlüsselzuweisung in Höhe von 4.498.600 € aus.

* Der Buchungsstand der Rücklagen zum 30.09.2019 ist der angenommene Anfangsbestand zum 01.01.2020. Die Verwendung des Jahresergebnisses 2020 erfolgt in 2021.

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Der Hauptbereich Schule, Gemeinde- und Religionspädagogik – Stellenplan 2020

Funktion/ Amt	BesGr/ EntGr	Zulage KBesG bzw. TV/AV	Anzahl Soll- Stellen 2020	Anzahl Soll- Stellen 2019	Besetzung am 30.06.2019; KBV/PV	Besetzung am 30.06.2019; AngV	Stellenvermerke und Erläuterungen KBV=Kirchenbeamtenverhältnis PV=Pfarrdienstverhältnis AngV=Angestelltenverhältnis
Hauptbereich Schule, Gemeinde- und Religionspädagogik							
Mitarbeiter/in	K 10		1	1		1	
Mitarbeiter/in	K 8		2	2		1,7949	
Mitarbeiter/in	K 6		7	6,8974		5,6923	je 1 Vbe besetzt mit Mitarbeiter/in K 8 und K 7 (Besitzstand)
Mitarbeiter/in	K 5		0,5	0,5		0,3077	
Mitarbeiter/in	K 4		1	1			
Mitarbeiter/in	K 3		2,7792	2,8818		2,1382	0,8590 Vbe besetzt mit Mitarbeiter/in K 4 (Besitzstand)
Projektstellen	A 13/ A 14		8	8	0,75	0,5	
Summe			22,2792	22,2792	0,75	11,4331	
Arbeitsbereich Pädagogisch-Theologisches Institut							
Arbeitsbereichs- leiter/in	A 13/ A 14	A 15, 1/2 A 16	1	1	1		PV; Hauptbereichsleiter/in
Studienleiter/in	A 13/ A 14		10,4	10,4	7,8373	0,5	
Studienleiter/in	K 12		6	6		6	
Mitarbeiter/in	K 9		1,5	1,5		1,5	
Mitarbeiter/in	K 8		1	1		1	
Mitarbeiter/in	K 6		0,5	0,5		0,5	
Mitarbeiter/in	K 3		0,5	0,5		0,5	
Summe			20,9	20,9	8,8373	10	
Arbeitsbereich Bibliothek mit Kirchenmusikbibliothek							
Arbeitsbereichs- leiter/in	A 13- A 15		1	1	1		
Mitarbeiter/in	K 11		1	1		0,75	
Mitarbeiter/in	K 9		1	1		0,7692	
Mitarbeiter/in	K 8		1	1		0,75	
Summe			4	4	1	2,2692	
Arbeitsbereich Schulkooperative Arbeit/Tage Ethischer Orientierung							
Arbeitsbereichs- leiter/in	K 13		1	1		1	
Referent/in	A 13/ A 14		1	1	1		PV
Referent/in	K 10		0,25	0,25		0,25	
Mitarbeiter/in	A 13/ A 14		1	1		0,75	aktuell besetzt mit Mitarbeiter/in K 7
Mitarbeiter/in	K 7		3,75	3,75		2,5	
Summe			7	7	1	4,5	
Gesamtsumme			54,1792	54,1792	11,5873	28,2023	

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Die "Vertraglichen Leistungen" – Stellenplan 2020

Funktion/ Amt	BesGr/ EntGr	Zulage KBesG bzw. TV/AV	Anzahl Soll- Stellen 2020	Anzahl Soll- Stellen 2019	Besetzung am 30.06.2019; KBV/PV	Besetzung am 30.06.2019; AngV	Stellenvermerke und Erläuterungen KBV=Kirchenbeamtenverhältnis PV=Pfarrdienstverhältnis AngV=Angestelltenverhältnis
Rauhes Haus - Evangelische Hochschule							
Vorsteher/in	A 13/ A 14		1	1	1		PV
Rektor/in	A 13/ A 14	A 15	1	1	1		PV Personalkosten trägt das Rauhe Haus
Professor/in	C 2		1	1	1		Personalkosten trägt das Rauhe Haus
Ausbildungsleiter/in			1	1			nicht bewertet
Pfarrstelle	A 13/ A 14		1	1			
Summe			5	5	3	0	
Wichern-Schule							
Schulpastor/in	A 13/ A 14		1	1	1		PV Personalkosten trägt das Rauhe Haus anteilig
Diakon/in	TV-L 9		1	1		1	Personalkosten trägt das Rauhe Haus
Summe			2	2	1	1	
Wichern-Schule Gymnasium							
Schulleitung Wichern-Schule und Gymnasium Oberstudien- direktor/in	A 16		1	1	1		Personalkosten trägt das Rauhe Haus
stellvertretende Schulleitung Gymnasium Studiendirektor/in	A 15	nach Anlage IX BBesG	1	1	1		Personalkosten trägt das Rauhe Haus
Abteilungsleitungen Studiendirektor/in	A 15		3	3	3		Personalkosten trägt das Rauhe Haus
Oberstudienrat/-rätin	A 14		20	20	3,4816		Personalkosten trägt das Rauhe Haus
Studienrat/-rätin	A 13		33	33	26,7169		Personalkosten trägt das Rauhe Haus
Summe			58	58	35,1985	0	
Wichern-Schule Grund- und Stadtteilschule							
Rektor/in Stadtteilschule	A 15		1	1		1	Personalkosten trägt das Rauhe Haus
Konrektor/in Stadtteilschule	A 14	nach Anlage IX BBesG	1	1	1		Personalkosten trägt das Rauhe Haus
Abteilungsleiter/in Stadtteilschule	A 14		2	2	1	0,9732	Personalkosten trägt das Rauhe Haus
Rektor/in Grundschule	A 14		1	1	1		Personalkosten trägt das Rauhe Haus
Konrektor/in Grundschule	A 13		1	1	1		Personalkosten trägt das Rauhe Haus
Studienrat/-rätin	A 12/ A 13		46,15	46,15	29,91		Personalkosten trägt das Rauhe Haus
Summe			52,15	52,15	33,91	1,9732	
Gesamtsumme			117,15	117,15	73,1085	2,9732	

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Der Hauptbereich Seelsorge und gesellschaftlicher Dialog

Eckdaten der Haushaltsplanung

1) Wie in den Vorjahren auch erfolgt die Wirtschaftsplanung des Hauptbereichs mit einem Fehlbetrag, für 2020 i.H.v. 366 TEUR.

Dahinter steckt großenteils der gezielte aufgabenorientierte Einsatz von Mitteln, die durchaus vorhanden sind und zum Einsatz kommen sollen – was aber erst mit dem Jahresabschluss sichtbar gemacht werden kann.

Dabei geht es um verschiedene i.d.R. befristete Projekte, die zumeist durch zweckgebundene Rücklagen ausfinanziert sind (s.o. – 268 TEUR):

- Familienorientierung in der Gefängnisseelsorge
- Arbeitsstelle Kultursensibilität, interreligiöse Zusammenarbeit und Seelsorge
- Wirtschaftsdialoge in Hamburg
- Studienleitung Erinnerungskultur in der Ev. Akademie
- Unterstützung kirchlicher Gedenkstättenarbeit in der Lutherkirche/Lübeck
- Arbeitsstelle Kirche und Gemeinwesen
- Projekt Kirche und Rechtsextremismus
- Akademie-Kooperation mit Christian Jensen Kolleg und Sankelmark
- ESG-Verstärkung in Flensburg.

2) Sodann gibt es über die allgemeinen Personal- und Sachkostensteigerungen hinaus Faktoren, die seit dem Jahr 2018 hervortreten und mit denen die Wirtschaftsplanung auch weiterhin umgehen muss:

- a) Die Umlage für das Personalkostenbudget (Pastor*innen) steigt kontinuierlich, seit 2018 deutlich erhöht. Sie liegt für 2020 bei 82.800 €. Gegenüber dem Jahr 2017 bedeutet das für 2020 Mehrkosten je Pfarrstelle i.H.v. 12.000 €. Für den Hauptbereich insgesamt sind das bei insgesamt 44,0 zu finanzierenden Pfarrstellen (inkl. der 9,5 zu refinanzierenden Krankenhausseelsorgestellen in Kirchenkreisen) dadurch Mehrkosten gegenüber 2017 i.H.v. 528 TEUR (!). Und die Entwicklung wird in den kommenden Jahren weitergehen.
- b) Die Hauptbereiche und das Landeskirchenamt sind dabei, ihre IT-Vorkehrungen und Administration zu erneuern und weiterzuentwickeln. Um im IT-Bereich handlungsfähig zu bleiben, haben die Hauptbereiche 2018 aus Gründen der Technik, der IT-Sicherheit und der Betriebswirtschaft eine gemeinsame IT-Unit inklusive gemeinsamer Systemadministration, fachlicher Begleitung und Anwenderbetreuung und inklusive Sicherheitsbeauftragung gebildet. Das Projekt IT-Unit wird von den beteiligten Hauptbereichen 1, 2, 3, 4, 5 und AfÖ über eine Umlage finanziert. Mit der Verwaltung der IT-Unit ist zurzeit der Hauptbereich Seelsorge und gesellschaftlicher Dialog beauftragt. Gegenüber den bislang unzureichenden IT-Vorkehrungen ist die neue IT-Unit mit Mehrkosten verbunden.
- c) Damit die Pfarrstellen-Mehrkosten durch die Erhöhung des Personalkostenbudgets nicht von den

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Der Hauptbereich Seelsorge und gesellschaftlicher Dialog

Pfarrstellen-reichen Hauptbereichen – wie z.B. dem Hauptbereich Seelsorge und gesellschaftlicher Dialog – allein zu tragen sind, werden von der Gesamtschlüsselzuweisung an alle 7 Hauptbereiche 550 TEUR nach Nr. 7.2.1 des Haushaltsbeschlusses einbehalten und gemäß Nr. 10.11 des Haushaltsbeschlusses nach Beratung der Gesamtkonferenz der Hauptbereiche durch Beschluss des Landeskirchenamtes – vermutlich wie im Jahr 2019 nach Pfarrstellen-Anzahl – aufgeteilt. Dies schafft einen Ausgleich, allerdings nur in einem gewissen Umfang.

- 3) Die Sicherung der Aufgabenwahrnehmung erfolgt abgesehen von Kirchensteuerzuweisungen und inner- und außerkirchlichen Drittmitteln für etliche Bereiche zusätzlich auch aus Sonderposten und zweckgebundenen Rücklagen.

Darüber hinaus besteht eine Ausgleichsrücklage i.H.v. 70 % der Zuweisung.

- 4) Die Landessynode hat das Personalplanungsförderungsgesetz beschlossen. Künftig wird es für die Personalplanungseinheiten Vorgaben zur Pfarrstellenreduktion geben. Neben den Kirchenkreisen und dem landeskirchlichen Bereich Leitung & Verwaltung stellen landeskirchlich auch die 7 Hauptbereiche gemeinsam 1 Personalplanungseinheit dar. Alle 126,3 Vollbesetzungseinheiten der Hauptbereiche sollen daraufhin überprüft werden, ob sie mit Ordinierten oder anderweitig zu besetzen sind.

Der Hauptbereich Seelsorge und gesellschaftlicher Dialog hat begonnen, sich mit einigen Richtungsanzeigen auf die Gestaltungsaufgabe der Pfarrstellenreduktion um 1/3 zuzubewegen:

- Ansage der Pfarrstellenreduktion in Arbeits- und Teilbereichen;
- Sicherung bisheriger Präsenz in einigen Bereichen durch stärkeren Abbau in anderen;
- Verhinderung der Schrumpfung der gesellschaftlichen Berührungsfläche der Kirche durch Besetzung mit entsprechend qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern je nach wirtschaftlicher Handlungsfähigkeit des Hauptbereichs;
- Entlastung des Budgets des Hauptbereichs durch Reduktion von Aufwendungen;
- Erweiterung der Ressourcen durch intensivierete Kooperationen und Refinanzierungen.

- 5) Risiken für den Hauptbereich bestehen

- durch das weiter steil anwachsende Personalkostenbudget;
- im Bereich der Regionalzentren für demokratische Kultur ggf. durch nachträgliche Nichtanerkennung, d.h. Nicht-Refinanzierung, von Ausgaben;
- durch die Besteuerung von Leistungsaustauschverhältnissen zwischen verschiedenen kirchlichen Körperschaften spätestens ab 2021.

- 6) Als offene Fragen aus der Arbeit heraus sind einige Bedarfe zu notieren, die der Hauptbereich nicht oder nicht hinreichend befriedigen kann oder die möglicherweise auf den Hauptbereich zukommen – sie stehen gegenläufig zu den Erfordernissen zur Umsteuerung:

- Für die Polizei- und für die Notfallseelsorge in MV ist insgesamt nur 1 ganze Pfarrstelle vorhanden und besetzt; für die Polizeiseelsorge ist das deutlich zu wenig.
- Im Hinblick auf künftige Anforderungen in der Seelsorge und die nötigen Qualifikationen dafür be-

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Der Hauptbereich Seelsorge und gesellschaftlicher Dialog

darf es auf landeskirchlicher Ebene zusätzlicher Anstrengungen (Akquise, Ausbildung und Koordination für Seelsorge und Seelsorgedienste).

- Die Campelle auf dem Hochschul-Campus in Flensburg wird hervorragend angenommen, erweist sich jedoch räumlich regelmäßig als unzureichend und bedarf der Erweiterung (Foyer mit Küche, Gruppenraum, WCs); deren Realisierbarkeit wird zurzeit geprüft.

7) Problemanzeige:

Da im Vergleich zu anderen Hauptbereichen der Hauptbereich Seelsorge und gesellschaftlicher Dialog sehr viele Pfarrstellen zu finanzieren hat und das weiter steil ansteigende Personalkostenbudget zu Mehrkosten führt, die vom Hauptbereich ohne Beschädigung der übrigen Arbeit nicht getragen werden können, muss bei der Aufteilung der Schlüsselzuweisungen an die Hauptbereiche die Anzahl der Pfarrstellen weiterhin Berücksichtigung finden.

Das Kuratorium des Hauptbereichs Seelsorge und gesellschaftlicher Dialog hat in seiner Sitzung am 12.9.2019 (gem. §11 Abs. 1 Nr. 3 HBG) den Haushalt 2020 beraten und ihm seine Zustimmung erteilt.

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Der Hauptbereich Seelsorge und gesellschaftlicher Dialog in Zahlen – Haushaltsplan 2020

	HB gesamt	Hauptbereichs- leitung und Verwaltung	Seelsorge Allgemein	Gefängnis- seelsorge
Erträge a. kirchl./diako. Tätigkeit	127.300 €			
Schlüsselzuweisungen	6.058.500 €	286.300 €	64.100 €	671.100 €
Zuweisungen a. d. kirchl. Bereich	628.300 €	222.000 €		
Sonstige Erträge	1.921.100 €	731.100 €		177.100 €
Summe der gew. kirchl. Erträge	8.735.200 €	1.239.400 €	64.100 €	848.200 €
Personalaufwand	6.486.500 €	649.400 €	62.100 €	795.400 €
Sonstiger Aufwand	2.682.600 €	747.900 €	2.000 €	89.900 €
Summe der gew. kirchl. Aufwend.	9.169.100 €	1.397.300 €	64.100 €	885.300 €
Ergebnis d. gew. kirchl. Tätigk.	- 433.900 €	- 157.900 €		- 37.100 €
Finanzergebnis	68.000 €	60.000 €		2.000 €
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	- 365.900 €	- 97.900 €		- 35.100 €

	Seelsorge für Menschen mit Anspruch auf Assistenz	Seelsorge im Bereich öffentli- che Sicherheit und Verkehr	Seelsorge Fachstelle	Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt
Erträge a. kirchl./diako. Tätigkeit	12.900 €	37.500 €	12.800 €	38.100 €
Schlüsselzuweisungen	562.500 €	522.300 €	911.100 €	1.371.900 €
Zuweisungen a. d. kirchl. Bereich	6.000 €	20.700 €	9.000 €	
Sonstige Erträge	83.300 €	149.300 €	30.800 €	87.100 €
Summe der gew. kirchl. Erträge	664.700 €	729.800 €	963.700 €	1.497.100 €
Personalaufwand	539.200 €	553.700 €	907.100 €	1.057.100 €
Sonstiger Aufwand	126.500 €	177.600 €	107.100 €	443.500 €
Summe der gew. kirchl. Aufwend.	665.700 €	731.300 €	1.014.200 €	1.500.600 €
Ergebnis d. gew. kirchl. Tätigk.	- 1.000 €	- 1.500 €	- 50.500 €	- 3.500 €
Finanzergebnis	1.000 €	1.500 €		3.500 €
Jahresüberschuss/-fehlbetrag			- 50.500 €	

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Der Hauptbereich Seelsorge und gesellschaftlicher Dialog in Zahlen – Haushaltsplan 2020

	Evangelische Akademie der Nordkirche	Evangelische Studierenden- gemeinden
Erträge a. kirchl./diako. Tätigkeit	21.000 €	5.000 €
Schlüsselzuweisungen	1.007.400 €	661.800 €
Zuweisungen a. d. kirchl. Bereich	44.600 €	326.000 €
Sonstige Erträge	661.900 €	500 €
Summe der gew. kirchl. Erträge	1.734.900 €	993.300 €
Personalaufwand	1.423.400 €	499.100 €
Sonstiger Aufwand	449.500 €	538.600 €
Summe der gew. kirchl. Aufwend.	1.872.900 €	1.037.700 €
Ergebnis d. gew. kirchl. Tätigk.	- 138.000 €	- 44.400 €
Finanzergebnis		
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	- 138.000 €	- 44.400 €

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Der Hauptbereich Seelsorge und gesellschaftlicher Dialog in Zahlen – Haushaltsplan 2020

Rücklagen des Hauptbereichs

Freie Rücklagen

* Anfangsbestand (01.01.2020)	877.800 €
Entnahmen	189.900 €
Zuführungen	87.000 €
Endbestand (31.12.2020)	774.900 €

Zweckgebundene und sonstige Pflichtrücklagen

		davon	
		<u>Ausgleichsrücklage</u>	<u>Pflichtrücklagen</u>
* Anfangsbestand (01.01.2020)	5.500.600 €	4.341.600 €	1.159.000 €
Entnahmen	405.000 €		405.000 €
Zuführungen	100.300 €		100.300 €
Endbestand (31.12.2020)	5.195.900 €	4.341.600 €	854.300 €

Der Hauptbereich hat eine Ausgleichsrücklage in Höhe von 70 %, bezogen auf die Schlüsselzuweisung nach Haushaltsbeschluss Nr. 7.2.2, zu bilden (Haushaltsbeschluss Nr. 10.5). Zum 30.09.2019 weist die Ausgleichsrücklage einen Bestand von über 71 % bezogen auf die Schlüsselzuweisung in Höhe von 6.058.500 € aus.

* Der Buchungsstand der Rücklagen zum 30.09.2019 ist der angenommene Anfangsbestand zum 01.01.2020. Die Verwendung des Jahresergebnisses 2020 erfolgt in 2021.

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Der Hauptbereich Seelsorge und gesellschaftlicher Dialog – Stellenplan 2020

Funktion/ Amt	BesGr/ EntGr	Zulage KBesG bzw. TV/AV	Anzahl Soll- Stellen 2020	Anzahl Soll- Stellen 2019	Besetzung am 30.06.2019; KBV/PV	Besetzung am 30.06.2019; AngV	Stellenvermerke und Erläuterungen KBV=Kirchenbeamtenverhältnis PV=Pfarrdienstverhältnis AngV=Angestelltenverhältnis
Leitung und Verwaltung							
Leiter/in	A 13/ A 14	A 15 + 1/2 A 16	1	1	1		Leiter/in HB; Leiter/in AB "Seelsorge und Beratung"; Pastor/in
Projektstellen	A 13/ A 14		8	8	4	0,8141	
Referent/in	K 11		0,5	0,5		0,5	
Mitarbeiter/in	K 11		1	1		1	0,6 Vbe Finanzierung durch andere Stelle/n
Mitarbeiter/in	K 10		1,5	0,5		0,5	
Mitarbeiter/in	K 8		1	1		1	
Mitarbeiter/in	K 7		1	1		1	
Mitarbeiter/in	K 6		1	1		1	
Summe			15	14	5	5,8141	
Arbeitsbereich Seelsorge und Beratung							
<i>Gefängnisseelsorge</i>							
Pastor/in	A 13/ A 14		9	9	9		
Diakon/in	K 11		2	2		1,8	
Kirchenmusiker/in	K 8		0,5	0,5		0,5	
Kirchenmusiker/in	K 5		0,76	0,76		0,1513	
Summe			12,26	12,26	9	2,4513	
<i>Seelsorge für Menschen mit Anspruch auf Assistenz</i>							
Pastor/in	A 13/ A 14		5	5	5		
Diakon/in	K 9		1,5	1,5		1,5	
Mitarbeiter/in	K 5		1	1		1	
Mitarbeiter/in	K 4		0,139	0,16		0,139	
Summe			7,639	7,66	5	2,639	
<i>Seelsorge im Bereich öffentliche Sicherheit und Verkehr</i>							
Pastor/in	A 13/ A 14		6,5	6	6		
Mitarbeiter/in	K 6		0,864	0,864		0,864	
Mitarbeiter/in	K 5		0,3117	0,3117		0,1282	
Summe			7,6757	7,1757	6	0,9922	
<i>Seelsorge-Fachstelle</i>							
Pastor/in	A 13/ A 14		1	1	1		
Diakon/in	K 10		0,5	0,5		0,5	
Mitarbeiter/in	K 6		0,1538	0,1538			
Summe			1,6538	1,6538	1	0,5	
Arbeitsbereich Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt							
Leiter/in	A 13/ A 14		1	1		1	Pastor/in
Pastor/in	A 13/ A 14		3,25	2,25	2	1	
Drittmittelstelle			2	2			Besetzung nur bei voller Refinanzierung
Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	K 12		3	4		2	
Referent/in	K 10		5	6		4,8654	0,5 Vbe Finanzierung durch andere Stelle/n
Mitarbeiter/in	K 7		1	0,5		1	
Mitarbeiter/in	K 6		2	2,52		1,5641	
Mitarbeiter/in	K 1		0,2	0,2			
Summe			17,45	18,47	2	11,4295	
Arbeitsbereich Ev. Akademie							
<i>Ev. Akademie</i>							
Pastor/in	A 13/ A 14	A 15	2	2	2		
Referent/in	A 13/ A 14		1	1	1		
Referent/in	K 12		4,5	4,5		4,25	
Mitarbeiter/in	K 7		2,5	3,25		2,639	
Mitarbeiter/in	K 1		0,2	0,2			

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Der Hauptbereich Seelsorge und gesellschaftlicher Dialog – Stellenplan 2020

Funktion/ Amt	BesGr/ EntGr	Zulage KBesG bzw. TV/AV	Anzahl Soll- Stellen 2020	Anzahl Soll- Stellen 2019	Besetzung am 30.06.2019; KBV/PV	Besetzung am 30.06.2019; AngV	Stellenvermerke und Erläuterungen KBV=Kirchenbeamtenverhältnis PV=Pfarrdienstverhältnis AngV=Angestelltenverhältnis
Drittmittelstelle			3	2		0,139	Besetzung nur bei voller Refinanzierung
Summe			13,2	12,95	3	7,028	
<i>Regionalzentren</i>							
Leiter/in	K 13		2	2		2	
Mitarbeiter/in	K 10		6	6,5		6	
Summe			8	8,5	0	8	
Arbeitsbereich Ev. Studierendengemeinden							
Pastor/in	A 13/ A 14		5,25	5,25	4,75		
Mitarbeiter/in	K 12		0,2				
Mitarbeiter/in	K 8		0,2	0,2		0,1154	
Mitarbeiter/in	K 7		0,675	0,675		0,675	
Mitarbeiter/in	K 6		0,966	0,966		0,9487	
Mitarbeiter/in	K 5		0,2	0,2		0,1538	
Mitarbeiter/in	K 4		0,2	0,2		0,1282	
Mitarbeiter/in	K 2		0,4	0,2		0,177	0,177 Vbe Refinanzierung durch andere Stelle/n
Summe			8,091	7,691	4,75	2,1981	
Gesamtsumme			90,9695	90,3605	35,75	41,0522	

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Der Hauptbereich Gottesdienst und Gemeinde

Eckdaten der Haushaltsplanung

Finanzsituation HB Gottesdienst und Gemeinde im Haushaltsjahr 2020

Der Haushalt für 2020 des Hauptbereichs „Gottesdienst und Gemeinde“ weist ein geplantes Defizit von 136.100 € aus. Das Defizit wird z.T. ausgewiesen, um geplante Rücklagenentnahmen in den einzelnen Bereichen tätigen zu können und um nicht-schlüsselzuweisungsfinanzierte Personalkosten darzustellen.

Zum 01.01.2020 werden erstmalig alle Stellen im Hauptbereich zur gleichen Zeit besetzt sein, inkl. besetzter Projektstellen. Zusätzlich ist eine Stelle außerhalb des Stellenplanes zu finanzieren, dies erfolgt aus der Freien Rücklage des Hauptbereiches mit 86.000 €.

Im **Gemeindedienst** wird noch für ein weiteres Jahr das Projekt ehin (himmlisch herbergen) verortet. Dies verhält sich für den HB jedoch kostenneutral.

Im Fachbereich **Populärmusik** wurde zum 01. Juni 2018 für drei Jahre eine 0,5 Pfarrstelle für Pop-Liturgie eingerichtet. Die Kosten (41.400 €) dafür werden aus einer zweckgebundenen Rücklage refinanziert. Das Monatslied geht in den dritten Jahrgang. Dafür stehen noch hauptbereichsübergreifende Mittel und Mittel des Hauptbereiches zur Verfügung. Das Chormeeting wird anteilig aus einer Rücklage mit 8.700 € finanziert.

Im **Bibelzentrum Barth** gilt es, die Personalsituation schrittweise weiter zu optimieren.

Außerdem sollen sukzessive die Ausstellungsräume erneuert werden. Dafür werden 10.000 € aus Rücklagenentnahmen eingeplant.

Im Arbeitsbereich **Kindergottesdienst** wurden 10.000 € mehr eingeplant, um auch in 2020 eine zweckgebundene Rücklage für die Ausrichtung der EKD-Konferenz des KIGO 2022 zu bedienen.

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Der Hauptbereich Gottesdienst und Gemeinde in Zahlen – Haushaltsplan 2020

	HB gesamt	Hauptbereichs- leitung und Verwaltung	Gemeinde- dienst	Gottesdienst- institut
Erträge a. kirchl./diako. Tätigkeit	689.800 €		129.400 €	5.000 €
Schlüsselzuweisungen	3.395.100 €	358.900 €	919.000 €	179.100 €
Zuweisungen a. d. kirchl. Bereich	254.000 €		1.378.300 €	
Sonstige Erträge	383.200 €	144.700 €	11.000 €	
Summe der gew. kirchl. Erträge	4.722.100 €	503.600 €	1.196.700 €	184.100 €
Personalaufwand	2.992.500 €	347.000 €	842.000 €	146.900 €
Sonstiger Aufwand	1.903.400 €	183.600 €	354.700 €	37.200 €
Summe der gew. kirchl. Aufwend.	4.895.900 €	530.600 €	1.196.700 €	184.100 €
Ergebnis d. gew. kirchl. Tätigk.	- 173.800 €	- 27.000 €		
Finanzergebnis	37.700 €	27.000 €		
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	- 136.100 €			

	Kindergottes- dienst	Posaunenarbeit	Populärmusik	Plattdüütsch in de Kark
Erträge a. kirchl./diako. Tätigkeit	4.500 €	159.600 €	60.900 €	
Schlüsselzuweisungen	122.200 €	413.600 €	255.800 €	3.000 €
Zuweisungen a. d. kirchl. Bereich		10.000 €	15.000 €	
Sonstige Erträge		36.000 €	2.000 €	
Summe der gew. kirchl. Erträge	126.700 €	619.200 €	333.700 €	3.000 €
Personalaufwand	80.400 €	294.300 €	160.800 €	
Sonstiger Aufwand	36.300 €	328.900 €	225.000 €	3.000 €
Summe der gew. kirchl. Aufwend.	116.700 €	623.200 €	385.800 €	3.000 €
Ergebnis d. gew. kirchl. Tätigk.	10.000 €	- 4.000 €	- 52.100 €	
Finanzergebnis		4.000 €	2.000 €	
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	10.000 €		- 50.100 €	

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Der Hauptbereich Gottesdienst und Gemeinde in Zahlen – Haushaltsplan 2020

	Häuser der Stille	Bibelzentrum Schleswig	Bibelzentrum Barth	Kirchen- chorwerk
Erträge a. kirchl./diako. Tätigkeit		24.700 €	48.000 €	189.700 €
Schlüsselzuweisungen	52.400 €	288.200 €	337.300 €	129.800 €
Zuweisungen a. d. kirchl. Bereich		10.200 €	1.000 €	78.500 €
Sonstige Erträge		22.900 €	36.000 €	48.000 €
Summe der gew. kirchl. Erträge	52.400 €	346.000 €	422.300 €	446.000 €
Personalaufwand	41.400 €	237.100 €	330.800 €	139.600 €
Sonstiger Aufwand	11.000 €	111.600 €	103.500 €	306.400 €
Summe der gew. kirchl. Aufwend.	52.400 €	348.700 €	434.300 €	446.000 €
Ergebnis d. gew. kirchl. Tätigk.		- 2.700 €	- 12.000 €	
Finanzergebnis		2.700 €	2.000 €	
Jahresüberschuss/-fehlbetrag			- 10.000 €	

	Bachwoche	Arbeitsstelle Kirche im Dia- log	Arbeitsstelle Weltanschau- ungsfragen	Arbeitsstelle Ehrenamt
Erträge a. kirchl./diako. Tätigkeit	60.000 €	8.000 €		
Schlüsselzuweisungen	67.400 €	215.900 €	52.500 €	
Zuweisungen a. d. kirchl. Bereich	2.000 €			
Sonstige Erträge	82.600 €			
Summe der gew. kirchl. Erträge	212.000 €	223.900 €	52.500 €	
Personalaufwand	48.500 €	196.300 €	41.400 €	86.000 €
Sonstiger Aufwand	163.500 €	27.600 €	11.100 €	
Summe der gew. kirchl. Aufwend.	212.000 €	223.900 €	52.500 €	86.000 €
Ergebnis d. gew. kirchl. Tätigk.				- 86.000 €
Finanzergebnis				
Jahresüberschuss/-fehlbetrag				- 86.000 €

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Der Hauptbereich Gottesdienst und Gemeinde in Zahlen – Haushaltsplan 2020

Rücklagen des Hauptbereichs

Freie Rücklagen

* Anfangsbestand (01.01.2020)	738.900 €
Entnahmen	65.900 €
Zuführungen	
Endbestand (31.12.2020)	673.000 €

Zweckgebundene und sonstige Pflichtrücklagen

		davon	
		<u>Ausgleichsrücklage</u>	<u>Pflichtrücklagen</u>
* Anfangsbestand (01.01.2020)	2.944.600 €	2.085.400 €	859.200 €
Entnahmen	102.900 €		102.900 €
Zuführungen	72.100 €		72.100 €
Endbestand (31.12.2020)	2.913.800 €	2.085.400 €	828.400 €

Der Hauptbereich hat eine Ausgleichsrücklage in Höhe von 60 %, bezogen auf die Schlüsselzuweisung nach Haushaltsbeschluss Nr. 7.2.2, zu bilden (Haushaltsbeschluss Nr. 10.5). Zum 30.09.2019 weist die Ausgleichsrücklage einen Bestand von ca. 61 % bezogen auf die Schlüssel-zuweisung in Höhe von 3.395.100 € aus.

* Der Buchungsstand der Rücklagen zum 30.09.2019 ist der angenommene Anfangsbestand zum 01.01.2020. Die Verwendung des Jahresergebnisses 2020 erfolgt in 2021.

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Der Hauptbereich Gottesdienst und Gemeinde – Stellenplan 2020

Funktion/ Amt	BesGr/ EntGr	Zulage KBesG bzw. TV/AV	Anzahl Soll- Stellen 2020	Anzahl Soll- Stellen 2019	Besetzung am 30.06.2019; KBV/PV	Besetzung am 30.06.2019; AngV	Stellenvermerke und Erläuterungen KBV=Kirchenbeamtenverhältnis PV=Pfarrdienstverhältnis AngV=Angestelltenverhältnis
Leitung und Verwaltung							
Leiter/in	A 13/ A 14	A 15 + 1/2 A 16	0,5	0,5	0,5		Leiter/in HB; Pastor/in
Projektstellen	A 13/ A 14		8	8	1,25	1,4539	Projektstellen: Besetzung 1,25 Vbe A 13/A 14; 1 Vbe K 12; 0,2308 Vbe K 8; 0,2231 Vbe K 1; 2,5 Vbe Finanzierung durch andere Stellen
Mitarbeiter/in	K 10		0,5	0,5		0,5	
Mitarbeiter/in	K 8		1	1		1	
Mitarbeiter/in	K 6		3,5	3,5		3,218	
Summe			13,5	13,5	1,75	6,1719	
Gemeindedienst							
Leiter/in	A 13/ A 14	A 15 + 1/2 A 16	0,5	0,5	0,5		Leiter/in Gemeindedienst; Pastor/in
Pastor/in	A 13/ A 14		5,5	5,5	5		
Referent/in	K 11		1	1		1	
Referent/in	K 10		1,7564	1,7564		1,2564	
Mitarbeiter/in	K 4		0,5	0,5			kw
Mitarbeiter/in	K 3		8	8			Kirche am Urlaubsort, Besetzung für 2 Sommermonate
Mitarbeiter/in	K 1		0,2	0,2			Minijob
Summe			17,4564	17,4564	5,5	2,2564	
Gottesdienstinstitut, Kindergottesdienst, Populärmusik, Posaunenarbeit, Kirchenchorwerk, Bachwoche							
Pastor/in	A 13/ A 14		2,85	2,85	2,7		0,2 Vbe Pastor/in Bachwoche; 0,25 Vbe Finanzierung durch andere Stellen
Landeskantor/in	K 12		1	1		1	
Referent/in, Landesposaunen- wart/in	K 12		4	4		4	
Referent/in, Singewart/in	K 10		0,5	0,5		0,5	
Sekretär/in	K 7		0,5			0,5	
Sekretär/in	K 6		1,5	2		0,81167	
Summe			10,35	10,35	2,7	6,81167	
Bibelzentren							
Pastor/in	A 13/ A 14		1	2	1		
Leiter/in	A 13/ A 14		1	1	1		
Referent/in	K 12		1				
Referent/in	K 10		1	1		1	
Mitarbeiter/in	K 6		1,641	1,641		1,53843	
Mitarbeiter/in	K 3		3	3		2,76753	
Mitarbeiter/in	K 2		1,80769	1,80769		1,2692	1 Vbe besetzt mit Mitarbeiter/in K 3
Summe			10,44869	10,44869	2	6,57516	
Haus der Stille Weitenhagen							
Pastor/in	A 13/ A 14		0,5	0,5	0,5		
Summe			0,5	0,5	0,5	0	
Beauftragte/r Weltanschauungsfragen							
Pastor/in	A 13/ A 14		0,5	0,5	0,5		
Summe			0,5	0,5	0,5	0	
Kirche im Dialog							
Pastor/in	A 13/ A 14		1	1	1		
Referent/in, Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in	K 12		1	1		1	
Sekretär/in	K 6		0,5	0,5			
Summe			2,5	2,5	1	1	
Gesamtsumme			55,25509	55,25509	13,95	22,81513	

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Der Hauptbereich Mission und Ökumene

Eckdaten der Haushaltsplanung

In der Finanzplanung für das Haushaltsjahr 2020 partizipiert der Hauptbereich Mission und Ökumene von der Entwicklung der landeskirchlichen Zuweisungen, dies gilt ebenfalls für die Mittel des Kirchlichen Entwicklungsdienstes (KED).

Im Haushaltsjahr 2020 ist eine einmalige Zuwendung an das Ökumenische Forum Hafency zu dessen finanzieller Konsolidierung i.H.v. 800.000 € geplant. Zur Sicherung der Arbeit der Flüchtlingsbeauftragten hat der Hauptbereich Mission und Ökumene beschlussmäßig eine Weiterfinanzierung der Arbeit in den Kirchenkreisen für weitere 3 Jahre festgehalten. Dafür stehen Mittel des KED i.H.v. ca. 2 Mio. € zur Verfügung.

Der Hauptbereich Mission und Ökumene ist dabei, für die Haushaltsjahre 2020 - 2022 mit den drei Diakonischen Werken Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern und Hamburg sowie dem Zentrum für Mission und Ökumene – nordkirche-weltweit (ZMÖ) im Bereich der KED-finanzierten Arbeit „strategische Partnerschaften“ abzuschließen. In diesen Verträgen stellt der Hauptbereich Mission und Ökumene den Diakonischen Werken die von ihm treuhänderisch verwalteten KED-Mittel für die Aufgabenbereiche „Bildungsarbeit BROT FÜR DIE WELT“ und „Migration und interkulturelle Bildungsarbeit“ zur Verfügung, dem Diakonischen Werk Hamburg zusätzlich für den Aufgabenbereich „Studienbegleitprogramm für Studierende aus Afrika, Asien und Lateinamerika“. Dem ZMÖ werden Mittel für die Aufgabenentwicklungspolitische Bildungsarbeit, Stipendien- und Freiwilligenprogramme, Partnerkirchenprojekte, Europaarbeit, Ökumenische Mitarbeitende in der Nordkirche sowie Ökumenische Beziehungen/Auslandsarbeit bereitgestellt.

Wie in den vorausgegangenen strategischen Partnerschaften mit den Diakonischen Werken bzw. dem ZMÖ werden die Finanzierungsbeiträge des Hauptbereichs Mission und Ökumene im Rahmen der von den Gremien der Diakonischen Werke bzw. des ZMÖs beschlossenen Budgets bewirtschaftet. Die Diakonischen Werke sowie das ZMÖ haben sich zur jährlichen Berichterstattung verpflichtet.

Im Blick auf die Risikovorsorge erreicht die Ausgleichsrücklage des Hauptbereichs die in den Budgetregeln vorgeschriebene Deckungshöhe. Der Hauptbereich Mission und Ökumene folgt der Budgetregel der Ausfinanzierung beschlossener Projekte und Stellen jeweils im Bewilligungsjahr, dies gilt auch für die KED-finanzierten „Ökumenischen Arbeitsstellen“ in den Kirchenkreisen der Nordkirche.

Die selbstständigen Träger kirchlicher Arbeit – das ZMÖ und die Diakonischen Werke mit den Arbeitsbereichen der Ökumenischen Diakonie – sind gehalten, selbst Rücklagen in angemessener Höhe anzulegen.

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Der Hauptbereich Mission und Ökumene in Zahlen – Haushaltsplan 2020

	HB gesamt (ohne KED)	Mission und Ökumene in der Nordkirche	Zentrum für Mission und Ökumene	KED
Erträge a. kirchl./diako. Tätigkeit				
Schlüsselzuweisungen	5.138.500 €	2.457.400 €	2.681.100 €	16.080.000 €
Zuweisungen a. d. kirchl. Bereich	301.500 €	301.500 €		100.000 €
Sonstige Erträge	88.200 €	86.500 €		
Summe der gew. kirchl. Erträge	5.528.200 €	2.847.100 €	2.681.100 €	16.180.000 €
Personalaufwand	1.089.900 €	1.089.900 €		434.000 €
Sonstiger Aufwand	5.138.000 €	2.456.900 €	2.681.100 €	15.582.300 €
Summe der gew. kirchl. Aufwend.	6.227.900 €	3.546.800 €	2.681.100 €	16.016.300 €
Ergebnis d. gew. kirchl. Tätigk.	- 699.700 €	- 699.700 €		163.700 €
Finanzergebnis	30.300 €	30.300 €		57.000 €
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	- 669.400 €	- 669.400 €		220.700 €

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Der Hauptbereich Mission und Ökumene in Zahlen – Haushaltsplan 2020

Rücklagen des Hauptbereichs

Freie Rücklagen

* Anfangsbestand (01.01.2020)	2.129.100 €
Entnahmen	897.300 €
Zuführungen	
Endbestand (31.12.2020)	1.231.800 €

Zweckgebundene und sonstige Pflichtrücklagen

		davon	
		<u>Ausgleichsrücklage</u>	<u>Pflichtrücklagen</u>
* Anfangsbestand (01.01.2020)	4.004.500 €	1.509.400 €	2.495.100 €
Entnahmen			
Zuführungen	46.400 €		46.400 €
Endbestand (31.12.2020)	4.050.900 €	1.509.400 €	2.541.500 €

Der Hauptbereich hat eine Ausgleichsrücklage in Höhe von 60 %, bezogen auf die Schlüsselzuweisung nach Haushaltsbeschluss Nr. 7.2.2, zu bilden (Haushaltsbeschluss Nr. 10.5). Zum 30.09.2019 weist die Ausgleichsrücklage einen Bestand von über 61 % bezogen auf die Schlüsselzuweisung in Höhe von 2.457.400 € (21.218.500 € abzgl. Zuweisungen an KED in Höhe von 16.080.000 € und ZMÖ in Höhe von 2.681.100 € = 2.457.400 €) aus.

* Der Buchungsstand der Rücklagen zum 30.09.2019 ist der angenommene Anfangsbestand zum 01.01.2020. Die Verwendung des Jahresergebnisses 2020 erfolgt in 2021.

KED-Rücklagen

* Anfangsbestand (01.01.2020)	12.531.800 €
Entnahmen	1.215.400 €
Zuführungen	
Endbestand (31.12.2020)	11.316.400 €

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Der Hauptbereich Mission und Ökumene – Stellenplan 2020

Funktion/ Amt	BesGr/ EntGr	Zulage KBesG bzw. TV/AV	Anzahl Soll- Stellen 2020	Anzahl Soll- Stellen 2019	Besetzung am 30.06.2019; KBV/PV	Besetzung am 30.06.2019; AngV	Stellenvermerke und Erläuterungen KBV=Kirchenbeamtenverhältnis PV=Pfarrdienstverhältnis AngV=Angestelltenverhältnis
Arbeitsstelle Ökumene und Gesellschaft							
Pastor/in	A 13/ A 14	A 15	1	1	1		
Pastor/in	A 13/ A 14		5,25	5,25	5,25		1,75 Vbe: Finanzierung durch andere Stelle/n
Projektstellen	A 13/ A 14		3	3			
Referent/in	K 14		1				
Referent/in	K 12		4,25	3		1	1,0 Vbe: befristet errichtet für 5 Jahre 1,75 Vbe: Finanzierung durch andere Stelle/n
Mitarbeiter/in	K 10		4	1,5		2	
Mitarbeiter/in	K 9		3	6		1,5	1,0 Vbe: befristet bis 31.01.2021
Mitarbeiter/in	K 8		1	1		1	1,0 Vbe: Finanzierung durch andere Stelle/n
Mitarbeiter/in	K 7		1,5	0,5		1,5	0,5 Vbe: Finanzierung durch andere Stelle/n
Mitarbeiter/in	K 6		1	2		0,5	
Mitarbeiter/in	K 5		0,25				
Summe			25,25	23,25	6,25	7,5	
Zentrum für Mission und Ökumene - Nordkirche weltweit							
Pastor/in	A 13/ A 14	A 16	1	1	1		
Pastor/in	A 13/ A 14		19	19	9	3	
Kirchenbeamtin/ Kirchenbeamter	A 13/ A 14		1	1	1		
Pastor/in	K 12			1			
Summe			21	22	11	3	
Gesamtsumme			46,25	45,25	17,25	10,5	

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Der Hauptbereich Frauen und Männer, Jugend und Alter

Eckdaten der Haushaltsplanung

1. Bei der Aufstellung des Haushaltsplanes 2020 dienten im Wesentlichen die Zahlen aus dem Jahresabschluss 2018 und Haushaltsplan 2019 als Bemessungsgrundlage. Die Personalaufwendungen berücksichtigen für die Mitarbeiterinnen vorsorglich ab 01.10.2020 eine Tarifsteigerung von 2,5 % und für die Pastorinnen jeweils 82.800 € PKB (Vorjahr: 81.000 €).
2. Der Hauptbereich Frauen und Männer, Jugend und Alter wird wie im Vorjahr das Ziel der Konsolidierung des Hauptbereiches durch weiteres Zusammenwachsen der Arbeitsbereiche nach innen weiter verfolgen. Es sind durch die Gründung der Nordkirche Strukturen geschaffen, die eine Präsenz der Arbeitsfelder des Hauptbereiches in allen Gebieten der Landeskirche ermöglichen.
3. Die Priorität der Tätigkeitsentwicklung im Jugendaufbauwerk Plön-Koppelsberg liegt auf dem Aufbau unbefristeter Kooperationen mit lokalen Kooperationspartnern. Die bestehende Abhängigkeit von der risikoreichen EU-Förderung ist abgebaut worden.
Es ist derzeit noch nicht absehbar, wie sich das neue Bundesteilhabegesetz auf die Arbeit des Jugendaufbauwerks Plön-Koppelsberg auswirkt. Generell erwarten wir eine positive Außenwirkung, da das Jugendaufbauwerk Plön-Koppelsberg stets als Innovationsmotor in der Region arbeitet und sich dafür engagiert, Menschen mit Behinderung besser in die Lebens- und Arbeitswelt zu integrieren.
4. Des Weiteren werden abweichend zum Vorjahresplan bei dem Evangelischen Kurzentrum Gode Tied Büsum, auch bei guter Auslastung, nur 11 Kuren ab dem 28.04.2020 und im Zeitraum vom 17.03.-28.04.2020 zwei halbe Kuren geplant (bereits in den im 1. BA fertig umgebauten Apartments) durchgeführt werden. Dies führt zu entsprechend geringeren Kureinnahmen. Es werden im Jahr 2020 umfangreiche Umbaumaßnahmen vorwiegend in den Apartments berücksichtigt. Die Schaffung von barrierefreien Apartments ist in 2 Bauabschnitten in den Jahren 12/2018-03/2019 und 12/2019-03/2020 vorgesehen. Dafür ist ein Zuschuss vom Bundesverwaltungsamt in Höhe von 45 % der Aufwendungen möglich.
5. Bereits begonnene Maßnahmen in 2014 zur Gesundheitsförderung werden fortgeführt und an die Gegebenheiten angepasst.
6. Der Hauptbereich Frauen und Männer, Jugend und Alter ist zu rd. 60 % aus Drittmitteln finanziert. Die Drittmittel setzen sich aus Einnahmen der Krankenkassen (Evangelisches Kurzentrum Gode Tied Büsum), Bundes-, Landes-, Kreismitteln, Mitteln des Europäischen Sozialfonds sowie der Bundesagentur für Arbeit (sämtliche Arbeitsbereiche einschließlich Jugendaufbauwerk Plön-Koppelsberg) zusammen. Die hohe Abhängigkeit von Drittmitteln führt auch zu einem Risiko, das mit 80 % der Zuweisung der Kirchensteuerermittel in der Ausgleichsrücklage berücksichtigt wird.
7. Bei den finanziellen Fragen hat der Hauptbereich die Ausgleichsrücklage in Höhe von 80 % der Kirchensteuerzuweisung mit der Ergebnisverwendung 31.12.2017 in 2018 erreicht.
8. Die freien Rücklagen werden in den folgenden Jahren für die Erfüllung der Aufträge in den Arbeitsbe-

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Der Hauptbereich Frauen und Männer, Jugend und Alter

reichen eingesetzt.

9. Das geplante Jahresergebnis 2020 wird durch negative Ergebnisse einiger Arbeitsbereiche belastet und ist durch Rücklagen gedeckt. Insbesondere sind die Ergebnisse durch die tariflichen Steigerungen der Personalkosten bei sinkendem bzw. stagnierendem Kirchensteueranteil nicht vollständig kompensiert worden. Strukturelle Defizite werden weiterhin in 2020 abgebaut.

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Der Hauptbereich Frauen und Männer, Jugend und Alter in Zahlen – Haushaltsplan 2020

	HB gesamt	Hauptbereichs- leitung und Verwaltung	Jugendpfarramt in der Nordkirche	Ökologische Freiwilligen- dienste
Erträge a. kirchl./diako. Tätigkeit	3.129.700 €	100.300 €	125.800 €	1.900 €
Schlüsselzuweisungen	4.931.000 €	1.782.300 €	1.421.300 €	52.600 €
Zuweisungen a. d. kirchl. Bereich	435.800 €		402.200 €	
Sonstige Erträge	6.591.700 €	267.700 €	599.500 €	1.746.300 €
Summe der gew. kirchl. Erträge	15.088.200 €	2.150.300 €	2.548.800 €	1.800.800 €
Personalaufwand	9.549.900 €	1.210.500 €	1.503.100 €	1.454.200 €
Sonstiger Aufwand	5.755.200 €	681.500 €	1.128.400 €	347.200 €
Summe der gew. kirchl. Aufwend.	15.305.100 €	1.892.000 €	2.631.500 €	1.801.400 €
Ergebnis d. gew. kirchl. Tätigk.	- 216.900 €	258.300 €	- 82.700 €	- 600 €
Finanzergebnis	76.800 €	40.000 €	5.000 €	600 €
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	- 140.100 €	298.300 €	- 77.700 €	

	Frauenwerk der Nordkirche	Ev. Kurzentrum GODE TIED Büsum	Fachstelle Familien	Evangelische Erwachsenen- bildung
Erträge a. kirchl./diako. Tätigkeit	156.100 €	2.308.300 €		
Schlüsselzuweisungen	1.004.000 €		18.000 €	97.600 €
Zuweisungen a. d. kirchl. Bereich	33.600 €			
Sonstige Erträge	619.400 €	813.100 €		97.000 €
Summe der gew. kirchl. Erträge	1.813.100 €	3.121.400 €	18.000 €	194.600 €
Personalaufwand	1.269.500 €	1.711.100 €	42.000 €	169.700 €
Sonstiger Aufwand	603.000 €	1.598.300 €	15.200 €	72.200 €
Summe der gew. kirchl. Aufwend.	1.872.500 €	3.309.400 €	57.200 €	241.900 €
Ergebnis d. gew. kirchl. Tätigk.	- 59.400 €	- 188.000 €	- 39.200 €	- 47.300 €
Finanzergebnis	12.400 €	15.700 €	1.500 €	
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	- 47.000 €	- 172.300 €	- 37.700 €	- 47.300 €

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Der Hauptbereich Frauen und Männer, Jugend und Alter in Zahlen – Haushaltsplan 2020

	Männerforum	Fachstelle Alter	Haus Leucht- feuer Sylt	Zeitlagerplatz Strandläufer- nest Sylt
Erträge a. kirchl./diako. Tätigkeit	20.000 €	16.500 €	56.900 €	124.000 €
Schlüsselzuweisungen	195.200 €	142.000 €	8.000 €	10.000 €
Zuweisungen a. d. kirchl. Bereich				
Sonstige Erträge	200 €		100 €	1.500 €
Summe der gew. kirchl. Erträge	215.400 €	158.500 €	65.000 €	135.500 €
Personalaufwand	174.400 €	135.400 €	27.900 €	26.900 €
Sonstiger Aufwand	68.100 €	38.200 €	37.100 €	108.600 €
Summe der gew. kirchl. Aufwend.	242.500 €	173.600 €	65.000 €	135.500 €
Ergebnis d. gew. kirchl. Tätigk.	- 27.100 €	- 15.100 €		
Finanzergebnis	800 €			
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	- 26.300 €	- 15.100 €		

	Evangelisches Zentrum Gartenstraße	Jugendaufbau- werk Plön- Koppelsberg
Erträge a. kirchl./diako. Tätigkeit	173.000 €	46.900 €
Schlüsselzuweisungen		200.000 €
Zuweisungen a. d. kirchl. Bereich		
Sonstige Erträge		2.446.900 €
Summe der gew. kirchl. Erträge	173.000 €	2.693.800 €
Personalaufwand	85.700 €	1.739.500 €
Sonstiger Aufwand	103.100 €	954.300 €
Summe der gew. kirchl. Aufwend.	188.800 €	2.693.800 €
Ergebnis d. gew. kirchl. Tätigk.	- 15.800 €	
Finanzergebnis	800 €	
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	- 15.000 €	

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)**Der Hauptbereich Frauen und Männer, Jugend und Alter in Zahlen – Haushaltsplan 2020****Rücklagen des Hauptbereichs****Freie Rücklagen**

* Anfangsbestand (01.01.2020)	1.734.600 €
Entnahmen	
Zuführungen	7.800 €
Endbestand (31.12.2020)	1.742.400 €

Zweckgebundene und sonstige Pflichtrücklagen

		davon	
		<u>Ausgleichsrücklage</u>	<u>Pflichtrücklagen</u>
* Anfangsbestand (01.01.2020)	8.194.500 €	4.150.700 €	4.043.800 €
Entnahmen	1.160.600 €		1.160.600 €
Zuführungen	416.000 €		416.000 €
Endbestand (31.12.2020)	7.449.900 €	4.150.700 €	3.299.200 €

Der Hauptbereich hat eine Ausgleichsrücklage in Höhe von 80 %, bezogen auf die Schlüsselzuweisung nach Nr. 7.2.2 Haushaltsbeschluss, zu bilden (Haushaltsbeschluss Nr. 10.5). Zum 30.09.2019 weist die Ausgleichsrücklage einen Bestand von über 84 % bezogen auf die Schlüsselzuweisung in Höhe von 4.931.000 € aus.

* Der Buchungsstand der Rücklagen zum 30.09.2019 ist der angenommene Anfangsbestand zum 01.01.2020. Die Verwendung des Jahresergebnisses 2020 erfolgt in 2021.

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Der Hauptbereich Frauen und Männer, Jugend und Alter – Stellenplan 2020

Funktion/ Amt	BesGr/ EntGr	Zulage KBesG bzw. TV/AV	Anzahl Soll- Stellen 2020	Anzahl Soll- Stellen 2019	Besetzung am 30.06.2019; KBV/PV	Besetzung am 30.06.2019; AngV	Stellenvermerke und Erläuterungen KBV=Kirchenbeamtenverhältnis PV=Pfarrdienstverhältnis AngV=Angestelltenverhältnis
Leitung und Verwaltung							
Pastor/in	A 13/ A 14	A 15, 1/2 A 16	1	1	1		HB-Leitung
Mitarbeiter/in Verwaltung	K 11		1	1		1	
Verwaltungs- mitarbeiter/in	K 10		3	3		2	
Verwaltungs- mitarbeiter/in	K 9		1	1		1	
Mitarbeiter/in Verwaltung	K 8		3	1		1	2 Stellenbewertungen laufen
Mitarbeiter/in Verwaltung	K 7		0,62	2,62		2,37	2 Vbe werden neu bewertet, möglicherweise mit K 8
Assistenz der HB-Leitung	K 7		1			1	
Mitarbeiter/in Verwaltung	K 6		2,42	2,68		1,65	1 Vbe in 2019 in K 7 eingruppiert
Summe			13,04	12,3	1	10,02	
Projektstellen Hauptbereich Frauen und Männer, Jugend und Alter							
Projektstelle Pastor/in	A 13/ A 14		8	8	1	2,01	1 Vbe A 14 Projekt "Vernetzung der Arbeit mit Kindern", 0,75 Vbe K 12 Jurist/in und Referent/in, 0,75 Vbe K 9 Sozialpädagoge/in im Projekt "Myriam", 0,51 Vbe K 8 Sprach- und Kulturmittler/in mit Beratungstätigkeit im Projekt "Myriam"
Summe			8	8	1	2,01	
Arbeitsbereich Frauenwerk der Nordkirche							
Pastor/in	A 13/ A 14	A 15	1	1	1		
Pastor/in	A 13/ A 14		2,75	2,75	0,75	1	1 Vbe besetzt mit Referent/in (K 11)
Jurist/in	K 12		0,25	0,25		0,25	
Referent/in	K 11		3	3		2,82	Stundenreduzierungen und 1 Vbe durch Referent/in mit z.Zt. K 9 besetzt
Referent/in	K 10		7	6,75		6,25	
Referent/in/ Berater/in Contra	K 9						besetzt K 11 Stelle
Mitarbeiter/in Verwaltung	K 7		0,5	0,5		0,5	Besitzstandswahrung, Stelle mit K 6 bewertet
Mitarbeiter/in Verwaltung	K 6		2,75	2,75		2	1 Vbe langzeiterkrankt
Summe			17,25	17	1,75	12,82	
Männerforum/Männerarbeit							
Pastor/in	A 13/ A 14		1,75	1,75	1,25		
Referent/in	K 10		1	1		1	
Summe			2,75	2,75	1,25	1	
Fachstelle Alter/Koordinierungsstelle Altern							
Pastor/in	A 13/ A 14		1	0,5	0,25	0,25	0,25 Vbe besetzt mit Referent/in (K 12), Aufstockung wird nur für sechs Monate benötigt
Referent/in	K 12		1	1		1	
Summe			2	1,5	0,25	1,25	
Fachstelle Familien							
Pastor/in	A 13/ A 14		0,5	0,5	0,5		100 % Refinanzierung durch PaZ-Restmittel
Summe			0,5	0,5	0,5	0	
Erwachsenenbildung							
Pastor/in	A 13/ A 14		0,5	0,5	0,5		
Referent/in	K 11		1	1		1	
Mitarbeiter/in Verwaltung	K 6		1	1		0,77	
Summe			2,5	2,5	0,5	1,77	

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Der Hauptbereich Frauen und Männer, Jugend und Alter – Stellenplan 2020

Funktion/ Amt	BesGr/ EntGr	Zulage KBesG bzw. TV/AV	Anzahl Soll- Stellen 2020	Anzahl Soll- Stellen 2019	Besetzung am 30.06.2019; KBV/PV	Besetzung am 30.06.2019; AngV	Stellenvermerke und Erläuterungen KBV=Kirchenbeamtenverhältnis PV=Pfarrdienstverhältnis AngV=Angestelltenverhältnis
EZG-Service							
Hausmeister/in, Mitarbeiter/in Service	K 3		1,49	1,49		1,01	
Raumpfleger/in	K 2		1,57	1,49		0,5	Einsatz von Fremdfirmen
Raumpfleger/in	K 1			0,09			
Summe			3,06	3,07	0	1,51	
Ev. Kurzentrum GODE TIED							
<i>Geschäftsführung</i>							
Geschäftsführer/in	K 12		1	1		1	
Mitarbeiter/in Verwaltung	K 6		2,01	2,01		1,97	
Summe			3,01	3,01	0	2,97	
<i>Med. Abteilung</i>							
Ärztliche Leitung, Fachärztin/Facharzt	K 13		0,5	0,5		0,5	
Fachärztin/Facharzt	K 12		0,75	0,75		0,6	zusätzlicher Einsatz von Honorarkräften
Gesundheits- und Kinderkranken- pfleger/in	K 7		0,63	0,65		0,61	
Gesundheits- und Kinderkranken- pfleger/in, Arzthelfer/in	K 6		0,63	0,6		0,61	
Gesundheits- und Kinderkranken- pfleger/in	K 5		0,21	0,21		0,14	
Mitarbeiter/in Pfleger, Bereit- schaftsdienst	K 3		1,66	1,66		1,71	
Summe			4,38	4,37	0	4,17	
<i>Psychosoziale Therapie</i>							
Dipl. Psychologin/ Dipl. Psychologe	K 12		0,85	0,85		0,75	
Sozialtherapeut/in	K 10		0,75	0,75		0,75	
Summe			1,6	1,6	0	1,5	
<i>Physikalische Therapie</i>							
Abteilungsleitung, Med. Bademeis- ter/in, Masseur/in	K 7		0,8	0,8		0,8	
Bewegungsthera- peut/in, Physio- therapeut/in	K 6		0,93	0,93		0,43	z.Zt. 0,5 Vbe durch externe Anbieter gedeckt
Med. Bademeis- ter/in, Masseur/in	K 5		0,51	0,51		0,51	
Hausgehilfin/ Hausgehilfe	K 2		0,13	0,13		0,13	
Summe			2,37	2,37	0	1,87	
<i>Kinder- und Jugendland</i>							
Kindergartenlei- ter/in, Erzieher/in	K 9		0,8	0,8		0,8	
stv. Kindergartenlei- ter/in, Erzieher/in	K 8						
Erzieher/in	K 7		4,61	4,61		4,62	
Sozialpädagog. Assistent/in	K 5		1,98	1,98		1,37	
Assistenz im Juki	K 3						
Summe			7,39	7,39	0	6,79	
<i>Großküche und Reinigung</i>							
Küchenleiter/in	K 7		0,89	0,89		0,89	
Köchin/Koch, Diät- assistent/in, Haus- wirtschafter/in	K 6		3,94	3,94		3,94	28 % besetzt mit MA K 3

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Der Hauptbereich Frauen und Männer, Jugend und Alter – Stellenplan 2020

Funktion/ Amt	BesGr/ EntGr	Zulage KBesG bzw. TV/AV	Anzahl Soll- Stellen 2020	Anzahl Soll- Stellen 2019	Besetzung am 30.06.2019; KBV/PV	Besetzung am 30.06.2019; AngV	Stellenvermerke und Erläuterungen KBV=Kirchenbeamtenverhältnis PV=Pfarrdienstverhältnis AngV=Angestelltenverhältnis
Großküchenhilfe, Koordination Hauswirtschaft	K 3		2,89	2,99		2,83	
Hausgehilfin/ Hausgehilfe	K 2		3,09	2,98		3,09	
Summe			10,81	10,8	0	10,75	
<i>Haustechnik</i>							
Hausmeister/in	K 6		0,8	0,8		0,8	
Hilfskraft Gartenpflege	K 2		0,75	0,75		0,75	
Summe			1,55	1,55	0	1,55	
Summe			31,11	31,09	0	29,6	Ev. Kurzentrum GODE TIED gesamt
Arbeitsbereich Jugendpfarramt / Amt für Kinder und Jugendliche in der Nordkirche							
Pastor/in	A 13/ A 14	A 15	1	1	1		
Pastor/in	A 13/ A 14		2,77	2,5	1	1,77	1,77 Vbe besetzt mit Referent/in (K 9)
Bildungsreferent/in	K 12		1	1		1	
Bildungsreferent/in	K 11		4	5		4	1 Vbe wurde mit K 10 neu bewertet
Bildungsreferent/in, Projektkoordinator/in	K 10		3,75	3		3	Ergebnis einer Stellenbewertung steht noch aus, zusätzlich 0,75 Vbe für die SchöpfungsWochen
Pädagog. Mitarbeiter/in	K 9		6,75	5		1,8	mehrere Elternzeiten, mit nur teilweiser Nachbesetzung, zusätzlich 2,75 Vbe für die SchöpfungsWochen
Pädagog. Mitarbei- ter/in, Mitarbeiter/in Verwaltung	K 8		1	1			Ergebnis einer Stellenbewertung steht noch aus, Stelle zurzeit mit MA K 7 besetzt
Projektkoordinator/in	K 7		1,12	1,13		1,78	1 Vbe Stelle siehe K 8, zusätzlich 0,5 Vbe für die SchöpfungsWochen
Mitarbeiter/in Verwaltung	K 6		2,9	2,3		1,88	zusätzlich 0,5 Vbe für die SchöpfungsWochen
Reinigungskraft	K 1			0,5			
Summe			24,29	22,43	2	15,23	
Fachstelle: Ökologische Freiwilligendienste							
<i>Koppelsberg</i>							
Leiter/in	K 12		1	1		1	
Bildungsreferent/in	K 11		1	1		1	1 Vbe besetzt mit Referent/in (K 10)
Bildungsreferent/in	K 10		3,62	3,62		2,9	
Mitarbeiter/in, Mitarbeiter/in Verwaltung	K 8		1,18	1,12		1	Stelle Fundraising vakant
Mitarbeiter/in Verwaltung	K 6		2	2		1,54	Stundenerhöhungen je nach Bedarf und Drittmittelfinanzierung
Mitarbeiter/in Verwaltung	K 4		0,19	0,17		0,19	
Summe			8,99	8,91	0	7,63	
<i>Sylter Einrichtungen</i>							
Hauswirtschafter/in	K 6		1	1		0,55	
Hausmeister/in	K 3		0,2	0,21		0,1	
Heimbetreuer/in	K 2		0,52	0,51		0,51	
Summe			1,72	1,72	0	1,16	
Arbeitsbereich Jugendaufbauwerk Plön-Koppelsberg							
Leiter/in, Psycho- login/Psychologe	K 12		2	2		2	
Sozialpädagog. Fachkraft, Mitarbei- ter/in Verwaltung	K 10		4	4		4	
Lehrkraft, Sozialpä- dagog. Fachkraft	K 9		7	7		6,21	Stundenerhöhungen sind je nach Bedarf und Drittmittelfinanzierung erforderlich
Sozialpädagog. Fachkraft, Mitarbei- ter/in Verwaltung	K 8		13	13		7,79	Stundenerhöhungen sind je nach Bedarf und Drittmittelfinanzierung erforderlich
Erzieher/in, Mitarbei- ter/in Verwaltung	K 7		2	2		2	

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Der Hauptbereich Frauen und Männer, Jugend und Alter – Stellenplan 2020

Funktion/ Amt	BesGr/ EntGr	Zulage KBesG bzw. TV/AV	Anzahl Soll- Stellen 2020	Anzahl Soll- Stellen 2019	Besetzung am 30.06.2019; KBV/PV	Besetzung am 30.06.2019; AngV	Stellenvermerke und Erläuterungen KBV=Kirchenbeamtenverhältnis PV=Pfarrdienstverhältnis AngV=Angestelltenverhältnis
Diätassistent/in, Mitarbeiter/in Verwaltung	K 6		2	2		2	
Mitarbeiter/in Verwaltung	K 4		2	2		1	
Fahrer/in	K 3		1	1		0	
Summe			33	33	0	25	
Gesamtsumme			148,21	144,77	8,25	109	

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Der Hauptbereich Medien

Eckdaten der Haushaltsplanung

Der Haushalt 2020 entspricht der in der neuen Auftrags- und Zielvereinbarung beschriebenen Ausrichtung und den Schwerpunktzielen des Hauptbereichs Medien, bestehend aus dem Amt für Öffentlichkeitsdienst (AfÖ) und der EPN GmbH.

Im Bereich des Amtes für Öffentlichkeitsdienst hat die Steuerungsgruppe erhöhte Schlüsselzuweisungen in Höhe von insgesamt 108.100 € eingeplant, um u.a. eine Projektstelle für Mitgliederkommunikation zu finanzieren. Im Investitionsplan sind Mittel i.H.v. 100.000 € eingestellt worden, um das Datenbanksystem und Frontendediting (dezentrales Eingabesystem für Daten) auf den aktuellen Stand der Internettechnik zu setzen. Davon profitiert auch die Internetarbeit der Kirchenkreise.

Die EPN GmbH erhält mit 1.806.600 € ihren Grundzuschuss auf Grundlage der prozentualen Zuweisung i.H.v. 4,4 % des den Hauptbereichen zugewiesenen Anteils des landeskirchlichen Haushalts. Zusätzlich hat die Steuerungsgruppe erneut eine Zuweisung in Höhe von 50.000 € für die Fortführung der Präsenz der evangelischen Publizistik in Vorpommern sowie 20.000 € für das Medienprojekt „Amal“ mit Flüchtlingen bewilligt.

Im Budget-Bereich „HB allgemein“ hat die Steuerungsgruppe 2,5 % der Kirchensteuerzuweisung (ohne EPN-Anteil) für Hauptbereichsübergreifende Projekte eingeplant.

Neben den Zuweisungen an die Einrichtungen des Medienwerkes erfolgt die Schlüsselzuweisung an das „Evangelische Rundfunkreferat der Norddeutschen Kirchen e.V.“ (Evangelische Fernseh- und Radiokirche im NDR) durch Beschluss der Steuerungsgruppe unter Beachtung der Vereinbarungen der Mitgliedskirchen des „Evangelischen Rundfunkreferates der Norddeutschen Kirchen e.V.“.

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Der Hauptbereich Medien in Zahlen – Haushaltsplan 2020

	HB gesamt	HB allgemein und Steue- rungsgruppe	Amt für Öffent- lichkeitsdienst	Ev. Pressever- band Nord- deutschland
Erträge a. kirchl./diako. Tätigkeit	204.200 €		204.200 €	
Schlüsselzuweisungen	4.045.800 €	- 6.300 €	1.707.700 €	1.876.600 €
Zuweisungen a. d. kirchl. Bereich	137.400 €		137.400 €	
Sonstige Erträge	192.600 €		17.000 €	175.600 €
Summe der gew. kirchl. Erträge	4.580.000 €	- 6.300 €	2.066.300 €	2.052.200 €
Personalaufwand	1.458.100 €		1.116.900 €	175.600 €
Sonstiger Aufwand	3.180.400 €	57.900 €	943.700 €	1.876.600 €
Summe der gew. kirchl. Aufwend.	4.638.500 €	57.900 €	2.060.600 €	2.052.200 €
Ergebnis d. gew. kirchl. Tätigk.	- 58.500 €	- 64.200 €	5.700 €	
Finanzergebnis	16.000 €	9.500 €	6.500 €	
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	- 42.500 €	- 54.700 €	12.200 €	

	Evangelische Bücherstube	Ev. Radio- und Fernsehkirche im NDR
Erträge a. kirchl./diako. Tätigkeit		
Schlüsselzuweisungen	27.900 €	439.900 €
Zuweisungen a. d. kirchl. Bereich		
Sonstige Erträge		
Summe der gew. kirchl. Erträge	27.900 €	439.900 €
Personalaufwand		165.600 €
Sonstiger Aufwand	27.900 €	274.300 €
Summe der gew. kirchl. Aufwend.	27.900 €	439.900 €
Ergebnis d. gew. kirchl. Tätigk.		
Finanzergebnis		
Jahresüberschuss/-fehlbetrag		

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Der Hauptbereich Medien in Zahlen – Haushaltsplan 2020

Rücklagen des Hauptbereichs

Freie Rücklagen

* Anfangsbestand (01.01.2020)	1.069.100 €
Entnahmen	6.000 €
Zuführungen	150.400 €
Endbestand (31.12.2020)	1.213.500 €

Zweckgebundene und sonstige Pflichtrücklagen

		davon	
		<u>Ausgleichsrücklage</u>	<u>Pflichtrücklagen</u>
* Anfangsbestand (01.01.2020)	1.540.400 €	1.345.700 €	194.700 €
Entnahmen	5.200 €		5.200 €
Zuführungen	5.700 €		5.700 €
Endbestand (31.12.2020)	1.540.900 €	1.345.700 €	195.200 €

Der Hauptbereich hat eine Ausgleichsrücklage in Höhe von 60 %, bezogen auf die Schlüsselzuweisung nach Haushaltsbeschluss Nr. 7.2.2, zu bilden (Haushaltsbeschluss Nr. 10.5). Zum 30.09.2019 weist die Ausgleichsrücklage einen Bestand von über 62 % bezogen auf die Schlüsselzuweisung in Höhe von 2.169.200 € (4.045.800 € abzgl. Zuweisungen an den EPN in Höhe von 1.876.600 € = 2.169.200 €) aus.

* Der Buchungsstand der Rücklagen zum 30.09.2019 ist der angenommene Anfangsbestand zum 01.01.2020. Die Verwendung des Jahresergebnisses 2020 erfolgt in 2021.

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Der Hauptbereich Medien – Stellenplan 2020

Funktion/ Amt	BesGr/ EntGr	Zulage KBesG bzw. TV/AV	Anzahl Soll- Stellen 2020	Anzahl Soll- Stellen 2019	Besetzung am 30.06.2019; KBV/PV	Besetzung am 30.06.2019; AngV	Stellenvermerke und Erläuterungen KBV=Kirchenbeamtenverhältnis PV=Pfarrdienstverhältnis AngV=Angestelltenverhältnis
Amt für Öffentlichkeitsdienst							
Pastor/in	A 13/ A 14	A 15	1	1			Leitung
Pastor/in	A 13/ A 14		2,5	2,5	1,5	1	
Referent/in	K 12		2,75	2,75		2,6	
Referent/in	K 11		1	1,5		1	0,5 Vbe umgewandelt in 0,25 Vbe K 8
Sachbearbeiter/in	K 9		0,75			0,75	0,75 Vbe wurden im Dezember 2018 unbefristet eingerichtet
Sachbearbeiter/in	K 8		1,25	1		1,25	
Mitarbeiter/in	K 7		1,25	1,75		1,75	
Mitarbeiter/in	K 6		1,5	1		1	
Aushilfe	K 5		1	1			
Mitarbeiter/in	K 2			0,5128		0,5128	kw
Praktikant/in	aT		1	1		1	
Projektstellen	A 13/ A 14		8	8	1	2,25	Fundraising: 1 Vbe A 14, 1 Vbe K 10, 1 Vbe K 9, App Nordkirchentour: 0,25 Vbe K 9
Summe			22	22,0128	2,5	13,1128	
Evangelischer Presseverband Nord							
Pastor/in	A 13/ A 14	A 15	1	1	1		
Redakteur/in	K 13		1	1		1	
Summe			2	2	1	1	
Evangelische Radio- und Fernsehkirche im NDR							
Pastor/in	A 13/ A 14		3	3	2		3 Vbe: Personalkostenerstattung durch Ev. Rundfunkref. e.V.
Summe			3	3	2	0	
Gesamtsumme			27	27,0128	5,5	14,1128	

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Der Hauptbereich Diakonie

Eckdaten der Haushaltsplanung

Der Hauptbereich Diakonie erhält im Haushaltsjahr 2020 von der Gesamtzuweisung der Kirchensteuerverteilmasse an alle Hauptbereiche einen Anteil von 24,52 %.

Gemäß dem neuen Vertrag zur Bildung des Hauptbereichs Diakonie, der am 1.1.19 in Kraft getreten ist, erhalten daraus die 3 Diakonischen Werke – Landesverbände eine institutionelle Förderung von zusammen 15,56 % der Gesamtzuweisung an die Hauptbereiche. Dieses macht einen Anteil von 63 % der Mittel des Hauptbereiches aus, dazu kommen 6,00 % Anteil durch die Zuweisung an das Diakonie-Hilfswerk Hamburg.

Entsprechend den Vereinbarungen im Rahmen des Neuabschlusses des Hauptbereichsvertrages verteilen sich die Mittel wie folgt: Das Diakonische Werk Hamburg erhält 5,99 %, das Diakonische Werk Mecklenburg-Vorpommern 3,64 %, das Diakonische Werk Schleswig-Holstein 5,93 %. Dazu erhält das Diakonie-Hilfswerk Hamburg 1,47 %. Durch die Festlegung und Vereinbarung von festen Prozentsätzen können die Risiken für den Haushalt des Hauptbereichs Diakonie verringert werden, da sich die Zuweisungen an die Diakonischen Werke – Landesverbände an den jeweiligen Kirchensteuereinnahmen orientieren und mit-wachsen oder mit-schrumpfen.

Die Clearingmittel werden an die Diakonie-Landesverbände und das Diakonie-Hilfswerk Hamburg entsprechend der gesetzlichen Regelungen ungeschmälert entsprechend der festgelegten Prozentanteile ausgekehrt, während aus dem übrigen landeskirchlichen Anteil gemäß Haushaltsbeschluss ein Betrag von 1.000.000 € für den Kapitaldienst zur Finanzierung der Gegenwertzahlung an die VBL bereitgestellt wird, was die Ausschüttung an den Hauptbereich Diakonie auf 4.800 € schrumpfen lässt.

Die Diakonie-Landesverbände sind als rechtlich selbstständige Werke ebenso wie das Diakonie-Hilfswerk als Sondervermögen der Nordkirche verpflichtet, für ihre Arbeit eigene Rücklagen zu bilden. Deshalb bilden sich die wirtschaftlichen Risiken der rechtlich selbstständigen Werke und ihre hohe Abhängigkeit von Drittmitteln nur indirekt und höchstens mittelfristig im Budget des Hauptbereichs ab. Die im letzten Haushalt benannten möglichen Auswirkungen einer Neuverteilung der kirchlichen Finanzmittel zur institutionellen Förderung der Arbeit der 3 Diakonischen Werke – Landesverbände sind nicht eingetreten, da die Neuverteilung der Mittel einvernehmlich erfolgt ist.

Für die Finanzierung der landeskirchlich verantworteten Arbeitsbereiche des Hauptbereichs Diakonie erhält das Dezernat 7,49 % der Gesamtzuweisung an die Hauptbereiche zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen. Dies sind im Wesentlichen: Ein Beitrag zur Flüchtlingsarbeit in der Nordkirche, Leitungsstellen bei freien diakonischen Trägern und Pfarrstellen für Seelsorge bei ihnen, Zuschüsse zur Wohnungslosenhilfe und für Projekte wie die Bahnhofsmision. Zudem gibt es Mittel, um auf aktuell auftretende gesellschaftli-

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Der Hauptbereich Diakonie

che Herausforderungen reagieren zu können. Da Personalstellen in der Regel auf mehrere Jahre hinaus besetzt sind, liegen die Risiken aus der Abhängigkeit von Kirchensteuerentwicklungen und der Synodenentscheidung über die Zuweisung an die Hauptbereiche auf diesem Teil des Budgets des Hauptbereichs Diakonie.

Im Bereich der Flüchtlingsarbeit ist der Vertrag zur Finanzierung der Kirchlichen Beratungsstelle Fluchtpunkt zum 31.12.2018 ausgelaufen. Das Dezernat hatte dem Träger der Einrichtung, dem Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein, mitgeteilt, dass die in 2018 gezahlten Finanzmittel von 200.000 €, von denen 40.000 € aus KED-Mitteln stammen, auch im Jahr 2019 in den Haushalt eingestellt sind. Da ein Zukunftskonzept für die kirchliche Flüchtlingsarbeit von der KoKo Hamburg verabschiedet worden ist, konnten die Restmittel für 2019 freigegeben werden. Im September 2019 wird der Kirchenkreisverband Hamburg über die Höhe seiner Mit-Finanzierung der Beratungsstelle Fluchtpunkt entscheiden, danach kann kurzfristig ein neuer dreiseitiger Vertrag zwischen dem Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein als Träger der Einrichtung, dem Kirchenkreisverband Hamburg und der Landeskirche als Mit-Financiers abgeschlossen werden, wie es zwischen den Beteiligten abgesprochen ist.

Zum Bereich der landeskirchlichen Verantwortung gehört auch die kirchliche Profilbildung der Evangelischen Kindertagesstätten in der Nordkirche. Im Zusammenhang mit dem Prozess „KiTa 2020“ ist die Zuweisung von Kirchensteuermitteln an den Hauptbereich Diakonie vorerst befristet bis zum Jahr 2020 um 0,69 % erhöht worden. Im Jahr 2019 erfolgt eine Evaluation des Prozesses „KiTa 2020“, auf deren Grundlage ein Abschlussbericht für die Landessynode der Ev.-Luth. Kirche in Norddeutschland entstehen wird, der auch Vorschläge über die Fortführung der Arbeit am kirchlichen Profil der evangelischen Kindertagesstätten und ihre ggf. gemeinschaftliche Finanzierung enthalten und der Landessynode zur Entscheidung vorlegen wird.

In den Vereinbarungen mit freien Trägern der Diakonie über die Finanzierung von deren Leitungsstellen ist grundsätzlich die Zahlung der Dienstbezüge bis A 13/ A 14 durch die Landeskirche zu- und abgesichert, darüber hinausgehende Bezüge einschließlich der anfallenden Versorgungsbeiträge refinanzieren die Träger. Es bleibt grundsätzlich das Risiko der prognostiziert steigenden Versorgungsbeiträge an das Personalkostenbudget (derzeit 45 %). So sind und bleiben die Handlungsmöglichkeiten im Hauptbereich Diakonie überschaubar gering.

Der Hauptbereich Diakonie ist beteiligt an den Gesprächen und Aushandlungsprozessen unter den Hauptbereichen kirchlicher Arbeit, die im Rahmen des Personalplanungsförderungsgesetzes als eine Personalplanungseinheit Regeln und Verabredungen für die zukünftige Besetzung der Pfarrstellen entwickeln. Ende 2019 wird es erstmals eine Entwicklungsvorgabe geben.

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Der Hauptbereich Diakonie

Der geplante Jahresfehlbetrag für das Jahr 2020 in Höhe von 143.000 € ist gedeckt durch den Überschuss der Jahresrechnung 2018 in Höhe von 213.558,03 €, der in die Freie Rücklage eingestellt worden ist.

Die dargestellten Risiken werden minimiert durch den Bestand der Risikorücklage, deren Höhe den gesetzlichen Vorgaben entspricht. Die Rücklagen des Hauptbereichs Diakonie beziehen sich ausschließlich auf den Budgetanteil der landeskirchlichen Verpflichtungen (Budgetregeln 10.3, 10.6 und 10.9). Es bleibt die Aufgabe des Dezernates, mit den freien Trägern ein Risikomanagement abzusprechen.

05.09.2019, Dr. Carsten Berg in Abstimmung mit Landespastor Heiko Nass

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Der Hauptbereich Diakonie in Zahlen – Haushaltsplan 2020

	Diakonisches Werk Schles- wig-Holstein	Diakonisches Werk Hamburg	Diakonie- Hilfswerk Hamburg	Diakonisches Werk Mecklen- burg- Vorpommern
Erträge a. kirchl./diako. Tätigkeit				
Schlüsselzuweisungen	2.434.800 €	2.459.400 €	603.600 €	1.494.500 €
Zuweisungen a. d. kirchl. Bereich				
Sonstige Erträge	248.400 €	207.000 €	248.400 €	82.800 €
Summe der gew. kirchl. Erträge	2.683.200 €	2.666.400 €	852.000 €	1.577.300 €
Personalaufwand	248.400 €	207.000 €	248.600 €	82.800 €
Sonstiger Aufwand	2.434.800 €	2.459.400 €	603.600 €	1.494.500 €
Summe der gew. kirchl. Aufwend.	2.683.200 €	2.666.400 €	852.000 €	1.577.300 €
Ergebnis d. gew. kirchl. Tätigk.				
Jahresüberschuss/-fehlbetrag				

	HB gesamt (ohne Diakoni- sche Werke)	HB allgemein und Steue- rungsgruppe	Flüchtlingsbe- ratung	Fluchtpunkt
Erträge a. kirchl./diako. Tätigkeit				
Schlüsselzuweisungen	3.027.300 €	- 84.600 €	103.100 €	160.000 €
Zuweisungen a. d. kirchl. Bereich	73.400 €			40.000 €
Sonstige Erträge	439.600 €			
Summe der gew. kirchl. Erträge	3.540.300 €	- 84.600 €	103.100 €	200.000 €
Personalaufwand	1.901.600 €			
Sonstiger Aufwand	1.802.000 €	78.700 €	103.100 €	200.000 €
Summe der gew. kirchl. Aufwend.	3.703.600 €	78.700 €	103.100 €	200.000 €
Ergebnis d. gew. kirchl. Tätigk.	- 163.300 €	- 163.300 €		
Finanzergebnis	20.000 €	20.000 €		
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	- 143.300 €	- 143.300 €		

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Der Hauptbereich Diakonie in Zahlen – Haushaltsplan 2020

	Alten Eichen	Diakonissen- Anstalt Flensburg	Sonstige diako- nische Einrichtungen	Kindertages- stätten
Erträge a. kirchl./diako. Tätigkeit				
Schlüsselzuweisungen	205.600 €	244.600 €	1.381.500 €	1.017.100 €
Zuweisungen a. d. kirchl. Bereich			33.400 €	
Sonstige Erträge		100.100 €	277.400 €	62.100 €
Summe der gew. kirchl. Erträge	205.600 €	344.700 €	1.692.300 €	1.079.200 €
Personalaufwand	165.600 €	304.700 €	1.348.500 €	82.800 €
Sonstiger Aufwand	40.000 €	40.000 €	343.800 €	996.400 €
Summe der gew. kirchl. Aufwend.	205.600 €	344.700 €	1.692.300 €	1.079.200 €
Ergebnis d. gew. kirchl. Tätigk.				
Finanzergebnis				
Jahresüberschuss/-fehlbetrag				

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Der Hauptbereich Diakonie in Zahlen – Haushaltsplan 2020

Rücklagen des Hauptbereichs

Freie Rücklagen

* Anfangsbestand (01.01.2020)	791.900 €
Entnahmen	65.100 €
Zuführungen	
Endbestand (31.12.2020)	726.800 €

Zweckgebundene und sonstige Pflichtrücklagen

		davon	
		<u>Ausgleichsrücklage</u>	<u>Pflichtrücklagen</u>
* Anfangsbestand (01.01.2020)	2.755.100 €	1.901.600 €	853.500 €
Entnahmen			
Zuführungen			
Endbestand (31.12.2020)	2.755.100 €	1.901.600 €	853.500 €

Der Hauptbereich hat eine Ausgleichsrücklage in Höhe von 60 %, bezogen auf die Schlüsselzuweisung nach Haushaltsbeschluss Nr. 7.2.2, zu bilden (Haushaltsbeschluss Nr. 10.5). Zum 30.09.2019 weist die Ausgleichsrücklage einen Bestand von über 63 % bezogen auf die Schlüsselzuweisung in Höhe von 3.027.300 € aus.

* Der Buchungsstand der Rücklagen zum 30.09.2019 ist der angenommene Anfangsbestand zum 01.01.2020. Die Verwendung des Jahresergebnisses 2020 erfolgt in 2021.

Haushalte der Hauptbereiche (Diverse Mandanten)

Der Hauptbereich Diakonie – Stellenplan 2020

Funktion/ Amt	BesGr/ EntGr	Zulage KBesG bzw. TV/AV	Anzahl Soll- Stellen 2020	Anzahl Soll- Stellen 2019	Besetzung am 30.06.2019; KBV/PV	Besetzung am 30.06.2019; AngV	Stellenvermerke und Erläuterungen KBV=Kirchenbeamtenverhältnis PV=Pfarrdienstverhältnis AngV=Angestelltenverhältnis
Pastor/in	A 13/ A 14	B 4	3	3	3		
Pastor/in	A 13/ A 14	B 3	3	3	3		
Pastor/in	A 13/ A 14	A 16	4	5	4		
Pastor/in	A 13/ A 14	A 15	1	1	1		
Pastor/in	A 13/ A 14	außertarif- liche Zula- ge, Stellen- zulage	1	1	1		
Pastor/in	A 13/ A 14	Funktions- zulage II	1,75	1,75	1,75		
Pastor/in	A 13/ A 14		20,68	22,68	15,68	1	1 PV mit K 12
Projektstellen	A 13/ A 14		2	3			
Summe			36,43	40,43	29,43	1	

Haushalt Fondsverwaltung Mandant 8

Inhalt:

Ergebnisplan (Haushalt Fondsverwaltung)

Kostenstellenblätter für:

Sonderfonds

Fonds „Kirche und Tourismus“

Erbschaften

Kostenstellen

3111 0000 bis 3121 0000

3211 0000 bis 3211 0550

8111 0000 bis 8111 0041

Erläuterungen zu den Kostenstellenblättern

Vermögens- und Kapitalplan

Kapitalflussplan

Investitions- und Finanzierungsplan

Kostenstellenplan

Haushalt Fondsverwaltung (Mandant 8)

Ergebnisplan

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse Erträge aus Grundvermögen und Rechten Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege) Erlöse aus Betriebskostenumlagen Erlöse aus Verwaltungsleistungen			
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen Kirchensteuern Schlüsselzuweisungen Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich	504.800,00 €	590.100,00 €	590.089,05 €
3. Zuschüsse von Dritten Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich			
4. Kollekten und Spenden Spenden, Kollekten, Erbschaften			
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	200.000,00 €	500.000,00 €	127.930,00 €
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen Erträge aus früheren Haushaltsjahren Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge			1.000,00 €
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge	704.800,00 €	1.090.100,00 €	719.019,05 €
9. Personalaufwendungen Löhne und Gehälter Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung Sonstige Personalaufwendungen			
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche Zuführung zu anderen Teilhaushalten	704.800,00 €	1.090.100,00 €	578.454,12 €
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich Sonstige Zuwendungen			
12. Sach- und Dienstaufwendungen Materialaufwand Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Instandhaltung von Sachanlagegütern			54,32 €
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.) Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)			
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen Zuführung zu Sonderposten Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen Mieten und Pachten Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen	19.400,00 €	30.100,00 €	55.915,62 €
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	724.200,00 €	1.120.200,00 €	634.424,06 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit	-19.400,00 €	-30.100,00 €	84.594,99 €
18. Finanzerträge Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	23.400,00 €	36.200,00 €	71.467,79 €
19. Finanzaufwendungen Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
20. Finanzergebnis	23.400,00 €	36.200,00 €	71.467,79 €
21. Jahresergebnis vor Steuern	4.000,00 €	6.100,00 €	156.062,78 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	4.000,00 €	6.100,00 €	156.062,78 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen			
abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen	4.000,00 €	6.100,00 €	156.062,78 €
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Haushalt Fondsverwaltung (Mandant 8)

Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe Sonderfonds

Kostenstellen 3111 0000 bis 3121 0000

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse Erträge aus Grundvermögen und Rechten Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege) Erlöse aus Betriebskostenumlagen Erlöse aus Verwaltungsleistungen			
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen Kirchensteuern Schlüsselzuweisungen Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich	504.800,00 €	590.100,00 €	590.089,05 €
3. Zuschüsse von Dritten Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich			
4. Kollekten und Spenden Spenden, Kollekten, Erbschaften			
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen Erträge aus früheren Haushaltsjahren Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge			1.000,00 €
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge	504.800,00 €	590.100,00 €	591.089,05 €
9. Personalaufwendungen Löhne und Gehälter Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung Sonstige Personalaufwendungen			
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche Zuführung zu anderen Teilhaushalten	504.800,00 €	590.100,00 €	450.524,12 €
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich Sonstige Zuwendungen			
12. Sach- und Dienstaufwendungen Materialaufwand Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Instandhaltung von Sachanlagegütern			54,32 €
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.) Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)			
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen Zuführung zu Sonderposten Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen Mieten und Pachten Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	504.800,00 €	590.100,00 €	450.578,44 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit			140.510,61 €
18. Finanzerträge Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4.000,00 €	6.100,00 €	15.552,17 €
19. Finanzaufwendungen Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
20. Finanzergebnis	4.000,00 €	6.100,00 €	15.552,17 €
21. Jahresergebnis vor Steuern	4.000,00 €	6.100,00 €	156.062,78 €
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	4.000,00 €	6.100,00 €	156.062,78 €
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen			
abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen	4.000,00 €	6.100,00 €	156.062,78 €
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Haushalt Fondsverwaltung (Mandant 8)

Erläuterungen für die Kostenstellengruppe **Sonderfonds**

Kostenstellen 3111 0000 bis 3121 0000

Ifd. Nr.	Erläuterungen
	<p><u>allgemein:</u> Vom Anteil der Kirchenkreise an den anhand der zu verteilenden Einnahmen errechneten Schlüsselzuweisungen werden nach § 15 Finanzgesetz 0,15 % für einen Denkmalfonds abgesetzt. Der Denkmalfonds dient der Unterstützung der Kirchengemeinden und Kirchenkreise für die Pflege von Kunstgut. Außerdem sind Sanierungs- und Restaurationsmaßnahmen an Orgeln und Glocken der Kirchengemeinden und Kirchenkreise förderfähig (KSt. 3121 0000).</p>
2.	<p><u>Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen:</u> Die Position <i>Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich</i> umfasst die Schlüsselzuweisungen für den Denkmalfonds in Höhe von 504.800 €.</p>
10.	<p><u>Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen:</u> Die <i>Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche</i> betreffen die zweckentsprechende Verwendung der Denkmalfonds- und Sonderfondsmittel.</p>
18.	<p><u>Finanzerträge:</u> Es handelt sich hierbei um die Zinserträge der Rücklagen, die nach den Bestimmungen den Rücklagen zuzuführen sind, sowie der Rückstellungen dieser Kostenstellengruppe.</p>
23.	<p><u>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag:</u> Der Ergebnisplan weist einen Überschuss in Höhe von 4.000 €, der Zinserträge, aus.</p>
	<p><u>Bilanzbewegungen:</u> Die <i>Ausgaben aus Bilanzbewegungen</i> beziehen sich auf die Zinserträge, die den Rücklagen zuzuführen sind.</p>

Haushalt Fondsverwaltung (Mandant 8)

Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe Fonds 'Kirche und Tourismus'

Kostenstellen 3211 0000 bis 3211 0550

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse Erträge aus Grundvermögen und Rechten Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege) Erlöse aus Betriebskostenumlagen Erlöse aus Verwaltungsleistungen			
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen Kirchensteuern Schlüsselzuweisungen Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich			
3. Zuschüsse von Dritten Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich			
4. Kollekten und Spenden Spenden, Kollekten, Erbschaften			
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	200.000,00 €	500.000,00 €	127.930,00 €
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen Erträge aus früheren Haushaltsjahren Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge			
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge	200.000,00 €	500.000,00 €	127.930,00 €
9. Personalaufwendungen Löhne und Gehälter Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung Sonstige Personalaufwendungen			
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche Zuführung zu anderen Teilhaushalten	200.000,00 €	500.000,00 €	127.930,00 €
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich Sonstige Zuwendungen			
12. Sach- und Dienstaufwendungen Materialaufwand Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Instandhaltung von Sachanlagegütern			
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.) Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)			
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen Zuführung zu Sonderposten Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen Mieten und Pachten Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen	19.400,00 €	30.100,00 €	55.915,62 €
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen	219.400,00 €	530.100,00 €	183.845,62 €
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit	-19.400,00 €	-30.100,00 €	-55.915,62 €
18. Finanzerträge Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	19.400,00 €	30.100,00 €	55.915,62 €
19. Finanzaufwendungen Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
20. Finanzergebnis	19.400,00 €	30.100,00 €	55.915,62 €
21. Jahresergebnis vor Steuern			
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag			
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen			
abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen			
ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Haushalt Fondsverwaltung (Mandant 8)

Erläuterungen für die Kostenstellengruppe Fonds „Kirche und Tourismus“

Kostenstellen 3211 0000 bis 3211 0550

Ifd. Nr.	Erläuterungen
	<p><u>allgemein:</u> Für den Fonds für Kirche und Tourismus wurden nach dem Haushaltsbeschluss vom 02.12.2014 4,5 Mio. € aus den die Haushaltsplanung 2014 übersteigenden Kirchensteuereinnahmen einbehalten und dem Mandanten 8, Fondsverwaltung, zugeführt. Der Fonds wird zunächst für 10 Jahre gebildet. Der Vergabeausschuss berät über die Vergabe der Mittel aus dem Fonds für Kirche und Tourismus. Auf Grundlage der Vorschläge des Vergabeausschusses entscheidet das Landeskirchenamt über die Vergabe der Fondsmittel. Gefördert werden Maßnahmen und Projekte zur Verstetigung der Arbeit für Kirche und Tourismus. Gefördert werden neue oder bestehende Projekte und Maßnahmen mit bis zu 50 % des Gesamtaufwands.</p>
10.	<p><u>Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen:</u> In 2020 wurden 200.000 € an Rückstellungen eingeplant. Der Vergabeausschuss für die Bewilligungen tagt am 01.10.2019.</p>
14.	<p><u>Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen:</u> Unter der Position <i>Zuführung zu Sonderposten</i> wird die Zuführung der Zinserträge 2020, die anders als bei Rücklagen ergebniswirksam erfolgen muss, zum entsprechenden Sonderposten ausgewiesen.</p>
18.	<p><u>Finanzerträge:</u> Bei den <i>sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträgen</i> handelt es sich um die Zinserträge für den zum Fonds gehörenden Sonderposten, die diesem zuzuführen sind (vgl. Ifd. Nr. 14).</p>

Haushalt Fondsverwaltung (Mandant 8)

Ergebnisplan für die Kostenstellengruppe Erbschaften

Kostenstellen 8111 0000 bis 8111 0041

Plan 2020

Plan 2019

Ergebnis 2018

1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse Erträge aus Grundvermögen und Rechten Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege) Erlöse aus Betriebskostenumlagen Erlöse aus Verwaltungsleistungen			
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen Kirchensteuern Schlüsselzuweisungen Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich			
3. Zuschüsse von Dritten Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich			
4. Kollekten und Spenden Spenden, Kollekten, Erbschaften			
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen Erträge aus früheren Haushaltsjahren Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge			
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge			
9. Personalaufwendungen Löhne und Gehälter Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung Sonstige Personalaufwendungen			
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche Zuführung zu anderen Teilhaushalten			
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich Sonstige Zuwendungen			
12. Sach- und Dienstaufwendungen Materialaufwand Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Instandhaltung von Sachanlagegütern			
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.) Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)			
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen Zuführung zu Sonderposten Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen Mieten und Pachten Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen			
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit			
18. Finanzerträge Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
19. Finanzaufwendungen Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
20. Finanzergebnis			
21. Jahresergebnis vor Steuern			
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag			
zuzüglich Einnahmen aus geplanten Bilanzbewegungen abzüglich Ausgaben aus geplanten Bilanzbewegungen ergibt Ergebnis nach geplanten Bilanzbewegungen			

Haushalt Fondsverwaltung (Mandant 8)

Erläuterungen für die Kostenstellengruppe **Erbschaften**

Kostenstellen 8111 0000 bis 8111 0041

Ifd. Nr.	Erläuterungen
	<p><u>allgemein:</u> Diese Kostenstellen dienen der operativen Verwaltung und Abwicklung von Erbschaften, Einnahmen und Begleichung der Erbschaftsverbindlichkeiten. Erst danach können die Vermächtnisse in das Vermögen der Nordkirche überführt werden.</p>

Haushalt Fondsverwaltung (Mandant 8)

Vermögens- und Kapitalplan

Aktiva	Hochrechnung Plan 31.12.2019	+ Zugänge	./. Abgänge/ gepl. Abschreibg.	Plan 31.12.2020
Anlagevermögen				
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Nicht realisierbares (sakrales) Sachanlagevermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Realisierbares Sachanlagevermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Finanzanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Anlagevermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Umlaufvermögen				
Vorräte	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Wertpapiere				
Anlagen zur Finanzdeckung in zentraler Verwaltung	4.984.900,00 €	522.000,00 €	-717.300,00 €	4.789.600,00 €
Sonstige Wertpapiere und Geldanlagen des UV	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Giro- und Kassenbestände	790.800,00 €	1.237.200,00 €	-1.239.300,00 €	788.700,00 €
Summe Umlaufvermögen	5.775.700,00 €	1.759.200,00 €	-1.956.600,00 €	5.578.300,00 €
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme Aktiva	5.775.700,00 €	1.759.200,00 €	-1.956.600,00 €	5.578.300,00 €
Passiva	Hochrechnung Plan 31.12.2019	+ Zuführungen/ Einstellungen/ Zunahmen	./. Entnahmen/ Auflösungen/ Tilgungen	Plan 31.12.2020
Eigenkapital				
Kapitalgrundbestand	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Pflichtrücklagen	600.400,00 €	6.100,00 €	0,00 €	606.500,00 €
Andere Rücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ergebnisvortrag	784.700,00 €	0,00 €	0,00 €	784.700,00 €
Bilanzergebnis	6.100,00 €	4.000,00 €	-6.100,00 €	4.000,00 €
Summe Eigenkapital	1.391.200,00 €	10.100,00 €	-6.100,00 €	1.395.200,00 €
Sonderposten				
Sonderposten mit Finanzdeckung	829.100,00 €	19.400,00 €	-200.000,00 €	648.500,00 €
Sonderposten ohne Finanzdeckung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellungen	3.555.400,00 €	696.500,00 €	-717.300,00 €	3.534.600,00 €
Verbindlichkeiten				
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Verbindlichkeiten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Fremdkapital	3.555.400,00 €	696.500,00 €	-717.300,00 €	3.534.600,00 €
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme Passiva	5.775.700,00 €	726.000,00 €	-923.400,00 €	5.578.300,00 €

Haushalt Fondsverwaltung (Mandant 8)

Kapitalflussplan

I. Operativer Bereich	
1. Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	4.000,00 €
2.a + Abschreibungen auf Anlagevermögen	0,00 €
2.b - Wertaufholungen/Zuschreibungen auf Anlagevermögen	0,00 €
3.a - Erträge aus Auflösung Sonderposten	-200.000,00 €
3.b + Zuführungen zu Sonderposten	19.400,00 €
4.a + Zunahme der Rückstellungen	696.500,00 €
4.b - Abnahme der Rückstellungen	-717.300,00 €
5.a + Abschreibungen auf Forderungen	0,00 €
5.b +/- Bestandsveränderungen	0,00 €
6.a + Verlust aus dem Abgang von Anlagevermögen	0,00 €
6.b - Gewinn aus dem Abgang von Anlagevermögen	0,00 €
7.a + Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00 €
7.b - Zunahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00 €
8.a + Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00 €
8.b - Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00 €
9. = Zahlungsflussergebnis aus der laufenden kirchlichen Geschäftstätigkeit (I)	-197.400,00 €
II. Investitionsbereich	
10.a + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00 €
10.b - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und in das immaterielle Anlagevermögen	0,00 €
11.a + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00 €
11.b - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00 €
12. = Zahlungsflussergebnis aus der Investitionstätigkeit (II)	0,00 €
III. (externer) Finanzierungsbereich	
13.a + Einzahlungen aus Kapitalzuführungen	0,00 €
13.b - Auszahlungen für Kapitalrückführungen	0,00 €
14.a + Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen/Krediten	0,00 €
14.b - Auszahlungen aus der Tilgung von Darlehen/Krediten	0,00 €
15. = Zahlungsflussergebnis aus der Finanzierungstätigkeit (III)	0,00 €
16. = Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (I + II + III):	-197.400,00 €
IV. Interner Finanzierungsbereich	
17. - Zuführungen an das zentral verwaltete Vermögen	-522.000,00 €
18. + Entnahmen aus dem zentral verwalteten Vermögen	717.300,00 €
19. = Zahlungsflussergebnis aus der internen Finanzierungstätigkeit (IV)	195.300,00 €
20. = Zahlungswirksame Veränderungen des gesamten Finanzmittelbestandes (I + II + III + IV):	-2.100,00 €
21. + Finanzmittelbestand am Anfang des Jahres	790.800,00 €
22. = Freie liquide Mittel am Ende der Periode	788.700,00 €

Haushalt Fondsverwaltung (Mandant 8)

Investitions- und Finanzierungsplan

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Investition:	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Gesamt
1.	keine Investitionen geplant						0,00 €
	<u>Innenfinanzierung</u>						0,00 €
	- Entnahme aus Rücklagen						0,00 €
	- Verwendung lfd. Ergebnis						0,00 €
	= Saldo Innenfinanzierung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	<u>Außenfinanzierung</u>						0,00 €
	- Fördermittel						0,00 €
	- Zweckgeb. Spenden						0,00 €
	- Innere Darlehen						0,00 €
	- Bankdarlehen						0,00 €
	= Saldo Außenfinanzierung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Saldo Investition und Finanzierung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Gesamtsaldo Investition u. Finanzierung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Haushalt Fondsverwaltung (Mandant 8)

Kostenstellenplan

Legende

- allgemein:** kursiv = Summenkostenstelle der nachfolgenden Ebene(n)
Ebene I: **Kostenstellengruppen** = Fonds
Ebene II: **Kostenstellen** = Teilfonds

Kostenstellen

Ebene I	Ebene II	Ebene III	Ebene IV	Bezeichnung
31 00 00 00				Sonderfonds
	31 11 00 00 31 21 00 00			Abwicklung Verpflichtungsermächtigungen Denkmalfonds
32 00 00 00				Fonds "Kirche und Tourismus"
	32 11 00 00 32 11 00 01 ff.			Fonds "Kirche und Tourismus" allgemein Einzelne Unterkostenstelle je Projekt
81 00 00 00				Erbschaften
	81 11 00 32 ff.			Einzelne Unterkostenstelle je Erbschaft

Haushalt 2020

Evangelisch-Lutherische
Kirche in Norddeutschland

Haushalt Vermögensverwaltung Mandant 900 (Technischer Mandant)

Inhalt:

Allgemeine Erläuterungen

Ergebnisplan

Kostenstellenblatt für:

Abwicklung Zinserträge

Kostenstelle

1100 0000

Vermögens- und Kapitalplan

Kapitalflussplan

Investitions- und Finanzierungsplan

Kostenstellenplan

Haushalt Vermögensverwaltung (Mandant 900)

Allgemeine Erläuterungen

allgemein:

Der Haushalt Vermögensverwaltung wurde als sogenannter technischer Mandant eingerichtet, um die zentralen Geldanlagen (Schuldscheindarlehen, Inhaberschuldverschreibungen, Anleihen, Fonds u.Ä.) gemäß § 63 Absatz 2 Satz 1 KRHhFVO der Landeskirche (ohne Stiftung zur Altersversorgung) buchhalterisch abzubilden.

Ergebnisplan:

Der Mandant wird im Wesentlichen dafür genutzt, die Zinserträge der Geldanlagen zu sammeln, die jährliche Zinsverteilung vorzunehmen und die anteiligen Zinsen an die landeskirchlichen Haushalte auszuschütten. Da sämtliche Zinserträge unter Abzug eventueller Zinsaufwendungen und anderer Aufwendungen aus den Wertpapierkäufen (= saldiert) ausgeschüttet werden, ist das Jahresergebnis in diesem Haushalt gleich Null. Der Ausweis der Zinserträge erfolgt in den empfangenden landeskirchlichen Haushalten.

Vermögens- und Kapitalplan:

Auf der Aktivseite werden die Geldanlagen sowie die Forderungen aus der periodengerechten Abgrenzung der Zinserträge ausgewiesen, auf der Passivseite die Verbindlichkeiten gegenüber den landeskirchlichen Haushalten aus der zentralen Vermögensverwaltung. Im Falle der Vergabe eines inneren Darlehens fungiert die Vermögensverwaltung als Darlehensgeberin. Der Ausweis des Darlehens erfolgt als sogenannte Ausleihung an den Darlehensnehmer an Stelle einer Geldanlage. Das im Haushaltsjahr 2018 gewährte innere Darlehen an das Gebäudemanagement zur Finanzierung der Sanierung und Erweiterung des Landeskirchenamtes in Kiel ist entsprechend unter den Finanzanlagen ausgewiesen.

Haushalt Vermögensverwaltung (Mandant 900)

Ergebnisplan

Plan 2020

Plan 2019

Ergebnis 2018

	Plan 2020	Plan 2019	Ergebnis 2018
1. Erträge aus kirchlich/diakonischer Tätigkeit Gebühren, Entgelte, Beiträge, Verkaufserlöse Erträge aus Grundvermögen und Rechten Besondere Umsatzerlöse (Kindertagesstätten, Pflege) Erlöse aus Betriebskostenumlagen Erlöse aus Verwaltungsleistungen			
2. Erträge aus Kirchensteuern und Zuweisungen Kirchensteuern Schlüsselzuweisungen Sonstige Zuweisungen aus dem kirchlichen Bereich			
3. Zuschüsse von Dritten Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich			
4. Kollekten und Spenden Spenden, Kollekten, Erbschaften			
5. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen Erhöhung/Verminderung des Bestandes von Erzeugnissen Erhöhung Aktivwerte Rückdeckungsversicherungen Erhöhung des Bestandes von nicht abgerechneten Betriebskosten Verminderung des Bestandes von abgerechneten Betriebskosten Aktivierte Eigenleistungen			
6. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
7. Sonstige gewöhnliche kirchliche Erträge Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen Erträge aus früheren Haushaltsjahren Erträge aus Rentenrückdeckungsversicherungen Übrige gewöhnliche kirchliche Erträge			
8. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Erträge			
9. Personalaufwendungen Löhne und Gehälter Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung Sonstige Personalaufwendungen			
10. Aufwendungen aus Kirchensteuern und Zuweisungen Zuweisungen an andere kirchliche Bereiche Zuführung zu anderen Teilhaushalten			
11. Zuschüsse, sonstige Zuwendungen an Dritte Zuschüsse an den nicht kirchlichen Bereich Sonstige Zuwendungen			
12. Sach- und Dienstaufwendungen Materialaufwand Aufwendungen für Erstattung von Verwaltungsleistungen Wirtschafts- und Verwaltungsaufwand Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Instandhaltung von Sachanlagegütern			
13. Abschreibungen und Wertkorrekturen Abschreibungen Sachanlagen (u. immater. Vermögensgegenst.) Abschreibungen Forderungen (u. sonstige Vermögensgegenst.)			
14. Sonstige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen Zuführung zu Sonderposten Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen Mieten und Pachten Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für frühere Haushaltsjahre Verluste aus dem Abgang Anlagevermögen Beiträge Rückdeckungsversicherungen/Absicherung Versorgung Übrige gewöhnliche kirchliche Aufwendungen			
15. Umlagefähige Aufwendungen gem. BetrKV Betriebs- und Energiekosten Aufwendungen für Gebäudebewirtschaftung Abgaben, Besitz- u. Verkehrssteuern, Versicherungen			
16. Summe der gewöhnlichen kirchlichen Aufwendungen			
17. Ergebnis der gewöhnlichen kirchlichen Tätigkeit			
18. Finanzerträge Erträge aus Beteiligungen und anderen Finanzanlagen Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
19. Finanzaufwendungen Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere d. UV Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
20. Finanzergebnis			
21. Jahresergebnis vor Steuern			
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag			

Haushalt Vermögensverwaltung (Mandant 900)

Vermögens- und Kapitalplan

Aktiva	Hochrechnung Plan 31.12.2019	+ Zugänge	./. Abgänge/ gepl. Abschreibg.	Plan 31.12.2020
Anlagevermögen				
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Nicht realisierbares (sakrales) Sachanlagevermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Realisierbares Sachanlagevermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Finanzanlagen	190.530.900,00 €	23.163.700,00 €	-27.614.400,00 €	186.080.200,00 €
davon Ausleihungen an unselbständige Einrichtungen	5.140.900,00 €	0,00 €	-260.000,00 €	4.880.900,00 €
Summe Anlagevermögen	190.530.900,00 €	23.163.700,00 €	-27.614.400,00 €	186.080.200,00 €
Umlaufvermögen				
Vorräte	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	896.700,00 €	0,00 €	0,00 €	896.700,00 €
Wertpapiere				
Anlagen zur Finanzdeckung in zentraler Verwaltung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Wertpapiere und Geldanlagen des UV	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Giro- und Kassenbestände	526.400,00 €	50.778.100,00 €	-50.778.100,00 €	526.400,00 €
Summe Umlaufvermögen	1.423.100,00 €	50.778.100,00 €	-50.778.100,00 €	1.423.100,00 €
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme Aktiva	191.954.000,00 €	73.941.800,00 €	-78.392.500,00 €	187.503.300,00 €
Passiva	Hochrechnung Plan 31.12.2019	+ Zuführungen/ Einstellungen/ Zunahmen	./. Entnahmen/ Auflösungen/ Tilgungen	Plan 31.12.2020
Eigenkapital				
Kapitalgrundbestand	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Pflichtrücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Andere Rücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ergebnisvortrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Bilanzergebnis	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Eigenkapital	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonderposten				
Sonderposten mit Finanzdeckung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonderposten ohne Finanzdeckung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verbindlichkeiten				
Verbindlichkeiten aus der zentralen Geldanlage	191.954.000,00 €	23.163.700,00 €	-27.614.400,00 €	187.503.300,00 €
Sonstige Verbindlichkeiten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Fremdkapital	191.954.000,00 €	23.163.700,00 €	-27.614.400,00 €	187.503.300,00 €
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme Passiva	191.954.000,00 €	23.163.700,00 €	-27.614.400,00 €	187.503.300,00 €

Haushalt Vermögensverwaltung (Mandant 900)

Kapitalflussplan

I. Operativer Bereich	
1. Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	0,00 €
2.a + Abschreibungen auf Anlagevermögen	0,00 €
2.b - Wertaufholungen/Zuschreibungen auf Anlagevermögen	0,00 €
3.a - Erträge aus Auflösung Sonderposten	0,00 €
3.b + Zuführungen zu Sonderposten	0,00 €
4.a + Zunahme der Rückstellungen	0,00 €
4.b - Abnahme der Rückstellungen	0,00 €
5.a + Abschreibungen auf Forderungen	0,00 €
5.b +/- Bestandsveränderungen	0,00 €
6.a + Verlust aus dem Abgang von Anlagevermögen	0,00 €
6.b - Gewinn aus dem Abgang von Anlagevermögen	0,00 €
7.a + Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00 €
7.b - Zunahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00 €
8.a + Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	23.163.700,00 €
8.b - Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-27.614.400,00 €
9. = Zahlungsflussergebnis aus der laufenden kirchlichen Geschäftstätigkeit (I)	-4.450.700,00 €
II. Investitionsbereich	
10.a + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00 €
10.b - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und in das immaterielle Anlagevermögen	0,00 €
11.a + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	27.614.400,00 €
11.b - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-23.163.700,00 €
12. = Zahlungsflussergebnis aus der Investitionstätigkeit (II)	4.450.700,00 €
III. (externer) Finanzierungsbereich	
13.a + Einzahlungen aus Kapitalzuführungen	0,00 €
13.b - Auszahlungen für Kapitalrückführungen	0,00 €
14.a + Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen/Krediten	0,00 €
14.b - Auszahlungen aus der Tilgung von Darlehen/Krediten	0,00 €
15. = Zahlungsflussergebnis aus der Finanzierungstätigkeit (III)	0,00 €
16. = Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (I + II + III):	0,00 €
IV. Interner Finanzierungsbereich	
17. - Zuführungen an das zentral verwaltete Vermögen	0,00 €
18. + Entnahmen aus dem zentral verwalteten Vermögen	0,00 €
19. = Zahlungsflussergebnis aus der internen Finanzierungstätigkeit (IV)	0,00 €
20. = Zahlungswirksame Veränderungen des gesamten Finanzmittelbestandes (I + II + III + IV):	0,00 €
21. + Finanzmittelbestand am Anfang des Jahres	526.400,00 €
22. = Freie liquide Mittel am Ende der Periode	526.400,00 €

Haushalt Vermögensverwaltung (Mandant 900)

Investitions- und Finanzierungsplan

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Investition:	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Gesamt
1.	Finanzanlagen	23.163.700,00 €					23.163.700,00 €
	<u>Innenfinanzierung</u>						0,00 €
	- Entnahme aus Rücklagen						0,00 €
	- Verwendung lfd. Ergebnis	-23.163.700,00 €					-23.163.700,00 €
	= Saldo Innenfinanzierung	-23.163.700,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-23.163.700,00 €
	<u>Außenfinanzierung</u>						0,00 €
	- Fördermittel						0,00 €
	- Zweckgeb. Spenden						0,00 €
	- Innere Darlehen						0,00 €
	- Bankdarlehen						0,00 €
	= Saldo Außenfinanzierung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Saldo Investition und Finanzierung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Gesamtsaldo Investition u. Finanzierung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Haushalt Vermögensverwaltung (Mandant 900)

Kostenstellenplan

Legende

allgemein: kursiv = Summenkostenstelle der nachfolgenden Ebene(n)

Ebene I: **Kostenstellengruppen**

Kostenstellen

Ebene I	Ebene II	Ebene III	Ebene IV	Bezeichnung
11 00 00 00				Abwicklung Zinserträge

Haushalt 2020

**Evangelisch-Lutherische
Kirche in Norddeutschland**

Abkürzungsverzeichnis

Haushalt 2020

Abkürzungsverzeichnis

A / Ä

AB	Arbeitsbereich
Abs.	Absatz
AfÖ	Amt für Öffentlichkeitsdienst / Medienwerk
AIT	Arbeitsstelle EDV
AngV	Angestelltenverhältnis
Art.	Artikel
aT	außer Tarif
ATZ	Altersteilzeit
AV	Arbeitsvertrag
AVersStiftG	Altersversorgungsstiftungsgesetz
AVersStiftSatz	Satzung der Stiftung zur Altersversorgung
Az.	Aktenzeichen

B

B	(Dezernat) Bauwesen
B.A.D.	B.A.D. Gesundheitsvorsorge und Sicherheitstechnik GmbH
BesG	Besoldungsgruppe
BetrKV	Verordnung über die Aufstellung von Betriebskosten
BGA	Betriebs- und Geschäftsausstattung
Brb.	Brandenburg

C

cbm	Kubikmeter
-----	------------

D

DAR	(Dezernat) Dienst- und Arbeitsrecht
DEKO	Software „Digitale Erfassungs- und Ergebniskontrolle“
DM	Deutsche Mark
DNK	Deutsches Nationalkomitee (des Lutherischen Weltbundes)
DSB	Datenschutzbeauftragte/r
DV	Dienstverhältnis

E

ECKD	EDV-Centrum für Kirche und Diakonie GmbH
EDV	Elektronische Datenverarbeitung
EKBO	Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz
EKD	Evangelische Kirche in Deutschland
EKL	Erste Kirchenleitung
ELKM	Evangelisch-Lutherischer Kirchenkreis Mecklenburg

Haushalt 2020

Abkürzungsverzeichnis

ELLM	Evangelisch-Lutherische Landeskirche Mecklenburgs
EntGr	Entgeltgruppe
EPN	Evangelischer Presseverlag Nord GmbH
ERK	Evangelische Ruhegehaltskasse Darmstadt
ESA	Evangelische Stiftung Alsterdorf
ESG	Evangelische Studierendengemeinde
EU	Europäische Union
e.V.	eingetragener Verein
EZG	Evangelisches Zentrum Gartenstraße in Kiel
EZVK	Evangelische Zusatzversorgungskasse in Darmstadt
F	
F	(Dezernat) Finanzen
FeA	Fortbildung in den ersten Amtsjahren
f.	für
ff.	fortfolgend
FinG	Finanzgesetz
FZ	Funktionszulage
G	
GA	Gesamtausschuss
GM	Gebäudemanagement
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GSC	GSC Service- und Controlling GmbH
H	
HA	Hauptausschuss
HB	Hauptbereich
HBG	Kirchengesetz über die Hauptbereiche der kirchlichen Arbeit (Hauptbereichsgesetz)
HBÜ	hauptbereichsübergreifend(e)
HGW	Greifswald
HH	Hamburg / Haushalt
I	
IKS	Internes Kontrollsystem
IT	Informationstechnik
K	
KBesG	Kirchenbesoldungsgesetz

Haushalt 2020

Abkürzungsverzeichnis

KBV	Kirchenbeamtenverhältnis
KED	Kirchlicher Entwicklungsdienst
KH	(Dezernat) Kirchliche Handlungsfelder
KI	Kiel
KIDICAP	Personalverwaltungssoftware
KiESt.	Kircheneinkommensteuer
KIGO	Kindergottesdienst
KiLSt.	Kirchenlohnsteuer
KirA	Software „Kirchlicher Arbeitsplatz“
KiSt.	Kirchensteuer
KiTa	Kindertagesstätte
KK	Kirchenkreis
KL	Kirchenleitung
Koko	Koordinierungskommission
KRHhFVO	Rechtsverordnung über die Haushaltsführung nach den Grundsätzen des kaufmännischen Rechnungswesens
KSt.	Kostenstelle(n)
ku	künftig umzuwandeln
KVersG	Kirchengesetz über die Versorgung der Pastorinnen und Pastoren, Kirchenbeamtinnen und Kirchenbeamten in der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland (Kirchenversorgungsgesetz)
kw	künftig wegfallend
L	
L	(Dezernat) Leitung
LKA	Landeskirchenamt
LKMD	Landeskirchenmusikdirektor/in
LV	Leitung und Verwaltung
LWB	Lutherischer Weltbund
M	
M	(Dezernat) Mission, Ökumene, Diakonie
MA	Mitarbeiter/in
MAV	Mitarbeitervertretung
Mdt(n).	Mandant(en)
MV/M-V	Mecklenburg-Vorpommern
MTK	Musik/Theater/Kleinkunst
N	
NAV16	Software „Microsoft Dynamics NAV“ (Produktversion 2016)

Haushalt 2020

Abkürzungsverzeichnis

NDR	Norddeutscher Rundfunk
NEK	Nordelbische Evangelisch-Lutherische Kirche
NK	Nordkirche
O / Ö	
ö.r.	öffentlich-rechtlich
P	
P	(Dezernat) Dienst der Pastorinnen und Pastoren
PaZ	Pastorinnen bzw. Pastoren auf Zeit
PE(P)	Personalentwicklung(splanung)
PEK	Pommersche Evangelische Kirche / Pommerscher Evangelischer Kirchenkreis
PKB	Personalkostenbudget
PTI	Pädagogisch-Theologisches Institut
PV	Pfarrdienstverhältnis
R	
R	(Dezernat) Recht
RDV	Rückdeckungsversicherung
Ref.	Reformierte
RL	Rücklage
RPA	Rechnungsprüfungsamt
RU	Religionsunterricht
S	
SAV	Stiftung zur Altersversorgung
SchwBG	Schwerbehindertengesetz
SH/S-H	Schleswig-Holstein
SL	Schleswig
SN	Schwerin
T	
T	(Dezernat) Theologie, Archiv und Publizistik
TEO	Tage Ethischer Orientierung
TEUR	Tausend Euro
TOP	Tagesordnungspunkt
TV(-L)	Tarifvertrag (für den öffentlichen Dienst der Länder)
U / Ü	
UEK	Union Evangelischer Kirchen

Haushalt 2020

Abkürzungsverzeichnis

UHA	Untersuchungshaftanstalt Hamburg
UV	Umlaufvermögen
V	
Vbe/VBE	Vollberechnungseinheit
VBL	Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder
VEK	Verband Evangelischer Kindertageseinrichtungen in Schleswig-Holstein
VELKD	Vereinigte Evangelisch-Lutherische Kirche Deutschlands
VERKA	VERKA Kirchliche Pensionskasse VVaG
VKDA	Verband kirchlicher und diakonischer Anstellungsträger
VKL	Vorsitzende/r der Kirchenleitung
VVaG	Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit
Z	
zbV	zur besonderen Verwendung
Ziff.	Ziffer
ZMÖ	Zentrum für Mission und Ökumene – Nordkirche weltweit
ZOP	Zielorientierte Planung
z.Zt.	zur Zeit